Don. Lud. 101 C1

Fiche

50

Materialien

zur

diplomatischen Genealogie

des

Adels

der österreichischen Monarchie.

Erster Band.

Herausgegeben

von

dem v. Schönfeld'schen Museo in Wien.

Prag, 1812.

Gedruckt in der von Schönfeld'schen k. Hofbuchdruckerey.

78 B 4 rot

Materialien
z. Genealogie
d. Adels
1

BAYERISCHE
STAATS-
BIBLIOTHEK
MUENCHEN

Materialien

zur

diplomatischen Genealogie

des

Adels

des Königreichs Böhmen.

Von

Kaspar Pilat.

Erster Theil.

Slavicae Nobilitatis antiqvitatem et probitatem nullus unqvam, nisi omnis historiae ignarus revocabit in dubium. Sunt apud nos hodieqve Illustrissimae Stirpes, qvae a mille et pluribus annis Nobilissimi generis Originem demonstrare possint.

BALBINUS.

BAYERISCHE
STAATS-
BIBLIOTHEK
MÜNCHEN

Vorrede.

Da das von Schönfeld'sche Museum die Herausgabe meiner Materialien zur Genealogie des Adels in Böhmen übernommen hat, so vereinigt es seine genealogischen Schätze mit jenem Vorrathe, den ich bereits durch 26 Jahre sammle. Nur darum, weil die Auszüge daraus für diesen ersten Band schon geordnet waren, konnte nicht mehr als ein Stück aus der von Schönfeld'schen Sammlung in selben erscheinen.

— o —

Uibrigens bitte ich meine Arbeit nur nach ihrer Benennung zu beurtheilen, und in Absicht auf Ortographie und Schreibart solche als eine diplomatische Kopie anzusehen.

Pilat.

STRAHOFER
BIBLIOTHEK
PRAG

Verzeichniß der Auszüge

des

Ersten Theils.

I. Des Archivars Klausers Auszug aus der königl. böhmischen Landtafel. Erste Abtheilung. Mskt. (Aus der Strahöfer Stifts-Bibliothek.)

II. Wrbczansky Nucleus Minoriticus.

III. Hoffmannus Scriptores Rerum Lusaticarum, antiqvi et recentiores.

IV. Kirchen-Matrikel der Pfarrkirche des heil. Nikolaus zu Prag. Mskt. (Aus der St. Niklas Pfarre in Prag.)

V. Akta tiech wssech wiecy, ktere sau se mezy ꝛc. Ferdinandem Kz. Uh. Czesk. Kralem ꝛc. A niekterymi z Stawuw Osobami Panskeho, Ryčyrzskeho a Miestskeho Kralowstwy Czeskeho Leta tohoto LCXLVII zbiehly.

VI. Menckenii Scriptores Rerum Germanicarum.

VII. Systema Status Publici et Cameralis in Regno Bohemiae. Mskt. Zusammengetragen von Karl Joseph Kittlitz. (Aus der Strahöfer Stifts-Bibliothek.)

VIII. Weleslawjna Kalendař Hystorycky.

IX. Oefelius Rerum Boicarum Scriptores nusqvam ante hac editi.

X. Ein gemahltes Wappenbuch mit Unterschriften. Mskt. (Aus der Fürstl. Anton Lobkowitzischen Bibliothek.)

XI. Dobneri Monumenta Historica Bohemiae, nusqvam ante hac edita.

XII. Landtäfliches Notirbüchel. Mskt. (Aus dem von Schönfeld'schen Museo in Wien.)

XIII. Goldasti de Regni Bohemiae juribus et Privilegiis.

XIV. Abels Stifts- Stadt- und Land-Chronik des Fürstenthums Halberstadt.

XV. Matrikel der Pfarrkirche zu Wegstädtel. Mskt. (Aus der Pfarrey des Städtchens Wegstädtel.)

XVI. Liber Insigniorum Ioannis Henrici von den Buntgard. Mskt. (Aus der Fürstl. Fürstenbergischen Bibliothek zu Prag.)

XVII. Balbini Diva Montis Sancti.

XVIII. Abstammung der Familien Bieschin und Rziczan. (Mitgetheilt von dem landtäflich-heraldischen Mahler Herrn Emanuel Renz.)

XIX. Inschriften.

Nachricht

von dem diplomatisch-heraldischen Adelsarchive,

welches sich

in dem v. Schönfeld'schen Museo zu Wien

befindet.

Die beträchtliche Sammlung genealogisch-heraldischer Urkunden, welche mir mein seel. Vater aus dem Nachlasse des berühmten Rixners des Verfassers des deutschen Thurnierbuchs vom Jahre 1572 in der Absicht übergab, damit ich dieses mühsame Werk, welches bis in das zwölfte Jahrhundert zurück reichet, um desto gewisser fortzusetzen bemühet seyn sollte, weil die heraldisch-genealogische Wissenschaft, welche schon so oft das Glück einzelner Familien gründete, doch all zu selten, und nur damahls geschätzt zu werden pflegt; wenn diese durch Staatsumwälzung, Kriegsdrangsaale, Brand oder unerwartete Vorfälle in die Nothwendigkeit verfallen, den Beweis der gerechten Abstammung darzuthun, um eine Stiftmäßigkeit, ein Erbgut oder sonstiges Vorrecht des Adels im Wege der Ordnung geltend zu machen.

Daher bemühte ich mich keine Gelegenheit zu versäumen, welche mir die Vermehrung dieses offenbaren Schatzes darbotb, so erkaufte ich

1) im Jahre 1787 das Familienarchiv des zu Prag verstorbenen, und man kann mit allem Recht: sagen gelehrten Archivars Joseph Klausers, den Inhaber der k. k. Hofbuchdruckerey, gleich hierauf eben so

2) Die Sammlung des Herrn v. Streitenfeld des Kanzlers des Malteser-Ritterordens, und Archivars des adeligen Damenstifts zu Prag,

3) Die große Sammluug der merkwürdigsten Handschriften des gelehrten Herrn Kreishauptmanns von Bienenberg, des Verfassers der böhmischen Alterthümer,

4) den ganzen Nachlaß des kirchlichen Hystoriographen Karl Rohn, aus dem Kreutzherrn-Orden mit dem rothen Herzen an der Moldau bey Prag,

5) Die ganze Sammlung der Familien-Dokumente des insbesondere um die böhmische Adelsgeschichte verdienten Ritter v. Wokaunius.

6) Des landtäfl. Registrators und Censors der Familien-Kalender Preisler.

7) Die große Sammlung des Genealogisten und Registranten der k. k. böhmischen Landtafel Herrn v. Mayern.

8) Einen großen Theil der genealogischen Bibliothek des ehemaligen Hofwappen-Censors des Hoffekretärs Freyh. v. Hentschl, dann

9) die zahlreiche Sammlung der Siegel-Abdrücke, insbesondere der Reichsfamilien, welche Herr Reichshofrathsoffizial und k. k. Truchses Vinzenz Ritter v. Seidel vom Anfange der Gründung der kaiserl. Reichskanzley bis zur Auflösung derselben angelegt, und durch einen systematisch bearbeiteten Katalog dergestalt brauchbar machte, daß man dieses Werk dermahl als die einzige Hilfsquelle über die reichsadeligen Geschlechter annehmen kann, weil sogar auf die Verehelichungen der Familien durch die weiblichen Doppelwappen besondere Rücksicht genommen wurde, auch dermahlen alle dießfälligen Urkunden nicht mehr hier Landes aufzufinden sind. — Ein Umstand, der von jedem Sachverständigen als wichtig geschätzt werden muß, und zwar um so mehr, als man überdieß darein nie ein Wappen aufnahm, außer es war vorher durch das Reichsarchiv untersucht, und kontrollirt worden. Zudem hat diese Collection noch das Besondere an sich, daß bey den einzelnen Wappen auch zugleich die Abweichungssigille von dem Original, nämlich die willkührlichen Abänderungswappen mehrerer oder weniger Wappen-Bilder in allen Formen enthält.

Hierzu kommt nun noch die von mir selbst durch Aufhebung der vielen Stifter und Klöster in und außer Landes veranstaltete Sammlung einzelner Stücke in diesem Fache, die beinahe einen eben so großen Vorrath als vorberührte einzelne Sammlungen zusammen betragen; woher es denn auch kömmt, daß jeder Sachkündige das ganze Archiv als das einzige Werk Deutschlands erkläret, welches nachstehende Eintheilung mit mehreren Gründen beweiset, weil es kaum einen förmlichen Staat in der Welt geben wird, welcher Adelsverleihungen ertheilte, von dem nicht dieses Archiv aus den ältesten, mittleren und neuesten Zeiten Beurkundungen und Wappen aufbewahret hätte.

Um aber allen denen erstgenannten achtungsvollen Sammlern von Familienurkunden jeder Art den ihnen gebührenden Nachruhm zu erhalten, so habe ich das ganze Werk in 18 Abtheilungen geordnet, und jeder derselben den ursprünglichen Namen beibelassen, damit man sich im Falle eines Anstandes desto gewisser die Kontrolle der Auffindung bestimmen könne, und wozu auch die am Rücken der Bände angebrachten verschiedenen Farben das ihrige beitragen.

Abtheilungen

des

diplomatischen Adels-Archivs.

Die erste Abtheilung heißt Rixner, die Farbe der Quatern-Bände ist: Kirschroth. Die zweyte Abtheilung, Klauser, Himmelblau. Die dritte Abtheilung, Streitenfeld, Zitrongelb. Die vierte Abtheilung, Bienenberg, Grasgrün. Die fünfte Abtheilung, Wokaunius, Milchweis. Die sechsste Abtheilung, Dreisler, Sammetschwarz. Die siebente Abtheilung, Mayern, Dunkelblau. Die achte Abtheilung, Hentschl, Rosenroth. Die neunte Abtheilung, Rohn, Dunkelgrün. Die zehnte Abtheilung enthält die Original-Siegeln und Petschaften in Stahl, Stein, Silber und Glas geschnitten. Die eilfte Abtheilung enthält die Majestäts-Briefe, Stiftbriefe und Stammbäume. Die zwölfte Abtheilung enthält die Familienurkunden, als: Cessionen, Testamente, Codicille, Dedicationen, Trauungsscheine, Ehecontracte, Todtenscheine, Taufscheine, Inschriften von Grabsteinen, Glocken, Schlößern und Häusern. Die dreizehnte Abtheilung enthält die Stammbücher ansehnlicher Familien, die Staats- und Familienkalender in allen Sprachen, nebst der genealogisch-heraldischen Bibliothek der empfeblungswürdigsten Schriftsteller. Die vierzehnte Abtheilung enthält die Auszüge und Copien der Trau-Tauf-und Sterbregister der ansehnlichsten Pfarreyen in der österreichischen Monarchie, insbesondere von Böhmen. Die fünfzehnte Abtheilung enthält die Familienmünzen verschiedener Nationen im harten Erz und in Abdrücken. Die sechzehnte Abtheilung enthält die Porträtsammlung in Gemälden, Kupfer-und Holzstichen. Die siebenzehnte Abtheilung enthält die alphabetischen Repertorien über das Ganze des Archivs in Reiche und Länder eingetheilt, und zwar: die Fürsten, Grafen, Freyherrn, Ritter, Edle, geadelte Patricier und Wappenbriefs-Besitzer, wie diese seit der ältesten Adelsverleihung von den Landesfürsten Deutschlands, Frankreichs, Italiens, Rußlands, Englands und Spaniens, Ungarn und Pohlens ertheilet worden. Die achtzehnte Abtheilung bestehet in den getreuen Auszügen aller Schriftsteller, aus theils gedruckten theils nur geschriebenen Werken, welche einige Familiendenkwürdigkeiten enthalten, und die ihres kostspieligen Anschaffens wegen eigentlich nie zur allgemeinen Bekanntwerdung kommen können, welche mühsame Arbeit ich von Zeit zu Zeit zum Druck zu befördern gedenke, wovon der erste Band unter dem Titel: Materialien zur diplomatischen Genealogie des Adels von Böhmen erschienen ist, dessen Bearbeitung ich dem Fleiße des Hr. Caspar Pilat, des fürsterzbischöflichen Alumnats zu Prag Provisor, und Mitglied der kais. Franziszischen Akademie freyer Künste und Wissenschaften zu Augsburg, zu verdanken habe, welcher diese Arbeit mit einer besondern Aufmerksamkeit und den dazu gehörigen Forschungsinn

übernahm, der zweyte Theil dieser Materialien, der mit Ende Junn d. J. die Presse verläßt, wird nebst den in den ersten schon angekündigten Klauserischen und Kitlizischen Auszügen unter andern wichtigen Stücken auch einen Auszug aus der königl. böhmischen Landtafel enthalten, der bis auf das Jahr 1536 reicht, und folglich vor dem Brande derselben abgefaßt wurde. Der zweyte Band hingegen, welcher blos Oesterreich betrifft, soll meistens aus dem ansehnlichen Vorrath von Handschriften und Familienurkunden des N. O. ständischen Herrn Sekretärs Bergenstam bestehen, dem ich mich verpflichtet sehe, hier öffentlich zu danken, weil derselbe jedem meiner Verlangen und Wünsche diesfalls und stets zuvorkam.

Sollte ich daher so glücklich seyn, durch diese Herausgabe den Beyfall der Kenner zu erwerben, so werde ich mich bestreben, jede Provinz der österreichischen Monarchie nach und nach ähnlich der Presse zu übergeben, und auf diese Art ein vollständiges Repertorium der adeligen Familien des österr. Kaiserthums anzulegen, das uns wie bekannt noch mangelt.

Wem es indessen zu Wien um eine Auskunft eines Einzelnen oder um eine ganze Familienabstammung in auf- und absteigender Linie zu thun ist, dem gestehe ich die Freyheit ein, mir seinen Wunsch schriftlich abgefaßt, und unter der Aufschrift "An das v. Schönfeldsche Museum in der Preßgasse Nro. 488„ abzugeben, wo bereits die Anstalt getroffen wurde, daß Jedermann nach Möglichkeit befridigt werden kann.

Auswärtige hingegen dürften sich directe an die k. k. Hrn. Hofagenten verwenden, durch die ihrem Wunsche wegen einer Auskunft desto schneller ein Genüge geleistet werden kann, da dieses unmittelbar zu ihrem Wirkungskreise mitgehört.

Wien im Jänner 1812.

v. Schönfeld.

Bayerische Staatsbibliothek München

I.

Der sämmtliche Adel im Königreiche Böheim.

Aus einer Handschrift des Archivars Klauser, vom Jahre 1525 — 1722. Das Original befindet sich auf der Bibliothek des Stiftes Strahof zu Prag.

Anmerkung.
Zur Erleichterung des Aufsuchens, sind die Familiennamen durchaus mit starken Lettern vorgesetzt.

Althan. Eustach und Wolff Wilhelm von Althan und Goldburg — 1575. — Inkolazions-Instrument. Blau. Kauf-Quatern 1573. N. 30.

Alberheim. Aloysius Bonaventura von Alberheim 1701. 8. April. Inkol. Instr. 3ten feigelfarb. Quat. der Inkolaten 1701. 8. April D. 8. — In den Freyherrnstand erhoben 1701. 8. April. 4ten grün gold. Quat. der Majestäten. D. 8.

Altringen. Johann von Altringen 1628. 16ten März — Inkol. Instr. 3ten gold. Kauf-Quat. D. 26.

Altringen. Johann Paul von Altringen in Grafenstand erhoben. 1665. 4ten grün gold. Relazions-Quat. 20. Juli. A. 16.

Austalo. Udalricus Austalo de Sala. 1679. Inkol. Instr. 1581. Blankytenfarb. Kauf-Quat. E. 24. — In Ritterstand erhoben 1590. Sywy Kauf-Quat. L. 1.

Arnoldin. Mathias Arnoldin von Klarstein. 1627. Inkol. Instr. Neuen Kauf-Quat. R. 3. — In alten Ritterstand erhoben 1636. 21ten Juni. 3ten himmelblauen Relaz. Quat. K. 27.

Altringen. Paul Altringen. Inkol. Instr. 14ten März 1636. 3ten grünen Kauf-Quat. C. 23.

Altringen. Johann Marcus von Altringen, Bischof zu Segau. Inkol. Instr. 9. Juli 1644. citronen farb. Kauf-Quat. K. 8.

Appelmonn. Simeon Appelmonn von Kollekracht. Inkol. Instr. 1624. 3ten gold. Kauf-Quat. N. 1.

Aulick. Simeon Peter Aulick von Trzebnitz. Inkol. Instr. 7. August 1631. 3ten gold. Kauf-Quat. F. 17. — Zum neuen Ritterstand 1631. 3ten gold. Kauf-Quat. F. 12.

Arko. Scipio Arco. 1564. Inkol. Instr. weiß. Kauf-Quat. O. 2.

Artin. Jakob de Artin von Bornwall. 12. Juli 1638. — Inkol. Instr. 5. Aug. 1641. 3ten leibf. Kauf-Quat. I. 23.

Amon. Georg Paulus Amon von Thurn. 1. Juli 1657. Inkol. Instr. 3. Juli 1637. 3ten grünen Kauf-Quat. M. 28.

Altheim. Viktor Ferdinand von Altheimb. 4. Febr. 1668. Inkol. Instr. 4. Febr. 1668 2ten feigelf. Kauf-Q. F. 7.

Arnberg. Clara von Arnberg. 19. Dez. 1648. Inkol. Instr. 31. Mai 1650. pomeranzenf. Kauf-Q. A. 22.

Alverina. Michael Alverina Saluzo de Hlavzana. Inkol. Instr. 30. März 1656. 2ten feigelf. Kauf-Q. B. 17.

Altheim. Christoph von Altheimb. Inkol. Instr. Blauen Kauf-Quat. N. 30.

Amstadt. Johann Conrad von Amstadt. Inkol. Instr. rothen Kauf-Quat. L. 24.

Albensberg. Ernst von Albensberg und Traun. Inkol. Instr. 28. Apr. 1655. 2ten feigelf. Kauf-Quat. A. 26.

Albrecht. Johann Gottfried Albrecht von Lautenburg. Inkol. Instr. 8. Aug. 1687. feigelf. Kauf-Q. K. 28.

Arko. Philipp von Arko oder von der Arch. Inkol. Instr. 21. Apr. 1692. 2ten feigelf. Kauf-Quat. M. 9. Als Graf das Inkolat genommen.

Pollet. Johann Pollet von Arlsberg. Inkol. Instr. 1601. rosenf. Kauf-Quat. E. 8.

Barthotti. Gregor Barthotti de Luca. Inkol. Instr. 3ten silbern. Kauf=Quat. 7. Febr. 1652. H. 27.

Bottian. Balthasar Bottian. Inkol. Instr. 1564. weiß Kauf=Quat. Q. 2.

Buttler. Edmund Theobald Buttler von Klonenbuch. Inkol. Instr. 17. Jän. 1682. feigelf. Kauf=Q. I. 27.

Berlebs. Maria Getraudt von Berlebs. Inkol. Instr. 13. Okt. 1706. 3ten feigelf. Kauf=Quat. E. 23 — Erhöhung in Freyherrnstand sammt ihren 2 Söhnen Sittig Herrbald und Peter Philipp 13. Oktob. 1706. 5ten grüngold. Quat. der Majestäten H. 2. — Erste Abtissin und Fürstin im sogenannten Englischen Stift in der königl. Neuenstadt.

Bartholotti. Johann Baptista Bartholotti von Parthenfeldt. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 3. Mai 1707, E. 30. — Erhöhung zum Freyherrn 3. Mai 1707. 5ten grüngold. Quat. der Majest. K. 3.

Bartholotti. Johann Joseph Bartholotti von Parthenfeldt. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkolat E. 30. — Zum Freyherrnstand 5ten grüngold. Quat. der Maj. 3. Mai 1707. K. 3.

Bedarides. Antonius Bedarides. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 4. Nov. 1683 K. 15.

Bock. Abraham Friedrich, und Wilhelm Bock von Bock. Inkol. Instr. himmelblau. Kauf=Quat. 1606. D. 22.

Berweck. Jakob Berveck von Kunwaldt.. Inkol. Instr. Blankyt. Kauf=Quat. 1581 E. 26.

Bauffy. Ladislaw Bauffy Zalßolnidwy. Inkol. Instr. Weißen Kauf=Quat. 1571 G. 24.

Bauffy. Paul Bauffy Zalßolnidwy. 1571.

Binau Heinrich Binnau. Inkol. Instr. 3ten grün. Kauf=Quat. 1636. 14. März C. 4.

Binsinger. Johann Ulrich Binsinger. Inkol. Instr. 3ten gold. Kauf=Quat. 1635. 20. Juny I. 5.

Blanshardt. Iwo von Blanshard. Inkol. Instr. 3ten gold. Kauf=Quat. 1630. C. 12. Hat als Graf von

Poppenheim das Inkolat genommen.

Brucio. Anton Brucio. Inkol. Instr. kupferf. Kauf= Quat. 1627. P. 3.

Bechler. Maximilian Bechler von Meiningen kupferf. Kauf= Quat. 1627. 23. Nov. R. 2.

Berchthold. Jakob Berchthold von und zu Bugerschitz. Inkol. Instr. 3ten grün. Kauf= Quat. 1635. A. 9.

Benick. Stephan Benik von Petterdorf. Inkol. Instr. kupferf. Kauf = Quat. 1627. P. 15.

Brüssel. Jobst von Brüssel. Inkol. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1657. 14. Sept. C. 7.

Binago. Anton Binago von Meiland. Inkol. Instr. kupferf. Kauf = Quat. 1628 Q. 29. — Zum neuen Ritterstand 2ten leibf. Kauf = Quat. 1637. 19 Dez. E. 8. — Zum alten Ritterstand 3ten leibf. Kauf = Quat. 1641. 30. Okt. K. 19.

Brodetzky. Georg Dietrich Brodetzky von Brodetz 1638.

Bock. Johann Bock. Inkol. Instr. 3ten grün. Kauf= Quat. 1635. 23. Nov. B. 1.

Bruno. Johann Jakob Bruno. Inkol. Instr. kupferf. Kauf = Quat. 1627. 17. Nov. R. 1.

Benevelozucconi. Vincentius zu Benevelozucconi Præpositus de Wischerad. Inkol. Instr. 2ten gold. Kauf= Quat. 1629. H. 11.

Bruner. Bartholomäus Bruner von Wildenau 1628. 8. May.

Brandl. Johann Brandl von Prantenhof. Inkol. kupferf. Kauf = Quat. 1627. R. 1.

Benighausen. Lutter von Benighausen. Inkol. Instr. 3ten silbern. Kauf= Quat. 1652. 11. Febr. H. 30.

Buttler. Thomas Theobald Buttler Abt von Dinske in Irrland und Thomas Buttler von Clomenore Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1658. 7. Jan. C. 30.

Bambazon. Johann Baptista Bambazon. Inkol Instr. pomeranzenf. Kauf=Quat. 1651. 17. Febr. A. 17.

Berbiersdorf. Berbiersdorf Wolf 1540.

Boos. Johann Wenzl Boos von Waldek. Inkol. Instr. 3ten feigelfarb. Kauf = Quat. der Inkolaten 1698. 30. Okt. C. 4. — Zum Freyherrnstand mit dem Prädikat zu Montfort 4ten grüngold. Q. der Maj. 1698 M. 24.

Brüncken. Johann Ernst Albrecht von Brüncken. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1697. B. 18. — Zum alten Ritterstand 3ten feigelgold. Relazions= Quat. 1697. K. 19.

Bregmannsfeldt. Johann Georg von Bregmannsfeld. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Q. der Inkol. 1699. C. 21.

Berggabricht. Von Berggabricht. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Quat. 1675. H. 12. — Zum alten Ritterstand 3ten grüngold. Quat. der Majest. 1675. E. 13.

Bornstätt. Anna Sophia von Bornstätt. geborne Hermenin für ihre Kinder. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Kauf= Quat. 1674 G. 25. et 27. Die mit weiland Konrad Emanuel erzeugte Kinder: Maria Maximiliana, Johannes Anselmus Antonius Conradus, Maria Antonia, Ferdinandus, Maria Sophia, und Maria Agnes. — Zum alten Ritterstand der Vater Konrad Emanuel 2ten grüngold. Quat. der Majestät. 1670. M. 25.

Brandstein. Johann Joachim von Brandstein zu Oppurg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf = Quat. 1662. B. 16. — Zum Freyherrnstand 3ten grüngold. Relazions = Quat. 1662. H. 19.

Berbiersdorf. Christoph von Berbiersdorf. 1546.

Bokelkam. Ludwig Georg Bokelkam von Steinfeldt. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkolat. 1700. C. 24. Zum neuen Ritterstand 4ten grüngold. Q. der Majestät. 1700. N. 14.

Bünder. Bünder von Bün. Inkol. Instr. blauen Kauf= Quat. 1575. N. 30.

Briaumondt. Johann Paul von Briaumondt. Inkol. Instr. 3ten leibf. Kauf. Quat. 1641. M. 4.

Brummer. Anton von Brummer. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1656. B. 20. — Zum alten Ritterstand grün. gold. Quat. der Majestät. 1656. E. 1.

Versuder. Hermann Niklas Versuder. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1704. E. 4. — Zum neuen Ritterstand 5ten grün gold. Q. der Maj. 1704. C. 15.

Barbo Johann Peter von Barbo. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1707. F. 12. — Als Graf das Inkolat genommen.

Bredau. Johann Rudolph von Bredau. Inkol. Instr. 3ten grünen Kauf= Quat. 1637. L. 13. — Zum Grafenstand mit dem Prädikat Hoch= und Wohlgeb. Erbsaß zu Spandau und Herr zu Lemberg und Lokowetz 3ten grün. gold. Quat. der Majest. 1675. D. 2.

Binau. Heinrich Rudolph, Günther, und Rudolph Brüder von Binau. 1513.

Beiteberg. Johann Heinrich von Beiteberg. Inkol. Instr. 3ten leibf. Kauf= Quat. 1640. F. 3.

Bautschner. Esechiel Bautschner von Schlegen und Lilienberg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1658. C. 13. — Zum neuen Ritterstand 2ten grün. gold. Relazions = Quat. 1657. L. 5.

Bernauer. Käspar Bernauer von Fellberg. Inkol. Instr. schwarz gespr. Kauf= Quat. 1583. C. 22.

Borri. Alexander von Borri. Inkol. Instr. 3ten grünen Kauf= Quat. 1637. L. 27.

Bock. Abraham Bock von Bock. 1599.

Bernitz. Procopius Bernitz von Bernitz. 1603.

Briesigel. Johann Thomas Briesigel. Inkol. Instr. pomeranzenf. Kauf= Quat. 1650. C. 2. — Zum Freyherrnstand 2ten grün. gold. Relazions=Q. 1656. F. 3.

Bathori. Sigmund Bathori von Somilo. Inkol. Instr. gold. Kauf= Quat. 1604. E. 29.

Belwitz. Sigismund Belwitz von Rostwitz. Inkol. Instr. Rudy Kauf= Quat. 1594. C. 25.

Bielsky. Adam Bielsky von Bielitz. Inkol. Instr. nagelf. Kauf= Quat. 1518. E. 20.

Blöwenstein. Mathias von Blöwenstein. Inkol. Instr. 2ten leibf. Kauf=Quat. 1637. B. 3.

Barwiziius. Johann Barvicius. Inkol. Instr. rosynf. Kauf= Quat. 1597. K. 26.

Bonazina. Hieronimus Bonacina. Inkol. Instr. 3ten gold. Kauf= Quat. 1633. L. 6.

Breüner. Maximilian Breüner. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1587. K. 26.

Berthingen. Georg Felix von Berthingen. Inkol. Instr. Plawen Kauf= Quat. 1598. M. 26.

Buttler, (Dona.) Buttlerin von Klonebough, geborne Burggräfin von Donna und anstatt ihrer Tochter Eleonora Constantia erzeugt mit wail. Walter Buttler. Inkol. Instr. 2ten leibf. Kauf= Quat. F. 20.

Broune. Georg und Ulrich Brüder Broune de Camus. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Q. der Inkolat 1721 L. 20. Als Graf das Inkolat genommen.

Courant. Johann Paul Courant. Inkol. Instr. citronenf. Kauf= Quat. 1645. N. 20.

Collaldo. Antonius Franciscus von Collaldo et S. Salvator Ray Creddezza et Majestre. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1685 K. 22.

Czirn. Georg und Hans Czirn von Czirn. 1648.

Caccia. Benedikt Caccia. Inkol. Instr. leibf. Kauf= Quat. 1641. K. 8. et 9. — Zum alten Ritterstand 4ten grün. gold. Quat. der Majest. 1694. H. 26.

Clari. Franz de Clari. Inkol. Instr. kupferf. Kauf. Q. 1627. B. 15. — Zum alten Herrnstand 3ten grün. gold. Relazions = Quat. 1664. O. 8. — Zum Grafenstand mit dem Prädikat und von Altringen. 4ten grün. gold. Relazions = Quat. 1666. E. 4.

Contreras. Andreas de Contreras. Inkol. Instr. 3ten gold. Kauf= Quat. 1630. B. 12. — Zum alten Ritterstand Franz Inigo 3ten grün. gold. Quat. der Majest. 1681. O. 5. — Zum Freyherrnstand 6ten grün. gold. Quat. der Majest. 1713. F. 18.

Cranoch. Georg Friedrich von Cranoch und Goltowitz. Inkol. Instr. kupferf. Kauf = Quat. 1627. R. 2.

Chiesa. Franz Chiesa von Meiland. Inkol. Instr. kupferf. Kauf= Quat. 1628. Q. 29. — Zum neuen Ritterstand 2ten leibf. Kauf= Quat. 1637. E. 11.

Coururs. Franz von Coururs. Inkol. Instr. kupferf. Kauf= Quat. 1627. R. 3.

Cicogna. Balthasar von Cicogna Inkol. Instr. kupferf. Kauf Quat. 1627. R. 2. — Zum neuen Ritterstand Alexander und Balthasar 3ten grün. gold. Kauf= Quat. 1635. A. 1.

Cratz. Johann Philipp, Adam Getrzich Cratz von Scharfenstein. Zum Grafenstand 3ten gold. Kauf= Quat. 1630. B. 14.

Cratto. Johann Cratto von Kraftheim. Inkol. Instr. leibf. Kauf= Quat. 1580 Q. 23.

Cammerarius. Ludwig Cammerarius. Inkol. Instr. weichself. Kauf= Quat. 1620. B. 24. — Zum neuen Ritterstand weichself. Kauf= Quat. 1620. B. 30.

Cronburg. Adolph Otto zu Cronburg und Hohengelog= seeg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Q. 1657. C. 9.

Cron. Johann von der Cron oder de la Corona Inkol. Instr. pomeranzenf. Kauf= Quat. 1651. L. 27. — Zum alten Ritterstand grün. gold. Q. der Maj. 1660 F. 29. — Zum Freyherrnstand grün. gold. Quat. der Majest. 1663. B. 13.

Conway. Andreas Ferdinand Conway von der Wasser= porten. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1676 A. 22. — Zum neuen Ritterstand 3ten grün. gold. Quat. der Maj. 1676. F. 4.

Cavriani. Friedrich von Cavriani. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1655. B. 2. Als Graf das In= kolat genommen.

Capra. Odoricus Capra von Caradis. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf = Quat. 1653. A. 5.

Carmes. Dietrich Ferdinand de Carmes von Ontheim. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1655. A. 21. — Zum Freyherrnstand grün. gold. Quat. der Majest. 1655. D. 3.

Clari. Johann Balthasar von Clari zum Sperbersbach. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1675 H. 15. — Zum Grafenstand 4ten grün. gold. Quat. der Majest. 1694. H. 15.

Coloredo. Nikolaus von und auf Colloredo zu Walsee. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1675. H. 6.

Coloredo. Von und auf Coloredo Graf zu Walsee Tutoris nomine anstatt seiner Vettern Hieronimus und Rudolph. Inkol. Instr 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1679. I. 7. — Zum Grafenstand 6ten blauen gold. Relazions= Quat. 1711. P. 8.

Caba. Johann Caspar Caba von Caberg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1674 H. 3.

Crafft. Heinrich Crafft von Lemersdorf. Inkol. Instr. 3ten grünen Kauf= Quat. 1637. K. 17. — Als Freyherr das Inkolat genommen.

Caraffa. Ludwig Caraffa. Ink. Instr. 3ten silb. Kauf= Quat. 1652. R. 24. Als Graf das Inkolat genommen.

Cränitz. Johann Baptist von Cränitz. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1689. L. 6.

Colloredo. Ludwig Colloredo von Walsee. Inkol. Instr. feigelfarb. Kauf= Quat. 1593. M. 27.

Czirnhaus. Johann von Czirnhaus und Polkenheim. Inkol. Instr. silberfarb. Kauf= Quat. 1609. N. 13.

Czernowitz. Maximilian von Czernowitz. 1599.

Czirnhaus. Dawid Heinrich von Czirnhaus und Polkenheim. Inkol. Instr. paperlf. Kauf= Quat. 1616. G. 11. Als Freyherr das Inkolat genommen.

Czetensky. Wenzel Prokop Czetensky von Czetna für sich und seinen Bruder Paul Proczek. Inkol. Instr. feigelf. Kauf= Quat. 1593. K. 23.

Czelender. Czelender von Prossowitz. Inkol. Instr. 3ten gold Kauf. Quat. 1630. A. 30. — Zum neuen Ritterstand 2ten himmelf. Relazions= Quat. 1630. N. 15.

Canosin. Hipolita Francisca Canosin. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1659. C. 19. Als Graf das Inkolat genommen.

Dona. Conrad Burggraf zu Dona. Inkol. Instr. paperlf. Kauf= Quat. 1617. N. 29.

Durnham. Christoph Durnham von Deham. Inkol. Instr. gelben Kauf= Quat. 1664 C. 13.

Daun. Heinrich Reichard zu Daun. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1713. G. 28.

Deblin. Max. Franz von Deblin. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1707. E. 27.

Drago. Drago Draghi. Inkol. Instr. kupferf. Kauf= Quat. 1627. R. 1. — Zum Freyherrnstand mit seinem Bruder Niklas pomeranzenf. Relaz. Q. 1637. A. 21.

Deutschenberg. Daniel Basilius von Deutschenberg. Inkol. Instr. kupferf. Kauf= Quat. 1627. P. 15.

Dona. Johann Georg Burggraf zu Dona. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1654. A. 14.

Dietrichstein. Franz von Dietrichstein, Cardinal und Olmützer Bischof. Inkol. Instr. nagelf. Kauf = Quat. 1618. B. 20.

Donau. Wilhelm von Donau 1588.

Dona. Carl Hanibal zu Dona, Freyherr von Wartenberg. Inkol. Instr. silbern. Kauf=Quat. 1614. P. 2.

Dirnberger. Johann Dirnberger von Rechmen. Inkol. Instr. himmelblau. Kauf= Quat. 1608. F. 2.

Dona. Abraham von Dona. 1611.
Christoph Burggraf zu Dona. Inkol. Instr. silbern. Kauf= Quat. 1608. H. 6.

Daun. Wilhelm Johann, Antoni, und Karl Friedrich, Brüder zu Daun. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1713. Q. 22. Als Grafen das Ink. genommen.

Dietrich. Johann Wenzel Dietrich von Lilienthal. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1722. L. 29. — Zum neuen Ritterstand 1ten grün. silb. Quat. der Maj. 1722. K. 22.

Eben. Carl Ferdinand von Eben. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Q. 1680. I. 11. — Zum Freyherrnstand und sein Vater Georg Gottfried 3ten grün. gold. Quat. der Maj. 1680. I. 14.

Ebelin. Johann Wolfgang von Ebelin. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Q. der Inkol. 1711. G. 3. — Zum neuen Ritterstand 5ten grün. gold. Quat. der Maj. 1707. H. 27. — Zum alten Ritterstand cum Prædicato auf Friedberg 6ten grün. gold. Quat. der Maj. 1711. B. 13.

Endern. Wilhelm Maximilian von Endern. Inkol. Instr. kupferf. Kauf= Quat. 1627. P. 10.

Eggenberg. Johann Ulrich von Eggenberg. 1628.

Ehrenpreys. Georg Ehrenpreys von Ehreneck. Inkol. Instr. lazurf. Kauf=Quat. 1610. A. 22.

Enckenvir. Adrian von Enckenvir. oder Enckefurt. Inkol. Instr. 3ten grün. Kauf= Quat. 1636. O. 1.

Eniß. Ernest Heinrich Eniß von Attern. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1682. K. 2.

Eckersdorf. Johann von Eckersdorf. 1638. — Zum Freyherrnstand grün. gold. Quat. der Maj. 1655. D. 1.

Eck. Bartholomäus von Eck. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1680. I. 17. — Zum alten Herrnstand 3ten blau gold. Relazions = Quat. 1697. I. 25.

Els. Johann Wilhelm Ernst von Els. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. 1704. E. 7. Als Freyherr das Inkolat genommen.

Eben. Georg Rudolph von Eben. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1707. E. 6.

Eyssen. Johann Babtista Eyssen von Lehrberg. Inkol. Instr. rothen Kauf= Quat. 1615. M. 29.

Eyßing. Stephan Eyßing. Inkol. Instr. leibf. Kauf= Quat. 1580. Q. 17.

Fels. Kaspar von Fels und Schönkenberg. Inkol. Instr. weißen Kauf= Quat. 1562. L. 14.

Finck. Finck von Finkenstein. Inkol. Instr. nagelf. Kauf= Quat. 1576. E. 12.

Fels. Christoph Moritz von Fels. Inkol. Instr. weißen Kauf= Quat. 1562. L. 14.

Fitzthum. Fitzthum von Eggstätt. Inkol. Instr. Blankyten Kauf= Quat. 1580.

Fünfkirchen. Johann Bernard Fünfkirchen. 1603.

Fours. Niklas de Fours zu Mondt und Andienville. Inkol. Instr. grün. Kauf=Quat. 1636 B. 21. — Zum Freyherrnstand 3ten grünen Kauf=Quat. 1637. — Zum Grafenstand Albrecht Maximilian 3ten grün. gold. Quat. der Maj. 1664. A. 12.

Fux. Aegidius Fux von Ramburg. Inkol. Instr. 3ten kupferf. Kauf=Quat. 1627. Q. 30 — Zum neuen Ritterstand gold. Kauf=Quat. 1630. C. 7.

Freysleben. Daniel Freysleben und auf Puscheben. Inkol. Instr. 3ten grünen Kauf=Quat. 1637. O. 9. — Zum alten Ritterstand 2ten citronenfarb. Kauf=Quat. 1648 L. 17.

Felnar. (Przehorzowsky) Anna Felnarin von Miflinck und anstatt. ihrer Kinder. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. L. R. Durch den bevollmächtigten Johann Felix Przehorzowsky.

Freudenberger. Salomon Freudenberger von Habelsberg. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Q. 1627. R. 1.

Fossa, (Buckowka.) Raymund und Aeneas de la Fosla durch seine Mutter Maria Francisca vermählte de la Foslin nachgehends verwittibte Buckowkyn 1697.

Frankenberg. Hans Wolf von Frankenberg und Ludwigsdorf. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1703. D. 20. — Zum Grafenstand Hans Wolf Maximilian Wenzl, Sigmund Leopold 5ten grün. gold. Quat. der Majest. 1703. B. 1.

Freyenfels. Johann Christoph von Freyenfels. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1711. G. 2.

Fürstenberg. Wratislaw von Fürstenberg. Inkol. Instr. 2ten silbern. Kauf=Quat. 1614. O. 17. Als Graf das Inkolat genommen.

Fürstenberg. Christoph Eusebius von Fürstenberg, für sich und seinen Sohn Wratislaw. Inkol. Instr. zum Grafenstand Kauf=Quat. 1603. K. 6.

Fruwein. Martin und Benjamin Brüder Fruwein von Podoly. Inkol. Instr. 2ten silbern. Kauf=Quat. 1613.

M. 18. — Zum neuen Ritterstand Felix und Mathias des Martins Sohn. nagelf. Kauf= Quat. 1619. O. 11. — Zum alten Ritterstand Benjamin. 3ten gold. Kauf= Quat. 1630. A. 15.

Friedrich. Ferdinand Friedrich. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf = Quat. 1653. A. 6.

Falkenstein. Adam Friedrich von Falkenstein und Schmidfeld. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Q. der Inkol. 1698. B. 30. — Zum neuen Ritterstand 5ten grün gold. Quat. der Majestät. 1708. L. 8.

Fremer. Winandt Hieronimus von Fremer. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Quat. 1672. G. 8.

Fleischmann. David Fleischmann von Thumbach. Inkol. Instr. 2ten citronenf. Kauf=Quat. 1950.

Ferary. Johann Baptist von Ferary. Inkol. Instr. Pomeranzenf. Kauf=Quat. 1650. A. 6.

Friedberg. Otto zu Friedberg und Trauchberg, Erbtruchsäß. Inkol. Instr. 2ten citronenf. Kauf = Quat. 1650. S. 26.

Fleischmann. Fleischmann von Thumbach Inkol. Instr. citronf. Kauf=Quat. 1650. S. 21.

Freyßleben. Friedrich Freyßleben von und auf Bischofen. Inkol. Instr. 2ten citronf. Kauf=Quat. 1644. I. 11. — Zum alten Ritterstand. 2ten leibf. Kauf = Quat. 1648. N. 17. — Zum Freyherrnstand. grün. gold. Q. der Maj. 1665. C. 6.

Feldhoffen. Ernst von Feldhoffen. Inkol. Instr. 2ten leibfarb. Kauf=Q. 1639. M: 15.

Franchimont. Nicolaus Franchimont von Frangenfeld. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf = Quat. 1678. H. 21. — Zum alten Ritterstand 3ten grün. gold. Quat. der Maj. 1677. G. 15.

Hasswin. Rudiger Hasswin von Furstenbusch. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1718. I. 21. — Als Freyherr das Inkol. genommen.

Francelius. Francelius von Bautz, Medicinæ Doctor. Inkol. Instr. Rudy Kauf=Quat. 1594. D. 29.

Grießbeck. Johann Grießbeck von Grießbach 1561.

Gniczen. Martin Gniczen von Kobach. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. K. 17.

Günther. Johann Kaspar Günther von Sterneg. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Kauf=Quat. 1706. E. 14. — Zum Reichsritterstand 5ten grün. gold. Quat. der Majestäten 1706. F. 9.

Golz. Martin Maximilian Golz von Golz. Inkol. Instr. 3ten grün. Kauf=Quat 1637. N. 14. — Zum alten Ritterstand Johann grün. gold. Quat. der Majest. 1663. Q. 5.

Guntzel. Abraham Guntzel von Guntzlfeld. Inkol. Instr. 2ten gold. Kauf=Quat. 1628. S. 30.

Ganßneb. Rudolph Tycho Ganßneb Tengnagl, genannt von Campo. Inkol. Instr. 2ten golden. Kauf=Quat. 1629. K. 4.

Gleich. Carl von Gleich und Miltitz. Inkol. Instr. 2ten goldn. Quat. 1628. A. 30. — Zum Freyherrnstand. 2ten gold. Quat. der Maj. 1669. K. 10.

Graschopf. David Graschopf. Inkol. Instr. Zum neuen Ritterstand mit dem Prädikat zu und auf Olbsch 3ten gold. Kauf=Quat. 1630. C. 13.

Grangial. Scipio della Grangial. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. P. 11.

Gallaß. Mathias Gallaß von Schloßramb. Inkol. Instr. 3ten grün. Kauf=Quat. 1636. D. 10 — Zum Grafenstand. 5ten grün gold. Relaz.=Q. 1673. F. 28.

Germersheim. Dietrich von Germersheim zum Hörpershoffen Inkol. Instr. pomeranzenf. Kauf=Quat. 1561. G. 15. — Zum Ritterstand pomeranzenf. Kauf=Quat. 1651. G. 21.

Gerstorf, (Breitenbach.) Gerstorfin verwittibte, geborne Breitenbach Barbara. 1687.

Gleich. Hans Friedrich von Gleich und Miltitz. Inkol. Instr. 3ten. silberf. Kauf=Quat. 1651 G. 12.

Greifenfels. Ferdinand von Greifenfels. Inkol. Instr. citronenf. Kauf=Quat. 1645. A. 8. — Zum Ritterstand Wenzel 2ten citronenf. Kauf=Quat. 1645. P. 11.

Groppau. Johann Heinrich Wilhelm von Groppau. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1657. C 5.

Globitz. Johann Friedrich von Globitz. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1697. B. 2.

Gastheim. Johann Jakob Gastheim. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1660. C. 30.

Glauchowa. Johann Mathias von Glauchowa. Inkol. Instr. 2ten silberf. Kauf=Quat. 1614. P. 23.

Götz. Johann Leopold Götz von Götzau. Inkol. Instr. weißen Kauf=Q. 1563. Q. 3.

Grünau. Paul Sigmund von Grünau. Inkol. Instr. Rudy Kauf=Quat. 1595. O. 24. — Zum neuen Ritterstand Rudy Kauf=Quat. 1595. O. 24.

Großweiner. Andreas Großweiner von Weißenbach 1652.

Graniä. Peter Paul Graniä. 1597.

Gregori. Andreas Gregori. Inkol. Instr. 3ten gold. Kauf=Quat. 1630. C. 24,

Löbl. Johann Christoph Löbl. Inkol. Instr. 3ten grün. Kauf.=Quat. 1637, L. 20.

Grodetzky. Georg Dietrich Grodetzky von Grodetz. Inkol. Instr. 2ten leibf. Kauf=Quat. 1638. K. 20 — Zum Freyherrnstand 2ten leibf. Kauf=Q. 1638. K. 8.

Genicken. Niklas Genicken Zasadky von Genßdorf Georg Mathias und Wenzel Brüder, und ihr Vetter Johann. Inkol. Instr. 3ten leibf. Kauf=Q. 1642. L. 28. — Zum neuen Ritterstand Georg und Mathias Brüder 2ten citronf. Kauf=Quat. 1646. A. 28.

Geyer. Geyer von Osterberg und Hradek. Inkol. Instr. Siwy Kauf=Quat. 1589. C. 21.

Golldorf. Clemens von Golldorf. Inkol. Instr. 3ten silberfarb. Kauf=Quat. 1652. R 23.

Geraldinus. Robertus Geraldinus. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1654. A. 18.

Götzen. Sigmund von Götzen. Inkol. Instr. pomeranzenf. Kauf=Quat. 1650, F. 30.

Gerard. Jaques Gerard. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1674. G. 28.— Zum Freyherrnstand 3ten grün gold. Quat. der Maj. 1676. E. 22.

Gastheim. Johann Kaspar Gastheim. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1670. I. 18. — Zum alten Ritterstand 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1670. F. 19.

Gravingar. Heinrich Gravingar von Salek. Inkol. Instr. weißen Kauf=Quat. 1572. K. 9.

Gollen. Gervasius Wilhelm von Gollen. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat 1660. E. 21 — Zum alten Ritterstand 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1608.

Grumpach. Wilhelm von Grumpach. 1593.

Gkinderthal. Alexander Gkinderthal von Kinderthalen. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1655. B. 9. — Zum alten Ritterstand. grün. gold. Quat. der Maj. 1655. F. 11.

Gebharten. Justus Gebharten. Inkol. Instr. 2ten zitronf. Kauf=Quat. 1638 C. 20.

Gymnich. Leopold Gymnich von Gymnych. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1711. G 4. — Zum alten Ritterstand 3ten rothen Relazions=Quat. 1712. D. 15.

Geraldinus. Maria Clara Josepha Geraldin. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1654.

Hartmann. Theodorus Hartmann von Clarstein. Inkol. Instr. 3ten leibf. Kauf=Quat. 1941. P. 14. — Zum Freyherrnstand grün. gold. Quat. der Majest. 1658. G. 14. — Zum Grafenstand Franz Niklas 1ten grün silb. Quat. der Majest. 1721. N. 19.

Hegner. Johann Hegner von Reslfeldt. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. Q. 3. — Zum neuen Ritterstand 2ten gold. Kauf=Quat. 1630. M. 24.

Hußmann. Friedrich Ruprecht Hußmann und zu Namiedj. Inkol. Instr. 3ten leibf. Kauf=Q. 1634. F. 13.

Haydler. Johann Haydler von Buckowa. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. P. 15. — Zum neuen Ritterstand 3ten gold. Kauf=Quat. 1631. F. 28. — Zum Freyherrnstand Johann Rudolph. 3ten gold. Kauf=Quat. 1636. E. 2.

Hoffmann. Ferdinand Hoffmann von Grünenpiel und Strechan. Inkol. Instr. Sery Kauf=Quat. 1584. D. 25.

Haymhausen. Hans Albrecht von und zu Heimbhausen. Inkol. Instr. 2ten leibf. Kauf=Quat. 1638 H 20. — Zum Grafenstand Johann Wilhelm, und Franz Albrecht, Brüder. 2ten grün. gold. Quat. der Majest. 1671. M. 4.

Hoyos. Ferdinand Albrecht Hoyos von Sitzenstein und und Tribis=Winkel. Inkol. Instr. grünen Kauf=Quat. 1585. B. 30.

Hock. Adolph Hock von Hogen. Inkol. Instr. blankyten. Kauf=Quat. 1581. E. 33.

Hildprandt. Johann von Hillbrandt. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1667. F. 7. — Zum alten Ritterstand 4ten grün. gold. Quat. der Majest. 1690 E. 17. et 21.

Hohenembs. Hanibal Jakob Friedrich von Hohen=Embs. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1712. G. 17.

Hohenwarter. Adam Hohenwarter von Kherlachstein. Inkol. Instr. weißen Kauf=Quat. 1561. E. 20.

Herbroth. Johann Jakob Herbroth von Eßing. Inkol. Instr. ssery Kauf=Quat. 1583. C. 18.

Hartig. Johann von Hartig. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1673. G. 12. — Zum alten Ritterstand 2ten grün. gold. Quat. der Majestät. 1673. O. 12. — Zum Freyherrnstand 6ten grün. gold. Quat. der Majest. 1715. L. 2. — Zum Grafenstand Ludwig Joseph. 1ten grün. silbern. Quat. der Majest. 1719. E. 8.

Harrach. Leonhard der ältere von Harrach. Inkol. Instr. nagelf. Quat. der Inkolat. 1577. E. 22. — Zum

Freyherrnstand Johann Joachim und Ferdinand Marquard 5ten grün. gold. Quat. der Maj. 1708. P. 19. — Zum Grafenstand dieselben zween. 6ten grün. gold. Quat. der Majest. 1712. D. 13.

Hardeck. Julius von Hardek Glatz und Machland, Inkol. Instr. grünen Kauf=Quat. 1559. F. 10. Als Graf das Inkolat genommen.

Helversen. Otto Georg von Helversen. Inkol. Instr. 3ten grün. Kauf=Quat. 1636. G. 26. — Zum Freyherrnstand 2ten grün. gold. Q. der Maj. 1667. D. 11.

Harrach. Leonhard der jüngere von Harrach. Inkol. Instr.. nagelf. Kauf=Quat. 1577. G. 26.

Hußmann. Johann Philipp Hußmann von Namiedi. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. P. 12.

Houchin. Paul Houchin. Inkol. Instr. 2ten leibf. Kauf=Quat. 1638. M. 16.

Hoffmann. Andreas Haffmann von Grünbüchel und Strechan. 1607.

Hohefurda. Martin de Hoheffurta zu Behartitz. Ink. Instr. 2ten gold. Kauf=Quat. 1629. H. 12. — Zum Freyherrnstand. 2ten himmelblauen Relazions=Quat. 1629. I. 24.

Heißenstein. Otto Felizian von und zu Heißenstein. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1657. C 5.

Hannegk. Wolfgang Hannegk. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1665. C. 14.

Herberstein. Johann Weickhard von Herberstein. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1680. I. 14.

Hoffkirchen. Karl Ludwig von Hoffkirchen. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1658. C. 18. — Zum alten Herrnstand. 3ten grüngold. Relazions=Quat. 1659. A. 8.

Horneck. Tobias Ladislaw von Hornek. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1681. I. 27.

Hoffmann. Gottlieb Hoffmann. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1674. G. 25. — Zum neuen Ritterstand 2ten grüngold. Quat. der Maj. 1674. P. 11.

Herberstein. Ferdinand Ernst von Herberstein. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1680. I. 9.

Hagenschmid. Johann von Hagenschmidt. Inkol. Instr. 3ten silberf. Kauf=Quat. 1652. R. 24.

Von der Hauben. Johann Georg von der Hauben. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1719. F. 26.

Henkl. Lazar Henkl von Donnersmarck. Inkol. Instr. lazurf. Kauf=Quat. 1610. D. 18.

Hock. Theobald und Johann Vettern Hock von Zweybrug. Inkol. Instr. lazurf. Kauf=Quat. 1610. B. 1. (NB. Sind wegen gewisser Verbrechen ausgelöscht worden.)

Hurdorne. Servatius Heinrich Hurdorne von der Fosten. Inkol. Instr. 2ten citronenf. Kauf=Quat. 1646. C. 15.

Heisenstein. Georg Ferdinand Max von und zu Heisenstein. Inkol. Instr. feigelf. Kauf=Quat. 1664. E. 8.

Holldorf. Klemens von Holldorf. Inkol. Instr. 3ten silberf. Kauf=Quat. 1652. F. 5. — Zum alten Ritterstand. 3ten silberf. Kauf=Quat. 1652. R. 27.

Hann wald. Andreas Hannawaldt von Eckersdorff. Inkol. Instr. paperlf. Kauf=Quat. 1616. H. 1.

Hartl. Gottfried Hartl. Inkol. Instr. 2ten silberfarben Kauf=Quat. 1612. H. 1.

Hoffmann. Johann Friedrich, Wolf, Sebastian Brüder Hoffmann von Grünbüchel, für sich und ihren unmündigen Bruder Ferdinand. Inkol. Instr. plawy Kauf=Quat. 1597. C. 3.

Hohenlohe. Georg Friedrich von Hohenlohe. Inkol. Instr. himmelblauen Kauf=Quat. 1607. I. 5.

Hornek. Jakob von Hornek. Inkol. Instr. feigelfarben Kauf=Quat. 1592. E. 8.

Heißenstein. Johann Christoph Ferdinand von und zu Heißenstein. Inkol. Instr. 3ten silbernen Kauf=Quat. 1653. V. 23.

Himmelreich. Tiburtius Himmelreich von Schorfenberg. Inkol. Instr. rostinf. Kauf=Quat. 1696. D. 10.

Herberstein. Johann Anton von Herberstein. 3ten feigelf. Quat. der Inkolat. 1716. I. 1. Als Graf das Inkolat genommen.

Halleweil. Hugo von Hollewaldt oder Halleweil. Ink. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. Q. 30.

Hanel. Wenzel Georg von Hanel. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Kauf=Quat. 1714. A. 16. — Zum alten Ritterstand 6ten grüngold. Quat. der Maj. 1714. G. 9.

Harnach. Karl Ferdinand von Harnach. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1717. I. 14. — Zum neuen Ritterstand. 6ten grüngold. Quat. der Majestät. 1717. O. 10.

Heister. Gottfried von Heister. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1618. H. 26.

Jakobo. Franz Jakobo. Inkol. Inst. 3ten grün. Kauf=Quat. 1636. G. 26.

Illan. Christian von Illan. Inkol. Instr. kupferfarb. Kauf=Quat. 1627. P. 1.

Isolano. Johann Ludwig-Isolano. Inkol. Instr. 3ten grün. Kauf=Quat. 1635. A. 17.

Von der Jahn. Georg Ullrich von der Jaan. Inkol. Instr. 2ten feigel. Kauf=Quat. 1690. M. 2.

Janinall. Johann Baptist von Janinalli und Jangang. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1695. A. 15. — Zum neuen Ritterstand grüngold. Quat. der Maj. 1702. Q. 21.

Jörger. Helmhard Jörger von Kolath und Kebbach. Inkol. Instr. 2ten silbern. Kauf=Quat. 1614. O. 19.

Jhing. Kaspar von Jhing. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1695. B. 30. — Zum neuen Ritterstand 4ten grüngold. Quat. der Maj. 1698. M. 12.

Jongen. Franz Jongen de Nungariae. Inkol. Instr. Kauf=Quat. 1663. D. 30. — Zum Freyherrnstand 2tenfgrüngold. Quat. der Maj. 1665. B. 11.

Förger. Karl Förger. Inkol. Instr. neuen rothen Kauf= Quat. 1615. L. 17.

Fungen. Johann Gottfried von und zu Fungen. Ink. Instr. pomeranzenf. Kauf=Quat. 1650. B. 2.

Fsetin. Franz Fsetin und Lanau. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1678. I. 1. dessen Sohn Ferdi= nand.

Fackerdoffsky. Karl Fackerdoffsky von Suditz. Inkol. Instr. 2ten Kauf=Quat. 1675. G. 29.

Fanninal. Anton von Faninall. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1676. H. 20. — Zum alten Rit= terstand. grüngold. Quat. der Majestät 1676. E. 28. — Zum Grafenstand mit dem Prädikat von Fangang 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1685. R. 3.

Förger. Johann Görger. Inkol. Instr. rothen Kauf= Quat. 1615. E. 17.

Fsolano. Johann Baptist Fsolano. Inkol. Instr. 3ten leibf. Kauf=Quat. 1640. G. 13.

Förger. Georg Wilhelm von Rollet und Kappach. Inkol. Instr. 2ten silbern. Kauf=Quat. 1614. O. 18.

Fankowsky. Johann Fankowsky von Fenbau. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1668. F. 10.

Fmbsen. Johann Theodor Wilhelm und Konrad von Fmbsen. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1721. L. 6.

Khülmausek. (Allefeld.) Christina Sophia Khül= mausekin, geborne von Allefeldt. Inkol. Instr. 3ten fei= gelf. Quat. der Inkol. 1701. D. 17.

Kheck. Michael Kheck von Schwarzbach. Inkol. Instr. grün. Kauf=Quat. 1586. F. 17. — Zum alten Ritter= stand grün. Kauf=Quat. 1586. F. 17.

Karlowitz. Niklas Karlowitz von Karlowitz. 1567.

Kirchner. Michael Achatius von Kirchner. Inkol. Instr. 6ten blaugold. Relazions=Quat. 1708. E. 2.

Khuen. Karl Balthasar Khuen zu Lichtenberg. Inkol. Instr. 3ten silb. Kauf=Quat. 1652. I. 30.

Künigl. Leopold Künigel von Ehrenburg und Warth. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Jokol. 1717. I. 3. — Zum Grafenstand 3ten rothen Relazions-Quat. 1717. G. 3.

Kotwitz. Emerantia Kotwitzin, gebor. Fürstin Auerin, und statt ihres Sohnes Kaspar Christoph, wie auch ihrer Töchter Euphrosina und Anna Beatrix von Kotwitz. 1609.

Khun. Andreas Khun von Khun. 1564.

Kaltenstein. Ernst von Kalthenstein. Inkol. Instr. nagelf. Kauf-Quat. 1618. G. 22.

Keeßel. Johann Jakob Keeßl zu Botsche und Kaltenbrun und Marbürgen. Inkol. Instr. nagelf. Kauf-Quat. 1627 P. 10.

Karlowitz. Rudolph Karlowitz von Karlowitz und Reibstein. Inkol. Instr gelben Kauf-Q. 1565. H. 12.

Kraystan. Georg Kraystan von Kraystan. 1553.

Karlowitz. Christoph Karlowitz von Karlowitz. 1558.

Kastner. Michael Kastner von Güen. 1579.

Kotwitz. Georg Kotwitz von Kotwitz. Inkol. Instr. 3ten gold. Kauf-Quat. 1635. Q. 4.

Koltsdorf. Johann Wenzel von Koltsdorff. Inkol. Instr. neuen gelben Kauf-Quat. 1624. M. 21.

Kurtz. Ferdinand Kurtz von Senftenau. 1. Aug.

Kollart. Katharina Kollartin. Inkol. Instr. kupferf. Kauf-Quat. 1627. R. 2.

Kratzer. Simon Kratzer von Schensberg. 1628.

Kupperwald. Kasimir Ferdinand von Kupperwaldt. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Kauf-Quat. 1695. D. 4.

Klebelsberg. Johann Ulrich von Klebelsberg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1661. D. 7. — Zum Freyherrnstand 2ten grüngold. Quat. der Majestät 1670. M. 8.

Kaiserstein. Johann Ernst von Kayßerstein. 1694.

Kaiserstein. Johann Franz von Kayßerstein Innerstein und Stottenhof. Inkol. Instr. pomeranzenf. Kauf-

Quat. 1651. I. 30. Zum Freyherrnstand 5ten grün=gold. Quat. der Relazionen. 1656. D. 13.

Kaltschmid. Johann Khaldtschmidt von Eyßenberg. Inkol. Instr. 2ten citronf. Kauf=Quat. 1648. L. 20. — Zum alten Ritterstand 2ten citronf. Kauf=Quat. 1648. L. 21.

Kaunitz. Dominikus Andreas von Kaunitz. Inkol. Instr 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1694. A. 1.

Kottulinsky. Christoph Ferdinand Kottulinsky von Kottulin, welches allein Respectu des Sohns Christoph Ferdinand bei der königl. Landtafel angenommen wor=den. grüngold. Quat. der Maj. 1653. A. 9.

Kratu. Johann Kratu von Krgstorf. Inkol. Instr. na=gelf. Kauf=Quat. 1617. B. 29.

Koch. Johann Georg Koch. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1680. I. 10. — Zum alten Ritterstand 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1680. K. 16.

Khauer. Agnes Khaurin zu Belast, geborn von der Tan=na in der Bekanntniß zum Land Anna Maria. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1651. C. 4.

Konias Johann Alex Koniaß von Widrzi. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1657. C. 9. — Zum Frey=herrnstand 4ten grüngold. Quat. der Majestät. 1687. D. 12.

Kuefstein. Hilffgott von Kueffstein. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1691. M. 5.

Karlowitz. Georg Karlowitz. Inkol. Instr. weis. Kauf=Quat. 1585. N. 6.

Khuen Leopold Khuen von Lichtenberg und Goudnyg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1655. A. 22.

Khuen. Mathias Khuen von Lichtenberg. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1655. A. 24.

Kollonitsch. Otto Gottfried von Kollonitsch. Inkol. Instr. 2teu feigelf. Kauf= Quat. 1661. D. 13. als Graf das Inkolat genommen.

Küenburg. Franz Ferdinand von Khienburg. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1678. H. 28.

Kautt. Johann Georg von Kautt. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1669. F. 15.

Königseck. Leopold Wilhelm von Khenigseeg und Rothenfels. Inkol. Instr. 2ten feigelfarb. Kauf=Quat. 1689. L. 18.

Kurtz. Johann Jakob Kurtz von Senfftenau. Inkol. Instr. lazurf. Kauf=Quat. 1610. F. 7.

Krimer. Michael Krimmer von Königshof. Ink. Inst. leibf. Kauf=Quat. 1658. P. 25.

Kollmberger. Kollmberger von Kollmberg. Ink. Inst. 3ten silbern. Quat. 1652. H. 11.

Kaiserstein. Wolfgang Anton von Kayserstein. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1705. E. 12.

Kurzbach. Heinrich der jüngere Kurtzbach von Trachenburg und Miltz. Inkol. Instr. stwy Kauf=Quat. 1590.

Khylinger. Laurentius Khylinger von Kuriselstein. Inkol. Instr. blauen Kauf=Quat. 1555. L. 4. — Zum neuen Ritterstand löwenf. Kauf=Quat. 1555. A. 27.

Krisch. Daniel Ignatius Josephus von Krisch. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1702. D. 19. — Zum alten Ritterstand. 5ten grüngold. Quat. der Maj. 1702. A. 16.

Kropf. Johann Konrad Kropf von Altendorf. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. O. 15. — Zum Ritterstand. kupferf. Kauf=Quat. 1627. O. 15.

Künem. Johann Friedrich Künem und von Mannhardt. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1706. E. 19. — Zum alten Ritterstand. 5ten grüngold. Quat. der Maj. 1706. G. 4.

Koch. Peter Koch. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1672. G. 5. — Zum Ritterstand. 2ten grüngold. Quat. der Maj. 1672. N. 16.

Kunowitz. Artleb von Kunowitz. Inkol. Instr. feigelf. Kauf=Quat. 1592. P. 21.

Khinich. Johann Jakob Khinich von Khinichsfeld. Ink. Inst. rothen Kauf= Quat. 1615. L. 24.

Kaunitz. Rudolph von Kaunitz. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1655. P. 6. — Zum Grafenstand dessen Sohn Johann Wilhelm. 5ten grüngold. Quat. der Maj. 1704. D. 16.

Kheller. Hermann Kheller von Werdenstein oder Werdenberg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1655. B. 4.

Koslowsky. Ignatius Koslowsky von Koslau. 1602.

Khergel. Johann Khergel von Marlsbach. 1602.

Kelleymaymi. Edtwaldt Kelleymaymi Engletzauer. Inkol. siwy Kauf=Quat. 1589. B. 20.

Krauß. Martin Krauß von Kraußenberg für sich und seinen Sohn Daniel. Inkol. Inst. himmelbl. Kauf= Quat. 1606. D. 23.

Khal. Michael Khal von Khalmansdorf. 1604.

Khünnel. Balthasar Leopold von Khünnel. Ink. Inst. 2ten leibf. Kauf=Quat. 1638. H. 16. Zum Ritterstand pomeranzenf. Relazions=Quat. 1638. E. 8.

Khalhart. Johann Christoph Khalhart von Sternfeld. Inkol. Instr. 2ten leibfarben Kauf=Quat. 1638. L. 20. Zum Ritterstand neuen pomeranzenf. Relazions=Quat. 1638. F. 14.

Kaprin. Hieronimus von Kaprin. Inkol. Instr. siwy Kauf=Quat. 1590. G. 11.

Krausenek. Paul von Krausenek, Freyherr von Reyn und Hollneck. Inkol. Instr. lazurf. Quat. 1690. C. 25.

Kolledorf. Klemens von Kolledorf. Inkol. Instr. 3ten silbern. Kauf=Quat. 1652. R. 23.

Kanaschin. (Hoffkirchen.) Hipolita Franziska Gräfin Kanasin, gebor. Freyin von Hofkirchen. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1659. C. 9.

Kwieto. Wenzel Kwieto von Roßenwald. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1683 K. 12.— Zum Ritterstand 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1681. L. 15.

Krieger. Johann Heinrich und Franz Martin, Brüder Krieger Freyherrn von Chiesch und Löwenthal. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1686. K. 29.

Lichtenstein. Maximilian zu Lichtenstein. Inkol. Instr. schwarzgold. in der königl. alten Stadt Prag aufgerichten Quat. 1649. D. 19. — Zum Grafenstand grüngold. Quat. der Majest. 1664. Q. 22.

Losy. Johann Anton Losy von Losynthal. Inkol. Instr. 2ten citronf. Quat. 1648. O. 21. — Zum alten Ritterstand 2ten citronf. Kauf=Quat. 1647. P. 8. — Zum Grafenstand grüngold. Quat. der Maj. 16.. D. 29.

Löwen=Ehr. Heinrich Leveneur. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1683. R. 12 — Zum neuen Ritterstand mit dem Prädikat von Grünwalt 3ten grüngold. Quat. der Majestät. 1683. P. 21. — Zum alten Ritterstand 5ten grüngold. Quat. der Maj. 1704. E. 5

Chenau. Friedrich von Chenau. 1554.

Lintello. Von Lintello zu der Marsch und Etet Lumon. Inkol. Instr. 3ten himmelblau. Relazions=Quat. 1635. D. 21. als Freyherr das Inkolat genommen.

Lockschan. Ferdinand Lockschan von Lockschan. Inkol. Instr. blankyten Kauf=Quat. 1583. N. 22. — Zum Herrnstand Adam Wenzel und Georg. paperlf. Kauf=Quat. 1617. N. 8.

Lodron. Kaspar von Lodron. Inkol. Instr. blauen Kauf=Quat. 1575. M. 25. als Graf das Inkolat genommen.

Lichtenstein. Maximilian von Lichtenstein und Nikolsburg. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1628. P. 23. als Fürst das Inkolat genommen.

Buquoy. Karl Albrecht Longueval de Longueval Bukwar und Vous Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. P. 12. als Graf das Inkolat genommen.

Lesslie. Walter Leschlie. Inkol. Inst. 2ten citronfarben Kauf=Quat. 1648. N. 27.

Longin. Jakob Longin von Longin. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1674. R. 3.

Losenstein. Wolf Sigmund von Losenstein. Inkol. Instr. lazurf. Kauf=Quat. 1611. G. 16.

Lechner. Erasmus Lechner. Inkol. Instr. 2ten gold. Kauf=Quat. 1629. G. 8.

Lamboy. Wilhelm von Lamboy. Inkol. Instr. 3ten grüngold. Kauf=Quat. 1637. I. 27.

Lopetz. Anton Lopetz de Grading. Inkol. Instr. 3ten gold. Kauf=Quat. 1630. A. 12.

Löfelholz. Georg Wilhelm Löfelholz von Kohlberg. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Q. der Inkol. 1639. A. 9.

Ledebur Johann Dietrich Ledebur von Micheln. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1650. B. 9. — Zum Freyherrnstand 2ten grüngoldenen Quat. der Majestät. 1674. O. 21.

Lodron. Paris zu Ladron. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1655. A. 22.

Lamott. Gertrud Lamott, gebor. von Schweberg. Ink. Instr. 3ten fibern. Kauf=Quat. 1652. R. 24. — Zum Ritterstand Vinzenz, Maria Magdalena und Maria Anna grüngold. Quat. der Maj. 1687. C. 4.

Lamberg. Johann Maximilian Lamberg. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1664. E. 6. Als Graf das Inkolat genommen.

Lechner. Paul Lechner von Lechfeld. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat der Inkol. 1705. E. 15. — Zum Ritterstand 5ten grüngold. Quat. der Maj. 1706. G. 15.

Löwenstein. Maximilian Karl zu Löwenstein und Wertheim. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1712. G. 20. Als Fürst das Inkolat genommen.

Ubaldini. Sebastian Ubaldini de Luttiano. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf= Quat. 1663. E. 1.

Lammersdorf. Johann Wilhelm von Lammersdorf. Inkol. Instr. rudy Kauf=Quat. 1593. B. 1.

Lammersdorf. Heinrich von Lammersdof. Inkol. Instr. rudy Kauf=Quat. 1539. B. 1.

Lamberg. Johann Franz von Lamberg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1655. Als Freyherr das Inkolat genommen.

Landshütter. Kaspar Landshütter. Inkol. Instr. rothen Kauf=Quat. 1618. M. 30.

Langebach. Friedrich Langebach von Leinberg. 1611.

Lang. Philipp Lang von Langenfels. Inkol. Instr. himmelbl. Kauf=Quat. 1607. — Zum Ritterstand himmelbl. Kauf=Quat. 1607. G. 27. — NB. Ist solchen sammt seinen Erben wegen Verbrechen der Ritterstand genommen worden.

Logau. Heinrich von Logau und Albersdorf. Inkol. Instr. rosenf. Kauf=Quat. 1597. I. 19. Zum Herrnstand himmelf. Kauf=Quat. 1606. C. 1.

Labbe. Desiderius Labbe. Inkol. Instr. seryf. Kauf=Quat. 1584. D. 14.

Lobb. Wolf Ferdinand Lobb von Weiding. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1612. G 8. — Zum Freyherrnstand 2ten grüngoldn. Quat. der Maj. 1612. O. 3. — Zum Grafenstand 5ten grüngoldn. Relazions=Quat. 1673. G. 13.

Lazari. Michael von Lazari. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1700. C. 29. — Zum Freyherrnstand 4ten gold. Quat. der Maj. 1700. N. 20.

Letschinsky. Thomas Letschinsky von Podthegitz. Ink. Instr. 1577. G. 25.

Lientner. Christoph Lientner von Lientner. Inkol. Instr. leibf. Kauf=Quat. 1579. K. 7.

Lintelo. Georg Maximilian von Lintelo. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1657. C. 12.

Lanoyi. Marcus Joseph von Lanoyü. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1686. L. 15.

Lauttrburg. Johann Gottfried von Lauttrburg. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1687. K. 28.

Leßlie. Patrizius von Leßli. 1696.
Leßlie. Jakob von Leßlie. 1697.
Lützow. Gottfried von Litzau. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1699. C. 18. Als Graf das Inkolat genommen.
Ledebur. Heinrich Alexander von Ledebur. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1682. K. 8.
Lüßau. Johann von Lißau. Inkol. Inst. 3ten leibf. Kauf=Quat. 1642. R. 1. — Zum Freyherrnstand 3ten leibf. Kauf=Quat. 1642. R. 1.
Logau. Kaspar von Logau. 1603.
Liechtenstein. Hartmann von und zu Lichtenstein und Niklasburg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1666. E. 20. Als Fürst das Inkolat genommen.
Lidlau. Andreas von Lidlau. 1601.
Lidl. Markus Lidl von Lidlau. Inkol. Instr. siwy Kauf=Quat. 1589. B. 5.
Logau. Dawid von Logau und Albersdorf. Zum Freyherrnstand himmelbl. Kauf=Quat. 1606. C. 1.
Liechtenstein. Karl von Lichtenstein und Nikolsburg. Inkol. Instr. grauen Kauf=Quat. 1602. E. 25.
Lidlau. Paul von Lidlau. Inkol. Instr. blankyten Kauf=Quat. 1580. H. 22.
Lamboi. Georg von Lamboi. Inkol. Instr. 3ten leibf. Kauf=Quat. 1641. G. 14. Als Freyherr das Inkolat genommen.
Löwenehr. Johann Leveneur. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1690. L. 29. — Zum Ritterstand 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1683. P. 21. — Zum alten Ritterstand 5ten grüngold. Quat. der Majestät. 1704. E. 5.
Liebenthal. Peter von Liebenthal. Inkol. Instr. rosinf. Kauf=Quat. 1601. F. 8. — Zum Freyherrnstand lazurf. Kauf=Quat. 1610. E. 28.
Laschansky. Ferdinand Rudolph Laschansky von Bukowe. Inkol. Instr. 3ten grün. Kauf=Quat. 1637. O.

23. — Zum Freyherrnstand 3ten grün. Kauf=Quat. 1637. O. 23. — Zum Reichsgrafenstand 3ten grünen Kauf=Quat. 1637. O. 28.

Ledebur. Alexander Johann von Ledebuor. Inkol. Inst. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1714. G. 24. — Zum alten Ritterstand 2ten rothen Relazions= Quat. 1714. I. 28. — Zum Freyherrnstand 1ten grünsilb. Quat. der Maj. 1720. G. 2.

Faparel. Robert Faparel von Lagnasco. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1722. I. 26. Als Graf das Inkolat genommen.

Morack. Johann Baptist Morack von Morenfeld. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1663. D. 28. — Zum alten Ritterstand grüngold. Quat. der Majest. 1663. B. 30.

Mayern. Andreas Theobald von Mayern. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1716. H. 25.

Metternich. Ernest August von Metternich. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1716. I. 2.

Mayer. Johann Mayer von Oberschellen. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1681. I. 20. — Zum neuen Ritterstand 3ten grüngold. Q. der Maj. 1681. M. 28.

Montani. Johann Kaspar von Montani und Weyß=berg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1673. G. 28.

Mehl. Georg Mehl von Strzelitz. Inkol. Instr. leibf. Kauf=Quat. 1579. M. 2.

Magno. Franz von Magno. Inkol. Instr. 2ten gold. Kauf=Quat. 1629. H. 16. — Zum Grafenstand als Graf zu Straschnitz. pomeranzenf. Relazions=Quat. 1638. F. 1.

Morzin. Rudolf von Morzin. Inkol. Instr. 3ten gold. Quat. 1635. O. 29. — Zum Grafenstand Rudolph und dessen Bruder Paul 2ten rosmarinf. Relazions= Q. 1642. D. 20.

Maltitz. Heinrich von Maltitz. 1544.

Mayminger. Martin Mayminger von Lockh. Inkol. Instr. weißen Kauf=Quat. 1561. K. 30.

Mareck. Thomas Mareck von Marksfeld. Inkol. Inst. kupferf. Kauf=Quat. 1627. P. 1.

Mannsfeld. Wolfgang zu Mannsfeld und Heldrungen. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. P. 8.

Metternich. Johann Reichart von Metternich zu Streichenberg und anstatt seiner 4 Brüder Karl, Emerich, Wilhelm und Lotharius. Inkol. Instr. 2ten gold. Kauf=Quat. 1630. M. 14. — Zum Grafenstand cum Praedicato: Philipp Emerich und Dietrich Adolph von Winneburg und Beilstein. 3ten grüngold. Q. der Maj. 1682. Q. 20.

Mellander. Otto Mellander von Schwarzenthal. Ink. Instr. 2ten gold. Kauf=Quat. 1629. K. 12.

Mellitzowsky. Georg Mellitzowsky von Braunberg. Inkol. Instr= 2ten citronf. Kauf=Quat. 1646. D. 12. — Zum Ritterstand 3ten grüngold. Kauf=Quat. 1637. K. 14.

Maradas. Balthasar Maradas. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. P. 9. — zum Grafenstand 3ten himmelblauen Relazions=Quat. 1633.

Meiderle. Lorenz Meiderle von Monsberg. Inkol. Instr. 2ten gold. Kauf=Quat. 1628. E. 11. — Zum neuen Ritterstand 2ten himmelblauen Relazions=Quat. 1628. C. 21. — Zum alten Ritterstand 3ten himmelbl. Relazions=Quat. 1633. C. 7.

Mohr. Maximilian von Mohr zu Lichteneg. Inkol. Instr. gold. Kauf=Quat. 1634. F. 23.

Milleßimo. Franz Millessimo Caretto aus den Marggrafen von Savona. Inkol. Instr. 3ten gold. Kauf=Quat. 1634. N. 1.

Marek. Johann Marek von Markfeld. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. P. 12.

Maradas. Franz Maradas von Salento. Inkol. Instr. 2ten leibf. Kauf=Quat. 1638. I 9.

Mollaiße. Maximilian Heinrich von Mollaisse. Ink. Inst. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1712. G. 13. — Zum

Freyherrnstand 6ten grüngold. Quat. der Majestät, 1712. D. 9.

Monsfeldt. Zu Monsfeldt Brano. Sine anno et die.

Mantrochier. Johann von Mantrochier. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1657. D. 1. Als Freyherr von Loßdorf.

Monstein. Getrzich Monstein von Poppenheim. Inkol. Instr. blauen Kauf=Quat. 1575. O. 1.

Mämmingen. Franz Benedikt Mämmingen. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1696. A. 20.

Milleßimo. Karl Leopold Millessimo von Savona und Careto. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf Q. 1657. C. 1.

Matzak. Wenzel Matzak von Ottenburg. Inkol. Instr. citronf. Kauf=Quat. 1642. A. 4.

Montecucoli. Reymund von und zu Montecuculi. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1666. E. 20. Als Graf das Inkolat erhalten.

Marazin. Paul von Marazin. Inkol. Instr. 2ten citronf. Kauf= Quat. 1646 C. 7. — zum Grafenstand grüngold. Quat. der Maj. 1655. D. 14.

Matauschka. Johann Karl Matauschka von Topolzan. 1687.

Mettin. Adam von Mettin oder von Czerkau und Ungersdorf. Inkol. Instr. citronf. Kauf=Q. 1641. L. 20.

Morll. Johann Heinrich Morel von Letin. Inkol. Instr. 2ten leibf. Kauf=Quat. 1638. F. 20.

Mezerod. Caspar Mezerod von Mezerod. 1619.

Mulzer. Theodor Multzer von Roßenthal. Ink. Instr. 3ten silbern Kauf=Quat. 1652. F. 22.

Muckenberg. Mathias von Muckenberg. Ink. Instr. 2ten citronf. Kauf=Quat. 1647. H. 18. — Zum Ritterstand grüngold. Quat. der Maj. 1662. C. 4.

Minkowitz. Kaspar Wilhelm von Minkowitz. 1597.

Moßern. Melchior Adam von Moßern. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1636. B. 20. — Zum Ritterstand grüngold. Quat. der Maj. 1636. F. 7.

Mollarth. Franz Ernest von Mollarth. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1656. B. 26. Als Graf.

Mathiaschowsky. Franz Joseph Mathiaschowsky v. Mathiaschowitz. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Kauf-Quat. der Inkol. 1710. F 30.

Mund. Johann Mund von Mildenfeldt. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1667 E. 30.

Magno. Karl Magno. Inkol. Instr. roßynf. Kauf. Quat. 1596. E. 8.

Michna. Paul Michna von Waitzenau. Inkol. Instr. 2ten silb. Kauf=Quat. 1612. H. 2. — Zum Freyherrnstand Paul und Georg Wilhelm Brüder. kupferf. Kauf=Quat. 1626. I. 14.

Megkau. Leonhard Helfried von Megkau. Ink. Instr. lazurf. Kauf=Quat. 1611. I. 4.

Mezerod. Abraham Metzerod von Metzerod. Ink. Inst. rosenf. Kauf=Quat. 1597. L. 7.

Mochowsky. Felix Mochowsky von Morantzin. 1592.

Maltzan. Joachim Maltzan. Inkol. Instr. stwy Kauf=Quat. 1591. P. 9.

Montecuculi. Alphonsus von Montecuculi. Inkol. Instr. stwy Kauf=Quat. 1590. F. 20.

Maych. Andreas von Maych. Inkol. Instr. lazurf. Kauf=Quat. 1611. M 10.

Mettich. Joachim Mettich von Czieczowa. Ink. Inst. feigelf. Kauf=Quat. 1592. I. 6. — Zum Herrnstand Johann Balthasar und Georg Brüder, silbern. Kauf=Quat. 1600. Q 8.

Minetti. Johann Baptist von Minetti. Ink. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1719. K. 5. — Zum Ritterstand 1ten grünsilb. Quat. der Maj. 1719. E. 13.

Manerbio. Karl Christoph Franz Manerbio. Inkol. Instr. 2ten leibf. Kauf=Quat. 1658 H. 10.

Mathiades. Johann Maximilian Mathiades. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1654 A. 14. — Zum Ritterstand grüngold. Quat. der Majest. 1654. B. 16.

Mikosch. Johann Ludwig von Mikosch. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1708. F. 18. — Zum Ritterstand. 5ten grüngold. Quat. der Maj. 1708. L. 29. — Zum Grafenstand Johann Georg 1ten grünsilb. Quat. der Maj. 1721. H. 20.

Montecucoli. Herkules von Montecucoli. Ink. Inst. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1720. K. 10.

Mannsdorf. Georg Joseph von Mannsdorf. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1721. — Zum Reichsfreyherrnstand 1ten grünsilb. Quat. der Majest. 1721. I. 19.

Mayer. Conrad Mayer von Pocksdorf. Inkol. Instr. stivy Kauf-Quat. 1590. F. 10. — Zum Ritterstand stivy Kauf-Quat. 1590. F. 11.

Michna. Martin Michna. Inkol. Instr. neuen pomeranzenf. Relazions-Q. 1638. D. 14. — Zum Reichsritterstand 2ten leibf. Kauf-Quat. 1638. F. 22. — Zum alten Herrnstand grüngold. Quat. der Majestät. 1663. Q. 17.

Nostitz. Otto Nostitz. Inkol. Instr. kupferf. Kauf-Q. 1625. I. 26. — Zum Freyherrnstand 3ten himmelbl. Relazions-Quat. 1631. A. 5.

Neydeck. Otto von Neydeck und auf Rostenberg. Ink. Instr. löwenf. Kauf-Quat. 1557. I. 30. Als Graf das Ink. erhalten.

Nütz. Johann Anton Nütz von und zu Wartenberg. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1714. H. 6.

Nostitz. Niklas Nostitz von Nostitz. Inkol. Instr. schwarzgesprengt. Kauf-Quat. 1589. I. 12.

Nadasti. Franz von Nadasti. Inkol. Instr. rosinfarb. Quat. 1597. K. 25.

Neßlinger. Hans Ludwig Neßlinger von Schelchengrab. Inkol. Inst. kupferf. Kauf. Quat. 1627. R. 1. — Zum alten Ritterstand 2ten citronf. Kauf Quat. 1648. O. 16.

Nostitz. Hans Niklas von Nostitz. Inkol. Instr. 2ten gold. Kauf-Quat. 1626. I. 21.

Rostitz. Hans Hartwig von Rostitz. Inkol. Instr. 3ten gold. Kauf=Quat. 1631. E. 25.

Reühing. Johann Christoph von Reühing. Ink. Inst. 3ten gold. Kauf=Quat. 1630. H. 15.

Niedrumb. Nikolaus Hermann Niedrumb. Inkol. Inst. 2ten leibf. Kauf=Quat. 1636. C. 15.

Rostitz. Nikolaus von Rostitz. 1570.

Raümayer. Johann Raümayer von Winderwerck. Ink. Inst. silbern. Kauf=Quat. 1609. L. 19.

Neurell. Nikolaus von Neurell. Ink. Instr. 2ten leibf. Kauf=Quat. 1639. N. 5.

Rollden. Theobald Rollden von Dellbrucken. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1666. E. 23. — Zum Freyherrnstand mit dem Prädikat von Dewald. 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1680. I. 26.

Nattermann. Veit Nattermann. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1666. E. 16.

Rostitz. Ferdinand Ernst von Rostitz. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf. Quat. der Inkol. 1683. K. 15.

Rostitz. Otto von Rostitz. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1694. A. 10. — Zum alten Herrnstand Maximiliana Wittib, geborne Bablin, dessen Sohn Johann Ferdinand, und Tochter Maria Anna, 5ten grüngold Quat. der Majest. 1707. I. 26. — Zum Grafenstand Johann Ferdinand 5ten grüngold. Quat. der Maj. 1709. N. 21.

Rath. Gerhart von der Rath. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Quat. 1670. F. 26.

Rickel. Von Rickel Tillmann. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1670. F. 26.

Rotthaft. Johann Heinrich Rotthaft von Wernberg. Inkol. Instr. 3ten silbern. Kauf=Quat. 1652. S. 11. Als Freyherr das Inkolat genommen.

Niemisch. Johann Friedrich Niemisch von Niemisch. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1656. B. 14. —

Zum alten Ritterstand 2ten grüngold. Relazions-Quat. 1657 K. 16.

Nawoy. Albrecht Nawoy von Dulna. Inkol. Instr. feigelf. Kauf-Quat. 1593. K. 22.

Nostitz. Hieronimus von Nostitz. Inkol. Inst. neuen rothen Kauf-Quat. 1615 I. 27.

Nostitz. Otto von Nostitz. Inkol. Instr. citronf. Kauf-Quat. 1644. K. 19.

Nostitz. Joh. Nostitz Ink. Inst. 2tenfeigelf. Kauf-Q. 1655. B. 14. — Zum alten Herrnstand, dessen Sohn Ferdinand Leopold 4ten grüngold. Quat. der Majest. 1605. I. 27. Zum Grafenstand 6ten grüngold. Q. der Maj. 1715. M. 12.

Nunge. Joachim v. Nunge. Inkol. Instr. 3ten. leibf. Kauf-Quat. 1640. G 5.

Nell. Johann Peter Nell zu Damenacher. Inkol. Inst. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1722. M. 3. — Zum alten Ritter stand. 1ten grünsilb. Quat. der Majestät. 1722. L. 24.

Oppersdorf. Friedrich von Oppersdorf auf Dub und Friedstein. Inkol. Instr. schwarz gesprengten Quat. 1588. H. 5. — Zum Freyherrnstand Johann rosenf. Kauf. Quat. 1601. E. 2. — Zum Grafenstand Franz und Mathias Rudolph Brüder. 2ten grüngold. Relaz. Quat. 1655. D. 27.

Ostein. Johann Karl, und Johann Franz Sebastian von Ostein zu Pottenheim. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inokol. 1711 G. 18.

Obern. Bernard von Obern. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Kauf-Quat. 1684. K. 18.

Oppersdorf. Wilhelm von Oppersdorf auf Dub und Friedstein. Inkol. Instr. 1588. — Zum Freyherrnstand. rosenf. Kauf-Quat. 1601. E 2.

De los Olivos. Christoph de los Olivos. Inkol. Instr. 3ten leibf. Kauf-Q. 1641. H. 26.

Oppersdorf. Georg Friedrich von Oppersdorf. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1692. M. 12. Als Graf das Inkola genommen.

Osterberg. Daniel Baschasius von Osterberg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1675. G. 30. — Zum Ritterstand 3ten grüngold. Q. der Maj. 1679. F. 14.

Oppel. Ciriacus von Oppel und Großpetersdorf. 3ten leibf. Kauf=Q. 1642. P. 17.

Ogilvy. Georg Benedikt von Ogilvi. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1708. F. 17.

Ormi. Franz Ormi von Arino. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1665. E. 11. — Zum alten Ritterstand. grüngold. Q der Maj 1665. A. 28.

Oppersdorf. Georg von Oppersdorf. Inkol. Instr. schwarzgesprengt. Kauf=Quat. 1588. H. 6. — Zum Freyherrnstand. rosenf. Kauf=Quat. 1601. E. 2

Osterschau. Andreas von Osterschau. Inkol. Instr. neuen rothen Kauf=Q. 1615. M. 18.

Odern. Erasmus von Odern. 1600.

Orderlick. Alexander von Orderlick. Ink. Instr. neuen rothen Kauf=Q. 1615. L. 21.

Oedt. Erasmus von Oedt 1689.

Opitz. Johann Opitz von Ernstein. Inkol. Instr. 3ten leibf. Kauf=Quat. 1638. L. 18. — Zum Adel. 3ten gold. Kauf=Quat. 1634. B. 23. — Zum Ritterstand pommeranzenf. Relazions=Quat. 1638. D. 14.

Poppen. Franz Ulrich von Poppen. Inkol. Instr. 2ten grüngold. Q. der Majest. 1666. D. 16.

Purgstall. Hans Gottfried von Purgstall. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1663. D. 25.

Prandeys. Johann Jakob von Prandeys, Freyherr von Leonburg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1654. A. 9.

Pötting. Franz Eusebius von Pötting. Inkol. Instr. 2ten silberf. Kauf=Quat. 1650. O. 27.

Pachonhey. Martin de Pachonhey. Inkol. Instr. schwarzgold. in der Altstadt Prag aufgerichten Quat.

1649. B. 22. — Zum alten Ritterstand. silbern. Quat. 1669. B. 24.

Paulechner. Adam Paulechner von Pottenstein. Sine anno et die.

Poppen. Heinrich von Poppen. Ink. Instr. 3ten grün. Kauf-Quat. 1635. A. 17. — Zum Ritterstand. 3ten himmelbl Relazions-Quat. 1635. T. 14.

Pirovano. Hans Jakob Pirovano. Inkol. Instr. 2ten eitronf. Kauf-Quat 1646. D. 26.

Purgstaller. Johann Georg Purgstaller von Purgstall. Inkol. Instr. leibf. Kauf-Quat. 1579. L. 28.

Pfefferkorn. Urban Pfefferkorn von Ottobach. Ink. Inst. weißen Kauf-Quat. 1671. H. 19.

Pruschkowsky. Georg Pruschkowsky von Pruschkau. Inkol. Instr. fery Kauf-Quat. 1584 H. 17.

Pauwitz. Kaspar Pauwitz von Kukelwitz. Inkol. Instr. 2ten gold. Kauf-Quat. 1628. C. 5.

Pottpusch. Christian von Pottpusch. Inkol. Instr. kupferf. Kauf-Quat. 1627. P. 15. — Zum Ritterstand. 3ten grüngold. Q. der Maj. 1728 N. 13.

Pacher. Georg Pacher von Pachburg. Inkol. Instr. 3ten leibf. Kauf-Quat. 1640. G. 15.

Pauli. Bartholomäus de Pauli von Poli. 1628.

Pötting. Wolf Georg von Pötting und Perschin. Ink. Instr. knpferf. Kauf-Quat. 1627. R. 2.

Paradyß. Jakob Heinrich Paradyß von Escheiden. Inkol. Instr. kupferf. Kauf-Quat. 1627. P. 10.

Puchheim. Christoph Ernst von Puchhein. Ink. Inst. kupferf. Kauf-Quat. 1627. R. 2.

Perglas. Arnold von Perglaß und Loßentitz. Inkol. Instr. kupferf. Kauf-Q. 1627. P. 10.

Poppenheim. Gottfried Heinrich von Poppenheim. 1628.

Poll. Poll de Modtbrün. Inkol. Instr. kupferf. Kauf-Quat. 1627. R. 3.

Putz. Putz von Adlerthurn Johann. Inkol. Instr. pomeranzenf. Kauf-Quat. 1651. I. 29. — Zum alten

Ritterstand. pomeranzenf. Kauf=Quat. 1651. K. 2. — Zum alten Herrn und Freyherrnstand, dessen Sohn Johann Ignaz. 4ten grüngold. Quat. der Majestät. 1686. B. 24.

Picolomini. Octavius Picolomini de Arragona.. Ink. Instr. 3ten grün. Kauf=Quat. 1636. P. 27.

Pureib. Ferdinand Balthasar von Pureib. Ink. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1696. A. 24.

Pallandt. Agnes von Pallandt, geborn. Gräfin von Eberstein. Inkol. Instr. pomeranzenf. Kauf=Quat. 1657. H. 25.

Picolomini. Silvius Picolomini von Arragona. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1672. G. 5.

Plankenheim. Johann Wilhelm und Markus Maximilian Brüder von Plankenheim. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1657. C. 4.

Picolomini. Lorenz Anton Picolomini von Arragona. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1679. I. 6.

Prawietitzky. Florian Prawietitzky von Radwanau und Kokatzinitz. Inkol. Instr. nagelf. Kauf=Quat. 1577. G. 25.

Prock. Balthasar Prock von Siebenhirten. Ink. Instr. rothen Quat. 1567. A. 27.

Prey. Johann Georg Prey von Gaiselberg und Hindelstein. Inkol. Instr. pomeranzenf. Kauf=Quat. 1651. L. 4. — Zum Ritterstand. grüngold. Q. 1651. F. 16.

Peßele. Johann Franz Peßele von Peßeli. Inkol. Inst. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1710. G. 2. — Zum Ritterstand 6ten grüngold. Quat. der Maj. 1716. B. 7.

Pironius. Johann Pironius von Galliano. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1654. A. 13.

Putz. Markus Putz und Adlersthurm. 1659. 15. Apr.

Purckhart. Anton Ernst Purckhart von Pirchenstein. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Fokol. 1697. B. 8. — Zum Freyherrnstand 4ten grüngold. Quat. der Maj. 1697. L. 29.

Porcia. Johann Ferdinand von Porcia und Brugnera. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Q. 1658. C. 13.

Praschel. Benedikt Praschel von Praschenfeld. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1687. I. 19. — Zum alten Ritterstand. 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1687. M. 12. — Zum Freyherrnstand. 6ten grüngold. Quat. der Maj. 1714. G. 4.

Paar. Franz Ernst von Paar. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1658. D. 16.

Pötting. Johann Sebastian Pötting. Inkol. Instr. pomeranzenf. Kauf-Quat. 1650. C. 12 — Zum Grafenstand. 6ten grüngold. Relazions-Q. 1687. N. 21.

Pergen. Heinrich von Pergen. 2ten feigelf. Kauf-Q. 1689. L. 12.

Putz. Johann Markus von Putz und Adlerthurm. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Q. 1678. H. 27.

Pauhofen. Sigmund von Pauhofen. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1666. E. 19. — Zum alten Ritterstand 2ten grüngold. Quat. der Majestät. 1666. D. 2.

Plauen. Sebald von Plauen. Inkol. Instr. fery Kauf-Q. 1585. O. 24.

Paar. Karl von Paar. Inkol. Instr. 3ten silberf. Kauf-Quat. 1652. O. 4. Als Freyherr das Inkolat genommen.

Pichelsdorf. Johann Georg von Pichelsdorf. Inkol. Instr. 3ten feigelf Quat. der Inkol. 1709. F. 24. — Zum alten Ritterstand. 6ten blaugold. Relazions-Quat. 1709. H. 15.

Paar. Maria von Paar Wittib. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1657. B. 15.

Priami. Joseph Priami. Inkol. Instr. 3ten silbern. Kauf-Quat. 1652. F. 27. — Zum alten Herrn und Freyherrnstand Hypolitus Racorat. grüngold. Quat. der Majest. 1658 G. 18.

Preitenbach. Melchior von Preitenbach. Ink. Inst. fery Kauf-Quat. 1584. M. 2.

Paradis. Bartholomäus Johann und Martin Paradys von Lasaga Inkol. Inst. 2ten leibf. Kauf = Quat. 1638. L 19 — Zum alten Herrnstand. Martin Heinrich, und Bartholomäus. pomeranzenf. Kauf = Quat. 1651. H. 19. — Zum Grafenstand Bartholomäus. 4ten grüngold. Quat. der Maj. 1687. D 6.

Pichelsdorf. Johann Andreas von Pichelsdorf. Ink. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1710. G. 1. — Zum alten Ritterstand. 6ten blaugold. Relazions = Q. 1709. H. 15.

Pauli. Johann Dominik de Pauli von Polli. Inkol. Instr. citronenf Kauf = Q. 1643. A. 4.

Pfefferkorn. Heinrich Pfefferkorn von Ottobach. Ink. Inst blauen Kauf = Quat. 1575. N. 27.

Precht. Johann Precht von Rottenburg. Inkol. Instr. blaueu Kauf = Quat. 1575. N. 29.

Peygott. Daniel Peygott von Reingerstadt. Inkol. Instr. 2ten citronenf. Kauf = Quat. 1646 C. 20.

Picolomini. Johann Picolomini Testa. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf = Quat. 1654. A. 15. — Zum Grafenstand. 2ten grüngold. Relaz = Quat. 1654. A. 6.

Poppen. Ferd. Ignatz von Poppen. 2ten feigelf. Kauf = Quat. 1667. E. 25.

Pauscht. Jonas Pauscht von Liebstadt. Inkol. Instr. gold. Kauf = Quat. 1604. E. 28.

Prandl. Georg Prandl. Inkol. Instr. golden. Kauf = Q. 1605 Q. 11.

Peitzeldorf. Damian von Peitzeldorf. 1590.

Pertold. Maximilian Pertold von Saxengeng. Ink. Instr. plawy Kauf = Q. 1598. L. 18.

Plateys. Johann Plateys von Platenstein. Ink. Instr. gold. Kauf = Q. 1605. R. 9.

Pechmann. Joseph von Pechmann. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat der Inkol. 1720. K. 22.

Putz. Christoph Adalbert Putz von Breitenbach. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1720 K. 27. —

Zum Ritterstand. 1ten grünsilb. Quat. der Majestät. 1720. G. 30.

Pontzig. Adam von Pontzig. Zum Adel. neuen rothen Kauf=Q. 1515. I, 27.

Palffy. Niklas Palffy von Erdöd. rosinf. Kauf=Quat. 1597. k. 25.

Pethe. Ladislaw Pethe von Hettes. plawy Kauf=Quat. 1599. P. 29.

Pilgram. Daniel Pilgram von Pilgram. grün. Kauf=Q. 1587. K. 20.

Przepisky. Georg Przepisky von Reichenberg. rosinf. Kauf=Q. 1596. F. 11.

Poßo. Porphirius Posso. grün. Kauf=Q. 1580. E. 11.

Popp. Johann. Popp vor sich und seine zwey Vettern, beide Johann- plawy Kauf=Q. 1598. L. 18.

Perger. Bartholomäus Perger von Pergen. siwy Kauf=Q. 1589. A. 25.

Papaczom. Johann Bonaventura Papaczom. Adel. kupferf. Kauf-Quat. 1627. R. 1. — Zum Ritterstand. gold. Kauf=Quat. 1628. B. 29. — Zum alten Ritterstand 3ten himmelbl. Relazions=Q. 1630. K. 27.

Puteani. Peter, Anton Erhard, Nikolaus; Math. Adalbertus und Franciscus Hipolitus Gebrüder von Puttiani. 2ten feigelf. Kauf=Q 1670. F 20.

Port. Johann Port von Adelsberg. rosenf. Kauf=Q. 1601. F. 8.

Perger. Georg Perger von Perg. siwy Kauf=Quat. 1590. E. 16.

Quernheim. Hylmar von Querenheim. Inkol. Instr. leibf. Kauf=Q. 1579. M. 20.

Questenberg. Herrmann von Questenberg. Ink. Instr. kupferf. Kauf=Q. 1627. P. 11.

Quarinon. Bartholomäus Quarinon. Inkol. Instr. siwy Kauf=Quat. 1590. G. 14.

Rothal. Johann von Rothal. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1654. A. 19.

Ratzenberger. Ernest Heinrich Ratzenberger von Ratzenberg. Inkol. Instr. 2ten citronf. Kauf=Quat. 1648. N. 27.

Rusetzky. Karl Ferdinand Rusetzky von Ivan. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1715. H. 15

Röhrich. Johann Jakob von Röhrich. Ink. Inst. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1707. F. 16.

Rottenbarher. Jakob Andreas von Rottenbarher. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1673. G. 13.

Rozdrazioff. Johann von Rozdrazioff. Ink. Instr. fery Kauf=Q. 1584. H. 11.

Rogendorff. Wilhelm von Rogendorff und Mollnburg. Inkol. Instr. blauen Kauf=Quat. 1575. O. 14.

Ranfft. Christoph Ranfft von Wießenthal. Ink. Instr. kupferf. Kauf=Q. 1627. P. 11.

Rusna. Johann von Rusna. kupferf. Kauf=Q. 1627. R. 1.

Retter. Christoph Retter von Rettenberg. Ink. Instr. kupferf. Kauf=Q. 1627. R. 2.

Rosper. Johann Rosper von Kolletsch.

Ritz. Johann Ritz von Lichtenfeld. Ink. Instr. kupferf. Kauf=Q. 1627. P. 12.

Rosenhammer. Mathias Roßenhammer. Zu Grosse-Wiesser Ink. Instr. 2ten gold. Kauf=Q. 1630 L. 30.

Rabatta. Rudolph von Rabatta auf Dorrenberg und zu Canall. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1627. G. 12.

Rackl. Joachim Rackl von Langsdorf.

Ruck. Hubaldt von Ruck. Ink. Inst. 2ten leibf. Kauf=Q. 1639. N. 2.

Reichard. Hans Georg Andreas von Reichard. Inkol. Instr. 2ten leibf. Kauf=Quat. 1637 C. 28.

Rungen. Joachim von Rungen. Inkol. Instr. 3ten leibf. Kauf=Q. 1640. C. 5. — Zum Freyherrnstand. 3ten leibf. Kauf=Q. 1640. E. 10.

Redern. Johann Georg Christoph und Melchior von Redern sammt ihren Vetter Georg. Inkol. Instr. leibf. Kauf=Q. 1580. I. 22.

Rogendorf. Georg Ehrenreich von Rogendorf. Inkol. Instr. blauen Kauf=Q. 1575. O. 14.

Ratzenberger. Kaspar Ratzenberger von Ratzenberg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1659. C. 21.

Reichart. Johann Reichart von Reigersdorf. 1666.

Rottenberg. Johann Ernst Rottenberg von Gotscher und Dirschl. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Quat. 1660. C. 27.—Zum alten Ritterstand. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1660. G. 27.

Rathmüller. Stephan Rathmüller von und zu den Rathmühlen. Inkol. Instr. pomeranzenf. Kauf=Quat. 1650. C. 5.

Roden. Andreas Roden von Hirschenau. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1659. C. 23. — Zum Adel. neuen gesprengten Quat. der Nobilitazionen. 1659. A. 13. — Zum alten Ritterstand. 2ten grüngold. Quat. der Maj. 1667. F. 21.

Rothal. Julius Wilhelm von Rothal. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1675. H. 1.

Rivara. Karl Franz von Rivara. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1661. D. 5.

Rozdraziow. Johann Franz von Rozdraziow. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1680. I. 16.

Ranzau. Johann Georg von Ranzau. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1704. I. 16.

Rodu. Jakob Rodu von Dirzenau. Inkol. Instr. 2ten citronf. Kauf=Quat. 1641. H. 22. — Den Reichsadel konfirmirt. 2ten citronenf. Kauf=Q. 1647. H. 28.

Rutzky. Friedrich Rutzky von Rutz. Inkol. Inst. 2ten silbern. Kauf=Quat. 1652. F. 9.

Rerich. Johann von Rerich. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1665. E. 12. — Zum alten Ritterstand Johann und dessen Bruder Jakob. 3ten grüngold Quat. der Maj. 1675. E. 3.

Regniers. Alexander Regniers von Blayeleben. Ink. Instr. kupferf. Kauf=Quat 1627. P. 12. — Zum Freyherrnstand. 2ten rosenf. Relazions=Q. 1645. B. 16.

Renne. Johann Philipp von Renne. 2ten feigelf Kauf=Quat. 1562. B. 11. — Zum Ritterstand. 3ten grün=gold. Relazions=Quat. 1662. I. 12.

Radeschinsky. Samuel Radeschinsky von Radeschowitz. 1604.

Rothal. Johann Christoph von Rothal. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1675. G. 30.

Roboretta. Oktawian Roboretta von Freudberg. Ink. Instr. silbern. Kauf=Q. 1608. C. 12.

Rutzky. Kaspar Rutzky von Rutz. 1604.

Rotzenberg. Katharina Rotzenbergkin von Ludanitz. Inkol. Instr. feigelf. Kauf=Quat 1593. M. 16.

Radeschinsky. Zacharias Radeschinsky von Radieschowitz. 1604. 25ten Febr.

Radostein. Wenzel von Radostein. Inkol. Instr. silber. Kauf=Quat 1609. O. 4.

Rotter. Peter Rotter. Inkol. Instr. plawy Kauf=Quat. 1598.

Rackl. Adam Ferdinand Rackl von Weinsdorf Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1670. F. 20.

Regal. (Metternich) Eleonora Christiana Gräfin Regal, geborne Gräfin Metternich. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1720. K. 17.

Rabnow. Seyfried von Rabnow. Inkol. Inst. rostnf. Kauf=Quat. 1597. L. 19.

Rittmau. Johann Rittmau und Unterstarkenberg. Ink. Instr. lazurf. Kauf=Q. 1610. B 26.

Rob. Vitus Rob von Schriegenberg. Ink. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. P. 11.

Rosfranc. Hieronimus von Rosfrano. Ink. Instr. 3ten feigelf. Kauf=Quat. 1721. L. 11.

Schönowitz. Paul Schönowitz. Sine anno et die.

St. Julian. Heinrich Sant Julian. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Q. 1627. P. 10.

Stretin. Gerard von Stretin. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1627. R. 2.

Strozzi. Peter und Oktavian von Strozzi. Ink. Inst. 3ten grün. Kauf=Q. 1636. G. 11.

Scalabrin. Thomas von Scalabrin. 1630. 6. May.

Salisch. Franz von Salisch auf Stieberdorf. Inkol. Instr. fery Kauf. Q. 1585. O. 24.

Salmls. Philipp zu Salmls. 1628. 5 July.

Schütz. Johann Philipp Schütz. Inkol. Instr. 2ten citronf. Kauf=Q. 1648. M. 1.

Sereny. Franz Joseph von Sereni. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1695 A. 14.

Saurau. Sigmund Friedrich von Saurau. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1658. C 14. Als Graf das Inkolat genommen.

Schmerowsky. Bernard Felix Schmerowsky von Lidkowitz. Ink. Instr. 3ten silbern. Kauf=Q 1651 G. 11.

Stlinau Franz Rudolph von Stlinau. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Q. der Ink. 1712. G 21.

Strattmann. Theodor Althetz Heinrich von Strattmann. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1692. M. 12.

Schafgotsch. Christoph Leopold Schafgotsch von und auf Kinast. 3ten feigelf. Kauf=Quat. 1657. C. 12. — Zum Herrnstand Johann Ernst. grüngold. Quat. der Majest. 1659. G. 29. — Zum alten Herrn und Freyherrnstand. 3ten grüngold. Quat. der Majest. 1675. D. 2. — Zum Grafenstand. 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1681. O. 12.

Schmidauer. Georg Christoph Schmidauer auf Oberwallsee. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1654. A. 16.

Schardin. Ludwig Schardin von Schorndorf. Inkol. Instr. gelben Kauf=Quat. 1552. H. 8. — Zum Herrnstand. gelben Kauf=Quat. 1552. H. 8.

Spinule. Oktavian Spinule. Inkol. Instr. blankiten Kauf=Quat. 1581. E. 24.

Staupergar. Wolf Stauperger von Stamperg. Ink. Instr. blauen Kauf = Quat. 1554. H. 20.

Sinzendorf. Ludwig von Sintzendorf. Inkol. Instr. pomeranzenf. Kauf=Quat. 1650. F. 1.

Hubner. Lorenz Hubner von Strittenfeld. Inkol. Instr. 3ten silbern. Kauf=Quat. 1652 S. 11. — Zum Herrnstand. 3ten silbern. Kauf=Quat. 1652 S. 13.

Strzissowsky. Johann Georg Strzissowsky von Stretzkowitz. Inkol. Instr. 3ten silbern. Kauf=Q. 1657 F. 3.

Schöflinger. Johann Heinrich Schöflinger von Röhrsdorf Ink. Instr. 3ten silbern. Kauf=Quat. 1651. F. 10. — Zum Ritterstand. 2ten grüngold. Relazions=Quat. 1657. K. 17.

Starhemberg. Johann Ludwig von Starnberg. Ink. Instr. silbern. Kauf=Quat. 1651. D. 21.

Prácipiano. Achylles Praecipiano von Soye. Inkol. Instr. 2ten leibf. Kauf=Q. 1658. H. 22.

Salm. Von Salmb und Neuburg an Ihn. Ink. Instr. rothen Kauf=Q. 1567. B. 1.

Salm. Franz Wilhelm Salmb und Reifferscheid. Ink. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1699. C. 11.

Serény. (Löwenstein.) Ernestina Serenin geborne von Löwenstein, Wittwe. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat der Inkol. 1695. A. 11.

Selb. Johann Gabriel von Selb. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1669. F. 16.

Schaden. Reichardt Dietrich von Schaden. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1681. I. 24.

Schmieden. Sigmund von Schmieden, Ink. Instr. citronenf. Kauf=Q. 1644. L. 19. — Zum neuen Ritterstand: derselbe sich Schmied von Schmieden schreiben könne. 2ten grüngold. Quat. der Majest. 1670. O. 10. — Zum alten Ritterstand. grüngold. Quat. der Majest. 1645. B. 20.

Sauer. Ferdinand von Sauer. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1707. F. 8. — Zum Freyherrnstand. 5ten grüngold. Q. der Maj. 1707. K. 16.

Stubickh. Hans Christian Stubick von Königsstein und Windisch-Jenikau. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Q. 1674. G. 18.

Strirad. Wenzel Striradt von Triskowitz. Ink. Inst. sery Kauf-Q. 1548. M. 3.

Schardin. Johann Lorenz Schardin von Schandorf. Inkol. Instr. löwenf. Kauf-Q. 1557. I. 1.

Salburg. Franz Ludwig von Sallburg. Ink. Inst. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1714 H. 15.

Swenda. Dietrich Swenda. Inkol. Instr. blankyten Kauf-Q. 158. B. 10.

Schrand. Lambert Schrandt von Laschberg. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Kauf-Q. 1641 K. 16.—Zum Ritterstand. 3ten leibf. Kauf-Q. 1642. L. 11.

Spork. Johann von Spork. Inkol. Instr 2ten citronf. Kauf-Quat 1648. M 20. — Zum Grafenstand 2ten grüngold. Quat. der Maj. 1666. D. 27.

Stienfky. Peter Stienfky von Stien. 1636. 26. Juny.

Stansdorf. Johann Stansdorf von Stansdorf. 1559.

Schönberg. Hans Wolf, und Georg Brüder Schönberg von Schönberg. Inkol. Instr. leibf. Kauf-Quat. 1578. E. 6.

Schwerin. Getrzich Schwerin von Schwerin. Inkol. Instr. blankyten Kauf-Q. 1581. E. 26.

Stubenberg. Wolff von Stubenberg. 1548.

Starschedel. Haubold von Starschedl. Inkol. Instr. grün. Kauf-Q. 1586. I. 28.

Sallburg. Fullius von Sallburg und Neuburg. Inkol. Instr. blauen Kauf-Q. 1575. O. 13,

Salazar. Johann von Salazar. Ink. Instr 3ten gold. Kauf-Q. 1631. E. 13.

Spündler. Johann Baptist Spündler von Hofegg. Inkol. Instr. kupferf. Kauf Q 1627 R. 11.

Stroperius. Justus Stroperïus von Meersfeld Inkol. Instr. kupferf. Kauf-Quat. 1627 R. 1.

Strafsold. Quisard von Strafsold. Ink. Instr. kupferf. Kauf-Quat. 1627. P. 12.

Schauenburg. Hanibal von und zu Schauenburg.

Schaumann. Johann Georg von Schaumann. Ink. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1697. B. 23. — Zum Freyherrnstand. 4ten grüngold. Quat. der Maj. 1697. M. 7.

Stadion. Georg Heinrich, und Johann Philipp, Brüder von Stadion. Ink. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1697. D. 12.

Spanco. Parys Spanco. Inkol. Instr. 2ten citronf. Kauf=Quat. 1650. S. 3. — Zum Herrnstand. 2ten rosinf. Relazions=Q. 1650. M. 3.

Schönebeck. Johann Michel Schönebeck. 1696. 21ten März.

Schaffgotsch. Johann Ernst Schaffgotsch von Khinast und Greiffenstein. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1697. A. 25. — Zum Grafenstand Christoph Wilhelm, und Johann Ernst Brüder, und ihr Vetter Franz Wilhelm. 5ten grüngold. Quat. der Majestät. 1705. F. 14.

Starschobl. Otto von Starschobl. Inkol. Instr. nagelf. Kauf=Q. 1618. C. 30.

Schwarzenberg. Johann Adolph zu Schwarzenberg. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1655. A. 30.

Schwarzenhorn. Johann Rudolph zu Schwarzenhorn. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1661. D. 11.

Sprinzenstein. Ferdinand Maximilian von und zu Sprinzenstein und Neuhaus. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1675. H. 9.

Spork. Philipp von Spork. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1664. D. 10.

Saltza. Georg Maximilian Saltza von Heiderdorf und Linden, und Georg Maximilian Ferdinand. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1676. H. 22.

Sultzner. Johann Bartholomäus Sultzner von Klefeld. Ink. Instr. 3ten grün. Kauf=Q. 1637. H. 26.

Sintzendorf. Karl Ludwig von Sintzendorf. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1679. I. 3.

Salazar. Blasius Eugenius Salazar de Monte albano. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1662. G. 11. Zum Ritterstand 5ten grüngold. Relazions=Q. 1673. G. 20.

Schwarzenwolf. Jobst Wolf von Schwarzenwolf. Ink. Inst. feigelf. Kauf=Q. 1661. D. 8. — Zum Ritterstand. grüngold. Q. der Maj. 1661. N. 2.

Sparr. Johann Ernst von Spaar. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Q. 1675. H. 15.

Schönfeld. Niklas von Schönfeld. Ink. Inst. citronf. Kauf=Quat. 1644. M. 14. — Zum Freyherrnstand. citronf. Kauf=Quat. 1644. M. 15. — Zum Grafenstand Rudolf Wenzel. 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1679. H. 20.

Stadion. Johann Philipp von Stadion. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Q. der Inkol. 1701. D 13.

Sintzendorf. Johann Joachim von Sintzendorf. Ink. Instr. 4ten grüngold. Relaz=Q. 1668. G. 9.

Saliß. Balthasar von Saliß. Ink. Inst. leibf. Kauf. Quat. 1579. M. 23.

Schönberg. Kaspar Schönberg von Schönberg. Ink. Instr. blauen Kauf=Q. 1575. N. 9.

Schönburg. Emanuel Maximilian Wilhelm von Schönburg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1670. F. 24.

Stuppart. Peter Stupart von Löwenthal. Inkol Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1664. E. 18. — Zum Ritterstand. grüngold. Quat. der Maj. 1664. R. 1. — Zum alten Ritterstand. 3ten grüngold. Q. der Maj. 1678.

Schebischowsky. Georg Schebischowsky von Schenobitz. Inkol. Instr. citronf. Kauf=Quat. 1644. G. 9. — Zum Herrnstand. 3ten leibf. Kauf=Q. 1648. G. 2.

Schoberg. Franz Adam von Schoberg. Ink. Instr. 3ten feigelf. Q. der Ink. 1700. C. 28.

Steinau. Adam Heinrich von Steinau. Zum Adel. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1705. E. 21. — Zum Reichsgrafenstand. 5ten grüngold. Quat. der Majestät. 1706. G. 26.

Snys. Ernest von Snys. Ink. Inst. 2ten leibf. Kauf-Quat. 1639. N. 2.

Soctern. Maria Isabella, Maria Diana, und Emanuela Maximiliana, Schwestern von Soctern. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1705. E. 11.

Schütz. Ernst Schütz und Leopoldsheim. Inkol. Instr. 2ten citronf. Kauf-Quat. 1648. N. 4. — Zum alten Ritterstand. 2ten grüngold. Quat. der Relazionen. 1655. E. 26. — Zum Herrnstand. grüngold. Quat. der Maj. 1665. B. 6. — Zum Grafenstand. Ernest Gottfried. blaugold. Quat. der Relazionen. 1688. Q. 9.

Sweerts. Franz Schwerz von Reiß. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf Quat. 1656. B. 29. — Zum Grafenstand. Franz Karl von Schwerz und Spork. 1ten grünsilb. Quat der Maj. 1719. D. 22.

Stwolinsky. Heinrich Stwolinsky von Pawlowitz. Ink. Inst. 2ten silb. Kauf-Q. 1609. K. 11.

Starhenberg. Erasmus der ältere von Starrenberg. Inkol. Inst. neuen rothen Kauf-Q. 1615. K. 11.

Schobloch. Udalrick Schobloch von Lindau. Inkol. Instr. gold. Kauf-Q. 1661. K. 6.

Seryn. Johann von Seryn. Ink. Inst. plawy Kauf-Q. 1597. A. 15.

Straschedl. Getržich und Inocentius, Brüder von Straschedl. Inkol. Instr. rudy Kauf-Q. 1594. C. 9.

Schönowitz. Balthasar von Schönowitz und Ungerswerth. Ink. Inst. blankyten Kauf-Q. 1583. Q. 30.

Stubick. Mathias Stubeck von Königsstein, sammt seinen 4 Söhnen, Georg, Tobias, Friedrich und Samuel. 1601.

Sommer. Thomas Sommer. Ink. Instr. rudy Kauf-Quat. 1595. H. 10.

Stwyll. Gabriel Stwyn. Ink. Inst. rudy Kauf=Quat. 1593. B. 12.

Sebottendorf. Mauritz von Sebottendorf. Ink. Inst. stwy Kauf=Q. 1591. O. 10.

Schönowitz. Johann und Paul, Brüder Schönowitz von Ungerswerth. Ink. Instr. 1604.

Schönowitz. Paul Schönowitz von Ungerswerth. Zum alten Ritterstand. Augustin Ernst. 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1674. A. 1.

Springer. Bartholomäus Springer. Ink. Inst. rudy Kauf=Q. 1593. A. 25.

Schönech. Ladislaw Schönech von Schöneich. Ink. Inst. paperlf. Kauf=Q. 1616. B. 6.

Sluwitz. Christoph Kaspar, und Melchior Sluwitz von Schliwitz. Inkol. Instr. feigelf. Kauf=Q. 1593. K. 24.

Stralendorf. Leopold, Peter, Heinrich, und Wolfgang Leopold Vettern und Brüder von Strahlendorf. Inkol. Instr. himmelbl. Kauf=Q. 1607. M. 2.

Stornberg. Heinrich Stornberg von Stornberg. Ink. Instr. blankyten Kauf=Quat. 1575.

Schöflinger. Friedrich Schöflinger von Kiersdorf. Ink. Inst. feigelf. Kauf=Quat. 1592. D. 30.

Schollius. Andreas Schollius von Ellhaus. Inkol. Instr. rudy Kauf=Q. 1595. K. 22.

Schmied. Stephan Schmied von Freyhoffen. Inkol. Instr. silbern. Kauf=Q. 1609. D. 1.

Schütter. Lorenz Schütter von Klingenberg. Inkol. Inst. rosinf. Kauf=Q. 1596. B. 29.

Sepottendorf. Tam von Sepottendorf. Inkol. Instr. leibf. Kauf=Q. 1580. B. 15.

Schmidlin. Joseph Joachim von Schmidlin. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1720. K. 16. — Ritterstand. grünsilb. Q. der Maj. 1720. F. 21.

Saxengeng. Maximilian Pertoldt Saxengeng. Inkol. Instr. plawy Kauf=Q. 1598. L. 16.

Starhenberg. Johann Friedrich Stahrenberg. Inkol. Instr. 3ten silb. Kauf=Quat. 1652. R. 2.

Seilern. Johann Friedrich von Seilern. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1718. I. 20. — Zum Grafenstand. grüngold. Q. der Maj. 1718. P. 25.

Schleinitz. Hans der ältere, Christoph, Johann Hubald, und Abraham Brüder und Vettern von Schleinitz. Ink. Instr. 1570. O. 25.

Strommer. Mauritz Strommer. Inkol. Instr. stwy Kauf=Q. 1590. G. 14.

Swarowa. Christoph Rudolph Karl von Schwarowa. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1634. A. 11. — Zum Herrnstand. grüngold. Q. der Maje. 1634. B. 2.

Salburg. Gottfried Heinrich Salburg von Salaburg.

Schrol. Hans Adam Schrol von Schrollenberg. Ink. Instr. Zum alten Ritterstand. 5ten grüngold. Quat. der Maj. 1700. H. 13.

Towar. Bernard Ludwig Towar von Towar. Inkol. Instr. leibf. Kauf=Quat. 1580. P. 15.

Taxis. Gerard von Taxis. Inkol. Instr. 3ten grün. Kauf=Q. 1637. N. 24.

Thurn. Karl Maximilian von Turn und Valsasina. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1689. L. 28. — Zum Grafenstand. 2ten blaugold. Relazions=Quat. 1686. P. 22.

Tschirnhaus. Friedrich von Tschirnhaus und Polckenheim. Ink Instr. 2ten silbern. Kauf=Q. 1614. O. 16.

Thun. Georg Sigmund von Thun. Inkol. Instr. leibf. Kauf=Quat. 1638. N. 10. — Zum Grafenstand. 3ten himmelbl. Relazions=Q. 1631. A. 15.

Tändl. Virgilius Tändel von Engenfeld und Pschall. 1602.

Turnowansky. Lukas Turnowansky von Worzeschau. Ink. Instr. 2ten rosinf. Kauf=Q. 1597. L. 16.

Tonner. Johann Tonner von Trippach. Inkol. Instr. gold. Kauf=Q. 1604. G. 17. — Zum Ritterstand. gold. Kauf=Quat. 1603. A. 16.

Terzi. Quibo Terzi von Sissa. Ink. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1695. A. 2.

Trautsohn. Balthasar Trautsohn, Freyherr von Spechenstein. Ink. Instr. grün Kauf=Quat. 1586. E. 8.

Thurn. Ambrosius von Turn. Inkol. Instr. weißen Kauf=Quat. 1561. E. 20.

Treſcher. Johann Treſcher von Steinbberg 1527.

Terzi. Gerhard Terzi von Sissa. Ink. Inst. 3ten feigelf. Q. der Ink. 1716. I. 1.

Teiffl. Andreas Teiffl. Inkol. Instr. grün. Kauf=Q. 1558. A. 7. — Zum Ritterstand. 3ten himmelbl. Relazions=Q. 1634. D. 6.

Thurn. Franz von Thurn. Inkol. Inst. weißen Kauf=Quat. 1561 E. 19.

Tuchar. Johann Reimund und Jonas Tuchar. Inkol. Instr. Zum Ritterstand schwarzgesprengten Kauf=Quat. 1589. N. 18.

Thun. Johann Kaspar von Thun. Ink. Inst. kupferf. Kauf=Q. 1627. P. 10.

Teiffenbach. Rudolph von Teiffenbach. Inkol. Instr. 3ten gold. Quat. 1635. Q. 4.

Thun. Christoph Simon von Thun zum Rogen und Calders. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1524. — Zum Grafenstand. 3ten himmelblau Relazions=Quat. 1631. A. 15.

Trautmannsdorf. Maximilian von Trautmannsdorf. Ink. Inst. kupferf. Kauf=Q. 1627. P. 8.

Trnowa. Christoph von Trnowa. 1644.

Gaston. Johann Gaston von Toscana. Ink. Inst. 3ten feigelf. Q. der Ink. 1698. B. 23.

Trautson. Sixt von Trautson. Ink. Instr. fery Kauf=Q. 1585. N. 6.

Trzi. Markus Trzi von Sissa. Ink. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1699. C. 15. Als Graf das Inkolat genommen.

Taaffe. Franz von Taffe. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1682. K. 5.

Tebener. Alexander Tebener. Ink. Inst. lazurf. Kauf=Quat. 1610. A. 9.

Thürheim. Franz Leopold von Thürheim. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1684. K. 21,

Tuchar. Johann Tuchar von Schoberau. Ink. Instr. leibf. Kauf=Q. 1579. O. 28.

Tobar. Ludwig von Tobar. 1553.

Tondeur. Johann von Tondeur. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Q. 1664. F. 27. — Zum alten Ritterstand. 5ten grüngold. Q. der Maj. 1769. P. 24.

Törring. Maximilian von Törring und Jettenbach. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1721. L. 11. Als Graf das Inkolat genommen.

Ullersdorf. Johann Wenzel Ullersdorf von Niemtzitz. Inkol. Instr. kupferf. Kauf=Quat. 1626. I. 25.

Verdugo (Ciconia) Wilhelm Verdugo, durch den Balthasar Ciconiae. Inkol. Inst. kupferf. Kauf=Quat. 1627. R. 3.

Verdugo. Franz Verdugo. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Quat. 1630. N. 4.

Busques. Peter Vusques de Umania. — Zum Herrnstand. 3ten himmelbl. Relaz Q. 1633. C. 11.

Verdenberg. Johann Baptist Verdenberg. Ink. Inst. kupferf. Kauf=Q. 1627. P. 11.

Ullersdorf. Johann Wilhelm Otto Ullersdorf von Niemczitz. Inkol. Instr. 2ten gold. Kauf=Quat. 1628. A. 17.

Ungnad. Simon Ungnad von Sunek. Inkol. Instr. schwarzgesprengten Kauf=Q. 1588. B. 24.

Rosenberg (Montecucoli) Ernestina Barbara Ursinis und Rosenberg, geborn. von Montecucoli Tutorio, und Franz Andreas Ursinis und Roßenberg proprio et tutorio nomine für den Philipp und Leopold Grafen von Ursinis und Roßenberg. Ink. Inst. 3ten feigelf. Q. der Inkol. 1697. B. 6.

Ugardt. Peter von Ugardt Blanquard und Meldemann. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1667. F. 4. Als Freyherr das Inkolat erhalten.

Unwerth. Johann Karl von Unwürth. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1695. — Zum Herrnstand. 4ten blau gold. Relaz. Q. 1702. K. 29.

Verdugo. Johann Verdugo. Ink. Inst. pomeranzenf. Kauf=Q. 1651. K. 11.

de Vagghi. Mathias de Vagghi von Adlersberg. 1637.

Willani. Karl Villani. — Zum Adel. citronf. Kauf=Q. 1642. M. 12. — Zum Freyherrnstand grüngold. Q. der Maj. 1656. E. 5.

Vocht. Johann Wilhelm Vocht zu Heumoldstein. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1656. B. 28.

Ungnad. Ludwig Ungnad von Sunek. Inkol. Instr. weißen Kauf=Quat. 1563. Q. 2. Als Freyherr das Ink. genommen.

Ugardt. Peter von Ugardt. 1667. 7. Sept.

Ungnad. Karl Ungnad von Suneck. Ink. Inst. rosinf. Kauf=Q. 1596. E. 10.

Ullersdorf. Johann Ernst von Ullersdorf. 1616.

Vernier. Mathäus von Vernier. Inkol. Instr. 2ten leibf. Kauf=Quat. 1637. B. 20 — Zum Freyherrnstand. 2ten leibf. Kauf=Q. 1638. D. 20. — Dessen Sohn Franz Leopold zum alten Herrnstand. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1680. I. 10.

Ursin. Georg Ursin von Wladarz. Adel. gelben Kauf=Q. 1552.

Wrochinie. Wenzel Wrochinie von Rebtau. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1667. E. 28.

Walderode. Hubert Walderode von Eckhausen. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1654. A. 10.

Woping. Sebastian Helfried von und zu Woping. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1667. E. 28.

Wiedemann. Johann Michael von Wiedemann. Ink. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1715. H. 20. — Zum alten Ritterstand. 6ten grüngold. Quat. der Maj. 1715. L. 18.

Walmerode. Eleonora von Walmerode. geborn. Pol=
stein von Perg. Inkol. Instr. 2ten leibs. Kauf=Quat.
1637. A. 8. — Zum Grafenstand Johann Reichart.
3ten grüngold. Q. der Maj. 1682. B. 17.

Weinbergen. Mathias Maximilian von Weinbergen.
Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1707. F.
4. — Zum Ritterstand. 5ten grüngold. Q. der Majest.
1707. K. 9.

Wittorf. Johann Gottfried von Wittdorf. Ink. Instr.
3ten feigelfarb. Quat. der Inkol. 1717. I. 15. Als
Freyherr.

Luniborth. Johann Luniborth von Wendelsberg. Ink.
Instr. 2ten feigelf. Quat. 1643. G. 13. — Zum alten
Ritterstand. 5ten grüngold. Relazions=Q. 1673. H. 5.

Wiesberg. Wolf Ernst von Wiesberg. Ink. Inst. sery
Kauf=Q. 1585. N. 6.

Wachendung. Gerhard von Wachendung. Ink. Inst.
3ten grün. Kauf=Q. 1636. B. 20. — Zum Freyherrn=
stand 3ten grün. Kauf=Q. 1637. I. 25.

Wenbl. Paul Wenbl von Pokau. Inkol. Instr. Zum
Adel. Paul und Georg. kupferf. Kauf=Q. 1627. R. 1.

Wolfstirn. Johann Adolf von Wolffstirn. Ink. Instr.
kupferf. Kauf=Q. 1627. R. 2.

Wietbach. Heinrich von Wietbach. 1541.

Weber (Meiderle.) Johann Baptist Weber von und
auf Wiesenberg, durch den Lorenz Meyderle. Ink. Inst.
kupferf. Kauf=Q. 1627. P. 12.

Wahl. Melchior von der Wall. Ink. Instr. 2ten gold.
Kauf=Q. 1629. R. 4. — Zum Ritterstand. 2ten him=
melbl. Relaz Q. 1629. K. 30.

Wegky. Hans Joseph de Wegky von Wipach. 1628.

Witte. Johann de Wite von Lilienthal. Zum Ritterst.
2ten gold. Kauf=Q. 1629. K. 5.

Würben. Wenzel Bernard von Würben Freudenthal.
Ink. Inst. 3ten feigelf. Q. der Ink. 1697. B. 14.

Walderode. Johann Walderode von Eckhaußen. Ink. Instr. leibf. Kauf=Q. 1637. D. 13. — Zum Herrnst. 2ten grüngold. Q. der Maj. 1664. A. 19.

Walvareko. Johann Bohusius von Walvareko. Zum Ritterstand. grüngold. Q. der Maj. 1654. C. 25.

Weidnlinger. Johann Friedrich Weidnlinger von Rittersberg. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1654. A. 16. — Zum alten Ritterstand. grüngold. Q. der Maj. 1654. C. 14.

Würben. Wenzel Würben und Freydenthal. Ink. Inst. 2ten leibf. Kauf=Q. 1638. H. 15. — Zum Grafenst. 1ten grünsilb. Q. der Maj. 1721. I. 13.

Weißenwolf. Helmhart Christoph von Weißenwolf. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1678. I. 2.

Wieschnick. Adam Ladislaw von Wiesnik. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1659. C. 24.

Wendschuch. Jakob Franz Wendschuch von Zdier. Ink. Instr. 2ten feigelf. K. Q. 1660. C. 24. — Zum Ritterstand. neuen gesprengten Quat. der Nobilitazionen. 1660. A. 22.

Walterskirchen. Johann Wilhelm von Walterskirchen. Inkol. Instr 2ten feigelf. Quat. 1685. L. 3. Als Freyherr.

Waggi. Mathias de Waggi. Inkol. Instr. 2ten citronenf. Kauf=Q. 1650. S. 20. — Als Freyherr von Adlersberg.

Würben. Georg Stephan von Würben und Freudenthal. Ink. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1669. F. 16.

Wünar. Dominik Wünar von Murani. Inkol. Instr. weißen Kauf=Q. 1562. H. 11.

Windischgrätz. Gottlieb von Windischgrätz. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. L. 10. Als Graf das Inkolat genommen.

Walbrun. Georg Christoph von Walbrun. Ink. Inst. 3ten feigelf. Q. der Ink. 1700. C. 28.

Wallis. Oliwier von Wallis. Inkol. Instr. 3ten silber. Kauf=Q. 1652. — Zum Grafenstand Georg Oliver Franz, und Johann Brüder. 6ten grünen Q. der Maj. 1727. O. 20.

Walldorf. Gottfried von Walldorf. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1671. F. 28. — Zum Ritterstand. 2ten grüngold Q. der Maj. 1671 N. 9.

Welinger. Johann Welinger von Jehing. Ink. Instr. weißen Kauf=Q. 1561. E. 20.

Wunschwitz. Mathias von Wunschwitz. Zum Freyherrnstand. 3ten grüngold Q. der Maj. 1676. F. 25.

Wierschberg. Georg Christoph von Wierschberg. Ink. Inst. neuen rothen Kauf=Q. 1615. L. 20

Weißemann. Simon Wüßemann. Ink. Inst. silbern. Kauf=Q. 1609. K 23.

Wieschnik. Marquart Wieznik von Wieznik. Zum Freyherrnstand Wenzel Rudolph. grüngold. Quat. der Majestät. 1658. H. 30. — Zum Grafenstand dessen Sohn Bernard Franz 4ten grüngold. Q. der Majestät. 1695. I. 11.

Weith. Johann de Weith. Inkol. Instr. 2ten citronf. Kauf=Q. 1648. M. 9. Als Freyherr.

Wentzlick. Sigmund Mathäus Wentzlick von Wrchowist. Ink. Inst silbern. Kauf=Q. 1609. M. 36.

Meyer. Jakob Meyer der Kron Pohlen Mariäburg Weywod. Inkol. Instr. pomeranzenfarb. Kauf=Quat. 1650. F. 2.

Wick. Georg Wickh von Wikan. 1600.

Wötzscher. Johann Wötzscher von Steinpergck. Ink. Inst. kupferf. Kauf=Q. 1627. R. 2.

Weyß. Hektor Weyß von Mifling. Ink. Instr. stwy Kauf=Quat. 1590. F. 7.

Wentzlick Johann Wenzel Wentzlick von Wrchowisst. Ink. Instr. feigelf. Kauf=Q. 1592. E. 1.

Wolf. Julius Wolf von Wolfsberg. Ink. Instr. rudy Kauf=Q. 1595. M. 16.

Wilckelburg. Ferdinand von Wilckelburg. Ink. Inst. 3ten feigelf. Q. der Ink. 1722. M. 9. — Zum Ritterst. grünsilb. Q. der Maj. 1722. N. 1.

Zettwitz. Christoph Zedwitzar von Zedwitz. Ink. Instr. weißen Kauf=Q. 1565. R. 3.

Zitschy. Johann Karl Zitschi von Znoriza. Ink. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1709. F. 24 — Zum Ritterstand. 5ten grüngold. Q. der Maj. 1709. N. 3.

Zniegowsky. Michael Bohuslaus Zniegowsky von Korkinie. Zum Ritterstand. 2ten citronf. Kauf=Quat. 1647. I, 26.

Zeillner. Andreas Wilhelm Zeillner von Streipfenberg. Inkol. Instr. 2ten citronf. Kauf=Quat. 1747. I. 25. — Zum Ritterstand. 2ten citronf. Kauf = Quat. 1647. I. 26.

Zablatzky. Anton Raphael Zablatsky von Tulleschitz. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Quat. der Inkol. 1709. F. 25. — Zum Ritterstand. Mathias Isidor. 5ten grüng. Q. der Maj. 1709. O. 4.

Zierotin. Friedrich Zierotin. Ink. Instr. grün. Kauf=Q. 1584. K. 25.

Zierotin. Johann Getrzich von Zierotin. Ink. Instr. ssery Kauf=Q. 1585. M. 11.

Ziegler. Wolf Ziegler von Kliebhaus. Ink. Inst. gold. Kauf=Q. 1605. M. 24.

Zettwitz. Wolf Friedrich Zettwitz von Sidtmdorf. Ink. Inst. feigelf. Kauf=Q. 1653. A. 7.

Zelender. Thomas Zelender von Prossowitz. Ink. Inst. 3ten gold. Kauf=Q. 1630. A. 30.

Zumsande. Johann Ferdinand Bernard Zumsande von Sandberg. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Q. der Inkol. 1718. L. 1.

Zierodin. Johann von Zierotin. Ink. Instr. blankyten Kauf=Q. 1582. I. 29.

Zumsande. Anton Zumsande von Sandberg. Zum Ritterstand. 1ten grünsilb. Q. der Maj. 1718. P. 25.

Die zweyte Abtheilung dieser Handschrift, welche meistens Erhöhungen des innländischen Adels in höhere Grade enthält, wird den anfänglichen Inhalt des 2ten Bandes ausmachen.

II.

WRBCZANSKY

(R. P. Severin.) Nucleus Minoriticus. Fol. Pragae. 1746.

S. 85. Urk. dd. Prag 4. Apr. 1674. wegen den, den P. P. Franziskanern zu Prag zugelassenen Röhrenwasser. Dabey unterschrieben.

Ich Johann Heinrich Pichler von Sternthal.
Simeon Hesselius de Czetwinberg in testimonium requisitus.

S. 88. Urk. dd. W Praze we Ctwrtek po Božjm Tele. 1571. Uiberlassung eines Hauses an den Maria Schnee-Kloster zu Prag; bestättigt von Kaiser Maximilian II.

My Maximilian druhý ꝛc.
Oznamugem ꝛc. gakož gest se mezy Welebným a Včeným Knězem Tomássem Albinem z Helffenburku, Cfficialem a Kanownjkem Kostela Hradu Pražského ꝛc.

S. 94. Urk. dd. Prag 10. Febr. 1734. Ein freundschaftlicher Vergleich wegen zwey neuen Fenstern. Unterschrieben:

Antoni Leitter von Thannenberg.
Barbara Leitterin von Thannenberg (geborne Kawykin)

S. 118. Urk. dd. Pragae, 17 Januarii. 1481. König Wladislaws, zur Erweiterung des Franziskaner Klosters in Kaden.

"Wladislaus Dei ect.
Notum facimus universis, quod nostram accedens praesentiam Nobilis Joannes de Lobkowitz in Hassenstein, fidelis noster dilectus, humiliter supplicaverit, ut sibi et fratribus suis Nicolao, Jaroslao, et Bohuslao, nec non eorum legitimis Haeredibus et Successoribus etc.

S. 129. Urk. dd. Glogoviae Majoris, 6. Aug. 1678. Fundazions Instrument.

"Cum morte nihil certius, nihil autem incertius hora, Illmmus atque Excell. D. D. Joannes Bernardus S. R. J. C. ab Herberstein L. B. in Neuberg, et Guttenhag, Dnus in Langowitz, Glösen, Brieg, Droglowitz, Golgowitz, Salisch, Merz- et Libero Regio - Burgo feudo Steubendorff, Haereditarius Camerarius et Dapifer Carinthiae. S. C. Maj Intimus Consiliarius, Camerarius, et Ducatus Glogoviensis Capitaneus Plenipotentarius etc.

S. 187 Urk. dd. 3. Juny 1478. Schankungs Diplom für das Neuhauser-Kloster.

„Nos Henricus, Dominus in Nova-Domo.
(unterschrieben)
Andreas de Telcz, Concivis Novodomensis, Scribaque Magnifici D. H. de Nova-Domo.

S. 206. Urk. dd. Viennae 1678. 24. Febr. Fundazions Instrument für das Franziskaner Konvent zu Bechin.

"Ego Joannes Norbertus Xaverius, S. R. I. Comes a Sternberg Dominus in Bechin, Zeltsch, Gitschin, Cumburg, Aulowitz, et Sacrae C. R. Maj. Consiliarius, Cubicularius actualis etc.

Als Zeugen unterschrieben:

Franciscus Comes a Pötting.
Wenceslaus Adalbertus Comes a Sternberg.
Joannes Hartwigius Comes a Nostitz.
Adolphus Wratislaus Comes a Sternberg.
Ignatius Carolus Comes a Sternberg.

S. 246. Zu Turnau in der Franziskaner Kirche sind begraben:

1657. Den 26. Febr. in der Gruft beym hohen Altar. Illmus ac Excell. D. D. Ferdinandus Ernestus, S. R. I. Comes de Waldstein, S. C. R. Maj. Consiliarius in Regno Boh., Regius Locumtenens, ac supr. Camerarius, filius Illustmi ac Excell. D. D. Maximiliani Comitis de Waldstein (des ersten Stifters dieses Konvents.)

1667. In eben selber Gruft.
Illmus D. D. Ferdinandus Franciscus S. R. I. Comes de Waldstein (Sohn des Erstgenannten.)

1668. 7. Jan. in eben selber;
Illmus D. D. Joannes Maximilianus S. R. I. Comes de Waldstein (erstgeborner Sohn des Stiefters.)

1687. 25. 9bris. Illma, ac Excellma D. D, Anna Maria S. R. I. Comitissa de Waldstein, nata Kokorzowciana Conjux Illmi ac Excell. D. D. Ernesti Josephi S. R. I. Comitis de Waldstein.

1707. 19 Xbris. Illma Herula Margaretha nata Comitissa de Waldstein, filia natu minima Illmi ac Excellmi D. D. Fundatoris etc.

1708. 20. Aug. Illma Herula parvula Maria Josepha prolis secundogenita, Illmi et Excellmi D. D. Francisci Josephi Comitis de Waldstein etc.

1717. 2. 7bris in Dno obiit Pragae Illma Herula Anna Margaretha nata Comitissa de Waldstein, aetatis suae annorum 7. et duorum Mensium.

1718. 14. Julii Illma Herula Antonia nata Comitissa de Waldstein annorum 4.

S. 251. Urk. dd. 7. Febr. 1658. Fundazions-Instr. für das Franziskaner Kloster zu Schlan.

Nos Conjuges Bernardus Ignatius S.R.I. Comes a Martinitz, Gubernator Domus Smecznae, Dnus in Smeczna, Slana, Horzowitz, Komarow, et Mireschowitz, Eques aurei Velleris, Sacrae apostolicae, et Bohemicae Regiae Majestatis intimus actu. Consiliarius, supremus Burgravius Pragensis in Regno Bohemiae etc. Polixena Veronica Comitissa de Martinitz, nata Baronissa de Sternberg, Dna in Smeczna, Slana, Horzowitz, Komarow, et Mireschowitz etc.

Als Zeugen unterschrieben;

Joannes Hartvigius C. de Nostitz.
Christophorus Ferdinandus Poppelius de Lobkowitz.
Maximilian C. a Martinitz.

S. 278. Urk6. dd. Brünn 21. Febr. 1667. Cessions-Instrument, eines Platzes an die P. P. Franziskaner in Troppau.

„Wir Georg Stephan des H. R. R. Graf zu Wirben, und Freydenthal, Herr auf Chotieborcy, Oders, Libodricy, und Zürnowitz, der Röm. Kayf. auch zu Hungarn und Böh. kön. Maj. Rath, wirkl. Kämmerer, Kriegs-Obrister und Obrister Land-Kämmerer in Markgrafthum Mähren.

„Von (Titul.) Herrn Wenzl, dem ältern Grafen von Oppersdorff.

Dabey unterschrieben:

Georg Stephan zu Wirben und Freydenthal.
Georg Christoph Freyherr von Pruskau.

S. 293. Urk. dd. 14. Apr. 1670. Fundaz. Instrument der Franziskaner Kirche in Hagek. kön. Landtafel, w Kwat. trhowým, oliwowé barwy, čtwrtým.

Kssafft Frantiſſka Adama Ewſebiuſa, Swaté Kžjmſké Kžjſſe Hraběte ze Zdiaru, Pána na Kladně, čerweném Augezdcy, Wižicých, a Gottersdorffě, G. M. C. Raddy.

III.

Hoffmanni Scriptores

Rerum Lusaticarum antiqui et recensiores etc.

Tom. VI. fol. Lipsiae 1719.

Tom. I.

§. 12. Historia de vita et rebus gestis Viperti etc. et de Bellis Friderici magni seu Admorsi etc. Autore Joanne Garzone Bononiensi Francof. fol. 1580. Dedicavit hos scriptores Reineccius Consiliarius Electoris Saxoniae

Ivanni a Bernstein.

Damiano a Sebottendorf.

§. 116. Nostitii Lusatica stirpe sunt oriundi.
§. 120. Im Verz. der Besitzer von Sorau.

Fridericus a Bieberstein ob ductam filiam Pacii 1355. cujus Prosapia dominatum habuit 196 annos, prorsus sublata 1551.

D. Balthasar a Promnitz, qui 1561. die 15. Julii parabat 124000 flor.

Sigfridus a Promnitz, qui hunc dominatum testamento sui Patruelis Episcopi Vratislaviensis modo laudati capiebat.

S. 299. Christophori Manlii Lusatiae Libr. Hanc Historiam Casparus Nostitius Capitaneus Gorlicensis an. 1474. etc.

S. 232. An. 1405. Henricus Pflugius a Rottenstein Budissinae et Gorlicii praefectus, arcem Molibergensem ad Albim Henrico a Walda in fundum dedit.

S. 334. Recensentur autem in Diplomate (König Wladiſlaws dd. 1411. Dominica esto mihi) Praelati etc.

Barones diserti, hi nominantur:

Joannes Bibersteinius.

Otto Kittlicius.

S. 337. A. 1417. Joannes de Schleinitz Canonicus Misnensis et Praepositus Budissinus moritur, Frater Henrici et Hugoldi Sleinitii habitantium etc.

S. 350. A. 1429. natalibus Christi Feriis. Husitae Misnensia suburbia et templa cremant = = = Hugoldus Schleinitius inter cadavera adhuc spirans inventus, spoliatur et oculis privatur.

S. 352. A. 1431. Bernardum Uchtericium ad Steinkirchum Equ. auratus, qui turrim (coenobii Laubensis) defenderat, captivum abducunt (die Huſſiten) postea inter vias mortuum: cujus lapideum cenotaphium in eodem coenobio visitur.

S. 360. Apud Bohemos Henrico Platscone Sternbergio 1444. fatali Bohemis Rufi die extincto, Solus jam rerum potiebatur Meinhardus sine collega.

S. 390. 1474. Casparus Nostitius, Capitaneus fidem Gorlicensibus suam obstrinxit, se ad supremum usque spiritum ipsis adfuturum.

S. 403. Wenceslao regnante Budissinensis et Gorlicensis advocatus fuit Henricus Pflugius a Rottentein, cujus sub anno 1405 meminimus.

S. 403. Henricus Rosenbergius Hexapoli Praefectus, obiit 1458. in festo Conversionis Pauli, ante coronationem Georgiconis.

S. 405. Ei (Capitaneo) Albertus Sternbergius successit et praefecturam obtinuit usque ad annum 1517.

S. 406. Tunc etiam (1526) Sedislaus Berco, Dominus de Duba, Leipa, et Reichestado, Baro eloquens et eruditus, qui et supremus regni Bohemici judex fuit, marchionatui superioris Lusatiae est Praefectus.

Eum(den Vorgehenden)excepit Christophorus Burggravius Donensis ad Conigespruggum, qui anno 1560. sub exitum Octobris Budissinae - in podio templi exspiravit.

Donensem secutus est Joachimus Slico Comes Passaviensis, Dominus Weissenkirchi in Rabensteino et Slaccenwerdo, imperatoriae majestatis Consiliarius intimus, Vasallorum coronae Regni bohemici germanicus Capitaneus, aliquando etiam camerae bohemicae Praeses, qui anno 1571. quo haec scripsimus, Lusatiam superiorem regio nomine administrat.

S. 429. In Bibliotheca Anabergensis Scholae variae exstant epistolae clarissimorum virorum Mstae, quas inter Christophori a Vitzthum (Ficzthum) epistola una est Pragae scripta.Calend. April. 1575. ad Gregorium Persmannum Poeseos Professorem Lipsiensem eo tempore.

S. 444. Laurea Poetica coronatus est anno 1560. d. 17. Junii (Hermanus Gorl) in aula Archigymnasii vienn. per Petrum a Rotis Belgam Contracenum J. U. D. tunc Domini Adami de Novadomo (Neuhaus) Praeceptorem.

M. Martini, Milii Annales Gorlicenses.

S. 4 Im Verz. der Landvögte in der Oberlausitz.

Henricus Pflugius a Rottenstein, Budissinensis et gorl. advocatus, Wenceslao regnante circa annum 1405.

Heinricus Rosenbergius Hexapoli Praefectus, qui obiit an. 1458.

Joannes de Wartenberg Praefectus Hexap. mortuus anno 1464. sepultus Budissinae in Franciscano.

Albertus Sternbergius successit Wartenbergio usque ad annum 1517. Der edle, wohlgeborne Herr Herr Albrecht von Sternberg, Herr auf Grünberg, des Pilsner Kreises, und zu Lachau Hauptmann, des Markgrafthums Oberlausitz Landvogt.

Sedislaus Berco Dominus de Duba, Leipa, et Reichenstado praeficitur. An. 1526. Der edle und wohlgeborne Herr Herr Zdislaw Birk von der Laupe, auf Lippe und Reichstadt, des Königreichs Böhmen oberster Land-Hofmeister und Landvogt in Oberlausitz.

Joachimus Slico Comes Passaviensis, Dominus Weissenkirchii in Rabenstein et Schlaccenverdo mortuus 1572.

Joannes Sleinitz, (Schleinitz) qui hoc anno 1587. praeest.

Herr Hans Diettrich von Tzscherotin (Zerotin) der ältere, auf Herrmannsdorf und Tzernikowitz Röm. kais. Maj. Rath, von den 7. Jul. 1594. bis auf den 1. Jan. 1595.

S. 5. Im Verz. der Landvögte der Niederlausitz.

Heinricus Tuncelius Dominus de Bernitzko, Baro bohemus, Praefectus Lusatiae inferioris a Wladislao rege anno 1509.

Albertus Slico, Comes Passaviensis, Dominus Weissenkirchii, Cubili, arcis Cadanae, praefectus a Ferdinando anno 1540.

Jaroslaus a Kolowrath in Petersburg, Baro, qui hoc anno 1583. praeest.

S. 11. Vidi ipse litteras an. 1521. ad generale Sodalitium Franciscanorum concilium conscriptas initio: "Nos Christophorus ex Luttitz, Ducatus Gorlicensis Capitaneus, Bartholomaeus ex Hirsberg in Wartenberg, Wolfgangus ex Nostitz eques auratus, Caspar ex Reichenberg in Cutschdorff etc.

Pastor fuit (1386) Joannes de Luttitz.

S. 33. Mittwoch nach Elisabeth (1548) hat der Lands-Hauptmann Kasp. von Nostitz auf Rottenburg, an der Stelle des Burgermeisters auf dem Rathhause gesessen ꝛc.

S. 34. 14. May (1554) am Pfingstmontag hat Hans Oppersdorf Hauptmann, 1000 Pferde durchgeführt ꝛc.

S. 45. 1585. Hieronimo Nostitio in Neundorff Capitaneo Gorlicense mortuo, eligitut a Commissariis Caesaris in ejus locum Gorlicii 8. Jan. Jacobus a Salza in Heidersdorff; qui superioribus annis praefectus fuerat Lusatiae inferioris.

S. 55. 28. Sept. (1592) obiit nobiliss. Henricus a Nostitz in Noes, Capitaneus Gorlicens. cui succedit Fridericus Tschirnhaus in Ciswalda electus 17. Dec. hujus anni.

S. 69. 21. Maj. (1602) obiit nobiliss. Fridericus a Tzschirnhaus Capitaneus Gorlicensis, cui succedit Georgius a Nostitz in Jahmen et Klix electus, 26. Jun. hujus anni (1602)

S. 82. 8. Jan. (1619) obiit Du. Georg. a Nostitz Capitaneus Gorlicensis an. aet. 53.

19. Mart. (1619) electus est novus Capitaneus Dn. Christoph. a Nostitz in Guttau.

S. 83. 16. Jul. (1619) Illustris et generosus Comes Joachimus Andr. Schlickius Budissinae novus hujus nostrae regionis superioris Lusatiae, Praefectus vel Prorex solenniter inauguratur; remota a gubernatioe priore Dn. a Dohna Burggravio.

S. 86. Sequenti die (19. Maj. 1622) in Capitaneum Gorlicensem eligitur Sigism. a Gersdorff in See, repudiato priore Ghristoph. a Nostitz in Gutta.

S. 154. Memorias familiae Gersdorffiorum etc. exhibet M. Chriitianus Gottlob Pitschmann.

Im Verz. derer, die in geistlichen Würden standen.

Gottefried a Gersdorff== in numerum Canonicorum Capituli (Bambergensis) 1019. ab ipso Pontifice Benedicto VIII. inaugurati, receptus, sic a reliquis coli coepit, ut denique vultu et verbis significaretur, re et sententiis declaretur Episcopus Bambergensis.

Praepositus Numburgensis Erasmus a Gersdorff creatus 1180.

Im Verz. der Gesandten.

Bernardus a Gersdorff Florentia Bruxellas 1276. statim post resignationem Abbatiae missus, ubi post adventum suum excessit.

Nicolaus S. R. I. Banderesius et L. B. a Gersdorff Dynasta in Baruth, Bretting, Hennersdorff, Hauswalda, Kemnitz, Berthelsdorff, Buchwalda, Kreckwitz, Heuscheune, Rackel etc. ad Regem Svetiae, Carolum Gustavum 1659. Legatus missus.

Rudolphus a Gersdorff, S. C. M. Consiliarius a Ferdinando II. Caesare ad Electorem Brandeb. legatus 1629.

Rudolphus a Gersdorff S. C. M. Consiliarius, a Ferdinando II. Caesare ad Electorem Brandeb. legatus 1629.

Sigismundus a Gersdorff 1463. a Friderico III. Romano Imperatore electus, ad Turcam Legatus.

Supremus Aulae Regni Danici Magister Joachimus a Gersdorff, 1660. nobiles inter fere primus comparavit, qui assentiret et Fridericum III. primum Daniae haeredem nomineret.

Director Sanctioris Senatus potentiss. Polon. Regis, et Electoris Saxoniae, Nicolaus a Gersdorff S. R. I. Banderesius et L. B. primum a Joanne Georgio I. Provocationum collegio et 1656. Senatui aulae et Justitiae clementissime adscriptus, a Joh. Georg. II. in numerum Consiliorum intimorum relatus, a Joh. Georg III. supremi Camerarii 1680. et senatus sanctioris Directoris 1686. honoribus auctus, ornatusve.

Im Verz. der Räthe.

Conradus a Gersdorff piae memoriae Friderici III. Imperatoris supremus Aulae Consiliarius, 1466.

Georgius a Gersdorff 1606. S. Caes. Majest. Consiliarius.

Georgius Rudolphus, Joannis a Gersdorff Domini in Seichau, Reinberg, Waltersdorf, Langenau, Consiliarii Regii, nec non Ducatum Svidn. et Jaurov. Administratoris filius a Leopoldo M. L. B. axiomate donatus, apud supremum Silesiae Tribunal Consiliarius 1674. fuit.

Adolphus a Gersdorff Praefectus superioris Lusatiae. Budissa 1620 rebus mutatis ereptus est.

Hans a Gersdorff in Seichau, Reinberg, Waltersdorff, Langenau, et Husdorff, S. C. M. Consiliarius, Ducatumque Svidn. et Javor. 1682. praefecturae Administrator.

Rudolphus a Gersdorff 1635. Praefectus Lusatiae inferioris.

Christophorus Henricus L. B. a Gersdorff in Siebeneichen, qui circa annum 1672. Ducat. Svidn. et Jarov. fuit senior.

Sigismundus a Gersdorff in Sehe, superioris Lusatiae circa annum 1618. Senior et Collectarum Provincialium Diribitor.

Wigandus Adolphus a Gersdorff in Gerlachsheim qui d. 28. Apr. 1700. Senior Lusatiae electus, Gorlic.

M. Andreas a Gersdorff magni animi vir an. 1425. XXXII. Rector celeberrimae Academiae Lipsensis fuit.

Melchior a Gersdorff 1507. Lipsiae Baccalaureus Philosophiae creatus est.

Ernestus a Gersdorff 1547. legio Mauritii (Ducis Saxoniae) cui Chiliarcha praepositus erat, fortiter pugnavit.

Nicolaus a Gersdorff Capitaneus et Arabarches in urbe Flandriae, quam Modiam dicunt, qui 1611. d. 21. Jun. e vivis excessit.

Sigismundus a Gersdorff Caes. Centurio 1529.

Wenceslaus a Christophoro a Gersdorff et Agatha Bieberstein natus 1193. Praefectus Cohortis fuit contra Saracenos.

Tomus II.

§. 1. Prodromus Lusaticus etc. ab Augusto Adolpho ab Haugwitz Nob. Lus.

Zugeeignet:

Generosissimo, Nobilissimo, Excellentissimo D. D. Friderico Adolpho ab Haugwitz Sereniss. et Potentiss.

Electoris Sax. Aulae Marschallo supremo, Consiliario intimo gravissimo, ac summo tributorum Praefecto.

S. 377. Weisii Oratio de Scholis Lusat. super. 1686. cum Gymnasium Suae Fundationis memoriam celebraret.

Im Verz. der Patronen, bey deren Lebenszeiten das Jubiläum gefeuert wurde:

Dn. Joh. Jacobus ab Hartig Icti. Cons. Reg.

Tomus III.

S. 29. Urk. dd. Budißin 7. Juny 1619. Konfirmirte Lehens Pacta in der Lausitz unter den Unterzeichneten;

Adolph von Gersdorff.
Christoph von Nostitz.
Sigmund von Gersdorff.
Abraham von Metzrad.
Abraham von Haugwitz.
Christoph von Minckwitz.
Abraham von Gersdorff.
Heinrich von Gersdorff.
Christoph von Nostitz.
Christoph von Haugwitz.
Friedrich von Gersdorff.
Kaspar von Nostitz.
Nikol von Gersdorff.
Rudolph von Gersdorff.
Heinrich von Nostitz.
Christoph von Gersdorff.
Kaspar von Gersdorff.
Jakob von Gersdorff.
Heinrich von Metzrad.
Wolf von Muschwitz.
Rudolph von Bünau.

Reinhard Belwitz von Nostitz (Nostwitz.)
Hans Nikol von Nostitz.
Heinrich Otto von Gersdorff.
Hieronimus von Gersdorff.
Elias von Nostitz.
Wolf Kaspar von Gersdorff.

S. 33. Urk. dd. 27. Aug. 1654. Vorstehendes Pactum neuerdings unterschrieben.

Christian Freyherr von Nostitz.
Gottlob Ehrenreich von Gersdorff.
Heinrich von Metzrad.
Loth Gotthard von Minkwitz.
Christoph von Hochberg.
Wolf Friedrich von Nostitz.
Christoph Volkmar von Gersdorff.
Karl Heinrich von Nostitz.
Christoph von Nostitz.
Hans George von Gersdorff.
Otto Heinrich von Nostitz.
Wolf Christoph von Nostitz.
Hans Wenzel von Gersdorff.
Kaspar Adolph von Metzrad.
Georg Jobst von Carlowitz.
Hans von Nostitz.
Wolf Heinrich von Spor.
Hans Wolf von Metzrad.
Joachim von Gersdorff.
Ernst von Gersdorff.
Kaspar Christoph von Minkwitz.

S. 54. Disertatio juridica de fuedis Lusatiae superioris quam in Academia Fridericiana anno 1709. submittit Nicolaus Liber Baro de Gersdorff.

Tomus IV.

S. 168. Urk. dd. in provinciali palatio nostro Colmiz VI. Kal. Maji 1200. Privilegien der Kirche in

Dobriluck von Theodorikus Machgrafen von Meissen. u. d. Zeugen.

Henricus Burggravius de Donyn.
Henricus de Koldiz.
Henricus de Starmberg.

S. 169. Urk. dd. acta sunt haec a. d. 1217. in villa Bichin. Privilegium dem Kloster in Dobriluck von obigen Herzog ertheilt. u. d. Z.

Henricus praefectus de Donyn.

S. 177. dd. 1295. XV. Cal. Octob. Privilegium dem Kloster zu Dobriluck, von dem Landgrafen aus Thüringen Theodorick ꝛc. ertheilt. u. d. Z.

Ulricus dictus Schof (Schafgotsch)

S. 179. Urk. dd. Pragae 1299. Octava Idus Febr. Fridrichs Marchgrafen von Maisen und der Lausitz Uibertragung dieser Marchgrafthümer an den König Wenzel von Böhmen.

Arbiter videlicet Zdeslaus de Sternberg Burggravius Pragensis, et Hinco dc Dube (Berka) pro parte ipsius Domini Regis: pro mea vero parte nobilis vir Otto Burggravius de Donin et Ottr de Illeburg. (Illburg.)

S. 183. Urk. dd. in Damis an. 1301. in inventione beati Stephani Protomartyris, Gränitz Bestimmung der Lausitz ꝛc. u. d. Z.

Robertus de Mansfeld Camerarius.

S. 186. Urk. dd. in Castris prope Olsnitz X Cal. Oct. 1319. Verzichtleistung des schlesischen Herzogs Heinrich auf einige Besitzungen in der Lausitz. u. d. Z.

Nobiles viri Domini Petrus de Rosenberg.
Wilhelmus de Pernstein.
Thymo de Koldicz
Benessius de Michelsberg.
Ulricus de Mendico.
Otto dictus Haidem de Donnin.
Christianus Gersdorff.

S. 187. Urk. dd. in Görlitz 1320. VI. Idus Jan. Fundazions Instr. des Klosters in Lauban. u. d. Z.

Christianus de Gersdorff miles.

S. 201. Urk. dd. in civitate nostra Lucana 1369. Cal. Apr. Fundazions Instr. des Klosters in Oybin von Karl IV. u. d. Z.

Petrus de Wartenberg Imperial. Curiae nostrae Magister.

Bozko de Wilhartitz Imper. Curiae nostrae Mareschallus.

Andreas de Duba imp. Curiae nostae Magister.

Bernardus et Jaroslaus fratres Burrggravii de Donyn.

S. 203. Urk. dd. Pragae 1370. Calend. Aug. Ankauf der Markgrafschaft Lausitz von Karl IV. u. d. Z.

Petrus de Wartenberg Imp. Curiae nostrae Magister.

Borso de Risenberg.

Andreas et Benessius fratres de Duba.

Wanko de Wartenberg.

S. 209. Urk. dd. Mulberg 1373. IV. Cal. Febr. Privilegium für das Kloster Dobriluck von Karl IV. u. d. Z.

Petrus de Wartenberg Imp. Curiae Magister.

Joannes de Wartenberg dictus Wessil.

S. 215. Urk. dd. in Gaslaviensi civitate 1421 Sabbathatho post Marcelli Brief der Hussitten an die Lausnitzer, darunter stehen:

Zdenko de Wartenberg alias de Wessele.

Henricus Berka de Duba.

Ulricus de Hardetz.

Alzo Scopek.

Joannes de Kalsko.
Mikes de Sampach.
Henricus de Wartenberg.
Victorinus de Cunstatt. (Kunstatt.)
Gnual de Sternberg alias de Holitz.
Joannes de Chlum.
Nicolaus de Waldstein.
Joannes Ziska de Botzna.

IV.

Matrikel der Pfarrkirche des heil. Nikolaus zu Prag. (befindet sich auf der Pfarrey daselbst.)

1618. 25. dne Februar. Unter den Taufzeugen:
Pan Jan Matyasz z Glauchowa Rent-Mystr Kralowstwy Cesk.
1619. 17. Vnorra. u. d. Ta. Z.
P. Wylym Pok (Bock) z Przperk.
1619. 6. Mens. Junii u. d. Ta. Z.
Dn. Joannes Peldrzimowsky de Wysskorzicz, Cammerae Regni Boh. Secretarius.
Dn. Jacobus Hybel de Straden AEtit. pfect. arcis Pragensis.
Dna. Maria Schimmania de Rosenfeld.
1624. 14 brzezna. u. d. Ta. Z.
Pana Katerzina z Glauchowa.
1624. 17. Brzezna Poktrztiena gest Diete. Rodiczowe Girzik Milner z Mylhausu ꝛc. Eleonora Milnerowa rozena Braitschwertowa. Gmeno ditiete: Ernestus Fridericus.
u. d. Ta. Z.
Geho milost Pan Arzibiskup Prazsky Ernestus (Harrach) toho Gmenem druhy, na geho mistie byl Pan Symon Brosius Proboszt Prazskey.
Pan Karel z Kolowrath ꝛc.
Pan Jan Chinsky (Kinsky) ze Wchinicz v Tetowa.
Pan Jan Slawata.
P. Pany Hrabynka z Turnu Susanna Alzbieta.
P. P. Anna Budowczowa.

1624. 15. Czerwence. u. d. Ta. Z.
Pan Martyn Michna Zwaczinowa.
P. Seweryn Tahlo z Horssteynu.
P. ffilipert Emanuel de Bogis G. M. Cyz. Richtarz Men. M. P.

1624. 4. Aug. u. d. Ta. Z.
Hans Karl König von Königsfeld ꝛc.

1624. 4. Aug. u. d. Ta. Z.
Ihro Fürstl. Gnaden Frau Fr. Katharina Isabella Fürstin von Friedland (Waldstein.)

1624. 15. August. u. d. Ta. Z.
Pan Waczlaw Wokaun z Wokenssteyna.

1624. 25. Aug. u. d. Ta. Z.
Herr Andreas Khormasch von Kromenthal.

1624. 29. Sept. u. d. Ta. Z.
Martha Sstypnigin z Lychtenffelzu.

1625. 9. Vnora. u. d. Ta. Z.
Panj Ulzbieta Popelowa.

1625. 17. Febr. u. d. Ta. Z.
D. Anna, Caroli König a Königstein conjux.

1625. 20 Vnora. u. d. Ta. Z.
Pany Barbora Magderlowa z Mayderberku.
Pany Katerżina Basiliusowa z Tnyczenberku.

1625. 12. Dubna wokrztieno gest Panu Adamowy Tuřkowy skeynowa a manżelce geho Ulzbiete ex legitimo thoro sin Adam Jaroslaw.

u. d. Ta. Z.
Pan Baltazar Klobic.
Panj gegi milosti maryge mandalena Trckowa rozena z lobkowic.

1625. 27. May. u. d. Ta. Z.
Vroz. Pan Florian Piseczky z Granichffeldu.
Vroz. P. Jan Girzj Mladssj Diringk (Dirix) z Rottenpergku.

Panj Katherzina Pozustala Wdowa po Panu Maximilianowi Kattichowy z Albendorffu.
1625 5. Juny. u. d. Ta. Z.
Elisabeth Wyserin anstatt Jhro Gnaden Maximiliani von Walstein. (Waldstein.)
1626. 29. Brzezna u. d. Ta. Z.
Vidua Dorothea a Fürstenberg nata Starenbergensis.
Paulus Nelzelius a Lewenast.
1626. 16. Dubna wokrztzeno gëst Panu Adamowy Turkowy z Reynowa a Alzbetie manzelce geho Piseckj Syn Rudolff.
u. d. T. Z.
Pan Baltazar Klobic.
p. Peter tirir. (Dirir.)
Panj Katerzina Kladenska, cysarzka Richtarzka.
1627. 4. Jan. u. d. Ta. Z.
Joannes Mathias de Vortenberg.
1627. 5. Jan. Baptiz est Joannes Baptista filius D. Georgii Pruckner de Werthamus. etc.
1627. 2. Brzezna. u. d. Ta. Z.
na myste Geho Milosti Pana Pawla mychna z waczynowa byl syn Gankarel Mychna.
1627. 8. Brzezna. u. d. Ta. Z.
Joannes de Werth.
1627. 9. Magi. u. d. Ta. Z.
Vrozena Panj Mandalina Malowcowa rozena Belwicka.
1628. 7. July. u. d. Ta. Z.
Illmi Comitis de Michna filius Carolus.
1629. 4. Jan. u. d. Ta. Z.
Herr Franciskus Freyherr von Sternberg.
1631. 9. Letna u. d. Ta. Z.
Geho milost Johanna cecilie Panj z walstegna.
1633. 25. Vnora. u. d. Ta. Z.
Pan Herzman Hrabie černý n. (Czernin.)

1633. 12. Rzigna. u. d. Ta. Z.
Pan Samuel Prosskowsky z herhenssstegna.
1634. 19. Ledna. u. d. Ta. Z.
Hrabie Wylim Wrzesowec.
G. M. P. P. Anna Lydmilla Hrabinka Wrzesowa rozena Hrabinka Salmu.
G. M. P. P. Sylwige Katerzina hrabinka czerninowa rozena hrabinka z Millezimo.
1634. 2. cerwence wokrztieno gest Vrozenemu Panu Danyelowy Mostezkowj z mestic a Panj Manzelce geho Annie Syn Adam Waclaw.
u. d. Ta. Z.
Vroz. P. Przimik Networsky.
1635. 14. rzjgna u. d. Ta. Z.
G. Mil. Pan Hendrich z Kolowrat negwissy Sudj Kralow. Czesk.
Vroz. P. Jan Peck (Beck.) negwissy nad regimentem trzech tysicz Pěssyho lydu.
1635. 14. rzina Wokrzteno gest Vroz. Panu Janowy Pucz rentmystru Kralow. Czeskeho Pany Manželcze geho Juliane Barborze Syn Jan Frantissek.
u. d. Ta Z.
Vroz. P. P. Henrich Frantissek Lybssteinsky z Kolowrat.
1635. 26. rzina Wokrzteno gest Slowotnemu P. P. Symonowy Swablowy Syn Symon Wencel.
1636. 6. Dubna. u. d. Ta. Z.
P. Jakob Pok (Bock) zenffeldu.
1636. 23. Aug. Wkrzt. Slowutn. P. Petrowi Wierett z Löwenfelsa Panj manz. geho Katerzinie Syn Peter Girzik.
1637. 25. Ledna u. d. Ta. Z.
Panj anna opycyusowa z Helffenstegna.

1637. 1. cerwna wokrzti. P. Matiassowy Walkaunowy Sauszdu na Prawe S. Jana a Pany manzelci geho Katerzine cera rozina barbora.

1624. 11. Vnora Woddany = = = 3 poctiwau Panj annau Pozustalau wdowau po nebosstikowy Panu Ganowy Bosowj z herssstegna.

1624. 19. Listopadu Staw S Manz. wstaupily Pan Gan Katich z Albendorffu s Poctiwau Pani Annau Pozustalau ceru po nebosstikowy Panu Janowy Bosowy z ernssteyna.

Unter den Trauungszeugen.

P. Filibert Emanuel di bosi.

1637. 2. cerwenec. u. d. Tr. Z.

Geh. Mil. Pan Hrabě Waclaw z wacynowa Mychna.

Geh. Mil. Pan Hrabě Karel z waczynowa.

Geh. Mil. Pan Circy z wazynowa.

Geh. Mil. Pan Circzy z waczynowa Michna.

P. Zacharias Kampion.

1623. 11. Kzigna umř Pan marymilian z Albendorfu. (Kattich.)

V.

Akta tiech wssech wiecy ktere sau se mezy

zc. Ferdinandem Rz. Uherſ. Czeſkym zc. Kralem zc. A niekterymy z Stawuw Osobami Panſkeho, Rytyrſkeho, a Mnieſiſkeho Kralowſtwj Czeſkeho Letha tohoto, IC,XLVII (1547) zbiehly tuto wytiſſtiene.

Auf dem Deckel des in Handen habenden Exemplars mit eigener Hand:

Letha P. 1604. wſtrzedu Po Swatym Domaſſi Tuto Kniha mnie Cztiborowi Tyburczimu Zdiarſkemu Zezdiaru A na Kladnie Rzimſkeho Czisarze gehomiloſti Raddj a heyttmanu Menſyho mieſta Prazſkeho geſt darowana od Slowotneho pana Tiſſniowſſkeho oby Watele w ſtarym mieſtie Prazſkem zc.

— Bogen V iij. Urk. dd. w Wogſſtie XX dne Mieſyce Rzygna to geſt w Středu po Swatem Lukaſſy 1547.

"Ja Sſebeſtian Pan z Waytmille a na Chomutowie Krale Rzymſkeho geho miloſti a Kralowſtwj Czeſkeho Naywyſſſy Polny Haytman.

— Bogen L L. Urk. dd. w Wogſſtie naſſem w Wittmberka w Nedieli Křižowa Leta zc. 1745.

Ferdinand zc.

Inſtrukcy Na Vrozene Pertolta z Lippeho na Krumlowe, Naywyſſſyho Marſſalka Kralowſtwj Czeſkeho, a Giřyka Ziabku z Limburku na Kunicy, Raddu a myſto Kancleře naſſeho, a tehož Kralow-

ſtj Czeſkeho, ſpolečne neb rozdylne, Poſny naſſe wierne mile ꝛc.

In Kontext.

Vroz. Wolff Starſſi z Krayku (Kragicz) na Nowe Byſtiicy Nayvyšſſy Purkrabi Prazſky.

Wiktoryn Krinecky z Ronowa na dětenicych.

Statecny Giřyk z Gerſſtorffu na Cholticych Podkomory Kral. Czeſkeo.

Slowutny Hynka Krabicy z Weitmille.

Protiwin Sirt z Otrſſtorffu Ranclič ſtar. Mieſta Prazſkeho.

Miſtr Watzlaw Medek z Krymlowa Mieſſtienyn Noweho Mieſta Prazſkeho.

— Bogen N. N. 3. Urk. Antwort auf die Inſtrukzion.

In Kontext.

Vroz. P. Waclaw z Ludanitz na Chropyni Haytman Margkrabſtwj Morawſkeho.

Wylim Kuna z Kunſtatu na Hradku.

Giřyk Ziabka z Limbergka na Kaunicych, geho miloſti Kralowſke Radda, a Kancleř Kralowſt. Czeſk.

Statečny Přemek z Wickowa na Pruſinowicych Podkomory Margkrabſtwj Morawſkeho.

Waclaw Tetaur z Tetowa na Malenowicych Nayvyš Pyſař tehoz Margkrabſtwj ꝛc.

— Bogen s. s. 3. Urk. dd. Patku po Božjm na Nebe Wſtaupeni 1547. Odpowied na Inſtrukcy Krale geho Miloſti ꝛc.

Vroz. Adam z Sternbergka na Zelene Hoře Purgkrabie Karlſſteynſky.

Joachym z Hradce (Neuhaus) na Hradcy.

Waclaw Zieuſſicky z Neſtagowa na Zieuſſicych.

Jan Wrabſky z Wraby na Dřewčicych.

Poctiwy Waclaw Stiřyberſky z Rowin.

Jan Pampil od zlateo Lwa z Pražan na myſtie ſtawu Mieſtſkeho tehož Kralowſtwy Czeſkeho.

— Bogen d. d. d. 2. Urk. dd. na Hradie Pražſkem w Středu po Swatem Arnoffu. 1547. Aufruf an: Vrozenemu Wylemowi Křineckemu z Konowa na Libři ꝛc.

wie auch

Melchiar Kuor z Kurowa.

— Bogen i. i. i. Im Verzeich. derer, die mit dem Könnig Ferdinand 1547. Zu Gericht ſaßen:

Waclaw z Ludanitz na Chropyni Haytman Margkrabſtwy Morawſkeho.

Pertholt z Lippeho, Naywyšſſy Marſſalek

Hanuſs z Lichtenſſteyna a z Nyklſſpurku.

Getřich z Kunowitz.

Waclaw Tetaur z Tetowa Naywyšſſi Pyſarz Margkrabſtwy Morawſkeho.

Přemek z Wickowa Podkomory tehoż Margkrabſtwj.

Jan Kropač z Newiedomy.

Kryſtoff Purgkrabie z Donyna. (Dona)

Woldřich z Noſtitz Doctor.

Hanus z Sſliben.

Mikulas Mecerod.

Hauk z Maren.

Joachym Maltzan.

Jan Starſſy z Wrbna (Würbn) Komornyk tehož Knizetſtwy.

Baltzar Starſſy z Kytlitz.

Baltzar z Biberſſteynu.

Matyaš Log Haytman Knjžetſtwj Swidnickeho a Jaworſkeho.

Jan Poſſadowsky Haytman Knyzetſtwj Opolſkeho a Ratiborſkeho.

Jan Plankar Sudj knizetſtwj Opawſkeho.

Franz Ketzierſky z Kottnberku.

Hanuſs Gotſs (Schaffgotſch) Kanclerz Knjžetſtwj Swidnickeho a Jaworſkeho.

Giřyk Sſweynichen.
Petrz Rodenſſtoku.
— Bogen k. k. k. 2. 1547. w Pondiely den Swateho Prokopa.

"když gt na Arnoſſta z Krayku (Kragiecz) bylo zawolano.

když geſt na Diwiſſe Slawatuz Chlumu a z Koſſmberka bylo zawolano.

Potom geſt na Bořiwoge Purgkrabi z Donyna zawolano.

na Zdeſlawa Wrabſkeo zawolano.

na Hynka Krabicy z Weytmille zawolano.

— Bogen n. n. n.

"Letha M. D. xlvij. w Sobotu dne Swateho Apolinařiſſe když geſt na Kaſſpara Sſlyka z Holayce Hrabi z Paſaunu zawolano bylo.

— Bogen o. o. o.

když geſt na Hendrycha Sſlyka zawolano bylo.

— Bogen p. p. p. Schreiben Kaiſer Ferdinands dd. 1547.

Vrozenemu Kaſſparowi Pflugwi z Rabſſteyna na Bečowie ꝛc.

— Bogen p p. p. Schreiben K. Ferdinands dd. Sobotu po S. Prokopie 1547.

Vrozenemu Ulbynowi Sſlykowi z Holayce Hrabieti z Paſſaunu na Pomyſli.

Bogen r. r. r. Schreiben K. Ferdinands dd. eodem.

Vrozenemu Maurycowi Sſlykowi z Holayce Hraběti z Paſſaunu na Planě.

"když geſt na Hendrycha Widpache zawolano.

— Bogen ſ. ſ. ſ.

"tehož dne (am Tage des h. Apolinars 1547.) Adam z Wartmberka ſtoge před miloſti Kralowſkau ꝛc.

"Jan Ziátecky z Waykerſtorffu geſt toto promluwil ꝛc.

Przitom Waclaw Pietipeſky ſe na miloſt y na nemiloſt dal.

— Bogen v. v. v. Letha 1547.

Statečnemu Waclawowi Pietipeſkemu z Kraſneho dworu.

Vrozenemu Bohuſſowi Koſtkowi z Poſtubitz na Lithomyſſlj.

— Bogen a. a. a. a.

Slowutnemu Giřykowi Wchynſkemu (Kinsky) ze Wchynitz ꝛc. w Sobotu po ſwate Mařy Magdalene.

— Bogen b. b. b. b.

když na Jana Čžeyku z Obramowic bylo zawolano.

Slowutnemu Petrowi Welemickemu w Hogbrsdorfie; w Autery před Swatau Mařy Magdalenau 1547.

— Bogen d. d. d. d.

Sſebeſtyan Haſyſteynſky z Lobkowitz a Gindřich ginak Mikulaſs Haſyſteynſky tez Lobkowitz, ſau na miloſt y na nemiloſt přiyati.

Na Waclawa Daupowce když geſt bylo zawolano Kendl Komornjk położil gey za nemocneho ꝛc.

Dřitom geſt na Wolfa Mladſſyho z Krayku (Kragirz) zawolano.

Dale geſt na Wylema z Wallſſteyna (Waldſtein) na Kychuburce zawolano.

Opět geſt na Giřjho z Walſſteyna zawolano, a w tom on a wedle něho Arnoſſt Gilemnicky, Waclaw Ziehuſſycky, Zygmund Anděl, a Gindřich Haugwitz gſau ſe ohlaſyli, že wedle ſwych obeſlany ſtogy.

Jan Wrabſky tez yako tito, když nan bylo zawolano, geſt včinil, ač geho Jan Znitecky ſpolu snimi omluwiti zapoměl.

— Bogen e. e. e. e. 2.

Vrozenemu Waclawowi z Wartemberka, na Lippem a Krupce ꝛc. w Středu před ſwatau Mařy Magdanenau 1547.

Waclaw Walkaun też se na miloſt a na nemiloſt dal.

na Getřicha Sſpetli bylo zawolano.

Petr Malowec z Chaynowa kdyż byl take zawolan.

— Bogen ſ. ſ. ſ. ſ.

Slowutnemu Dawidowi Bornowi (Borinie) ze Lhoty na Mikowicych. w Stiedu před Swatau Mařy Magdalenau 1547.

— Bogen m. m. m. m. Urk. dd. Leta Bożyho M. D. xlvij. w Autery před Swatym Bartholomiegem Apoſſtolem Božym. Artikulowe na Hradie Prażſkem, při přytomnoſti geho miloſti Kralowſke ſwoleny a zawřyny ſau.

Im Verzeichn. derer, die aus den verſchiedenen Kreiſen berufen wurden.

Z Krage Vlzenſkěho: Jan Madſſy z Lobkowic na Tayně Horſſowſkem, Krale geho miloſti a Koruny Cżeſke Niemeckych Lehn Haytman.

Giřyk Kokořowec z Kokořowa.

Zygmund Sſaſſek.

Z Krage Lithoměřického: Jan Starſſy z Waldſſteyna na Vgezdě.

Jaroſlaw Beřkowſky z Sſebyřowa.

Jan Kotwa.

Z Krage Podbrdſkého: Jan Madſſy z Waldſſteyna na Točnje.

Waclaw Wratiſlaw z Mitrowic.

Jan Střelec.

Z Krage Zatecſkého: Sſebeſtyan z Waytmille (Arabice) na Chomutowě.

Brykcy Sſmuhař z Rochowa.

Z Krage Slanſkého: Wolff Bořita z Martinic na Wokoři.

Adam Ctinſky ze Ctinewſy.

Z Krage Hradeckého: Zdiſlaw Zwieřeticzky z Wartmberka na Smidařych.

Jan Starſſy Rodowſky z Huſtiřzřan.

Z Kraye Chrudimſkého: Jan z Pernſſtayna ana Helffenſtaynĕ.
Bernhard Geſtrebſky (Geſtrzibſky) z Kysmburka.
Jan Korbarz.
Z Kraye Kauřymſkého: Adam z Kzičan na Zaſmucych.
Jan Beneda z Nectin.
Z Kraye Prachenſkého: Heralt Kawka z Kzyčan na Sſtiekni.
Wylem Přech z Čzeſſtic.
Z Kraye Wltawſkého: Jan z Kzyčan na Koſowĕ Hoře.
Jan Starſſy Kalenize (Kalenitzky) z Kalenic.
Z Kraye Čzaſlawſkého: Gindřich Kirſſic z Kabdina na Hamrſſtatu.
Jan z Paſynewſy na Krchlebych.
Z Kraye Bechynſkého Albrech z Guttnſſtayna na Zirownicy.
Bohuſlaw Mitrowſký z Nemyſle.
Z Kraye Boleſlawſkého: Jan z Bibrſſtayna na Koſti.
Giřik Cetenſky z Cetnitz.
Z Kraye Rakownitzkého: Jan z Kolowrat na Krakowcy.
Jan Sſlowſky z Sſlowitz.
Z Prazan. Giřyk Komedko z Kowin.

(Im Verzeichn. derer, denen die Anordnung des Münzwesens aufgetragen wurde.)

Z Stawu Panſkého Sſebeſtyan z Waytmille Krabice na Chomotowie.
Jeronym Sſlyk z Holayce Hrabie z Paſaunu.
Z Stawu Kytiřſkého Jan Salawa z Lippy.
Z Stawu Mieſtſkého Petrhlawſa z Liboſlawie.

(Im Verz. derer, welchen verordnet wurde, über die Collisionsfälle der Gesetze zu urtheilen.)

Wolff Starssy Kragyrz z Krayku na Nowe Bystřicy Naywyssssy Purkrabie Pražsky.

Hendrich starssy z Swamberga na Zwykowě Naywyssssy Dworsky Kralowstwy Czeskeho.

Gindřich Firssytz z Nabdina na Hamrsstotu.

Jan z Rožyčan na Kosowě Hoře.

Z Stawu Rytyřskeho: Petr Chotek z Woynyna na Budeničkach Krale geho milosti Prokurator w Kralowstwj Czeske.

Zygmund Audrcky z Audrče niekdy Kralowe gegj milosti slawně pameti Vřednjk při dcach Zemsky ch.

Petr Bechynie z Lažan na Pičynie.

Ulbrecht Kaplirz z Sulewitz na Czyžkowicych.

Zygmund Robinhapp z Suche na Pacowie.

Wieniek Czernin z Czernyna.

Smil Hodiegowsky z Hodieyowa.

Jan Genyssek z Vgezda.

VI.

Menckenii Scriptores Rerum Germanicarum.

Tomus I.

Diplomata Chomburgensia.

S. 411. Urk. dd. in Oppido nostro Horowe 1349. pridie Idus Aprilis. Albertus Episcopus Herbipol. dat Abati Comburg. consensum introducenti poenitentes etc.

"Nos Albertus de Hohenlohe Dei et apostolicae sedis gratia electus et confirmatus Episc. ecclesiae Herbip. etc.

S. 424. Urk. dd. zu Rotenburg an S. Elsebethen tag 1333. Ludovicus Bau. Imp. Crafftoni de Hohenlohe monasterii Camburg. tutelam committit.

Wir Ludwig von Gottes Gnaden Römischer Kayser entbieten dem Edlem Manne Krafften von Hohlenloh unser Hulde und alles Gut.

S. 439. Urk. dd. Nuremberg XXVIII mens. Novembr. 1355. Caroli IV. primariae Preces ad Monast. Camburg.

Carolus IV. divina favente Clementia Romanorum Imperator Nobilibus de Prauneck et Krafftoni de Hohenloh fidelibus suis dilectis etc.

S. 444. Urk. dd. an der Mittwochen vor Michaelis 1365. Mandatum Judicis Provincialis Nurmberg.

Die Edlen Herren, Herr Gerlach von Hohenloh ꝛc.

S. 489. dd. Donnerstag nach Lätare 1503. Sententia inter Abbatem et Weissium Sartorem.

als Schiedsrichter:

Joerg von Hohenloch.

S. 492. Urk. dd. am Freytag nach Sant Lucien Tag der heil. Jungfrauen 1456. Sententia inter Abbatem Comburg. et Gaezium de Berlichingen.

Wir Johannes von Gottes Gnaden Bischoff zu Würzburg bekennen: daß der Wohlgebohrne Herr Joerge Grafe und Herre zu Henneberg unser besunder Freund, Rathe und Getreuer ꝛc.

S. 505. Urk. dd. am Freytag noch dem achten Tag unsers Herrn Leichnams 1461. Sententia inter Abbatem Comburg. et Grezium de Berlichingen.

als Schiedrichter:

Heinrich von Liechtenstein Ritter.

S. 511. Urk. dd. am Sambstag Sanct Peters Abend ad Cathedra 1460. u. den Unterschriebenen:

Clara Schenkin, Frau zu Limburg, geborne Gräfin von Montfort.

S. 533.

Diplomata Comitum Gleichensium.

S. 563. Urk. dd. zu Wymar 1413. am Dinstage unßr Frawen tage Purification. Landgravii Thuringiae Ernestum de Gleichen et Apollonium de Stutterheim reconciliant unter den Zeugen:

Er Busse Vitzthum.
Günther von Bünaw.

S. 564. Urk. dd. Erfordiae ipso die B. Lamberti Martyris 1420. Comites de Gleichen Castrum Blanckenheim a Moguntino in feudum accipiunt. u. d. Z.

Graff Busse, Graff und Herr zu Mansfeldt.

S. 566. Urk. dd. am Dinstag nach Lucä Evangelistä 1445. faedus Comitum et Baronum Thuringiae inter se et cum Wilhelmo Duce Savoniae.

Wir ꝛc.
Günther Graff und Herr zu Mansfeld.
Apell und Buss Bitzthumb Gebrüder.

Diplomata Cappellendorfensia.

S. 747. Urk. dd. 1383. an deß heyligen Marterers Tage Sente Kilians.

Wir Dietrich Bizthumb von Eckſteten und alle meine Erben ꝛc.

Eberhardi Windeckii Historia Imp. Sigismundi. Ein gleichzeitiger Schriftsteller.

S. 1088. 1411. war beym König zugegn her Christoffel von Lichtenstein.

S. 1105. Im Verz. derer, die 1418. zu Gericht mit sassen als Friedrich Herzog von Österreich seiner Lande verlustig erklärt wurde.

Groffe Wilhelm von Monttfert Herr zu Pregenz.

S. 1129. Bey Gelegenheit, da König Sigmund 1419. Königgratz eingenohmen hatte:

"do gob der konig einen Hawptmon dar, der his her Alstick von Sternberg, und zog da furt auf den berg zum Kutten."

S. 1131. "Als der konig (Sigmund 1419.) kam, do woren der Hussen und kezer vil worden, also der frumme her Latzko von Sternberg und her Peter von Strengennich, und seine süne und der Elteste von Sternberg.

S. 1135. Urk. dd. Vratisl. 1420. d. 6. Jan. Ein Brief des Großmeisters der deutschen Ordensritter u. d. 3.

Heinrich von der Lippa Marschalck.
Albrecht von Koldez Hoffmaister des römischen Reichs.

Hennicke Becka (Berka) genannt Clabas Hawptman zu Gorliz.

S. 1136. In derselben zeit was der Hussen und kezer Hawptman ein lantherre zu Beheim eines grossen geschlechtes, und was zum malle ein schoner wol redennter manne, der his her Schenko von Wartenberg. (1418.)

S. 1129. Nu hette der romisch konig Sigmund in seinem rate hern Alsick von Sternberg, hern Weßla von der Tuben (Berka) hern Nyclaus von Jemnuze, das waren die, die den konig Sigmund verderpten in allen sachen ꝛc.

S. 1140. Im Verz. derer, die 1420. // Diese wurden erslagen also mon aufprach nebent zu hart vor Prage.

Herr Gehalde von Sternberg.
Herr Wilhelm Hase von Waldeckte.
Herre der Selewize. (Sulwicz.)
Herr Haschawe von Falckenstein selb dritte.
Herr Aelschke vonn Sternberg.
Herr Vock von Holenstein.
Herr Schweist.
Herr Johann Balcke.
Herr Andres Baliste.
Hanns Stadeler von Offan.
Herr Niclaus von Luffen.
Herr Nickel Warinßdorff.
Herr Nickel Selstranck.
Herr Heinrich Stoß mit zweyen Vettern zwen herren Schlendorff.
Herr Raz von Risenburg.
Der Herzog Smolenze von Rewssen.
Herr Peter von Sternbergk.
Herr Reinhart von Ribencze.
Peter Schirmer der alte zu Delcze.
Herr Gempolt Peter.
Herr Gempolt Paule, der behemisch sabis ritter.

Her Johan Korowize.
Die zwen herren von Sebinschi.
Her Marquart von Michelsize.
Her Wilhelm von Residel.
Her Peter von Ellenberg.

S. 1141. Urk. dd. 1420. Brief der Hussiten von Prag an die Stadt Caden, enthaltend: Klagen über das Benehmen des Königs Sigmund, unterschrieben:

Hnut Crossma (Crusina) von Leuchtenberg Hawpmon.
Vicary von Sunnstrit.
Andres genannt von Bodebrant. (Kunstat.)
Hencko von Waltstein.
Andres genannt von Colstein.
Jacob von Austet.
Jan von Leuchtenberg.

S. 1143. In Ernennung derer die 1421. dazu beytrugen, daß König Sigmund sich mit seiner Gemahlin aussöhnte:

"Do tedingete pischoff Jorg vonn Passaw ein groffe von Hohenloch und graff Ludwig von Ottingen, der eine was des koniges Canzler, der ander sein hoffmaister, die zween hern machten einen fride zwischen den römischen konig und der konigin.„

S. 1146. — de Ao. 1421.

"Nu gab man auch schuld der alten konigen von Beheim, wenn sie die Hussen und kezern gar serr gestercket hette, und her Wenzlaw von Duben, (Berka) her Mißko von Zemenize und her Alzkopff von Sternberg gab mon auch die schuld und waren doch des konigs rete, und sie meinten, es wer In doch gar lait, und meinten doch sie weren gut cristen, dos wais gott woll.„

S. 1154. Also sante der konig zu den Fürsten graff Ulrich von Hohenloch, gar einen frummen herrn ꝛc. (1422)

BAYERISCHE STAATS-BIBLIOTHEK MÜNCHEN

„Also zog der Appel Viztum des Margraffen von Meissen diner von Weissenrade gen Vngern. (1422.)

S. 1156. Im Verz. derer, die 1422. auf den Landtag zu Nürnberg waren.

graff Albrecht von Hochenloch.
graff Fridrich von Bettawe.
graff Heinrich von Manssfeld.

S. 1162. Im Reichsanschlage. (1422)

Graff Heinrich von Fürstenberg.
Graff Egen von Fürstenberg.
Her Hanns von Falckenstein.
Her Heinrich von Falckenstein.
Her Albrecht von Falckenstein.

S. 1168. Umb sant Michelstag XIII hundert und XXIII Jare, do starb her Jorg graff von Hohenloch bischoff zu Passawe und was des romischen konigs kanzler, und was des bistums zu Gran in Vngern verweser 2c.

S. 1173. Da (1424) riff er (König Sigmund) zu Im die beheimschen lanthern, die pej Im waren, mit namen:

Her Ulrich von Rosenberg.
Her Vilhelm der reich Hase.
Herr Wenzlawe von der Tuben. (Berka.)
her Johan unser bruder Colowrat.
her Johan von Sweba.
her Andres von der Schufflen.

S. 1174. In Verz. der Herrn aus Böhmen, die des Friedens wegen überein kamen. 1424.

Johan von Michelberg der elteste.
Cincko von Wartenberg.
Andres von Wesele.
Albrecht von der Tugens (Berka) gesessen vff Augste.
Heinrich berg (Berka) von der Tubenn von den Hohenstein.
Albrecht von der Tuben (Berka) gesessen vff Custmulai.

Sinil von Sternberg gesessen vf Dirawe.
Johan Bußka von Constat gesessen auf Constelblat.
Joh. von Opozen. (Opoczna.)
Haßko von Wallensteine.
Posta von Castolowiz. (Czastalowicz.)
Nicolaus von Hasenburg gesessen auf Budin.
Groschena von Lichtenberg.
Johan von Michelperg.
Der Jungste Herman von dem Lantstein.
Andres von Porothin.
Hanns von Coldize gesessen auf Kroppin.
Deneckin von Waldecke gesessen zum Initschen Mazola Marburg.
Peter und Benisch von Sweredizt (Zwirzedicz) Wolko gehaisen.
Sleta von Zirckin.
Milenack Wilhelm von Postowitz (Kostka) gesessen auf den Prilez.
Penko von Parowiz gesessen auf dem Rawenstein.
Johann von Tusch von Warheim.
Johann Paue von Smirize.
Dencken Drißkin.
Claws von Kemnize.
Peter von Craft ꝛc.

S. 1174. Unter den Gesandten des König Sigmund an den König Sigmund:
Der Eckart Somer Stubenberger.

S. 1216. Im Verz. derer, die 1429. mit dem Konig Sigmund in Straubing waren.
Kaspar Slick.

S. 1259. "Nu blieb nymant von den schribern in der kanzeligen, denne ein alter his Peter Kalter, wenne In der kaiser hatte, und einen des his Caspar Slick, und was ein Purgers sun von Eger, und was zu dem kaiser

kommen, do mon schreib tausent vir hundert und XVI Jare, was der von Passaw romischer canzler, was einer von Hohenloch, do der starb, do wart canzler his Johan bischoff zu Agram in der Windischen Mark, und was geporn von Mersenheim bej Kruzenach und was einer von Elbogen ader von Sulzpach bey dem lernete Caspar Slick, das er vnter canzler wart, Also du im der kaiser zu Hohen Syn lag, und mit dem babst und den Venedigern und Florenzern wol eins wart, und gein Rom wolt, als er auch tet, do machet der kaiser den Caspar Slick romischen canzler, und machte Jn selber zu ritter, und wart derselbe Caspar also mechtig, das er Jm die pflege zu Eger gabe, und dornach das hawss und die stat zu Elbogen, und also rait derselbe Caspar Slick romischer canzler von dem kaiser zu Regenspurgg ein Eger und Elpogen, und hort nymant eins purgers sun zu Deuthsen landen so mechtig werden, wie es sich hernach machet „

S. 1267 Jn derselben vorgeschriben zeit (1437) Also machte es sich, das greff Michel von Wertheim und herre Kaspe (Crafft) von Hohenloch zweitrechtig vnd spennig von des slos und Hawses wegen genant Meckemuln ꝛc.

Antonii de Musica, de rebus a Carolo V. ad S. Digerium gestis.

S. 1311. Jm Verz der Herrführer. 1544.

Francisc. Comes a Manderschid. CC equites.

Gwolfard Comes a Mansfeld. CXX equites.

Primus Trib. maj. erat Guil. Comes a Fürstenberg qui habebat XX vexilla et tres tribunos minores.

Achilis Pirminii Gassari Annales Augustburgenses.

S. 1445. Gotfrydus comes de Hohenloho Ottoni Bogenario civi amplam suam aream, cum turre re-

gia hic, apud antiquam civitatis portam, quae e regione angularis ejus domunculae, cui nomen ab hirundinibus adhuc supererat, in feudum tali conditione contulit, ut is suique haeredes se et suos perpetuo, quoties Augsburgum venerint, hospitio accipiant. (1246. IV. Kal. Sep.)

S. 1462. Fuit eo tempore (1286.) hic (Augustae Vindelicorum) canonicorum Marianorum decanus Rudolffus Hyrnhaymensis etc.

S. 1479. Wilhelmum Montfortensem comitem (Imp. Ludwicus 1327.) Insubriae praefecit.

S. 1480. Sub quo (Udalrico II. Episcopo 1332.) Rudolffus Hyrnhaimensis post Rudolffum a Hochenhusa praepositus popularium S. Mauritii mystarum.

S. 1481. Hujus Praesulis (Rudolphus VII.) aevo (1337.) Eberhardus ab Hyrnhaima majoris aedis hic praepositus etc.

S. 1722. Porro celebrante hic X. die Octobris (1497) nuptias Georgio Thurzone Craccoviense Ladislai VI. Ungrorum regis quaestore, Camerae comitem illi appellant cum Anna filia Ulrychi Fuggeri etc.

S. 1735. Weissenhornam cum toto Kyrchbergense comitatu, jure fiscali Ulrycho, Georgio, et Jacobo Fuggeris nummosissimis Augsburgensibus mercatoribus LXX. aureorum Rhaenensium millibus ad decenium oppignoravit quae impignoratio dehinc ampliore sorte continuata est, donec ad Raymundum et Antonium, Georgii Fuggeri filios devoluta, iisdem cum insignibus et titulo totius ejus comitatus, haereditare quasi circiter annum 1530. per Carolum V. imperatorem confirmata sit.

S. 1746. Tandem III. Octobris (1508) jaculatum satis apud nos palestris tam scorpionibus quam manualibus bombardis est. Quorum hoc Hugo Comes a Montforte Brigantinus dictus sagiciter promeruit.

S. 1758. Christophorus a Stadio (Stadion) utriusque Juris doctor, capituli majoris decanus cathedrae XIV. May 1517. hic inpositus Episcopatum Augusanum plene suscepit etc.

1760. Eodem anno 1518. Jacobus Fuggerus civis Augustburgensis apud Leonem X. papam Romanum, jus patronatus Moriciani collegii in patria obtinuit.

§. 1765. Quo anno (1519) dedicaverunt hic Ulrychus, Georgius, et Jacpbus Fuggeri, germani fratres centum et sex de novo constructas aedes, frugi sed etc.

§. 1783. Raimund. Fuggerus ob captivum quendam abductum punitur. 1529.

§. 1790. Donavit in ipsa hac urbe (Augusta Vindel.) Carolus Augustus Raymundum et Antonium Fuggeros, fratres germanos, cives Augstburgenses haereditaria comitum Kyrchbergae et Weissenhorni dignitate et titulo, cum privilegio signandi auri et argenti. 1530.

§. 1803. Quo anno etiam redemit Antonius Fuggerus a Wardense Senatu advocatiam in eodem oppido. 1536.

§. 1811. Antonius Fuggerus a Reichbergensibus ingeniis, oppidulum et arcem Babenhusanam cum attinente ditione, emptione comparavit.

§. 1901. Dein XII. Julii 1563. cum se absentem etiam peti animadverteret Joannes Jacobus Fuggerus, qui decies centena millia aureorum alieni aeris et ultra debebat etc.

§. 1933. Detulit accusatorio jure V. May 1571. apud Senatum nostrum Carolus Fuggerus patris Joan. Jacobi loco, Marcum, Joannem, Hieronymum, et Jacobum Fuggeros Antonii filios ac viginti discretis et bene prolixis articulis petiit etc.

§. 1935. Hoc ipso Mense (Augusti 1571.) deduxit Albrechtus Bojariae Dux Mariam filiam suam septingentis equitibus Viennam Pannoniae, Carolo Archiduci Austriae conjugis suae fratri ad nuptias, cui pompae Hieronymus, et Philippus Eduardus Fuggeri cives nostrates, sic satis ornate quoque invitati interfuerunt.

§. 1936. Ipso hoc anno (1571) curarunt Marcus, Joannes, Hieronimus, et Jacobus Fuggeri fratres germani privatum hospitale ex Antonii Patris dispositione, pro pauperibus Syphilide morbo laborantibus extrui.

§. 1940. Im Verz. derer, die 1572. von den geboren Augsburgern der Bluthochzeit entgingen:
Antonius Fuggerus juvenis illuster.

Cosmae Pragensis Ecclesiae Decani Chronicae Bohemorum Lib. III. Edita a Marquardo Frehero.

Zugeeignet 1607.
Illustrissimo Principi Dn. Petro Wok Ursino Domino a Rosenberg, inclytae et antiquissimae domus Rosenbergicae seniori et ultimo, primarioque Bohemorum Dynastae etc.

Menckenii Scriptores Rerum Germanicarum.

Tomus II.

Pauli Langii Chronica Numburgensis.

§. 18. Schlacht ad Sylvam Gvelphi. "Ubi Hogerus Comes de Mansuelt (Mansfeld) (1115) vir fortis et magnus, qui pridie a Saxonibus quorum militiae dux fuerat ad Regem transfugerat, inter primos cecidit, sepultus in Closter mansuelt.„

§. 42. Joannes Secundus Decretorum Doctor insignis ex prosapia nobilium de Sleyniz dictorum ori-

ginem ducens, Gerhardo mortuo circa annum Domini 1427 in pontificatu Numburgensis ecclesiae suffectus.

§. 44. Petrus primus in numero episcoporum Numburgensis ecclesiae tricesimus secundus, ex stirpe et domo nobilium de Haugwitz dictorum cepit anno Dom. 1435. prefuit annis 28. Obiit enim A. D. 1461. 26. die mensis Augusti.

§. 46. Bey der 1451. abgeschlossenen Vereinigung der Brüder Friedrich und Wilhelm von Meissen:

"Moxque Apollonius Vice Dominus vulgo dictus Appel de Vizthum, (Fitzthum) qui inter fratres duces memoratos Zizaniam seminarat, et simultates nutrierat, omnibus suis bonis et castris et prediis privatus, irrevocabiliter a principum dictorum terris et provinciis fugatus et proscriptus est."

§. 47. Georgius ejus nominis primus sed in serie episcoporum 33 et ipse de nobili Haugvicensium prosabia natus a. d. 1463. 29 die Mensis Septembris in pontificem ecclesiae Nuenburgensis electus est.

§. 65. Franciscus de Sechingen (Sickingen) in quodam conflictu militari per Ludovicum Palatinum Rheni 1522 victus fuit.

§. 66. 1523. Franciscus de Sechingen (Sickingen) Teutonicus Zischa et fortissimus Lutheranae sectae defensor, per tres Principes in suo castro munitissimo Naustab obsessus et oppugnatus casu cujusdam trabis qui bombardorum ictibus ceciderat tactus, et lethaliter sauciatus eodem die miserabiliter vitam cum castro perdidit.

§. 81. Die 15. Mensis Septembris Dominica 1532 duo Doctores Lipsienses Altenburgum ad Curiam provincialem proficiscentes in itinere a Wilhelmo de Haugwitz capti et abducti sunt.

§. 86. In Augusto (1532) Wilhelmus de Haugwitz Ducis Georgii diffidatus et publicus hostis pro-

prium suum castellum Teuchern haud procul a Lipsia incendit et combussit.

Abbates Pegavienses.

S. 107. Im Verz. der Äbte zu Pegau.

Tymo de Coldilz obiit an. 1239. VI. Kal. Dec.

Chronicon Montis Sereni.

S. 179. Ao. 1146. Lucardis Marchionissa Serenuum montem venit et in Gerbest ad defuncta est XIII. Kal. Julii et in monasterio ipsius loci consilio Hojeri Comitis de Mansfeld, qui tunc aderat, est sepulta.

Chronicon Vetero-Cellense Minus.

S. 443. 1336. obiit Dominus Otto Burgravius de Donyn, qui dicitur Heyden.

Monumenta Veterem Cellam concernentia.

S. 449. Urk. dd. 1197. Nonas Januarii Hedwigis uxor vidua Ottonis Divitis Monasterio Cellensi villam Ovziz tribuit. u. d. 3.

Heinricus praefectus de Donin.

S. 451. Urk. dd. 1200. VI. Kal. Maii Theodoricus Marchio Conventui Vetero Cellensi quaedam bona confirmat. u. d. 3.

Henricus de Coldiz.

S. 452. Urk. dd. Lipz. 1200. VI. Idus Julii Theodoricus Marchio Cellensibus tres mansos prope Lipsiam confert. u. d. 3.

Heinricus de Sternberc.

Erphurdianus Antiquitatum Variloqus.

S. 481. 1188. Im Verz. derer, die mit dem Kreuz bezeichnet wurden.

"Signati sunt Dominica cruce:
Poppo Comes de Henneberg.

S. 481. 1190. Obiit Poppo Comes de Henneberg.

S. 502. Im Verz. derer, die 1331. mit dem jungen Markgrafen Friedrich in das Kloster Reinhardsbrunn kamen.

Bertholdus Comes de Hennenberg.

S. 519. Im Verz. derer, die 1512. zu dem Landtag von Seiten Sachsens nach Trier gesandt wurden.

Dominus Caesarius Pflugk miles.

S. 521. Ob petitionem Wilhelmi Comitis de Henneberg tertia feria Christi anni 1513. per providum consulatum ad domum suam dimissus est.

Chronica sive Annales Georgii Spalatini.

S. 583. A. 1518. Post feriasPaschales obiit Jo. Salhausen Episcopus Misnens. Cui suffectus est Collegii suffragiis Jo. de Schleinitz.

1518. sub Conventu Imperiali Augustae Franciscus de Sickingen Metas urbem adeo obsidione pressit, ut XXII. millibus donatus obsidionem solveret.

S. 596. 1518. Die 4. Pentecostes sub meridiem Regulus Sternbergius Regni Bohemiae Cancellarius stipatus ad sesquicentum equis huc francofordiam ingressus est.

S. 597. 1518. in festo Corporis Christi Corpus dominicum circumlatum est a Reverendissimo et Illustrissimo Card. Archip. Moguntino D. Alberto March. Brandenb. tegentibus dexterum latus D. Sternbergio Re-

gis Bohemiae legato, et laevum D. Ludovico Comite Palatino Rheni.

S. 601. feria III. post S. Chiliani 1520 . . . et Hojerus de Mansfeld Comites Principis nostri Friderici Saxon. Electoris Oratores ad regem Carolum venerunt comite Philippo Mansfeldensi Ernesti filio.

S. 614. Franciscus a Sickingen feria IV. post Bartholomaei 1522. bellum Richardo a Greiffenclauen Archiepiscopo Trevirensi Electori indixit.

S. 619. Comitis Palatini Ludovici Electoris Equites Joannem Siccingerum Francisci filium 1522. ceperunt.

S. 620. 1522. Bei dem Konvent zu Nürnberg kommt vor.

D. Joannes a Schwarzenberg Baro.

S. 623 Feria V. post Cantate 1522. Franciscus Siccingerus mortuus et sepultus est.

S. 627. Sigismundus Gelenius Boemici Sanguinis homo Melanchtoni scribens etc. 1522.

S. 631. Jutterboco a comitibus Rex Danorum comitatus Henrico Duce Braunſvicensi et Comite Alberto Mansfeldiae Wittenbergam rediit.

S. 640. Postridie 1525. huc etiam venit Albertus Comes Mansfeldensis.

S. 646. Eadem aestate 1525. Comes Adalbertus Mansfelden. Eislebii ludum Christianum excitavit etc.

S. 661. feria IV. Assumpt. (1525) octava hic Spirae obiit Comes Georgius Hennebergius, Hermanni filius, Bertoldi frater.

Abrah. Flammii Chronicon Coldicense.

S. 686. A. 1555. Rudolphus de Bünaw Praefectus fuit Coldicensis.

A. 1586. Elector Christianus Henricum de Bünaw in Trebben Capitaneum Praefecturarum (Amts-Hauptmann) Coldicensis et Rochlicensis introduci jussit.

S. 700. A. 1512. vixit Parochus Pontificius nomine Ernestus de Schellenberg (in Prochia S. Egidii Coldicii.)

S. 709. Urk. dd. Rochlitz 5. Juli 1596. ein Privilegium für die Stadt Rochlitz, unterschrieben:

Heinrich von Bünaw Hauptmann.

S. 731. Im Verz. derer, die 1637. als Geißeln von den Schweden aus Sachsen mitgenommen wurden:

Cunradus Ernestus de Haugwitz in Leipnitz,
Wolfg. Fridericus de Schellenberg in Podelwitz.

P. M. Sagittarii Diss. De Locis sepulchralibus Ser. Fam. Witikindeae.

S. 800. Catharina Henrici XII. Hennebergici filia 15. Julii 1397. de mortua. Sepulta in Cella Vetus

S. 805. Ejus (Alberti Rolandi) Uxorem Zedenam Georgii Podiebradii (Kunstat) Regis Bohemiae filiam ad beata Paradisi viridaria Taranti 1. Febr. 1510. evocatam sepulta in Veteri Cella.

S. 930. Urk. dd. zu Erforde 1290. an sante Johannistage Ewangelisten der nach Ostern ist. Transactio Alberti cum fratris filio Friderico in Imperatoris praesentia. u. d. Z.

Meyster Heynrich von Clingenberch (Klingenberg) unsers Herrin des Kuningis Kanceler.

S. 975. Urk. dd. zu Misne 1319. an dem nestin Dinstage nach sente Michelstage u. d. Z.

Heinrich von Colditz. (Colditz.)

S. 986. Urk. dd. ze München des dinztages vor Laurencii 1324. Ludovicus confirmat (Friderici Marchioni) oppignorationem terrae Plisensis. u. d. Z.

Graf Bertold von Hennberg.

Georgii Spalatini Vitae aliquod Elect. Saxon.

S. 1068. Im Verz. derer, die 1426. gegen die Böhmen zogen.

Basso Senior Vitzthumius (Fitzthum) Praefectus Misniae.

S. 1087. Urk. dd. Zu Zwickau A. D. 1426. am Sonntag als man singt Vocem Jucunditatis. Fundazions-Instrument Herzog Friedrichs zu Sachsen eines Altares zu Ehren des heil. Christophs. u. d. Z.

Günther von Bünau Marschall.

Heinrich und Hugold von Schleinitz.

S. 1105. Im Verz. derer, die 1500 zur Hochzeit des Churfürsten Johann geladen waren:

Wilhelmus Comes Hennebergensis.

Nicolaus Comes Salmensis regius Legatus.

Ferner waren dabey:

Joannes de Mingkwitz.

Henricus de Bünau.

S. 1115. Im Verz. derer, die 1526. von Seiten Chur-Sachsens auf dem Landtag waren.

Albertus et Jodocus de Mansfeld.

S. 1116. Hoc anno (1527.) Georgium de Mingkwitz Equitem = = legatos ad Romanorum Imperatorem etc. in Hispaniam misit (Elector Saxoniae Johannes.)

S. 1129. Im Verz. derer, die 1532. die Leiche des Churfürsten Johann trugen.

Georgius de Mingkwitz.

Joannes de Mingkwitz Eques.

S. 1138. Rex ipse Ungariae Bohemiaeque Ludovicus 1526. in palude periit (bei der Schlacht mit den

Türken in Hungarn) Inter alios captivos etiam Comes pius et fortis Stephanus Schlickius in Turciam abductus est.

Excerpta Saxonica etc. et Monacho Pirnensi.

S. 1450. Im Verz. derer, die 1471. dem Herzog Albert zuschrieben: sich um das Königthum Böhmen zu bewerben:

Die edlen Hugolt von Sleinitz (Schleinitz) und Nickel von Köbriz.

S. 1453 Apolonius (sonst Apel) von Ficztum was mechtig und reich von Slossern, und Lantschafften yn Duringen. Obirmarschalk Herczogen Wilhelm czu Sachssen ꝛc. wart anno Crist. 1449. besampt seiner befreunten aws Duringen verweist.

S. 1457. Bircke (Berka) behmische Hern, di sich och von der Dawbe schreiben, welche och den Honsteyn sampt der pflegen ynne hatten, das Herr Hans Birke (wechselweis) czueignete.

"Herzogen Fridrichen zu Sachssen nam das schlos und die phlege Mühlberg an der Elben eyn dafür, der MVCXVIII. ungefehrlich ist jn Gott verscheiden ane Leibes Lehn Erben."

"Es hat einer Hyncko von Bircke (Berka) geheyssen und 1463. Albrecht Bircke (Berka) von der Daube erőbirte mit List und einsteigen das Slos Rathen an der Elben, gewann es Friederichen von der Oelsnicz abe, das nu jn grund geschleift."

S. 1457. Bosso von Risenberg[k], der erste stifter des closters Ossig hub aus der towfe Hern Heinrich von Plawen.

"Bosso von Fizthum war 1426. in der stat Meisen lantvoigt und jm streite von Austich czu Behmen obir capitaneer, sal sich durch vntrauheit vorhandelt haben."

"Cesar **Pflug** ein trewer Man und ritter zu Meisen ist MVCXXIIII. zu Pegawe an der Elster vorscheiden czu Leipz. jim Pauler closter bestat, lies einen son Julium genant ꝛc.„

S. 1466. Ernst ein freier Herr, deß geschlechtes ein Schleiniczer in Meisen, Herr Heinrichs von Schleinicz der mechtig und obermarschalk beym Herczog Jorgen czu Sachssen ꝛc. war, son zu Dresen wart tumprobest czu Prage, und och zu Meisen, ein gros Liphaber christlicher alder ordnunge. Ist nach MVCXXX. am leben gewest ein scharffsinniger climpfiger und wicziger man.

S. 1468. Er (Friedrich Marggraf zu Meissen) vormahelte seinem elsten sone Friderich 1354. Katerina des Grafen von **Henneberg** Tochter.

S. 1469. und 1442. wachselten er (Herzog Friedrich) mit hern Hanssen **Birck**, gab yhn Mülberg an der Elbe, mit der pflege vor den Honstein ꝛc.

S. 1475. Georgius, wart 1483. czu Nawmburg Bischoff, deß geslechten von **Haubicz**, (Haugwitz) da fur Tumprobest czu Nawmburg, und Czeicz, Tumher czu Wirczburg und Merseburg!

S. 1479. Heinrich ein Her von **Blanckensteyn**, der von Erfort capitaneer, Vorbrante Kranchfelt und darin LX menschen 1329.

S. 1481. Hoyer, Graue czu Mansfelt, wart mit sompt seinen sone Grauen Ernst MVCXXIIII. czu Dresen, als Margrafe Joachim fürstliche Hochczeit mit frewelein Magdalena Herczogen Jorgen czu Sachssen ꝛc. tochter, hat gehalten. Und MVCXXVII. czug er in Ungarn Konige Ferdinando czu hülfe, von Herczogen Jorgen zu Sachssen ꝛc. abgefertiget.

S. 1483 Hugolt, obirmarschalk in Meisen der Herczogen czu Sachssen, Sleinitcz 1490. geherrit von Keiser Friederich dem III. koufte das slos Tolsteyn Hern Sigmunt von **Wartenberg** die czeit teczschen abe (1476.)

und Slucknawe ꝛc. teydigte derhalb mit Cristof von Ronneberg.

S. 1483. Johannes ein Sleiniczer der XXXII. Bischof czur Nawenburg starb 1434. an s. Andreastage.

S. 1495. Nickel von Minckwicz von adel, czu Sonnewalde in Lausnicz, wart czu Cassel in Hessen MVCXXV. bestrickt. ward MVCXXIX. czu Leipcz gefänclich angenommen, und eine zeytlang auf dem flosse Pirn gesaczt, und als den wider ausgeburget.

S. 1496. Petrus Haubicz (Haugwitz) Licenciat in rechten, was mit der rede blöde, und stammelende, ward 1434, nach Johanne Sleinicz der 32. Bischof czu Nawenburg an der Sale in Duringen, nach ym wart Jorge von Haubicz (Haugwitz) Bischof.

S. 1499. Sigmund Phluck ein nahmhaftiger Doctor czu Meisen von adel, fürte in Frisland und anders wu tapfer sachen, hatte vil geistliche lehen starb MVC.

"Timoteus (sonst Thimo) von Colditz der 23 Bischof czu Meisen.„

S. 1500. Vincencius von Schleynicz aus Meisen, wart an der Salen Bischof MVCXXIII.

S. 1505. Albertus, der geburt einer von Sternberck czu Behmen, was Bischof czu Schwerin, darnach czu Olmycz (sonst Luthymasschel) in Mehren, als den durch antreibunge Keiser Karolus des IIII. der XXIIII. Erczbischof czu Magdburck von Pabste Vrbano den VI. anno Christi MCCCLXVII. bestetiget, bleip IIII. jar. Wart awfstusig MCCCLXXIX. mit den bürgern czu Magdburg von wegen eines tormes, den sie (seinen Ansinnen nach) nit wolten brechen, wechsilte wider mit Bischofe Petro czu Olminicz, entwante von Magdburck viel heiligthum ꝛc. hatte ouch vom gestifte verkaust Legebun, Alslöne, Welsloue, Wethin, Wanslöbe, Schraueln, Aldenhawsvn und Crutsawe.

S. 1515. Heinrich ein freier Her von Slick mit sampt seinen brudern Elbogen, Sclackenwerde, Joachims-

thal, Kunigsberg, die burgerschaft Egra ꝛc. ynne MVC XXVIII.

"Hoyer Graue von Falckenstein erôbirte 1224 die stat Quedelburg.„

S. 1533. Bernstein ein flos in Meisen am Behmissch Gebirge, darauf was MCCCCLXXXIX Her Walcz von Bernsteyn, (Pernstein) hat vnher Lebestein, den Aldenberck, Geusing, Liebenawe, Dittersdorf ꝛc. do ist MVCXXX. Doctor Petrus Bernstein sesshaftig gewest.

"Bethyn (sonst Wethyn) wart MCCCLXXIII. von Bischofe Albrecht von Sternberg ꝛzu Magdburg vorkauft.„

S. 1537. Coburgk vor Jarn des Grafen von Hennenbergk aber MCCCXLVI. mit der tochter Katherina Grafen Heinrichs ꝛzu Henneberg Marggrafen Friederichs son vormahlet, ꝛzu er morgen gaben mitt worden.

S. 1539. Czörbick in Sachssen hat der XXI. erzbischof ꝛzu Magdburck Robertus von Mansfelt 1260 ꝛzu dem gestifte bracht.

S. 1545. MVCVIII. freitags nach Andreen wart Jon von Sleinicz durch ꝛzufal von George von der Karhaw verleczt, der alsden verstarb, ꝛzu Meisen bestat.

S. 1545. Im Verz. derer, die bei dem Beylager Joachims von Brandeburg 1524. zugegen waren.

Bischof Johannes von Sleinicz ꝛzu Meisen.
Grafe Hoyer von Mansfelt sampt seinen sone.
Grafe Ernst.
Grafe Albrecht von Mansfelt.
Her Lorencz und er Heinrich Schlick.

S. 1560. Frydland ein Slos hinder der Sitta der Herrn von Biberstein bey Libenthal 1529.

Her Johan von Bieberstein aldo gesessen.

S. 1568. Und 1343. wart einer von Henneberg mit gifte vergeben. Und 1529. Grafe Wilhelm, Grafen Wilhelms son nach am leben, des Vater hatte Eliczabet Margrafen Albrechts ꝛzu Brandeburg tochter.

S. 1569. Honsteyn ein flos im Gebirge und 1381. Her Hyncko Birke (Berka) von der Dawbe bey welchem hat der gestrenge Tenczel von Frawenstein ꝛc. eine ewige fruemesse in dem stetlein Vnterm flosse in der pharkirchen gestift, die reichlich besoldet.

S. 1573. Lawenstein ein stetlein und flos das 1530. ist des gestrengen Hern Rudolfs Bůnawe (Bůnau) ritters gewest.

S. 1583. Und 1459. ist das birgelt (sonst Vngelt) im lande czu Meisen aufkommen, dorch rat Hugolts von Sleinicz obirmarschalke, Ditterichs von Sleinicz hofmeister ꝛc.

S. 1585. Und 1527. nach Ostern ist Vincencius von Schleinitz daselbst (zu Meisen) czum Bischofe gekoren nach aller Gotes heiligen tage gecrönet.

S. 1613. Belyn (Bylin) war 1488. Hern Thimo von Coldicz samt den Graupen czustendig aber 1530. Herrn Popel (Lobkowitz) unterwörfigk.

S. 1618. do (zu Graupen) 1529. ein goczforchtiger gelarter und in krieges louften erfarner Her Joachim Walsan (Maltzan) Hern Bernharts son gesessen, der es 1530 verkaufte.

Ioannis Rohte Chronicon Thuringiae.

S. 1689. Im Verz. derer, die 1188. mit dem Kreuze gezeichnet wurden:
Grafe Poppe von Henberg.

Georgii Spalatini de Liberis Alberti Ducis Saxoniae.

Im Verz. derer, die beym Beylager Herzogs Heinrich zu Sachsen 1512. zugegen waren:
(Unter denen, die die Braut empfangen haben.)

Ern Rudolphen von Bünaw Sr. Fürstl. Gnaden Hof-Meister.

Hannssen von Minckwitz den Jüngern.

(Unter denen, die die Brautkerzen getragen.)

Herr Wenisch Pflugk
Herr Stephan Schlick } Herrn
Herr Albrecht Schlick

Er Günther von Bünau zu Breitenhyn Ritter.

(Nach der Fürstin.)

Graff Gebhardt von Mannsfeld Weib der Geburt eine Gräfin von Gleichen.

(Die am Hochzeittag gerannt haben.)

Sebastian Pflugk und Ernst von Dorstedel.

Graff Gebhard von Mannßfeld und Martin von Waldenfelß.

Heinrich von Schleinitz zum Satan und Hanns von Schönberg.

(Herzog Hannß von Sachsen hat beym Tournier mitgehabt.)

Heinrich von Bünau.

Merten von Rotenhan.

S. 2165. Im Verz. derer, die 1541. bey dem Beylager Herzogs Morizen zu Sachsen zugegen waren.

(Hat gerannt.)

Herzog Ernst von Braunschweig und Georg Bitzthum. (Fitzthum.)

Graf Caspar von Mannßfeld und Heinrich von Schönberg Marschalch.

Otto Pflua und Christoph von Walwitz.

"den ersten Danck den Spiss hat Heinrich von Maltitz Anthonio von Walwitz bracht.

den virten Dank den Handschuch hat eine Jungfrau Haubolden von Maltitz bracht.

(hat gerant.)

Graff Hannß George von Mannßfeld und Christoph von Ebeleben.

Menckenii Scriptores Rerum Germanicarum etc.

Tomus III.

Matthiae Daeringii Continuatio Chronici Theod. Engelhusii.

S. 13. Rex Romanorum (1445) freno sui Cancellarii dolosi Caspar Slick constrictus, in malum ecclesiae dormitavit. Ipse enim Caspar propter ecclesiam frisingensem quam Eugenius suo cognato contra decretum de electione contulerat, multos a veneratione auctoritatis universalis ecclesiae dolosius evertit.

Fragmentum Chronici Chemnicensis.

S. 157. 1425. Rudolphus Episcopus consecravit Joannem de Sleinitz abbatem Chemnicensem pr. Cal. Octobr.

S. 158. Electoris cancellarius Jano de Sleinitz eques. 1449.

Chronicon S. Petri seu Sampetrinum Erfurtense.

S. 283. Gregorius idem Papa in Concilio Lugdun (1274) destituit Bertoldum de Hennenberg de Episcopatu Herbipolensi, provisione temporalium honorifice facta etc.

Iohan. Otthonis Catalogus Episcoporum et Archiepisc. Bremens.

S. 816. Erant (1547.) cum Bremensibus eorumque copiis Albertus Mansfeldius.

"Quando Volradus Comes Mansfeldensis diaeceſim Bremensem cum arce Vordenſi occupavit etc.

Hartungii Kammermeisteri Annales Erfurtenses.

S. 1185. Jnn dem Jhare als man ſchreib nach der geburt Chriſti MIIIICXLI. Wilhelm von Henneberg gewan Reinhardevon Hune ſine borg.

S. 1191. Jm Verz. derer, die 1445. von den ſächſiſchen Landſtänden Herzog Friedrich in Verbindung zog:
Grave Volradt, und Grave Günther von Mansfeldt.

S. 1218. Jm Verz. derer, die 1454. mit Herzog Wilhelm von Sachſen nach Prag zum König Ladislaw kamen.
Graf Gunther vonn Mannsfeld.
Graf Wilhelm von Henenbergk.

S. 1226. Jnn demſelben Jare (1458.) hatten wertſchafft Graff Gunter von Schwartzburg mit Grafen Wilhelms tochter von Henneberg, und Graf Volradt von Mansfeld mit Graf Gunters von Schwarzburg ſchweſter, unde die beide Grafenn lagen bie uf den Suntag zu Abindt vor Martini uf der Borg zu Arnſtete.

S. 1231. Jm Verz. derer, die 1461 mit dem Herzog Wilhelm nach Paleſtina reiſten:
er Jorge Vicztumb (Fitzthum) zu Apolde.
er Jorge von Sleinitz.
er Heinrich von Bünowe (Bünau) zu Drocznigk.
er Heinrich von Bünowe zu Scolin.
er Melchior Viczthum (Fitzthum) zu Tanrode.
er Otto von dem Lichtenſtein.

S. 1236. Jnn dem LXV. (1465.) Jare gewan Herczoge Wilhelm von Sachſſen er Apil Vicztumb von Tanrode an, vnd verkauffte das erblich Grafen Lodewige von Gleichen umb VI tauſent gulden, und alſo quam er Apill und ſine ſohne mit Jhme alle us dem lande zu Do-

ringen weg, wen der genante Fürste nahm Dornburg, da sie gelt ahne hatten, ouch Jhnn, so das sie inn dem Lande zu Dringen nichts behielden.

S. 1281. Es rüstet sich auch ynn dennselbigen Jare 1223. Graffe Poppe von Hennenbergk, und sprach Ehr wolte zciehen zu dem Herczoge zu Sachssen, und zog gen Leiptzigk zu Frauen Gutten der Magreffynne, Landgraffe Lugwigs, der Wittwyn, und nam Sie zu der Ehe, und schlieffe dabey, das es der Landgraffe Jhr bruder nicht wuste.

Sebast. Scherttlini a Burtembach Historia Belli Scmalcaldici.

S. 1385. Wollt Jr Maye ein Mittel versuchen, ob er doch die Fürsten (1546.) und Stette trennen mochte, auch den Handel ettwas zur miltern, schickt sie den Edlen und Gestrenngen Herrn Hans Walltern von Hührnhaim (Hirnheim) Rittern zue dem Churfürsten von Sachsen.

S. 1490. alls man Frantzen von Sickhingen vertreiben wöllen Anno 1518. bin Jch mit der Röm. Kays. May. Maximilian des Ersten Zeugmayster Herren Michael Otten das erstemal inns Feld und inn Krieg gezogen.

A. 1521. bin ich in der Röm. Kay. May. Dienst unter Graff Friederichen von Fürstenberg wieder den Konig in Frankreich gezogen.

S. 1491. 1524. Jch auch gewest unter Babtista von Lodron in Pavia gezogen.

S. 1492. 1525. also ist der König von Graf Niclaus von Salm gefangen ꝛc.

S. 1493. 1525. Graf Wilhelm von Fürstenberg Oberster über die Knecht gewesen.

S. 1496. A. 1532. Alda (in Österreich gegen die Türken) macht mich Graff Wolff von Montforth des Schwäbischen Krayss Oberster zu seinem Obersten Leutenampt.

Item den 14. Sept. 1532. zoch Graue Ludwig von Lodron, Oberster über das Kün. May. Hauffen ꝛc.

S. 1500. Also auch Ibisch alda Graf Peter Ernst von Mansfeldt, Statthalter in Lutzelburg war. 1552.

Hermani a Kerssenbroch Bellum Anabaptisticum Monasteriense.

S. 1600. Circa horam sextam diei 25. Junii (1535) Paulus Ledebuer naturalis Henrici Ledebuers filius celerrimo Walbecam vectus equo Principi captam urbem esse primus nuntiat.

Anonymi Chronicon Bohemicum.

S. 1734. Urk. dd. Pragae in Castro et Palatio Regio. In der Castimir Herzog von Oppeln sein Herzogthum als ein Lehen von König in Böhmen nimmt. Anno Domini 1289. IV. Id. Januar.

u. d. 3.

Sagerius de Camenz Summus Camerarius Regni Bohemiae.

Sdislaus de Sterberng Pragensis Burggravius.

Benessius de Wurtenberg (Wartenberg) Camerarius ejusdem Domini mei Regis Bohemiae.

Wenceslaus Bawor de Strakonitz Burggravius de Klingenburg.

Prostiwin de Warawbskow Camerarius sereniſſimae Dominae meae Reginae Boem.

Albertus Dapifer et Joannes de Michelsberg Pincerna ejusdem Regis.

Burghardus de Winterberg.

Theodoricus Spaczmannus in Breimberg.

Otto de Rothenstein Burggravius in Tusca.

Hinko de Duba.

Idislaus de Trziewen.

Fridericus de Stennburg. (Sternberg.)
Otto de Illenburg.
Bohuslaus de Boraws.
Schlechonitz de Wesele.
Ulricus de Novadomo. (Neuhaus.)

S. 1755. Urk. dd. Pragae. V. Non. Julii 1318.

Nicolaus Dux Oppavicus. a Joanne in feudum recipit. u. d. 3.

Petrus de Rosenberg supremus Camerarius Regn. Boh.
Henricus de Lippa sub-Camerarius ejusdem Regni.
Ulricus de Mendico Burggrav. Prag.
Benesius de Wartenberg Pincerna.
Hermannus de Miliczin Dapifer.
Ulricus de Ryczano (Rziczan) Judex terrae.
Thimo de Colditz.
Henricus de Lichtenberg.
Hermannus et frater ejus Hincko filii Pothonis de Fridland.
Bernardus de Czinburg Ensifer.
Hermanus de Zwieczeticz.
Sbinko de Mendiko.
Spaczmanus de Benessow.
Sizema de Hirstein.
Sdenko de Kolban.

Benj. Leuberi Catalogus Com. March. Sax.

S. 1838. Im Verz. der Pröbste zu Lyllenburg.

Gotfridus Comes ab Hohenlohe. 1297.
Michael de Sternberg. 1420.

S. 1883. Im Verz. der Bischöfe zu Mersburg.

Albertus Comes Mansfeldensis. 1366.
Andreas de Duba. 1383.
Vincentius de Schleinitz. 1526.

S. 1885. Im Verz. der Bischöfe zu Naumburg.

Wittich de Miltitz. 1347.

Joannes de Schleinitz Doctor juris.

Petrus ab Hugewitz (Haugwitz) Licentiatus Juris.

Georgius ab Hugewitz (Haugwitz) Friderici III. Imp. Cancellarius.

Julius Pflug nobilis ex Misnia. 1540.

Julius Pflug restitutus a Carolo V. 1547.

S. 1887. Im Verz. der Bischöfe von Meisen.

Wittichus II. Dominus a Colditz.

Ioannes III. Baro de Kittlitz. 1385.

Thimo Baro in Colditz. 1408.

Melchior de Meggau. 1506.

Ioannes VI. a Salhausen Doctor Juris. 1506.

Ioannes VII. a Sleinitz in Ragewitz. 1518.

Ioannes VIII, a Maltitz. 1538.

Ioannes IX. ab Haugwitz. 1555.

S. 1980. Im Verz. der Herzoge von Sagan.

Albertus Wallensteinius (Waldstein) Dux Fridlandiae, Mechelburgi, Glogoviae, et Sagani. 1630.

S. 1983. Im Verz. der Besitzer von Sora.

Ioannes Baro a Biberstein Dominus in Sohrau.

Hieronymus Baro de Bieberstein Dominus in Sorau, Ducatus Glogovienſis Poſſeſſor. 1537.

S. 1984. Vixit Marcus de Kittlitz Baro circa annum 1560. ad annum vero 1586. celebres fuere Wolffgangus Baro de Kittlitz in Steinau, Theodoricus Baro de Kittlitz et Malmitz in Furſtenau — Bernhard Baro de Kittlitz in Zauche et Guſtau; Adamus et Georg Fridericus Barones de Kittlitz in Oltendorf; Georgius Baro de Kittlitz in Eichbergk et Kreitschawitz vel Kresewitz.

S. 1985. Im Verz. der Besitzer von Forst.

Johannes Baro in Biebersein Dominus in Forst et Sorau. 1308.

Carolus de Bieberstein in Forst Baro. 1550.

Joachim Baro de Bieberstein in Forst et Pforten. 1586.

S. 1988. Im Verz. der Besitzer von Beskau.

Johannes Baro de Bieberstein Dominus in Sora et Beskau.

Hieronimus Baro de Bieberstein Dominus in Sohrau et Beskau.

S. 1991. Im Verz. der Besitzer von Schwibusen.

Joannes de Nostitz Praefectus et Dominus in Schwibusin. 1491.

Wentzel ab Haugwitz Praefectus et Dominus Schwibusii. 1509.

Wilhelmus ab Haugwitz Capitaneus et Dominus in Schwibusin.

VII.

Systema Status Publici et Cameralis in Regno Bohemiae.

Zusammengetragen von Karl Joseph Kittlitz.

Mskt. in Fo. befindet sich in der Stift Strahöfer Bibliothek.

Fol. 102. In dem Verzeichniß der Leutmeritzer Bischöfe.

Maximilian Rudolph Freyherr von Schleinitz introniſirt den 25ten May 1656. Starb den 13. Ockob. 1675.

Jaroslaus Franciscus Ignatius Graf von Sternberg. Introducirt den 13. Sept. 1676. Starb den 12. Apr. 1709.

Hugo Franciscus Graf von Königsegg und Rotenfels S. S. Metropolitanarum et Electoralis Ecclesiae Coloniensis et Argentinensis Canonicus, Decanus Capitularis. Introniſirt den 4. Oktob. 1716. Starb zu Bonn den 6. Sept. 1720.

Johannes Adamus Graf Wratislaw von Mitrowitz, wurde von dem Königgratzer zu dem Leutmeritzer Bisthum transferirt 1721. Wurde zum Prager Erzbischof ernannt 1733. Starb zu Mödling in Österreich den 2. Juny 1733.

F. 180. Im Verz. derer, die 1547. mit dem Kaiser Ferdinand I. gegen die Rebellen zu Gericht saſſen:

Wenzel von Ludanitz auf Chropin Hauptmann des Marggrafthum Mähren.

Bertholdt von Leippe Obr = Marschalk des Königr. Böh.

Hanusch von Lichtenstein und von Nickelsburg.

Getrzich von Kunowitz.

Wenzel Tettauer von Tetowa Obr. Landschreiber des Marggraffthums Mähren.

Przenek von Witzkowa Unter = Cämm. des Marggrafthums Mähren.

Johann Kropacz von Newiedomi.

Christoph Burggraf zu Dohna.

Ullrich von Nostiz Doktor.

Hanusch von Schlieben.

Niklas von Mecerod.

Joachim von Maltzan.

Lorenz von Drahotaus Hauptmann des Herzogthums Troppau.

Johann der ältere von Wrbna (Würbn) Cammerer des Herzogthums Troppau.

Balthasar von Biberstein.

Mathias Log Hauptmann der Herzogthümer Schweidnitz und Jauer.

Johann Posadowsky Hauptmann der Herzogthümer Oppeln und Ratibor.

Johann Plancknar Landrichter zu Troppau.

Hausch Gotsch (Schafgotsch) Canzler der Herzogt. Schweidnitz und Jauer.

§. 183. Im Verz. derer, die bey diesen Gericht vorgenommen wurden.

Wilhelm Krzinetzky von Ronow auf Librzi.

Ernst von Krag. (Kagirz.)

Dionisius Slawata von Chlum und Koschenberg.

Borziwog Burggraf von Dohna.

Zdislaw Wrabsky.

Bernhard Brachanetz.

Ignatius Krabicze von Weitmühl.

Kaspar Schlick von Holegeze Graf von Pasaun auf Wostrow.

Adam von Wartenberg.

Bohuslaw Kostka von Postupitz auf Leutomischl.

Kaspar Pflug von Rabstein und auf Beczow.

Albin Schlick von Holegeze Graf von Pasaun.

Peter Welemitzky.

Sebastian und Heinrich oder Niklas Hasensteinsky von Lobkowitz.

Wenzel Daupowetz.

Wolff der jüngere von Kragk (Kragiez) auf Schwamberg.

Wilhelm von Waldstein auf Rychenburg.

Georg von Waldstein.

Ernst Gilemnitzky.

Sigmund Andiel. (Angel.)

Heinrich Haugwitz.

Johann Wrabsky.

Wenzel von Wartenberg auf Leippa und Krupka.

Getrzich Spetle.

Petr Malowecz von Cheynow und Winterberg.

David Borinie von Lhotka auf Mikowitz.

F. 279. Im Verz. derjenigen, die 1720. von Seite Schlesiens zur Verhandlung der Österreicherischen Erbfolge auf die weibliche Linie abgesandt worden:

Johann von Rummerskirch des hohen Domstiefts S. Joannis zu Breslau Canonicus, wie auch beym h. Kreuz Praelatus decanus.

Maximilian Rudolph Freyherr von Kottulinsky und der Feltsch auf Niederdiestelwitz und Ellguth Gräfl. Donaische Rath und der freyen Standes Herrschaft Wartenberg Land-Hoff-Richter und Landesältester.

Georg Karl von Haukwitz (Haugwitz) auf Töppendorf, Brauchsdorf, und Pannerwitz, des Fürstenthums Glogau Königl. Mann Gerichts Beysitzer und Landes Deputirter.

F. Schreiben der Königin Maria Theresia dd. 6. 1747. in Rücksicht der während des Bayrischen Krieges Zubestrafenden als:

Johann Wenzel Graf von Kayßerstein.
Johann Wenzel Graf von Paradieß.
Martin Anton Michna von Waitzenau.
Wenzel und Johann Karl Gebrüder, Grafen von Laschansky.
Kasimir und Franz Wenzel Grafen von Bubna.
Franz Ferdinand Freyherr von Wunschwitz.
Balthasar Kosteletzky von Sladowa.
Franz Ferdinand Nowohradßy Graf von Kolowrat.
Karl Joseph Pergler von Perglas.
Heinrich Kosteletzky von Sladowa Vater des oben angeführten Balthasars.
Franz Ignaz Freyherr von Wunschwitz
Peter Schönflug (Schönpflug) von Gamsenberg gewester Stadthalterischer Taxator und Koncepist.

F. 294. unterm 20. Juni 1743. als königl. Kommissarien und Appellations-Räthe.

Gotthard Graf von Breda.
Adalbert Prokop von Höflingen und Bergendorff.
Leopold Hennet.

II. Band.

F. 461. Im Jahre 1549. Verordnete Kommissarien zur Untersuchung des Münzkurses.

Johann Zagitz von Hasenburg auf Budin, Obrister Truchsäß des Königr. Böheim.
Albrecht Graf von Guttenstein auf Zirownitz.
Hieronimus Schlick von Holegcze Graf von Passaun und Rabstein.
Johann Salawa von der Lippe auf Malleschow.
Woldrzich von Duban auf Liebeschütz Hauptmann des Prager Schlosses.

Johann Czegka von Olbramowitz auf Sautitz.
Heinrich Haßlauer von Haßlau.
Ducheck Chmelirz von Semechow.
Simon von Tischnowa.
Martin Diwischowsky von Proschowitz.
Georg Bakalarz von Weißen = Löwen.

F. 465. im Jahr 1558.

Peter Hlawsa, Obrister Münzmeister Amtsadministrator.

F. 468. im Jahr 1579.

Wilhelm von Oppersdorff, Obrister Münzmeister des Königr. Böh.

F. 470. im Jahr 1595.

Georg Heidelius von Rassenstein, der Zeit Kanzler der alten Stadt Prag als resolwirter Landprobirer.

F. 472. im Jahr 1610.

Johann Schuster von Goldburg, Bürger der alten Stadt Prag Landprobirer.

F. 587. Im Jahre 1577. starb Johann Borzita von Martinitz Burggraf zu Karlstein, und hinterließ zwei Söhne als Georium und Jaroslaum.

Ihm succedirte als Burggraf Johann Wchinsky (Kinsky) und auf Nalschow.

F. 592. Als Burggrafen von Karlstein im Jahre 1610.

Wilhelm Slawata von Chlum und Koschenberg auf Neuhauß, Straž oder Platz, Teltsch und Karlstein, J. K. Mjt. Kämmerer.

Christoph Wratislaw auf Lochowitz und Protiwin, J. K. Mjt. Rath.

F. 633. In der Spezifikazion derjenigen Kammerschulden, welche die Stände des Königreichs Böheim vermöge des 1615jährigen Landtagschlusses, in 5 nach einander folgenden Jahren, denen allhier verzeichneten Gläubigern zu bezahlen über sich genommen haben:

Angel Abraham von Engelsberg.

Borinie Wenzel von Lhota.
Baubinsky Dyonisius von Augezdt.
Von Bünau Rudolph.
Bettengel Eustachius von Neuberg.
Benidkin Katharina von Webrzj.
Czernin Dyonisius von Chudenitz.
Chotkyn Katharina und Marianna Buzowannin Schwestern.
Collona Freyherr von Fels Leonhard.
Chanowsky Heinrich Rauchowsky von Langendorf.
Chanowsky Anna Dlauhoweskyn von Przichowitz.
De Caro Mathias.
Von Donina Burggraf Johannes.
Von Donina Burggraf Friedrich.
Dobrzenskin Magdalena von Kwietnitz. (Materna.)
Von Fürstenberg Graf Friedrich.
Von Fürstenberg Gräfin Anna geborne von Lobkowitz.
Frankengrüner Georg Sigmund.
Fragsteinin Ludmilla von Hrzebene.
Funk Georg von Olivet.
Fidler Simon von Moldau.
Fritsch Emanuel.
De Frios Adrian.
Von Frankenstein Wratislaw Heinrich.
Von Frankenstein Johann Heinrich.
Gersdorff Niklas von Gerstorff und von Mallschwitz.
Gersdorff Ulrich von Gerstorff und von Mallschwitz.
Greynar Martin von Wewerzy.
Homuth Georg von Harasowa.
Habartitz Johann von Habartitz.
Harrant Christoph von Polczitz und Bezdruschitz.
Hrzan Adam von Harasowa.
Hrzanin Veronika.

Hrabanie Paul von Przerubentz.
Hoffmann Friedrich von Grünbüchl und Strzekow.
Holzspahrer Vinzenz von Hochstein.
Hock Anastasius von Zweybrücken.
Hybel Jakob von Straden.
Hegner Johann von Kaßelsfeld.
Von Holland Rolandus.
Heronitz Adam der ältere von Libuschin.
Kolowrat Johann auf Buschtiehrad und Koschateck.
Kaplirz Kaspar von Sulewitz.
Kaplirzin Ewa.
Kaplirz Albrecht von Sulewitz.
Klussak Niklas von Kosteletz.
Klenau Johann von Janowitz, Obristlandschreiber.
Koch Wenzel von Kolburg.
Kirchmayer Karl von Reichwitz.
Kaba Zacharias von Ribnan.
Kaba Georg von Ribnan.
Keck Peter von Schwarzbach.
Keblin Anna von Pisnitz.
Klauß Johann Adam von Gmany.
Kihinik Johann Jakob von Kihingstein.
Kretschmer Daniel von Schneckenberg.
Kanitzky Georg.
Korzenskin Katharina von Mallowitz.
Kolansky Niklas von Hwozdna.
Koralek Daniel von Tieschin.
Lobkowitz Elisabetha Wittib.
Landstein Anna geb. von Michowitz.
Von Lobenstein Johann Sigmund.
Von Liebenthal Peter.
Von Liedlowa Johann Friedrich.
Von Liedlowa Regina.
Von Lungwitz Wolff Ernst.
Linhardin Herdwigis von Habartitz.

Malowetz Peter von Malowitz.
Marrinitz Jaroslaw Borzita so von den Saal abgeworfen.
Maria Eusebia gebor. von Sternberg dessen Gemahlin.
Von Mannsfeld Gräfin Anna Sybilla.
Miesiczkin Magdalena von Bogren.
Mühlerin Anna von Mühlhausen.
Mislick Wenzel von Hirschowa.
Miesticzek Borziwog von Wegsskowa.
Michna Paul von Waitzenau.
Morauer Johann von Deckendorff.
Von Nostitz Johann Adam.
Neltzel Paul von Lowenost.
Pietipesky Felix Wenzel von Chisch und Egerberg.
Pernklau Adam.
Peschick Peter von Komarow.
Petzingar Eztibor Smil von Bidczina.
Petzingar Wratislaw Niklas.
Pruskowskin Johanna geb. von Sulewitz. (Keppler.)
Przehorzowsky Karl von Kwasegowitz.
Pauczar Albert Gregorius von Michowitz.
Pratsky Heinrich Wotik von Labaun.
Platteyß Johann von Plattenstein.
Peldrzimowsky Johann von Wyskorzin.
Picherbergerin Anna von Warwaczowa. (Strnecz.)
Von Rziczan Paul auf Dub.
Von Rziczan Barbara Begeczkin.
Rabenhaupt Ferdinand von Duche.
Von Raupow Christoph.
Roboretti Doctor Octavian von Freyberg.
Von Schwamberg Johann auf Borr, Worlik und Ronsperg.
Sigmund Smirzitschky.

Stampach Johann Albert.
Sternberg Adam, gewester Obrister Burggraf.
Sternberg Stephan Georg.
Sternberg Veronika dessen Gemahlin.
Sternberg Johann Zdenko.
Slawata Joachim der ältere von Chlum und Koschmberg.
Slawata Wenzel von Chlum und Koschmberg.
Slawatin Maria geborne Waldstein des Joachim Slawata Gemahlin.
Sezyma Johann von Sezyma Aussij.
Strzela Purghart von Rokitz
Sezyma Johann Peter von Sezyma Aussij.
Schwihowsky Theobald von Riesenberg und Schwihof.
Schwihowsky Friedrich von Riesenberg und Schwihof.
Von Sebuzyna Magdalena geb. von Hruschowa.
Spettlin Elisabetha von Dub.
Schlibowsky Burian von Krziwan.
Sturm Joachim.
Smetszka Ulrich.
Schitz Niklas von Drahenitz.
Schlowskyn Rosina von Ronsperg. (Dobrohost.)
Schmiedgräbner Elias von Lusteneck.
Schmiedgräbnerin Benigna.
Schmiedgräbner Georg.
Schmiedgräbner Johann Joachim.
Von Salhausen Johann Abraham.
Schmied Johann von Eberhartz.
Schischka Mathias von Legnowa.
Von Talmberg Georg.
Tocznik Purghart von und auf Krzinitz.
Von Thurn Graf Heinrich Mathias.

Trost Wenzel von Tieffenbach.
Teufelin Ester von Streittenfeld. (Hebenstreit.)
Von Waldstein Adam der jüngere.
Von Waldstein Hanibal.
Von Waldstein Albert.
Von Wartenberg Johann Georg.
Von Wrtby Sezyma.
Wratislaw Christoph von Mitrowitz.
Wratislaw Wilhelm von Mitrowitz.
Wratislaw Hertwig von Mitrowitz.
Wratislaw Wenzel von Mitrowitz der ältere.
Walkaun Bohuslaw von Adlarn.
Woraczickky Johann von Pabienitz.
Wiedersperger Heinrich von Wiedersperg.
Von Wlkanowa Karl.
Wobietetzky Wenzel von Wobietitz.
Von Wiersperg Georg Christoph.
Wienter Kaspar von Polehrad.
Ziampach Zdenko von Pottenstein.
Zeller Kasper von Rosenthal.

F. 651. Kommt vor

1576. Niklas Humpoletz von Tuchoraß und auf Dauebrawitz Staroſta bei der Landtafel.

F. 661. Unter denen, die 1547. zur Konpilation der Landesordnung mit den Stadtrechten verordnet wurden.

Heinrich Firschitz von Rabdina auf Hammerstadt.
Johann von Rziczan auf Amschelberg.
Sigmund Audrczky von Audrcz, Wail. J. K. Mjt. Amtmann bei der Landtafel.
Wienick Czernin von Czernin.
Smil Hodiegowsky von Hodiegowa.
Johann Genischek von Ugezd.
Georg Komedko von Kowin.
M. Thomas von Zaworitz.

F. 679. Im Verz. der geschworenen Procuratoren im Jahre 1615.

Joachim von Tiechenitz.
Adam Linhard von Neuenberg.
Wenzel Mayerle von Sobissku.
Martin Fruwein von Podolj.
Peter Mayer von Litoschitz.
Paul Prokop von Rowin.
Johann Caba von Chisch und Spitzberg.
Melchior Teyprecht von Prechting.
Adalbert der ältere Kautsky von Genstein.
Johann Gerbera von Oliwenberg.
Benjamin Fruwein von Podoly.
Wenzel Pisetzky von Granichfeld.
Wenzel Sstycha von Radwanowa.
Johann Orschinowsky von Fürstenfeld.
Johann Czigan Trzebschinsky.
Simon Polidor von Baubin.
Adalbert der jüngere Kautsky von Genstein.
Samuel Kolin von Elbing.

F. 719. Bei der Wiedererbauung des Uhralten Stifts und der Kirche St. Wenzeslai zu Altbunzlau kommt als Probst vor:

1652. Rudolph Roder von Feldburg.

F. 864. Im Verz. derer, die 1669. von Seiten der Stände zum Steuerwesen deputirt wurden:

Maximilian Walentin Graf von Martinitz, Obrister Landhofmeister im Königreich Böheim.

Jakob Leopold von Halemeil, Königl. Böh. Kammerrath.

Johann Wenzel Nowohradsky Graf von Kolowrat, Ober Steuer Einnehmer und Hauptmann der alten Stadt Prag.

Ladislaw Chlumczansky von Chlumczan, Ihro k. Mjt. Rath und grössern Landrechtsbeisitzer im Königr. Böhmen.

Johann Christoph Malometz von Malowitz J. K. Mjt. Rath, und grössern Landrechtsbeisitzer, wie auch Hauptmann der kleinern Stadt Prag.

Maximilian Bechinie von Laschan, J. K. Mjt. Rath und Vice Landrichter im Königr. Böh.

Nikolaus Franziskus Turek von Sturmfeld und Rosenthal, Primator der alten Stadt Prag.

Johann Wilhelm Ditzler von Ditzfeld, Rathsverwandter der kleinern Stadt Prag.

Friedrich Georg von Altbach.

F. 876. Als dazu Deputirte im Jahre 1683.

Johann Ignaz von Langendorff Milevitanischer Bischof zu Prag, und Probst der Hauptkirchen S. Viti ob dem Prager Schloß.

Franz Ulrich Graf Kinsky von Chinitz und Tettau, Obrister Kanzler.

Johann Franz Graf Würben und Freudenthal, Appellazions-Präsident.

Johann Karl von Goltsch ꝛc. Vice Burggraf zu Prag.

Johann Ignaz Putz von Adlersthurn, Kön. Böh. Kammerrath.

F. 891. Benannte Obersteuereinnehmer im Jahre 1534.

Johann Burgraf von Dohna.

Herman Zedlitzky von Dub.

Jakob Fikar von Wrath.

F. 895. Die zur Aufnehmung der Steuer Raittung 1553. verordnet wurden.

Wladislaw von Lobkowitz und auf Chlumetz Ihro königl. Mjt. Hofmarschall.

Johann von Waldstein auf Tauschetin.

Peter Bechinie von Laschan auf Pitschin, köngl. Hauptmann der alten Stadt Prag.

Christoph Skurowsky von Skurhow und auf Popowitz.

Johann Kochol von Semechow.

Niklas von der Rothen-Rosen.

F. 899. Deputirte zur Steuer-Rechnungs Revision im Jahre 1577.

Johann Borzita von Martinitz auf Karlstein, Burggrafen allda.

Zbynek von Wartenberg auf Buschtiehrad J. k. Mjt. Rath und Hauptmann der alten Stadt Prag.

Humprecht Czernin von Chudenitz und auf Chudenitz, J. k. Mjt. Rath und Hauptmann des Prager Schlosses.

Georg Slepotitzky und auf Librzi J. k. Mjt. Rath.

Hartwig Zeydlitz von Schönfeld auf Zwolenitwes.

Johann Kutowetz von Auraz.

F. 903. Obersteuereinnehmer im Jahr 1595.

Johann Wenzel von Lobkowitz auf Girzetin und Weltrub, J. k. Mjt. Rath Hauptmann der alten Stadt Prag.

Karl Sluzsky von Chlum und auf Hostiwitz.

Melchior Haldius von Neuenberg, Bürger der alten Stadt Prag.

F. 909. Obersteuereinnehmer im Jahre 1655.

Mathäus Ferdinandus Sobek von Bilenberg, Abt bey St. Niklas in der alten Stadt Prag.

Ferdinand Ernst Hieserle von Chodau J. k. Mjt. Rath und Hauptmann des leutmeritzer Kreises.

Bernhard Schmerhowsky von Lidkowitz J. k. Mjt. Rath.

F. 909. Als Obersteuereinnehmer im Jahre 1656.

Nicolaus Franciscus Turek von Sturmfeldt und Rosenthal, Primas der königl. alten Stadt Prag.

F. 917. Als Obersteuereinnehmer im Jahre 1688. ernannt:

Jaroslaw Florian Schwihowsky von Riesenberg und Schwihow auf Nalschow und Chrustenitz, Ihro Mjt. Kämmerer und königl. Hauptmann des prachiner Kreises.

F. 919. Als Obersteuereinnehmer im Jahre 1708.

Georg Bernard Graf Wratislaw von Mitrowitz auf Lochowitz, J. k. Mjt. Kämmerer.

Karl Albrecht Straka von Nedabilitz, J. k. M. Rath, Kämmerer und Hof-Lehnrechtsbeisitzer, wie auch königl. Hauptmann des Prager Schlosses.

F. 932. Anno 1500. erkaufte Ulrich Graf von Hardeck pr. 60 Kronen die Grafschaft Glatz, und die Familie fing von der Zeit an den Namen der Grafen von Glatz zu führen.

F. 989. Anno 1585. ist von dem Obristburggrafenamt der Hof Dechnitz Georgio dem älteren von Lobkowitz und Melnik, Obristen-Kämmerer des Königr. Böh. gegen andere Grundstücke überlassen, und in die Landtafel einverleibt worden.

Eodem Anno ist dem Ferdinand Schlick ein Hof in dem zu dem Obristburggrafenamte gehörigen Dorfe Weleslawitz erblich überlassen.

F. 1029. Im Jahre 1597. ist bey Zählung der Judenhäuser verordnet worden: Johann Platteyß von Plattenstein, J. k. Mjt. Richter der alten Stadt Prag.

F. 1197. Vertrag der freien Schifffarth halber dd. 1. Juli 1558. dabey unterschrieben:

Mathes von Logau.

F. 1199. Im Jahre 1575. wurden von den Ständen wegen der Elbeschifffahrt deputirt:

Georg Zagicz von Hasenburg auf dem Schloß St. Benignae.

Georg von Waldstein auf Arnau.

Johann von Schleinitz auf Schlakow und Tollenstein, des Markgrafthum Oberlausitz Landvoigt.

Florian Kryspeck von Griesbach auf Katzerow, J. k. Mjt. Rath.

Kaspar Belwitz von Rostwitz und Liebiechow.

Günther von Binau auf Dierzin.

Mathias Bydzowsky von Awentin.

Johann Kutowetz von Auraz.

F. 1201. Relazion über die Elbeschifffahrt v. J. 1576. von Ernst von Rechenberg.

F. 1207. Relazion der Schifffahrt von Prag nach Leutmeritz v. J. 1645. von Johann Anton von Peppen.

F. 1213. Anbringen wegen der Elbeschifffahrt v. J. 1660. von Joachim von Goltz.

F. 1259. Anno 1599. erkaufte die Herrschaft Benatek die königl. böhmische Kammer von Wratislaw und Jaroslaw Burggrafen Gebrüder von Dohna.

F. 1259. Anno 1649. wurde diese Herrschaft um 190,000 fl. abgetreten an Johann de Werth kais. Generalen.

F. 1260. A. 1535. gehörte das Schloß Brandeyß dem Konrad Kragirz.

A. 1547. wurde es von der Kragirzischen Familie für den königl. Hof erkauft und war daselbst Hauptmann Albertus von Straußdorff.

A. 1659. ist zur Herrschaft Brandeyß die Trzebestowitzer Mühl erkauft worden von Wodolan Wiesnik.

A. 1584. ist das Gut Czwrczowitz für den Hof erkauft worden von Johann von Dedrazitz.

A. 1584. ist das Pfandgut Wraby zur Herrschaft Brandeyß erkauft von Hynek Wrabsky von Wraby.

A. 1586. ist zur Herrschaft Brandeyß erkauft worden das Gut Zappy von Niklas Brückner.

A. 1610 ist dazu erkauft worden das Gut Ostraw von Magdalena Roberetin.

A. 1618. ist dazu erkauft worden das Gut Michaletz von der Dorothea Mraczin.

A. 1623. kam dazu ein Hof in dem Dorfe Mstietitz von Arnoldt Berglaß.

A. 1623. kamen dazu die Dörfer Lettmann und Trzeborowitz von der Maria Magdalena Trczkin gebornen Poplin von Lobkowitz.

A. 1631. wurden selbe anwiederum verkauft an Adam Grafen von Waldstein.

A. 1689. wurde dazu erkauft der Hof Wiezsky von Leopold von Waldstein.

A. 1708. dazu erkauft den sogenannten Kawkischen Hof von Zacharias Alexius.

F. 1263.

A. 1577. sind auf der kön. Herrschaft Chlumetz 3000ßß. gro. Böhm. versichert worden dem Johann Wchinsky (Kinsky) von Wchinitz und auf Nalschow, Burggrafen zu Karlstein.

A. 1592. zur Herrschaft Chlumetz zugekauft den Mayerhof Lewin von der Solomena Rohowladiin.

A. 1607. wurde dazu erkauft das Dorf Rodowesnitz von dem Niklas Klusack Hauptmann zu Podiebrat.

A. 1611. wurde diese Herrschaft Chlumetz sammt Kollin von Sr. Mjt. geschenkt dem Wenzel Wchinsky (Kinsky) von Wchinitz und Tettau.

F. 1264.

A. 1505. ist von König Wladislaw die verpfändete Herrschaft Kollin wieder eingelöset worden von Niklas Trzka, Herrn von der Leippe.

A. 1553. wurde die Herrschaft Ziehuschitz von Sr. Mjt. erblich für dessen Verdienste geschenkt dem Karl von Zerotin auf Ziehuschitz.

F. 1265.

A. 1558. wurden einige Unterthanen der Herrschaft Kollin verkäuflich überlassen an Georg Wodieradsky von Hruschkow.

A. 1583. sind zur Repar. des Schloßes Kollin 4000ßß. Böhm. Gro. zugeschrieben worden den Kaspar Melchior von Zierotin und auf Kollin.

F. 1266.

A. 1654. wurde zur Herrschaft Kollin der Hof Starzini abgetreten von Wenzel Brzesky von Ploschkowitz.

A. 1658. wurde zu dieser Herrschaft das Dorf Wohar-zicze abgetreten von Humbrecht Raczin von Raczin.

F. 1267.

A. 1602. Bekam vom Kaiser Ferdinand II. die in ein Herzogthum erhobene Herrschaft Krumau zum Geschenke Johann Ulrich Fürst und Herr von Eggenberg.

F. 1268.

A. 1580. ist die Herrschaft Dobrzisch für 20,000 Thl. versetzt worden an Johann den ältern von Lobkowitz.

A. 1630. ist diese Herrschaft verkauft worden an Bruno Grafen von Mannsfeld, F. Mjt. geh. Rath, Oberland-Jäger- Stall- und Falkenmeister.

F. 1259.

A. 1649. erhilt die Herrschaft Kaunitz von J. Mjt. zum Geschenke Klara von Armberg Gräfin von Gamalere.

A. 1584. wurde die Herrschaft und Stadt Kostelez mit 5600 ßß Böh. wieder eingelößet und der Herrschaft Brandeis einverleibet von Georg dem ältern von Lobkowitz Obrist Land Käm.

A. 1584. wurde das Dorf Rudcze mit 580 ßß m. wieder eingelöset von Ulrich Hruschowsky von Hruschow.

F. 1269.

A. 1556. wurde eine gewisse Summe Geldes auf das königl. Gut Kundratitz zugeschrieben denen Niklas und Adam Gebrüdern Hieserle von Chodau nach Weil. Asman Hieserle hinterbliebenen Waisen.

F. 1270.

A. 1501. sind auf dieses Gut 1000 ßß. gr. Böh. zur Reparazion zugeschrieben worden der Magdalena Hieserlin von Horstein.

A. 1577. ist dieses Gut nebst dem Gut Hradisst erblich überlassen worden dem Johann Wchinsky (Kinsky) von Wchinitz und auf Nalschow Burggrafen zu Karlstein.

F. 1271.

A. 1558. wurde die Herrschaft Kuntzwarth versetzt an die Gebrüder Heinrich und Joachim von Schwamberg.

A. 1574. ist zur Reparirung der Herrschaft Kuntzwarth eine GeldSumme verwilligt worden dem Heinrich Zdenko dem ältern, und Joachim von Schwamberg und Rabstein, Ihro k. Mjt. Rath, Hauptmann der deutschen Lehen und verordneter Kammerpräsident im Königr. Böh.

F. 1271.

A. 1548. ist die Herrschaft Lysa zur königl. Böh. Kammer erkauft worden von den hinterlassenen Kindern des Weil. Georg Wachtel.

F. 1272.

A. 1560. ist die Herrschaft Pardubitz zu Handen der königl. Böhm. Kammer erkauft worden von den Gläubigern des Jaroslaw Pernstein.

A. 1591. ist dazu das Dorf Zwiowicze erkauft worden von Johann Brückner von Bruckstein.

F. 1272.

A. 1604. ist dazu erkauft worden das Gut Stolany von Stephan Georg von Sternberg auf Postelberg und Wodolitz königl. Böh. Kammerpräsidenten, welches ehe zugehöret hat dem Sigmund Plasky.

F. 1273.

A. 1631. ist die Herrschaft Petsau verkauft worden an Freyherrn Gerhard von Austenberg.

A. 1569. ist das Dorf Stomnitz von der Herrschaft Podiebrat verkauft worden an Jaroslaw von Smirzitz (Smirzitzky) auf Kostelez.

F. 1274.

A. 1608. sind zur Herrschaft Podiebrat einige Gründe zugekauft worden von Albrecht Georgen, Hanns Ulrichen, Albrecht den ältern, und Niklas Gebrüdern und Vettern Klusaken.

F. 1274.

A. 1635. ist das Dorf Pinow zur Herrschaft Podiebrat zugekauft worden von Oktawian Kinsky.

A. 1546. erkaufte Ferdinand I. die Herrschaft Preßnitz von Hans Pflug von Rabstein.

A. 1668. wurde diese Herrschaft versetzt an Gvidobaldus Kardinal von Thun.

A. 1701. wurde sie für 111,500 fl. verpfändet an Ferdinand Wilhelm Grafen von Lobkowitz.

F. 1275.

A. 1543. erhilt zur Reparazion des Schlosses Przinda eine Summe Geldes Adam von Schwamberg und sein Bruder (welcher Bruder A. 1574. genannt wird Heinrich von Schwamberg.)

F. 1277.

A. 1561. sind zur Herrschaft Pürglitz die Dörfer Lyssany und Nasuchym für das Dorf Brzezany eingetauscht worden von Johann den ältern von Lobkowitz auf Zbirow und Tocznik, Obristhofmeistern des Königr. Böh.

A. 1579. ist das Schloß Pürglitz von Georg von Lobkowitz ausgelöset worden.

F. 1278.

A. 1658. ist die Herrschaft Pürglitz sammt dem Gut Kruschowitz verpfändet worden an Adolph Grafen von Schwarzenberg.

A. 1685. Gelangte diese Herrschaft mit Vorbehalt pacto de retroverdendo an Heinrich Ernst Joseph Grafen von Waldstein.

A. 1734. wurde solche erblich überlassen der Hochgebornen Maria Anna Fürstin von Fürstenberg gebornen Gräfin von Waldstein.

F. 1279.

A. 1543. sind zur Erbauung des Schlosses Rabstein 3000 ßß gr. Böh. passiret worden dem Lorenz Schlick.

A. 1554. eine neue Passirung zu dieser Erbauung dem Sebastian Schlick von Holegeze Grafen von Passaun und Elbogen.

F. 1280.

A. 1621. ist diese Herrschaft confiscirt worden dem Joachim Liebsteinsky von Kolowrat.

F. 1282.

A. 1556. ist die Herrschaft Tachau mit ihren Lehen, und übrigen Appertinenzien um 12,000 ßß gr. Böh. versetzt worden an Johann dem jüngern von Lobkowitz auf Horzow-Theni Obristburggrafen zu Prag.

A. 1580. ist zum Bau und zur Reparazion eine Summe verschrieben worden dem Christoph jüngern von Lobkowitz oder dessen Bruder Wilhelm.

A. 1598. ist diese Herrschaft erblich überlassen worden dem Christoph von Lobkowitz auf Tachau und Patek, Ihro k. Mjt. Rath, Kämmerer, Obrist-Kammermeister, und Appellazions-Präsident.

F. 1285.

A. 1661. ist die Schenkung der Herrschaft Wittingau landtäfl. einverleibt worden, geschenkt wurde sie von Sr. Mjt. dem Grafen Johann Adolph von Schwarzenberg.

F. 1286.

A. 1538. sind zur Reparazion des Schlosses Tocznik 500 ßß. gr. Böh. passiret worden dem Wolf von Kragk. (Kragirz.)

A. 1549. eine neue Passirung dazu dem Johann von Waldstein.

A. 1553. eine Passirung dazu dem Johann den älteren von Lobkowitz auf Zbirow und dessen Söhnen.

F. 1288.

A. 1700. sind die Herrschaften Zbirow, Tocznik, und Ziebrack verpfändet worden an Franz Karl Grafen Przehorzowsky von Quasegowitz.

F. 1297.

A. 1697. sind die gesammten Bergwerke dann Münz- und Geldkontrabantsgefälle verpfändet worden dem Franz Karl Grafen Przehorzowsky von Quasegowitz.

F. 1297.

A. 1596. ist ein Bauerhof in dem Dorfe Bubna erblich verschrieben worden der Elisabetha von Lobkowitz auf Tachau und Patek.

F. 1299.

Das sogenannte Kammerhaus auf der Kleinseite hat Niklas von Lobkowitz gehört, ist aber nach seinem Tode von dem Fürsten Karl von Lichtenstein pr. 12,000 ßß. erkauft und Sr. Mjt. abgetreten worden.

F. 1304.

A. 1573. von dem Zoll zu Komothau sollte den 4. Theil haben Bohuslaw Felix Hassenstein. (Lobkowitz.)

F. 1306.

A. 1442. sind folgen. Kreishauptleute eingesetzt worden: Meinhard von Neuhaus im Schlaner Kreis.

Georg Podiebratsky von Kunstadt im Königgr. Kreis.

Wenzel von Michalowitz Grandprior zu Strakonitz im Prachiner Kr.

Hynek Krusina im Pilsner Kr.

Burian von Guttenstein auf Rabstein im Saatzer Kr.

Zbynko Hase von Hasenburg in dem St. Georgenberger oder Rakonitzer Kr.

F. 1337.

A, 1558. schenkte Ferdinand I. den Platz beym Königshof dem Johann von Pisnitz.

F. 1350.

A. 1659. ist zum ersten landständischen Bereiter aufgenommen worden Johann Mund von Thüngen.

F. 1352.

A. 1558. ist das Herzogthum Sagan versetzt worden an den Breßlauischen Bischof Balthasar von Promnitz.

A. 1628. wurde mit selben belehnt Albert von Waldstein.

A. 1646. erkaufte es Wenzel Euseb von Lobkowitz.

F. 1353.

A. 1652. hat das Schloßhauptmannshaus die Böhm. Kammer erkauft von der Elisabetha Benigna Gräfin von Rozdrazow gebornen von Klenau.

A. 1590. ist das Stadtl Senomat verkauft worden an die Wenzel Hochhauser und Wenzel Chotek von Chotzkowa.

A. 1622. wurde die Stadt Schlan verkauft an Jaroslaw Borzita von Martinitz.

F. 1357.

A. 1639. wurde Schmiedeberg verkauft an Grafen Hermann Czernin von Chudenitz.

F. 1358.

A. 1577. wurden bei der Errichtung der Statthalterey ernannt:

Wilhelm von Rosenberg, Obristburggraf.

Ladislaw der ältere von Lobkowitz, Obristlandhofmeister.

Bohuslaw Felix von Lobkowitz, Obristlandkämmerer.

Adam von Schwamberg, Obristlandrichter.

Wratislaw von Pernstein, Obristkanzler.

Johann von Waldstein Obristhoflehnrichter.

Michael Stanowsky von Lysowa, Obristlandschreiber.

Burian Trzka von Lippa und Lipnitz, Landesunterkämmerer.

Johann Wchinsky (Kinsky) von Wchinitz und Tettau, Karlsteiner Burggraf.

Albert Kapaun von Swogkowa, Königgratzer Burggraf.

F. 1350.

A. 1739. den 5. July starb Wenzel Ignatz Richter von Richtersburg, Sekretär bey der Böhm. Expedition der Statthalterey.

A. 1740. den 15. Juny starb Anton Konstantin von Praschek, Sekräter bey der Böhm. Expedition der Statthalterey.

A. 1703. starb Kaspar Ignaz von Steinbeck, Sekretär bey der deutschen Expedition der Statthalterey.

F. 1360.

A. 1711. den 5. April starb Karl Maria Dietzfeld, Sekretär bey der Böhm. Exped. der Statthalterey.

A. 1749. den 13. Oktob. starb Wenzel von Rzasner, Sekret. bey der Böh. Exped. der Statthalterey.

A. 1743. den 6. May starb Adalbert Wenzel von Wendau, Sekret. eben daselbst.

A. 1701. den 23. Nov. starb Wilhelm Dirix von Brugg und Rottenberg, Sekret. bey der Kriegs Expedition.

F. 1361.

A. 1734. den 3. Dez. starb Gottfried Joseph Martin von Martinsberg, welches Prädikat er Ao. 1723. nach der Krönung Kaiser Karl VI. erhalten.

F. 1363.

A. 1740. kommen vor, Peter Schönpflug von Gamsenberg, Taxator und Konzipist.

Franz Daniel von Payern.

F. 1367.

A. 1742. Leander Frank von Frankenbusch, Vice Registrator und Vice Konzipist.

F. 1396.

A. 1748. Johann Adrian von Rubner, Konzipist bey der Kameral Expedition.

F. 1399.

A. 1615 ist verwilligt worden: daß das Gut Strzekow dem Wenzel Wilhelm von Lobkowitz pr. 7100 ßß. meiß. erblich überlassen, und in die Landtafel einverleibt werden möge.

F. 1408.

A. 1509. überließ das Herzogthum Troppau dem König Wladislaus und dessen Sohn Ludewig erblich, Nikolaus der jüngere Trczka von der Lippe, welcher es dem König Sigmund in Pohlen gekauft hat.

Im Anhange desselben Werkes.*

F. 72. Im Verzeichniß der Hofrichter über die Leibgedingstädte:

1543. Vitus Lischowsky von Prochodt.
1548. Wenzel Bischitzky von Bischitz.
1560. Georg Wlk von Schönowa.

*Die in der Handschrift vorkommenden Verzeichnisse der Bischöffe und Landesoffiziere ließ ich hier weg, weil sie in verschiedenen Werken vorkommen.

1583. Johann Kuttowetz von Auraz und Hluboczep.
1606. Johann Bunzon von Bunzon.
1614. Johann Albert Schreyhar von Tirnitz.
1636 Johann Zarzal von Biletin.
1648. Christoph Turek von Sturmfeld und Rosenthal.
1678. Paul Prokop Tauffer.
1684. Joannes Cornelius Coenens.
1711. Leopoldus Narcisus von Gymnich.
1734. Franz Karl von Ehelin auf Friedberg.

§. 77. Im Verz. der Obersteuereinnehmer:

1534. Johann Burggraf von Dohna.
1540. Johann der ältere Popel von Lobkowitz.
1565. Johann der allerjüngste von Lobkowitz.
1595. Johann Wenzel von Lobkowitz.
1611. Wilhelm der ältere von Lobkowitz.

§. 79. Im Verz. der Steuereinnehmer des Bürgerstandes:

1534. Jakob Fikar von Wrath.
1543. Sixtus von Ottersdorf.
1544. Johann Rzhaczek von Kwietnicze.
1552. Simon Tischnowa.
1554. M. Jakob Rokycanzky von Warwaczowa.
1557. Doctor Johann Kunstadt von Pomberg.
1558. Mathias Ornias von Paumberg.
1550. Wenzel Kamerzyt von Rowyn.
1561. Paul Zyranzky von Drazicz.
1565. Georg Zwunek von Ottersdorf.
1568 Johann Sturm von Freyffenberg.
1569. N. Nicodemus von Paumberg.
1570. Georg Hradeczky von Kosmaczowa.
1575. Paul Plutitzky von Trzebochowitz.
1575. M. Mathias Radschowsky von Awentin.
1576. Daniel Schwick.
1577. Jaroslaus von Mutienina.
1583. Prixius Zwonarz von Czymbalek.
1585. Paul Christian von Koldyn.

1590. Wenzel der ältere Crocin von Drahobeyl.
1593. Vitus Ophtalmius von Oschkorzin.
1595. Melchior Haldius von Neuenberg.
1596. Lorenz Brzekowsky Schottnowsky von Zawo-
rzitz.
1604. Simon Kohaut von Lichtenfeld.
1610. Nathaniel Wodniansky von Urazowa.
1610. Ägidius Perger von Czastalowitz.
1611. Simon Humburg von Humburg.
1611. Christoph Kroneberger.
1614. Johann Duchoslaw von Kozmaczowa.
1615. Franz Oststerstock von Astfeld.
1637. Johann Eztibor Kotwa von Freyfeldt, Probst zu Leutmeritz.
1639. Krispinus Fug von Hradisste, Abt der Klöster Strahof und Mühlhausen.
1642. Elias Albert von Columberg, Domprobst bey St. Veit.
1644. Andreas Klemens Kocker von Kockenberg, Domdechant bey St. Veit.
1651. Johann Franz Rasch von Aschenfeld, Domprobst bey St. Veit.
1655. Mathäus Ferdinandus Sobek von Bilenberg, Abt bey St. Niklas.
1665. Daniel Veit Nastubil von Schieffberg, Bischoff zu Constanz, Probst zu Altbunzlau, Kanonikus bey St. Veit, wie auch Erzbischöflicher Suffragan.
1683. Gregorius Georgius von Kriegelstein, Kanon. bey St. Veit.
1696. Christian Augustin Pfaltz von Ostritz, Kanonikus bey St. Veit.

F. 90.

A. 1625. Anton Binago und Franz Chiesa, Deputirte zur Einnahme des Vier Pint Weintazes.
A. 1668. Johann Baptist Morak von Morenfelß.

F. 91.

A. 1683. Anton Freyherr von Faninall, Deputirter der Steuergefälle.

A. 1706. Johann Christoph von Borzek, königl. deputirter Amts = Administrazions = Commissarius e. d. s.

F. 92.

A. 1729. Johann Paul von Hippmann, Obertrank-steueramts = Gegenhändler.

F. 96. Verz. der Starosten bey der königl. Böhm. Landtafel.

1553. Johann von Proschowitz.
1567. Niklas Humpolecz von Tuchoraz.
1599. Jaroslaw Kysperský von Wrzesowitz.
1611. Johann Müller von Mühlhausen.
1620. Wenzel Dworzetzky von Olbramowitz.
1624. Bonawentura Papazoni von Klarstein.
1658. Johann Ernst Rottenberger von Getrze und Orschowa.
1687. Johann Bileck von Bilenberg.
1710. Maximilian Glatz von Althausen.
1716. Johann Friedrich Neumann von Neuberg.
1721. Wenzel Joseph Chanowsky von Langendorf.

F. 102. Verz. der königl. Richter der alten Stadt Prag.

1548. Sebastian Nárikola von Horstein.
1567. Paul Zipanský von Draschitz.
1582. Paul Kapr von Kaprstein.
1596. Laurenz Brzekowsky von Zawozitz.
1597. Johann Platteiß von Plattenstein.
1608. Johann Kirchmayer von Reichwitz.
1615. Johann Albert Schreynar von Tirnitz.
1625. Franz Osterstock von Astfeld.
1529. Leonard Korka Cholawsky von Korkinic.
1634. Franz Coresi von Peregrino.
1637. Simon Peykhert von Purgberg.
1639. Johann der ältere Petraczek von Wokaunstein.

1643. Veit Pepperl von Löwenberg.
1658. Maximilian de Cara von Roseneth.
1674. Mathias Wilhelm Würth von Wehrenfelß.
1689. Georg Ludwig Kuczera von Osterberg.
1704. Ferdinand Kloet von Grün und Sturmthal.
1714. Johann Friedrich Neumann von Neuberg.

F. 103. Im Verz. der königl. Richter der neuen Stadt Prag.

1606. Georg Czigel von Chotzenitz.
1616. Johann Christoph Schrepl von Schrepelsberg.
1626. Johann Hogner von Rosenberg.
1626. Michael Ritterschütz von Rittersfeld.
1637. Johann Lyttowsky von Ruzowa.
1639. Martin Wenzel Wizner von Nedwidkowa.
1642. Wenzel Augustin Kawka von Dubetz.
1706. Mathäus Wenzel Lhotak von Lhota.
1669. Georg Anton Witaschek von Gemsenfels.

F. 104. Im Verz. der Primatoren der alten Stadt Prag.

1519. Johann Paschek von Wrat.
1523. Johann Hlawsa von Liboslaw.
1542. Simon von Tischnowa.
1543. Martin Smil von Strogetitz.
1547. Duchek Chmelirz von Semechow.
1581. Zacharias Zach von Paradeyßapfeln.
1596. Wenzel Crocin von Drahobeyl.
1608. Georg Haidelius von Rosenstein.
1614. Johann Kirchmajer von Reichwitz.
1628. Casparus Losselius von Welechow. J. U. D.
1634. Wenzel Worzikowsky von Kundratitz.
1639. Jakob Dobrzensky de Nigroponte.
1643. Niklas Franz Turek von Sturmfeld und Rosenthal.
1674. Karl Felix Schuster von Goltberg.
1682. Johann Sewerin Dirix von Bruck und Rottenburg.
1685. Johann Georg Reißman von Riesenberg.

1699. Johann Maximilian Czeczelitzky von Rosenfeld.

1704. Bohuslaw Johann Worzikowsky von Kundratitz.

F. 105. Im Verz. der Primatoren der neuen Stadt Prag.

1530. Jakob Strnad von Srislowitz.
1539. Mathias von Schmulowa.
1543. Johann Srna von Königsberg.
1554. Martin Diwischowsky von Proschowitz.
1563. M. Wenzel Medek von Krymlowa.
1588. Johann Kamenik von Poczernitz.
1594. Vitus Ophtalmius von Oskorzina.
1596. Wenzel Jsaffaut oder Prazak von Horzikowitz.
1608. Georg Perger von Czastalowitz.
1622. Johann Christoph Himmelstein v. Welechow.
1630. Georz Gezek von Rittersfeld.
1634. Bartholomäus Rottberger von Honek.
1647. Paul Daniel Termannus von Ostrowa.
1650. Mathias Adalbert Müller von Mildenberg.
1671. Christoph Karl Pachta von Ragowa.
1691. Nathaniel Franz Perlenetz von Persbach.
1723. Johann Franz Crussius von Krausenberg.
1734. Franz Schönpflug von Gamsenberg.

F. 107. Verz. der Primatoren in der kleinen Stadt Prag.

1614. Johann Joachim Mändel von Steinfelß.
1659. Jakob Hybel von Straden.
1723. Karl Ferdinand Arnold von Dobroslaw.

F. 109. Verz. der Kanzler der alten Stadt Prag.

1540. Jakob von Kapi Hory.
1579. M. Paul Christian von Koldin auf Martinitz.
1596. Georg Heidelius von Rosenstein.
1596. Mathäus von Tulechow.
1610 Simon von Humburg.
1625. M. Adam Wenzel von Welechow.

1643. Johann Georg Stiepanek von Wltawa.
1678. Johann Norbert Zatoczil von Löwenbruck.
1691. Karl Franz Granitzer von Gränzenstein.
1719. Wenzel Rudolph Wischin von Klarenburg.
1724. Franz Wenzel Reismann von Riesenberg.
1728. Wenzel Joseph Wischin von Klarenburg.

„Ein Auszug aus des nämlichen Herrn Karl Joseph Kitlitz in Handschrift sich befindender Böhmischen Ehren-Tafel wird im II. Bande dieser Materialien folgen.„

VIII.

M. Dan. Adama z Weleslawjna

Leta 1427. 1. Leden. Vmřel na Pardubicych Wiktoryn Boček z Kunstatu a z Podèbrad.

L. 1316. 5. Leden. Jan z Wartmberka, syn Beneſſe z Wartemberka Purkrabi Pražſkeho při dobywánj mèſteċka Koſtelce nad Orlicy ſſypem z kuſſe w twář poſtřelen.

L. 1357. vmřel Pan Wok z Krumlowa, (Roſenberg) pochowán w Klášſteře Wiſſňowého Brodu.

L. 1496. 6. Led. Narodil ſe na Choteřině Jan Starſſj Hodègowſky z Hodègowa, Mjſto-Sudj Král. Češk.

L. 1541. 8. Led. vmřel Gindřich Berka z Dube na Dżewenicých, Neyw. Sudj Král. Češk.

L. 1578. 8. Led. Vmřel Kryſtoff z Karlowic na čerweném Hrádku Rytjř.

L. 1582. 9. Led. vmřel Jan Člowiček z Popowic, Prokurator při wyſſſjch ſaudech na Hradě Pražſkém.

L. 1589. W Autery po třech Králjch vmřel w domě ſwém na nowém měſtě Pražſkém Bohuſlaw Mazanec (Mazanek) z Krymburku na Mimoni a Slatinanech, Pjſař menſſj deſk zemſkých.

L. 1587. 11. Led. Ženil ſe w domě ſwém na Hradě Pražſkém P. P. Wylem z Rožmberka, neyw.

Purkrabi Pražský ꝛc. Pogjmá sobě čtwrtau manželku Pannu Polyrenu pozustalau dceru po P. Wratislawowi z Pernsteyna.

L. 1589. 11. Led. vmřel M. Pawel Christyan z Koldjna, Kancleř a potom Senator star. měst. Pražského.

L. 1506. 13. Led. w Hodinu X. minutu LVII. narodil se Pan Jan Zagic z Hažmburku.

L. 1517. 13. Led. w hodinu druhau po poledni narodil se Pan Bohuslaw Felix Hassyssteinsky z Lobkowic na Lickowe a Chomotowe neyw. Komornjk Kral. Česk.

L. 1496. 15. Jan. vmřel P. Wratislaw z Pernsstein a, kterýž za Krale Wladislawa II. byl Heytmanem Markrabiwj Morawsk.

L. 1506. 17. Led. vmřel P. Gindřich z Hradce, (Neuhaus) neyw. Komornjk Kral. Česk. P. Adama z Hradce neyw Kancleře Otec.

L. 1534. 18. Led. vmřel w Praze Jan Hlawsa z Liboslawě, Prymas někdy star. města Pražsk. a Hoffrichter Král. Česk.

L. 1603. 20. Led. vmřel P. Hertwik Zeydlic z Ssenffeldu ꝛc. G. M. C. Radda a Podkomořj Měst. Králowé České a Heytman nemeckých lehen Koruny České. (Von spåterer Hand dazu geschrieben) Na Polny spolu s Zetěm swým pochowán.

L. 1517. vmřel P. Jan z Lobkowic na Hassyssteině, kterýž neyprwe Klásster w Kadani založil.

L. 1307. 22. Led. vmřela Alžběta z Dobrussky manželka Gindřicha z Rožmberka syna P. Woka Marssalka Kral. Česk. a P. Petrowa matka.

L. 1452. 24. Led. vmřel Oldřich z Hradce (Neuhaus) Meinharda Purkrabi Pražského a Heytmana Kral. Česk. syn.

L. 1406. 24. Led. narodil se Jan Sslechta ze Wssehrd a na Kostelcy Krále Wladislawa Sekretář.

L. 1481. 24. Led. narodil se Piram Kapaun z Swogkowa, Jana Kapauna syn a P. Albrechta Kapauna Purkrabi krage Hradeckeho Otec.

L. 1589. 24. Led. vmřel na Rumburce Giřj Mehl z Střelic na Talensteine a Rumburce, obogjch Práw Doktor a Mistokancleř Král. Česk. žiw byl let LXXIIII.

L. 1456. 25. Led. vmřel w Wjdni Eindřich z Rožmberka.

L. 1529. 25. Led. narodil se w nowém městě Pražském Jan Banno z Jenirffeldu w obgj Práwjch Doktor a Sekretař Komory zijzene w Kral. Česk.

L. 1578. 27. Led. Zwadou mel na Krumlowě wys. vroz. P. P. Wylem z Rožmberka neyw. Purkrabj Pražský, pogj nage sobě třetj manželku Annu Maryi Markrabinku Badenskau.

L. 1488. 28. Led. vmřel Samuel z Hradku a z Walečowa, Podkomořj Král. Česk.

L. 1578. 31. Led. vmřel w Praze P. Wacslaw Zagic z Hazmburku Mistr Strakonicky.

L. 1553. 2 Vnor. narodil se w městě Luna Jan Jakostelsky z Bilegowa, messténin star. měst. Pražskeho.

L. 1317. 3. Vnor. vmřela Pani Johanna z Michelsperku dcera Pana Eindřicha z Rožmberku Purkrabj Pražsk.

L. 1449. 3. Vnor. vmřel Kjčanech nedaleko Zbraslawě Menhart z Hradce (Neuhaus) Purkrabj Pražský.

L. 1554. 3. Vnor. vmřel Waclaw Wratislaw z Mitrowic a na Skřipli, Saudce zemský.

L. 1589. 6. Vnor. vmřel na Telci Pan Zacharyaš z Hradce, (Neuhaus) neyw. Komornjk Markrabstwj Morawskeho.

L. 1580. 9. Vnor. vmřel Čenek Mican (Mitzan) z Kinssteina Purkrabě Hrada Pražskeho.

L. 1499. 10. Vnor. narodil se Ondřeg Vngnad, (Ungnad) swobodný Pan z Sonneku a na Hluboke.

L. 1566. 11. Vnor. vmřel na zámku swe Řepicy Jan starssj z Hodděgowa ꝛc. někdy Mjstosudj Král. Česk.

L. 1315. 13. Vnor. vmřela Sstyrsku Hedwika z Saumberka, manželka neyprwe P. Woka z Kožmberka, potom Frydrycha z Sstubenberku.

L. 1543 14. Vnor. narodil se Jan Kocýn z Koncynetu Radnj Pjsař menss. měst. Pražsk.

L. 1570. 16. Vnor. vmřel Jan Balbin z Worlične, muž včený a Poeta, někdy Sekretář při Appellacých na Hradě Pražském.

L. 1588. 17. Vnor. vmřel w Praze Mikulaš Skalsky z Dubu a na Slussticých, někdy Pjsař Saudu Komornjho, potom Mjstosudj dworský y zemský, Král. Česk. Prokurator G. M. C. a na posledi Radda saudu Komornjho.

L. 1529. 22. Vnor. vmřel Zdenek Kostka z Postupic a na Litomyssli.

L. 1520. 24 Vnor. narodil se w nowém Bydžowě Mistr Matěg Bydžowsky z Awentynu, Kancleř a Senator star. měst. Pražsk.

L. 1583. 28. Vnor. vmřel Mikulaš z Worlična messténin a Senator now. měst. Pražsk.

L. 1578. 1. Břez. vmřel Mikulaš Walter z Walterspergu a na Lochowicých, Radda G. M. C. a Sekretář w Král. Česk.

L. 1505. 2. Břez. narodil se w městě Kralowe Dworu Mistr Gindřich Dworsky z Helffenbergu, Opat Klásstera Slowanskeho w nowém městě Pražském a Administrator Konsystoře Pražské pod Obogi přigjmagjcých. Vmřel Leta 1572.

L. 1518. 3. Břez. P. Waclaw z Hažmburku se narodil.

L. 1390. 4. Břez. vmřel P. Oldřich z Rožmberka Petruw syn a Gindřichuw Otec.

1572. 6. Břez. vmřel Jan z Michalowic Bohuslawu syn, Pisař radnj města Žatče.

L. 1514. 7. Břez. vmřel w Praze Řehoř přigmjm Hruby z Gelenjho Otec Zigmunda Gelenya.

L. 1457. 8. Břez. vmřel w Praze statečný Rytjř Jan z Rabsteina, Streyc Prokopa z Rabsteina Kancleře Krále Giřjho.

L. 1410. 11. Břez. Zdislaw z Zwjřetic Koraubewný Pan Český, Tytul mystrowský.

L. 1561. 13. Břez. vmřel w starem městě Pražském Mistr Oldřich Lehner z Kauby Lekař Pražský, Otec Doktora Adama.

L. 1536. 16. Brez. vmřela na Náchodě Panj Johanna z Wartmberka P. Wogtěcha z Persteina manželka.

L. 1534. 17. Břez, vmřel P. Wogtěch z Pernsteina a na Pardubicých.

L. 1555. 18. Břez. vmřel Arnošt Kragiř z Kragku na mladém Boleslawj.

L. 1553. 19. Břez. vmřel Kněz Waclaw Hagek z Libočan, Razatel Kláštera S. Tomasse.

L. 1569. 21. Břez. vmřel Wolff z Wřesowic a na Daubrawské hoře, neywyššj Pisař Král. Česk.

L. 1533. 22. Břez. vmřel Mistr Jan Passek z Wratu.

L. 1583. 22. Břez. vmřel w Praze Mistr Matěg Dworšky z Hagku, Probošst Kolleg. Cýsařské.

L. 1583. 24. Břez. vmřel w star. měst. Pražsk. Doktor Adam Lehner z Kauby Lekař Pražský.

L. 1510. 28. Břez. vmřel P. Giřj Křinecky z Konowa, a pochowán na Panstwj swém Rožďalowicých.

L. 1564. 29. Břez. vmřel Martin Authen z Springsbergu měšťenin a Pjsař star. Měst. Pr. Poeta, a Kronykář Český.

L. 1589. 29. Břez. vmřel na swém Zámku Nelahořewsy Floryan Griespek z Griesbachu na Kacerowě Rožmitale a Nelohozewsy, po sobě pozustawil Waclawa, Ferdynanda, Karla, Wratislawa, Jana Giřjho, Jaroslawa Fridricha, a Blažege.

L. 1522. 30. Břez. vmřel w Praze Pan Buryan Trčka z Lippý, Podkomoij Král. Česk.

L. 1535. 30. Břez. narodil se wysoce vroz. P. P. Wylem z Rožmberka neyw. Purkrabj Pražský.

L. 1557. 31. Břez. vmřel Ondieg Vngnad, swobodný Pan z Sonneku a na Hluboke.

L. 1516. 3. Dub. vmřel P. Mikulaš Trčka z Lippy a na Richumburce Bratr Pana Buryana Podkomořjho.

L. 1490. 4. Dubna narodil se w Krumlowě Morawském Pan Wochrèch z Pernsteina.

L. 1579. 4. Dub. vmřela w Chotěboře Pani Marketa z Sselnberka a z Kosti matka P. Buriana Trčky z Lippy Podkomořjho Král. Česk.

L. 1521. 8. Dub. vmřel P. Wylem z Pernsteina na Pardubicých.

L. 1345. 9. Dub. vmřela Zioffia Pětichwosk. Abbatysse Kláštera S. Giřj na Hradě Pražsk.

L. 1570. 12. Dub. vmřel w domě swém na Hradčanech P. Jan starssj z Lobkowic a na Teyně Horssowe, neyw. Purgk. Prask.

L. 1569. 13. Dub. vmřel Duchek Chmeljř z Semechowa, Měsstenin, Senator a Primas starss. města Pražsk.

L. 1503. 20. Dub. vmřel P. Jan Geneč z Janowič na Petersspurce, neyw. Purkrabj Pražský.

L. 1557. 23. Dub. vmřel w Praze Mistr Mikulaš Ssud z Semanina rodem z Litomysste wzneseny Hwězdář.

L. 1585. 28. Dub. vmřel Jan Codicillus z Tulechowa w Lekařstwj Doktor, syn Mistra Jakuba Kodycilla radnjho Pjsaře na nowém městě Pražsk.

L. 1577. 30. Dub. vmřela w Praze Anna Manželka Giřjho Melantricha z Awentynu.

L. 1500. 1 Mag. vmřela Pani Alžběta z Krawař a z Straznice manželka Pana Petra z Rozmberka Heytmana a Zprawcy Král, Česk.

L. 1508. 2. Mag, vmřel Mikulaš Sslechta Jana Sslechty ze Wssehrad Krále Wladislawa Sekretař.

L. 1357. 6. Mag. vmřel Pan Hynek z Krumlowa, (Rosenberg) pochowán w Klásstere wyssjho Brodu.

L. 1395. 6. Mag. vmřel P. Gindřich z Dubě, přigmjm Sskopek, Krale Waclawa Ceskeho Hoffmistr.

L. 1395. 7. Mag. vmřel Mikulaš řečený Zagic (Hasenburg) kterýž Klasster na Ostrowě založil.

L. 1572. 10. Mag. vmřel Giřjk Labaunsky z Labauně a na Klásstere Hradisssti Prokurator při saudech na Hradě Pražském.

L. 1523. 12. Mag. narodil se Oldřich Preffat z Wlkanowa měssténin star. měst. Pražsk.

L. 1402. 14. Mag. vmřela Pani Anežka z Waldsee manželka P. Josssta z Rožmberka.

L, 1585. 17. Mag. vmřel w Kollegi welike Mistr Waclaw Zelotyn z krásné Hory rodič, Pražsky w obogjm lekařstwj Doktor Professor, a Mathematicus w včenj Pražském

L. 1585. 22. Mag. vmřel w Praze Jan Pisecky z Granichffeldu, Pjsař saudu neywyssſ. Purgkr. Pražsk.

L. 1585. 22. Mag. vmřel w Praze Mikulaš Karyk z Řezna a na Chwalach.

L. 1510. 25 Mag. vmřel Albrecht z Kolowrat a na Libssteine neywyssſ. Kancleř Král. Česk.

L. 1588. 25. Mag. vmřel w Praze M. Bartoměg Kopal z Riffenbergu Prokurator při saudech zemských na Hradě Pražském.

L. 1535. 27. Mag. vmřel w Praze Waclaw Haugwic z Kopydlna.

L. 1506. 29. Mag. vmřel P. Dobrohoſt z Ronſpergu a na Teynè.

L. 1522. 29. Mag. vmřel w Praze P. Burjan Trčka z Lipy, y Pana Mikulaſſe z laſtnj Bratr Podkomořj Kral. Češk.

L. 1541. 31. Mág. vmřela Kateřina z Trojanowic druha manželka Pirama Rapauna z Swogkowa a Matka Pana Albrechta Purkrabj Kraye Hradeckeho.

L. 1663. 31. Maji (Von einer ſpäteren Hand hinein geſchrieben) quo die inciderat festum SSmi. Corporis Christi obiit Brunae sub ipsa processione Solenni Celsissimus Princeps Ioannes Guilielmus Comes de Wratislaw, Electus Archiepiscopus Pragensis, cujus corpus Olomutium ad Ecclesiam Metropolitanam translatum est.

L. 1559. 3. Červn. vmřel Jan ſtarſſj Wartowſky z Warty.

L. 1585. 3. Červn. Pan Wylem z Rožmberka neyw. Purgk. Pražſk. a Leonhart ſtarſſj ſwobodný Pan z Harrachu, přigatý do Towaryšſtwa zlatého Rauna od Krále Hiſſpanſkeho ſtrze Arcykněžete Ferdynanda w Koſtele S. Wjta na Hradè Pražſkém.

L. 1442. 4. Červn. vmřel P. Ales Wřeſſkowſky ginak z Ryžmberka Gubernator a zpráwce Král. Češk.

L. 1566. 4. Červ. vmřel Miſtr Matauš Kolin Kaufjmſky z Chotěřiny, Professor Gazyka Řeckeho w včenj Pražſkem w letech wěku ſweho L.

L. 1583. 6. Červn. vmřel Zigmund Kropač z Krymlowa Měſſtěnin a Senator ſtarſſ. měſt. Pražſk.

L. 1558. 9. Červn. vmřel na Eſlak P. Giřj Gersdorff z Gersdorffu a na Choltícy, Podkomořj Král. Češk.

L. 1262. 10. Čerwn. wmřel P. Wok z Rožmberka a Marssalek Kral. Cesk. a Heytman Knjžetstwj Sstyrského, za Krále Otokara II. synowe Pana Woka: Witko a Gindřich.

L. 1546. 11. Čerw. wmřel w Praze Waclaw Jaroš z Kapihory Meisstěnin a Senator starss. měst. Prask.

L. 1547. 12. Čerwn. wmřel w Praze Piram Kapaun z Swogkowa, Otec P. Albrechta Kapauna z Swogkowa a na Hlussicych, Purgkrabj Krage Hradeckeho.

L. 1300. 12. Čerw. wmřela Panj Offka manželka P. Hynka z Krumlowa (Rosenberg.)

L. 1572. 13. Čerw. wmřel w Praze Tomaš z Proseče a v S. Pawla na Spitalskem pochowán.

L. 1357. 14. Čerw. wmřela Panj Marketa sestra P. Petra z Rožmberka, pozustalá wdowa po P. Baworowi z Strakonic, dcera P. Gindřichowa.

L. 1569. 14. Čerwn. wmřel na Libochowicych P. Jan neystarssj z Lobkowic, neyw. Hoffmistr Kral. Česk. ssesti synu po sobě zanechal, Jana Mikulasse, Ladislawa, Giřjho, Bohuslawa a Bartoloměge.

L. 1576. 16. Čerwn. wmřel P. Jan starssj z Waldsteina a na Hradku nad Sazawau Chwatěrubech a Lowosicych, neyw. Komornjk a Mistodržjcy G. M. Čys. w Král Česk.

L. 1583. 18. Čerwn. wmřel w Praze P. Waclaw z Wřesowic, Rytjř Český, včený a wýmluwný.

L. 1532. 22. Čerwn. wmřel Jároslaw Kapaun syn Pirama Kapauna z Swogkowa.

L. 1369. 24. Čerw. wmřel P. Josst z Rožmberka P. Petra neyw. Komornjka kral. Česk. syn.

L. 1458. 25. Čerwn. Beneš z Waldsteina Pan Český včiněn Mistrem w včenj Pražském.

L. 1531. 25. Čerw wmřel P. Adam z Hradce (Neuhaus) neyw. Kancleř Král. Česk. Pana Joachyma Otec.

L. 1494. 26. Červn. vmřel P. Ctibor z Cymburku a z Towacowa, Heytman Markr. Morawského.

L. 1546. 27. Červn. vmřel w Praze Jakub Wrssowsky z Kapjhory Kacleř starss. měst. Prazsk.

L. 1502. 3. Červen. vmřel Mistr Jan z Blowic, Professor a Decanus facultatis artium w včenj Pražském.

L. 1310. 4. Červen. vmřel P. Gindřich z Kožmberka Pana Woka syn, Marssalek Král. Česk. a neywyš. Purkr. Pražsky, Pana Petra neyw. Komornjka Otec.

L. 1391. 5. Červen. vmřel P. Albrecht starssj z Kolowrat.

L. 1550. 5. Červen. vmřel Mistr Jan Přessticky z Jawořice Professor w včenj Pražském.

L. 1587. 5. Červen. vmřel Jan Sskreta Ssotnowsky z Jawořic, Měšténjn a Senator starss. města Pražského.

L. 1516. 6. Červen. vmřel Pan Gindřich Trčka z Lippy.

L. 1574. 7. Červen. vmřel Eck Hrabě z Salmu a Neuburgu při Inu, Cýsaře Maximiliana II. Rada, a někdy Hrabě Pressburské a neyw. Heytman na Rabu w Uhřjch.

L. 1530. 9. Červen. narodil se P. Wratislaw z Pernssteyna na Tomačowě Plumlowě a Litomyssi 2c. Rytjř zlatého Rauna a neyw. Kancleř Kral. Česk. Pana Jana z Pernssteina syn.

L. 1584. 9. Červen. vmřel Jan z Drazice Prymas starss. měst. Pražsk.

L. 1489. 10. Červen. vmřel P. Hynek z Sswamberka.

L. 1565. 11. Červen. vmřel P. Gindřich z Ržičan a na Hořowicych Cýsaře Ferdynanda I. Truksas

Rytjř Řadu S. Jana Ieruzalemſkého a Commendator aneb Kuntor Oſtřehowſky.

L. 1516. 14. Čerwen. vmřela Johanka Trčkowa na Wlaſſimi.

L. 1516. 14. Čerwen. vmřel P. Zdeněk Lewz Rozmitala a Blatně.

L. 1586. 19. Čerwen. vmřel Jaroſlaw Zlatnjk z Mutěnjna, Senator ſtarſſ. měſt. Pražſk.

L. 1586. 26. Čerwen. vmřel w Praze Jan Kunſtat z Pomberka, w lekařſtwj Doktor.

L. 1412. 28. Čerwen. vmřel P. Gindřich z Rozmberka neywyš. Purgk. Pražſký, ſyn P. Oldřicha.

L. 1462. 29. Čerwen. vmřel P. Mikulaš z Lobkowic.

L. 1512. 2. Srp. vmřel Zdeněk Malowec z Malowic, ſeděnjm na Winterberce neyw. Pjſař Kral. Ceſkeho.

L. 1523. 2. Srp. narodil ſe P. Albrecht Kapaun z Swogkowa a na Hluſſi ych, Purgk. Krage Hradeckeho, ſyn Pirama a Kateřiny z Trojanowic.

L. 1560. 2. Srp. Pochowán P. Jaroſlaw z Pernſteina, P. Wratiſlawa a neyw. Kancleře Král. Češk. Bratr.

L. 1568. 2. Srp. vmřel Jiřjk Weljk z Sſonowa Hoffrichtář měſt Králowe Češké.

L. 1526. 3. Srp. narodil ſe Henrich Kapaun z Swogkowa na Běronickách, bratr P. Albrechta Purgkrabj Krage Hradeckého.

L. 1586. 6. Srp. vmřel Jiřj Kbelſky z Kapihory, Senator now. měſt. Pražſk.

L. 1537. 14. Srp. vmřel w Praze Pan Hanuš Pfflug z Rabſſteina neywyš. Kancleř Král. Češk.

L. 1535. 15. Srp. vmřela Hedwika dcera P. Jaroſlawa z Sſelnberka a manželka P. Jana z Pernſſteina.

L. 1540. 15. Srp. vmřel P. Jan Trčka z Lipy a na Lipnicy.

L. 1322. 16. Srp. vmřel P. Jan z Dobrusſky Vgec P. Petra z Rožmberka.

L. 1421. 26. Srp. vmřel w Praze na morni bolest Petr Zmrzlik z Swogſſowa na Orljku Hoffmiſtr Krále Waclawa a Mincmiſtr Král. Češk. na Horách Kutných.

L. 1525. 26. Srp. vmřel P. Eindřich z Rožmberka, Wladař domu Rožmberſkého, nyněgſſich Panů z Rozmberka Streyc.

L. 1528. 20. Srp. narodil ſe w Chtěboři Miſtr Mykodem z Pomberka, Kancleř a Senator ſtarſſ. měſt. Pražſk.

L. 1528. 20. Srp. vmřel na Sſlak Biřj z Fronſpergu wjtězný bogownjk.

L. 1444. 21. Srp. vmřel P. Hynek Ptaček z Pergſteina na Katagjch.

L. 1552. 22. Srp. narodil ſe w Kokycanech Miſtr Bartholoměg Hawljk z Warwažowa, Prymas menſſ. měſt. Pražſk.

L. 1346. 25. Srp. vmřeli P Eindřich ſyn P. Petra z Rožmberka, a Heřman mladſſj z Miličjna w Frankreichu a w bogi s Králem Joannem Češkým.

L. 1549. 25. Srp. P. Karel z Waldſſteina, ſyn P Biřjho pokřtěn na Hoſtinnem.

L. 1557. 25. Srp. narodila ſe Anna z Awentynu prworozena dcere Biřjho Melantricha z Awentynu, manželka Miſtra Danyele Adama z Weleſlawina.

L. 1583. 25. Srp. vmřel Syrt Kakownicky z Ottersdorffu Měſſtěnin, a někdy Senator y Kancleř ſtarſſ. měſt. Pražſk.

L. 1451. 26. Srp. vmřel P. Waclaw z Michalowic Miſtr Strakonický.

L. 1329. 27. Srp. vmřel Eindřich z Lippeho Podkomorj Král. Česk.

L. 1583. 27. Srp. o půl nocy vmřel P. Bohuslaw Felix Hassištejnsky z Lobkowic na Chomutowě a Ličkowě. Živ byl Let 68.

L. 1546. 31. Srp. narodil se w Praze M. Danyel Adam z Weleslawjna.

L. 1389. 1. Zaří. vmiel P. Jan z Rozmberka.

L. 1586. 1. Zaří. vmřel Jan Kutowec z Aurazu, někdy měšťěnin a Senator starš. měst. Pražsk.

L. 1415. 4. Zaří. vmiel P. Oldřich Zagic z Hazmburka.

L. 1576. 4. Zaří vmřel w Praze Adam Sturm Hoffrichtař měst. Wěnnjch Král. Česk.

L. 1586. 6. Zaří. vmřel Jan Mraz z Milessowky Měšťenin star. měst. Pražsk.

L. 1517. 7. Zaří. vmřel P. Bernard z Waldšteina.

L. 1518. 7. Zaří. vmřel P. Jan Tas z Perutce.

L. 1589. 7. Zaří. vmřel na Morawě P. Henrich Brtnicky z Waldšteina a na Mezeřičj bratr mladšj P. Hynka Brtnickeho z Waldšteina a Heytman tehdaž Mark. Morawsk.

L. 1548. 8. Zaří vmřel na Morawě P. Jan z Pernšteyna na Pardubicych.

L. 1414. 9. Zaří vmřel Oldřich Zagic Pana Wylema z Hazmburku syn.

L. 1522. 9. Zaří vmřel Albrecht Rendl z Vssawy z Wlynaře Prokurator, potom Pisař deſk Zemských naposledy Podkomořj měst. Kral. Česk.

L. 1528. 9. Zaří vmřel P. Jan z Sternberka.

L. 1538. 9. Zaří narodil se w Kralowě Hradcy Waclaw z Kališťě a Ottersffeldu, Prokurator při Saudech Zemských a wyšších na Hradě Pražskem.

L. 1518. 10. Žařy vmřela Kateřina z Čechtic matka Pirama Kapauna z Swogkowa a Baba P. Albrechta Kapauna Purkrabi Hradeckeho.

L. 1553. 11. Žařy vmřel P. Zdiſláw Berka z Dube na Lipem a Zakupi neywyš. Hoffmiſtr Kral.

L. 1580. 13. Žařy vmřel P. Wylem z Hažmburka přigmjm zelený Zagic.

L. 1383. 13. Žařy vmřel P. Jan z Landſſteina Proboſſt Melnicky a Kanownjk Koſtela Pražſk.

L. 1520. 14. Žařy narodil ſe Pan Mikulaš z Hažmburka.

L. 1582. 15. Žařy vmřel w Prazena mornj boleſt Miſtr a Kněz Eindřich Dworſky z Helffenberku, Opat Kláſſtera Slowanſkeho w nowém měſt. Pražſkém.

L. 1589 15. Žařy vmřel Doktor Mathaeus Gregorius z Tulechowa Měſſtěnin a Kancleř ſtarſſ. měſt. Pražſk.

L. 1425. 17. Žařy vmřel P. Czenek z Weſeli a z Wartenberka.

L. 1582. 19. Žařy vmřel w Žatci M. Martin Humelius z Prochowa, Měſſtěnin a Prymas tohož města.

L. 1582. 20. Žařy vmřel Pan Karel z Žerotin na a na Koljně.

L. 1520. 21. Žařy vmřel w Praze Wiktorin Cornelius ze Wſſehrd, rodem z Chrudině, někdy Proffeſſor y Děkan facultatis artium w včenj Pražſkem, potom Pjſař v Deſk Kral. Czeſk.

L. 1277. 22. Žařy vmřel P. Witek z Rožmberka ſyn Pana Woka z Rožmberka Marſſalka Kral. Czeſk.

L. 1437. 22. Žařy Pan Wylem z Sſternberka gat s mnohými Czechy od Knjžete Fridrycha II. Kurffirſſta Saſkého, a dán do wězenj na Kochlicy odkudž ſe potom penězy wyplatil.

L. 1576. 22. Zařy vmřel Mistr Jakub Codicillus z Tulechowa Měsstěnin a wrchnj radnj Pjsař nowy. měst. Pražsk.

L. 1542. 27. Zařy narodil se na Kačerowě Waclaw Kriespek z Griespachu na Nectinách. Vmřel tohoto roku 1590.

L. 1543. 2. Říjgna vmřel P. Zdeněk Trčka z Lippy a na Wlassimi.

L. 1543. 2 Říj. vmřel na Zamku Pražském P. Jan z Wartmberka na Dubě.

L. 1588. 2. Říj. pochowán w Klásssteře S. Jakuba P. Mikulaš z Lobkowic, Heytman starss. měst. Pražsk.

L. 1542. 3. Říjgna vmřel w Praze Bartoloměg Hossek z Prosseče, Konssel starss. měst. Pražsk.

L. 1523. 9. Říj. vmřel P. Peter z Rožmberka Heytman a Správce Král. Czesk. za Krale Wladislawa.

L. 1583. 12. Říj. přiwezen do Prahy mrtwý P. Wratislaw z Pernssteina, neyw. Komornjk Král. Czesk. za Krále Jana. Byl syn P. Gindřicha z Rožmberka.

L. 1580. 14. Říjgna vmřel w Praze Jan Komedko z Kowin Hoffrychtář měst. Králowských w Czechách.

L. 1539. 15. Říj. vmřel P. Josst z Rožmberka Otec Pana Wylema z Rozemberka neyw. Purk. Pražsk. a P. Petra Woka z Rožmberka na Bechyni.

L. 1582. 15. Říj. vmřel Pawel Kapr z Kaprssteina, Senator a Rychtář G. M. Cýs. w star. měst. Pražským.

L. 1554. 20. Říj. vmřel w Kralowe Hradcy nad Labem Mistr Jan Ssentyar z Choteřinj, někdy Proffessor w včenj Pražském.

L. 1392. 22. Říj. vmřel P. Markwart z Wartenberka, Rytjř vdatný a wjtězný.

L. 1565. 22. Říj. vmřel P. Mikulaš starssj z Říčan.

L. 1582. 27. Říj. vmřel P. Wratislaw z Pernssteina na Towačowě, Plumlowě a Litomyssli ze. neyw. Kancleř Kral. Czesk. Živ byl Let. 52.

L. 1589. 29. Říj. vmřel P. Peter Kodicillus z Tulechowa Professor řeckeho gazyka a Rektor Universitatis w včenj Prask.

L. 1562. 2. Listopadu vmřel Jan Gebhard Hrabě z Mansffeldu Arcybiskup a Kurffirsst Kolinský.

L. 1545. 3. Listop. vmřel P. Petr z Rožmberka kulhawý Streyc a poručnjk Panůw Wylema a Petra Woka; nikdy se neženil.

L. 1588. 3. Listop. vmřel w Praze na Zymicy čtwrtého dne Ozwald Ssenffeld z Ssenffeldu a na Encowanech Misto Kancleř Kral. Czesk. Syna po sobě zustawil Rudolffa, kterýž mu se narodil Leta 1545.

L. 1513. 4. List. vmřel P. Oldřich z Rožmberka bratr P. Petra Heytmana a Zpráwce Král. Česk.

L. 1432. 5. Listop. vmřela Pani Sskonka z Wartenberka manželka P. Ulsse Sskopka z Dube, a dcera P. Petra z Kosti.

L. 1535.. 5. Listop. vmřel P. Jan Sselenberk z Morawy na Pardubicych.

L. 1487. 6. Listop. vmřel Jan z Radjče Měssténin a Marssalek starss. měst. Prajsk.

L. 1472. 8. List. vmřel P. Jan z Rožmberka syn P. Oldřycha a Otec P. Gindřicha, matka geho byla Anna Knjžete slezskeho z Freistadu dcera.

L. 1457 13. Listop. vmřel Jan z Rabsstěna Decretorum Doktor, Probosst Wyssehradský. Prokopa z Rabsstěna Kancleře Král. Česk. Bratr.

L. 1525. 13. Listop. Křetěn Eindřich Pana Jana Trcky z Lippy syn. Kmotrowe byli P. Eindřich z Rožmberka. P. Adam z Hradce (Neuhaus) neyw. Kancleř Kral. Česk. a P. Jan Leskowec.

L. 1537. 13. Listop. vmřel P. Waclaw z Sebiřowa neyw. Pisař Král. Česk.

L. 1499. 14. Listop. vmřel Jan Kapaun z Swogkowa Otec Piramu, Eindřichu a Jaroslawu. P. Albrechta Purkrabi Krage Hradeckého Děd.

L. 1510. 14 Listop. vmřel P. Bohuslaw Hasseſtteinſky z Lobkowic, obogjch Práw Doktor, Poeta slawný a Orator.

L. 1528 14. Listop. narodil se na Zamku Mezeřickém Jaroslaw z Pernſſteina Pana Jana neystarſſj syn.

L. 1384. 16. List. vmřel P. Petr z Rožmberka a syn P. Petra neywyš. Komornjka Král. Česk. Proboſſt Kaply Královské wſſech Swatých na Hradě Pražském.

L. 1557. 16. List. vmřela na Krumlowě Panj Bohunka z Rožmberka Manželka P. Jana z Lobkowic neyw. Purkrawj Pražſk.

L. 1521. 18. List. vmřel P. Ladiſlaw z Sternberka, neyw. Kancleř Král. Česk.

L. 1449. 19. List. vmřela Panj Kunhuta a neb Kunka z Sternberka prwnj manželka Pana Giřjho z Kunſtatu a z Podiebrat.

L. 1496. 19. List. narodil se Jan Vngnad swobodný Pan z Sonneku a Frauenburgu a neb Hluboke.

L. 1560. 19. List. vmřel Mistr Adam Žatecky z Radkowa Měſſtěnin a přednj Pjſař radnj now. měſt. Pražſk.

L. 1580. 19. List. vmřel Giřj starss. Melantrych z Awentynu Impressor Měsstěnin a Senator starss měst. Pražsk.

L. 1524. 21. List. vmřel P. Waclaw z Ržičan a na Maleticych.

L. 1521. 23. Listop. vmřel Wylem Trčka z Lippy a na Richmburcě.

L. 1574. 24. List. vmřel w Praze Mistr Nykodem Chotěbořsky z Pomberka Měsstěnin Kancleř a Senator stareho mest. Pražsk.

L. 1576. 27. List. Mistr Danyel Adam z Weleslawina měl swadbu s Annau prworozenau dcerau Melantricha z Awentynu Senatora a Impressora starss. měst. Pr.

L. 1533. 28. List. narodil se Krystoff Waclaw Kapaun z Swogkowa, Priami syn a P. Albrechta Purkrabi Krage Hradeckého bratr.

L. 1527. 29. List. narodil se Jan Kapaun bratr P. Albrechta.

L. 1572. 2. Prosyn. vmřel Pawel Žipansky z Dražice, Měsstěnin, Senator, Prymas a cýsařsky rychtář stareho měst. Pražsk.

L. 1579. 9. Prosyn, vmřel w Praze Pan Gindřich z Waldsteina na Dobrowicy a Charwaticych, Rade saudů komornjho w Králowstwj Česk. Živ byl 62 Let 19 Měsýců a 9 dnů. Neb se narodil Leta 1517.

L. 1344. 6. Prosyn. vmřel P. Gindřich z Plumlowa, (Blumberg) syn Johanny sestry P. Petra z Rožmberka Komornjka Král. Česk.

L. 1543. 6. Pros. Panj Marketa z Chlumu (Slawata) a z Rossmberka na Smidařjch vmřela. Byla žena nábožná.

L. 1521. 11. Prosyn. vmřel P. Wylem Roskà z Postupic, Mincmistr Král. Česk. Zabil se sam z Ručnice.

L. 1526. 12. Prosyn. narodil se P. Humprecht Černin z Chudenicz, Heytman Hradu Pražského a G. M. C. Rudolffa II. zřízene Komory w Kral. Česk. Radda.

L. 1563. 13. Prosyn. pochowana Panj Anna z Rožmitala, (Lew)manželka P. Adama z Hradce (Neuhaus) neyw. Kancleře Kral. Česk.

L. 1564. 13. Prosyn. vmřel Mistr Waclaw Sophianus z Radkowa, rodič Wodňanský a Pjsař radnj w městě Žatči.

L. 1507. 14. Prosyn. narodil se Krystoff z Karbowic Rytjř.

L. 1561. 14. Prosyn. P. Wylem z Rožmberka, Zpráwce domu Rožmberského měl swadbu s Pannau Ssoffij Joachyma II. Kurffirssta Brandeburského dcerau.

L. 1572. 14. Prosyn. vmřel P. Kunrad Krajjř z Kragku na mladém Boleslawj, pochowán w Kostele na Zahrádce, wedle P. Lidmily z Grabsstein a manželky swé, kteráž před tjm Leta 1570. vmřela.

L. 1515. 16. Prosyn. vmřel Mikulaš z Hořič Rytjř, neyw. Pjsař Král. Česk. a někdy Dworu Krále Giřjho Hoffmistr.

L. 1584. 18. Pros. vmřel w domě swém na malé straně P. Ladislaw starssj z Lobkowic na Chlumcy a Bistebnicy, někdy Marssalek dworu Krále Českého, potom prwnj President nad Appelacými, a naposledy až do smrti neyw. Hoffmistr Král. Česk. Byl žiw přes 80 let.

L. 1487. 24. Prof. narodil se Steffan Sſlik Hrabě z Paſaunu.

L. 1542. 25. Proſyn. vmřel P. Wolff Dobroboſt z Konſſperga, Panè Zdenkuw ſyn.

L. 1520. 28. Prof. vmřel P. Waclaw z Hasſiſſteina a z Lobkowic.

L. 1589. 29. Proſyn. vmřel w Praze P. Jan Trautſon z Traunſſteina, G. M. C. Rudolffa II. tagná Rada.

L. 1368. 31. Prof. vmřel P. Zbynek Zagie z Hažmburka přigmjm Zamořſky.

IX.

And. Felix. Oefelius Monacensis. Rerum Boiçarum Scriptores etc. F. Augustae Vindelicor. 1763.

I. Band.

Ottonis (Prioris Waldsassenis) Chronicon Waldsassense.

§. 49. 1433. Dominus Caspar Slick hujus familiae primus homo dextro ingenio, et facundia svavi ad omnia, quae ageret, genitus, trium Imperatorum Sigismundi, Alberti, et Friderici Cancellarius in pretio apud eos habitus, et famae fuit praeclarae.

S. 235. Im Verz. derer, die 1548. den Regensburger Bischof Georg I. gewählt haben:
Wilhelmus Preisinger.

S. 241. Im Verz. derer, die 1553. den Regensburger Bischof Vitus I. gewählet haben:
Joannes Eberhardus a Thürhaim.

Excerpta ex Necrologio Membranaceo Monasterii Tegernscenis.

S. 633. XIIII. Kal. April. Chunradus de Preysing miles.

Ioannis Aventini Excerpta Diplomatica Passaviensia.

S. 713. Urk. dd. 1222. Albert Graf von Pogen ist gegen das St. Niklas Kloster wohlthätig u. d. Z.
Henricus de Torring (Törring.)

Ioannis Aventini Antiquitates Altahae inferioris.

S. 721. Urk. dd. 1249. Gotschalk von Haidolfinkt schenkt dem Kloster Pornihowen. u. d. Z.
Alhardus de Preysing.

S. 722. Urk. dd. 1275. III. Idus Aug. in selber
Chunradus de Preysing.

Regestum vetus Diplomaticum, Acta quaedam Ludovici Bavari Caesaris Aug.

S. 740. Urk. dd Nürnberg fer. V. ante Galli 1322.
Der Kaiser erlaubt auf die Pfandschaft zu Rosenberg eine Morgengabe abzulegen. Darinnen
Heinrich der Preisinger.

Urk. dd. Auguste sabbat. post Catharinam 1322.
Der Kaiser läßt von der Rotenburger Steuer zu denen
Nobilibus viris Chunrado et Ludovico de Hohenloch.

Urk. dd. 1323. in der er gewisse Rechte auf Northausen gewissen Edelleuten überläßt, worunter:
Burchardus de Mannsvelt.

Urk. dd. in Ulma Fer. VI. ante Ioannis Bap. 1325.
worin eine Steuer verwilliget wird dem
Friedrich den Saeckendorfer (Seckendorf) Vogt ze Peyrrevt.

Urk. dd. Inspruck. 1327. Ein Versatzbrief um Cling und die Steuer des Klosters Seon dem
Heinrichen den Preysinger.

S. 763.

Diplomatarium Ludovici Bav. Imp. Aug.

Urk. dd. Hagenaw an Sant Sixten Tag 1330. Giebt zum Pfand Hademerspach samt Zugehör dem

„Edeln manne Heinrich Grawen zu Fürstenberch und seinen Erben.„

Urk. dd. Hageuw an dein Dinstag vor Lawrenti 1300. Giebt das Recht zu Ullrnsboven eine Stadt mit einem Wochenmarkt zu machen dem

Craften von Hohenloch.

II. Band.

S. 103.

Diplomatarii Bojarici Specimen.

Urk. dd. 1265. Bestättigung der Schankung für die Dominikaner in Schwarzhofen.

"Nos Gebhardus et Diepoldus Comites de Ortenburg etc.

Urk. dd. Nürnberg Kalend. August. 1281. Kaiser Rudolphs Lehnbrief dem Herzog Ludwig in Bayern ertheilt. u. d. Z.

Crafto et Godefridus de Hohenloch.

Urk. dd. Nurnberch fer. VI. post Marie Magdalene 1322. Burggrafs Friedrichs von Nürnberg Pfandschaftsbrief um Laufen:

„da der Has (Hasenburg) von Bohem leibloz ward„

Urk. dd. Ulm an dem Montag vor der Lichtmesse 1325. Der Herrn von Hohenlohe Bestallbrief.

"Wir Ludwig von Gottes Gnaden ꝛc.

"daz wir den Edelen Mannen Chunraden, Ludwigen, und Gotfriden von Hohenloch unser liebe Getrewen geben haben funftausent Pfunt Haller ꝛc.

Urk. dd. in castris ante Burgowe fer. V. post Epyphaniam Domini 1325. Bestallungsbrief für Crafften von Hohenlohe.

„Wir Ludwig ꝛc.

„daz wir den Edelen Manne Kraften von Hohenloch unsern lieben Getrewen geben haben ꝛc.

Urk. dd. Wien am Eritag vor Sand Michels Tag 1364. Herzog Rudolphs von Österreich Brief für die Stadt Scherding u. d. Z.

Rudolff Ott von Liechtenstein Obrister Kämmerer.

Urk. dd. 1398. Instrumentum Procuratorium der Herzoge von Bayern, unter den Prokuratoren:

Conrad von Preising.

S. 298.

Excerpta Genealogico-Historica ex Lipro Apocharum et Quittantiarum diversorum Creditorum.

Ab A. 1338 ad A. 1448.

„Gotloch von Hohenlo spricht Herzog Stephan Pfallentzgraven, los und ledig ꝛc. Datum München am Eampztag nach der aindläftausend Maid Tag 1325.„

„daß Wilhalm Törringer in Yeterbach recht und redlich verricht ꝛc. Dat. in Vigilia. S. Bartol. 1400.„

„Peter der Torár, (Törring) Wilheim an Pfintztag nach Sant Michels Tag 1399.„

„Kaspar Torer (Törring) Pfleger zu Pfaffenhoven Montag nach Georgi 1411.„

Rudolf der Preysinger zu Woltzach, Erhart der Preysinger. Am Frytag nach Sant Nyclas 1404.

Albrecht Preysinger zu Copsperg die Zeit Herzog Heinrichs Cammermeister Schuldverschreibung, seine Porgen. 1409.

Kaspar der Törringer zu Törring 1406.

Wilhalm der Törringer zu Yetenbach 1411.

Hans Preisinger ze Krawinkel bekent vor sich und seinen Bruder Wilhalm den Preisinger, das sie Herzog Ernst und Wilhelm irer Schuld entrichtet. Strawbing am Mitwoch post Phili et Jacobi A. 1431.

Wilhalm Törringer nent Peter Frawnberger seinen lieben Schweher 1437.

„Den Brief übergiebt er (Hans Zenger) Hern Chunrat den Preysinger zu den Zeiten Bitzthum in obern Bayrn, und dan Her Rudolph der Preisinger desselben Chunrads Preisingers Bruder übergeben hat den Smieher seinen Geschwistergiten und Erben. Suntag vor Gotzleuchnamb Tag. 1402.„

„Ich Hans von Stadion, nennet Wilhelm von Stadion seinen lieben Bruder. Am heiligen Palmtag 1427.„

„Albrecht Preysinger, München am Erretag nach dem Palmtag. 1402.

„Wir Gerlach Herre zu Hohenloch ꝛc.

„Thoman von Rosenberg quittiret Herzog Ernst ꝛc. lautet auf Arnolden von Rosenberg seine Hausfraw und Erben. Ingolstat am Freytag vor Laurentzen Tag. 1396.„

Egelin von Rosenberg der jünger qwittiret ꝛc. Basel an Sant Walpurgen Tag 1433.„

„Jörg von Seggendorff (Seckendorf) Ritter quittiret Herzog ꝛc. so sein lieber Vatter Walther von Seggendorf von Herzog Stephan ꝛc. Eritag nach Sant Franciscen Tag 1427.„

Barbara Walthasar von Säckendorf Wittib. 1439.

S. 319.

Miscellanea de Officialibus aulae Alberti III.

A. 1442. Hans von Säckendorf (Seckendorf) Aberdar genannt Herzog Ludwigs Pfleger zu Graispach.„

S. 327.

Ex libro Apocharum post obitum Alberti III.

"Der von Ramsperg, Schwannberg,, Teintz, und anderer Beheym Bezallung betreffent gegen Hertzog Sigmunden und Hercog Cristoffen gegen Hertzog Otten. A. 1471.„

"Als Her Caspar Slick weilend Kayser Sigmunds Cantzler von weilend Hertzog Wilhelm von Bairn nach dem Concili zu Basel ein Verschreibung gegeben worden, von Entledigung wegen Kayserl. Majestät Lehenbrief umb Herzog Lugwigs im Part verlassen Fürstentumb, dazemal Anno 1433. Jar ausgangen, haben darnach desselben Slickens Erben zu H. Albrechten Sprüch und Vordrung gehabt ꝛc. und stet der Verzicht Datum A. 1490.

"Von Endressen von Liechtenstein ain Quittung umb sein Besoldung von wegen der Pfleg Hohenstain so jezt di von Nürnberg umhaben 1502.„

"Die Handlung der Bevehdung so Hermann von Janowitz im Land zu Beheym bey Glataw gesessen wider weilend Herzog Albrechten Anno 1501.

"Erders von Liechtenstain etwe Herzog Jorgens von Bayrn Pfleger auf ainem Sloß genant der Hohenstain ꝛc. 1504.

S. 476.

Ephemerides Belli Palatino-Boici.

"14 = = Georg Preisinger Pfleger zu Wasserburg.

"1496. 14. Sept. Adam von Törring zum Stain.„

"1504. 7. Junii Adam von Törring tuetur honorem contra Albertum et Wolfgangum.„

„1504. Hanns von Stadion Ritter tradidit Gundelfingen.„

1504. 12. Junii Norimbergenses frustra opugnant Neumarckt, quod egregie defenditur per obsessos, interim etiam Bohemi Palatino veniunt in auxilium cum 700 equitibus et 5000 peditibus sub ducibus Herrn Heinrichen und Dietrichen von Guetenstain, Herr Albrecht von Sternberg, Herr Johann von der Weitmül ꝛc. idque privato tantum consilio sine jussu aut permissu Regis.„

"1504. Caesar consuluit ut redigatur in potestatem Neoburgum propter adventum Bohemorum, qui sunt in magna expeditione corrupto Cancellario Alberto Cobrat per 10000 etc.„

"1504. qui duces adhuc essent Landshutae nempe:

Georg von Rosenberg also krancker.

Herr Schweicker von Eickingen.

Lentz von Rosenberg.

Wolf von Thalberg. (Talmberg)

"1505. Herr Paulsen von Liechtenstain Freyherrn zu Khaslkhorn.„

S. 494.

Anonymi Bavari Breviarium Belli Bavarici ab Excessu Georgii Divitis exorti.

"1504. Am Erchtag Sexta Nativitatis Christi ist Herr Hanns Pflueg (Pflug) selb. XI. Edel und unedel gefangen, und gen Ingelstat eingefeuert, ire Ros und Harnisch verbeut worden, und sich erst in der Fasten gen München stellen mueſten.„

S. 587.

Ladislai Sunthemii Collectanea Historico-Genealogico - Geographica Rerum Badensium.

"Anna eine Gräfin zu Montfordt hett zw Gemahel ain Gräffen zu Fürstenberg und Graffen von Freyburg und Graffen von Fürstenberg, ist ein Geschlecht, das ir Wappen verkert sein.

X.

Ein gemahltes Wappenbuch;

das sich in der Fürstl. Anton Lobkowitzischen Bibliothek zu Prag befindet; in dem unter den Wappen folgende Individuen aufgeschrieben sind.

Protiwa Czernin, Biskup Pražský w Czechach.

Mikulaš Čzernin z Chudenicz, vmřel Leta Panie 1060.

Drslaw Czernin z Chudenicz, Pan na Chudeniczych.

Manzielka Kateržina z Wopisku.

Humprecht Czernin z Chudenicz a na Chudeniczych.

Manželka Maria Anna Czerninowa z Raupowa.

Diwiss Czernin z Chudenicz a na Chudeniczych.

Manzielka geho Eliška Czerninowa z Hradku. (Marquart.)

Mikulaš Czernin z Chudenicz a na Chudeniczých, Hegtman Kraye Plzenskeho.

Pani Anna Czerninowa z Chudenicz vmřela leta 1578.

Ombrecht Starssy z Chudenicz (Czernin) na Chudeniczych a Swihowie V. C. a Krall. M. Hegtman Kraye Plzenskeho.

Pani geho Lydmilla.

Martin Starssy w Chdenyczych (Czernin) a na Strachowicych.

Pani geho Elisska Czerninowa z Blowicz.

Pan Jan z Horžyczce, Panna Bramym, G. M. Cz. Radda.

Pani geho Kateržina z Kokorzowa.

Diwiss Czernin Pan na Chudeniczych, G. Cz. M. Radda a Panna Srbiczych.

Pani geho Weronika z Czachrowa.

Diwiss Czernin Panna Wylkowech.

Pani geho Weronika z Bolkowa.

Pan Gyrzy Koczowsky z Koczowa na Wostraczynie.

Pan Jan Mladssy Wydersperger z Wydersperguana Mochtinie.

Pan Jakub Wržezowecz z Wržezowicz na Kssenicych.

Jan Zakawecz na Ziwcanech z Zakawy.

Lew Ziakawecz z Ziakawy a na Giwianech.

Pan Waczlaw Ziakawecz z Ziakawy a na Wiwiganek.

Jindržich Strach Ziakawecz ze Ziakawy, Pan na Srbiczych, Heytman Krage Plzenskeho.

Wyss. vrozeny P. P. Jaroslaw Hrabie z Bubna a Lyticz na Brženznie z Kassowielytni, Srbiczych, a Lstinj. G. M. Cz. Slawnych Sauduw Komorniho a Dworžskeho Radda a Hegtman Krage Boleslawskeho.

Vroz. Pani P. Lydmilla Pollekssyna Hrabienka Bubnowa rozena Wratislawka z Mitrowicz prwnj Panj; druha vrozena P. P. Eskera Eusebia tez Wratislawka z Mitrowicz, Pani na Brženznie Nassowie ꝛc.

Vroz. a statteczny Rytirž Pan Mikulass Wratislaw z Bubna, na Brženznie, Skassowie, wlastni Otecz

Jaroslawa Hrab. z Bubna Hegtman Krage Plzenského.

Vroz. Pani Barbora z Bubnowa, rozena z Budowa na Brzeznie, wlastnij Mati Kunaty Jaroslawa Hrab. z Bubna.

Vroz. a Statteč. Rytirž Pan Jindržich Bubna na Brzeznie, otecz Mikulasse Wratislawa z Bubna, a Died Kunaty Jaroslawa Hrab. z Bubna.

Vroz. Salomena Bubnowa Rozena Auszelska z Sezymowa a Auszu na Brzecznie, Mati Mikulasse Wrat. z Bubna a Baba Kunaty Jaroslawa Hrab. z Bubna.

Vroz. a statteč. Rytirž Pan Otik z Bubna na Brzecznie a Zagecžycych, Died Mikulasse Wrat. z Bubna a Pradied Kunaty Jaroslawa Hrab. z Bubna.

Pani Offka Bubnowa rozena Glozžtowa z Zrampachu na Brzezně Zagecžyczych, Baba Mikulasse Wrat. z Bubna, a Prababa Kunaty Jaroslawa z Bubna a Lyticz.

Vroz. a statteč. Rytirž Pan Heržman Bubna Pradied Mikulasse Wrat. z Bubna a Prapradied Kunaty Jaroslawa Hrab. z Bubna a Lytic.

Pani Anna Bubnowa rozena Gestrzybska z Kryzenberku, Prababa Mikulasse Wrat. Bubna a Praprababa Kunaty Jar. z Bubna z Lyticz.

Vroz. a statteč. Rytirž P. Mikulass z Bubna Prapradied Mikulasse Wrat. z Bubna a Praprapradied Kunaty Jarosl. Hrab. z Bubna a Lyticz.

Pani Sara z Bubnowa, Rozena Chmeljkowa ze třymelicz, Pra Prababa Mikulasse Wrat. z Bubna, a Pra Pra Prababa Kunaty Jarosl. Hrab. z Bubna.

Vroz. a statteč. Rytirž Pan Otick z Bubna a Pra Pra Pradied Mikulasse Wrat. z Bubna, a Pra Pra Pra Pradied Kunaty Jarosl. Hrab. z Bubna.

Pani Anna z Bubnowa Rozena z Hewissowicz, Pra Pra Pra Baba Mikul. Wrat. z Bubna a Pra Pra Pra Prababa Aunaty Jarosl. Hrabiete z Bubna.

Vroz. a statteč. Rytirž Pan Jan Budowecz z Budowa a Otecz tyž Pani Barbory Bubnowe a Died Aunaty Jarosl. Hrab. z Bubna a Lyticz.

Zioffie Budowczowa rozena Ottowna (Otto) z Loszu a na Autiechowiczych, Panj tehož Pana Jana z Budowa, Mati tyž Panj Barbory a Baba Aunaty Jar. Hrab. z Bubna.

Vroz. a statteč. Rytirž P. Adam Budowecz z Budowa, Pan na Janowiczkach, Mintz-Meister nad Horamj Kutnymj, Died tyž Panj Barbory a Pradied Aunaty Jarosl. Hrab. z Bubna.

Pani Johanna Budowczowa, Rozena Chlumka z Chlumu na Janowiczkach, Baba tyž Panj Barbory Bubnowe.

Vroz. a statteč. Rytirž P. Waczlaw Budowecz z Budowa a na Budowě, Khornhausze.

Pani Adelgunda Budowczowa Rozena z Bezdietowa na Budowě a Khronhausze.

Vroz. a statteč. Rytirž P. Adam Budowecz z Budowa a na Budowie a Roztokach.

Pani Kateržyna Budowczowa rozena Kapaunowa ze Swogkowa.

Vroz. a statteč. Rytirž P. Waczlaw Budowecz z Budowa a na Budowie.

Pani Helena Budowiczowa rozena z Nimecz, gegižto Pani Mati byla Anna Nimczowa roz. Czedlyčka.

Wysocze vroz. P. P. Kunata Jarosl. z Bubna na Lyticz, na Brzeznie Skassowie leytnj, Srbiczych a Lsstinj, G. Cz. M. Slawnych Sauduw Ko-

morny, a Dworžſkeho Radda, a Hegtman Krage Boleſlawſkeho.

Vroz. P. P. Lydmilla Polekſyna Hrab. z Bubna Rozena Wratiſlawka z Mitrowicz.

Vroz. P. P. Girży Wratiſlaw z Mitrowicz na Lytnj a Lochowiczych G. Cz. Mil. Radda. Pochowan geſt w Mieſtſtech Praſkych na Nowym Mieſtě u Matky Božj.

Vroz. P. P. Katerzyna Wratiſlawowa, roz z Mitrowicz, na Lytnj a Lochowiczych.

Vroz. a ſtatteč. Rytirž P. Waclaw Wratiſlaw z Mitrowicz a na Lytnj a Lochowiczých, pochowan geſt na Lytnj.

P. Lydmilla Wratiſlawowa roz. Gerſtorffka z Gerſtorffu a z Maleſſycz; Pochowana geſt Mieſtech Praſkych na Hradie Praſkem w Kaply Swateho Zygmunda.

Vroz. a ſtatteč. Rytirž P. Jan Wratiſlaw z Mitrowicz na Lytnj a Sſtrzyplz, pochowan geſt na Lytnj leta 1582.

P. Anna Wratiſlawka roz. Zedliczka z Sſenffeldu.

Vroz. a ſtatteč. Rytirž P. Waclaw Wratiſlaw z Mit. na Sſtrzyply, Saudcze Zemſky; Pochowan geſt na Sſtrzyply.

P. Barbora Wratiſlawowa roz. Wamberſka z Rohatycz.

Vroz. a ſtatteč. Rytirž P. Jan Wratiſlaw z Mitrowicz na Sſtrzyply G. M. Cz. Radda.

P. Anna Wratiſlawowa roz. Karliowa (Karel) ze Swarowa.

Vroz. a ſtatteč. Rytirž P. Waclaw Wratiſlaw z Mitr. na Sſtrzyply, Saudcze Zemſky a Purgrabi Hradu Praſkeho.

P. Marketa Wratiſlawowa roz. Wrabſka z Wrabi.

Vroz a ſtatteč. Rytirž P. Adam Wratiſlaw z Mitrowicz, Pan na Poržyczy, Miroſſowie, Bratroniczych; Pochowan w Zaboržy.

P. Salomena Wratiſlawka roz. Horžczyczka z Praſtyho, na Bratroniczych, Zaboři, Bezdiekowie a Mitrowiczych; pochowana Zaboři.

Vroz. a ſtatt. Rytirž P. Stiepan Wratiſlaw z Mitrowicz na Tachowie; pochowan geſt na Tachowie.

Panj Kateržyna Wratiſlawka roz. Bieſſynka z Bieſſyn; Pochowana geſt na Tachowie.

XI.

Dobneri (P. Gelas.) Monumenta historica Bohemiae nusquam ante hac edita. 4. Pragae.

Tom. I.

Zugeeignet:

Reverendiss. Illustriss. ac Excell. D. D. Emanueli Ernesto S. R. I. Comiti de Waldstein Domino Dynastiarum Drum et Trzebauticz etc. Dei et apostolicae sedis gratia Episcopo Litomericensi S. C. R. et Ap. Majestatis Consiliario Actuali Intimo, in Archigymnasio almae Urbis S. S. Theologiae et S. S. Canonum Doctor.

Chronicon Bartossii.

S. 147. Eodem anno (1422) Dominus Hanussii de Kolowrat vicit in campis per conflictum.

S. 147. Quos (nämlich den Zizka und seinen Anhang) secuti sunt hostiliter nobiles Domini Hanuss de Krassow Kolowrath, Dominus Joannes, Dominus Hanowecz et Dominus Krussina de Sswamberg, Dom. Wilhelmus de Swihow, Burian Czalta et alii.

S. 161. 1429. die 19. Augusti obiit Dominus Joannes de Leskow (Leshowetz) olim subcamerarius

Regni Bohemiae in castro Karlstein et in Ecclesia S. Palmacii sepultus est.

S. 172. 1432. Dominus Fridericus Kolowrat de Libstein erat eorum, videlicet regalium et Dominus Zdeslai (Miles de Burzenicz) capitalis inimicus.

S. 173. 1432. Feria 2. ante S. Urbani sex diebus Fridericus et Hanus de Libstein Kolwrat frater suus patruelis Benessius Swinie et dominus de Petersburg congregati cum equestribus.

S. 173. eodem anno (1432) mortuus est dictus Fridericus Kolowrat de Liebstein in castro Libstein feria 3. post Margarethae etc.

S. 181. 1433. Feria 2. in octava Margarethae obiit strenuus miles Dominus Zdeslaus Tluxa de Burzenz Burgravius in Castro Carlstein.

S. 184. 1434. Feria 5. ipso die Ascensionis Domini Nobiles Domini, Dominus Menhardus de Nova-Domo (Neuhaus) Dominus Hincze dictus Ptaczek de Parkstern (Pirkstein) Dominus Petrus de Janowicz residens in Chlumecz, Dominus Wilhelmus Kostka de Postupicz pro bono pacis ante Pragam venerunt.

S. 193. 1435. fuit magnus concursus Baronum videlicet Dominus:

Menhardus de Nova-Domo. (Neuhaus.)
Dominus Hincze dictus Rokyczan.
Ptaczek de Piergstein alias de Polna.
Dominus Aless de Sternberg dictus Holiczky.
Dominus Petrus de Zwierzeticz.
Dominus Herart (Harant) de Cunstat.
Dominus Hanussius de Kołowrat et famosi armigeri.
Dominus Wilhelmus dictus Koska de Postupiccz.
Divisius de Kolowrat.
Joannes de Smirzicz.
Joannes de Russinowa et quam plures alii.

S. 207. 1443. mortuus est Jacobus famosus de Rzitka Burgravius castri Carlstein.

Apendix Chronici Bartossii.

S. 214. vmřel Jan z Drahnitz Otec B. za Aněze Wolframa Arcybiſkupa.

S. 214. A. D. 1411. in festo S. Wenceslai mortuus est Dominus Zbinko de Hazmburg Archi-Episcopus Pragensis in civitate Prespurg et sepultus est in castro Pragensi.

S. 214. 1420. obiit Domina Anna relicta Joannis de Drahnicz mater Bartosskonis, sepulta in Skrzipiel in Ecclesia ante magnum altare.

S 315. 1421. Dominum Fridericum Kolowrat de Libstein in campo convicimus.

S. 217. 1453. Feria 6. decolatus est Dominus Johannes de Smirzicz.

Diplomatarium Waldsteinio - Wartenbergici.

(In den Observation. Praeviis in hoc Diplomatarium.)

S. 220. cum non modo historicorum patriorum pene omnium argumentis, sedet nonnullis legitimis documentis veteribus res testata ſit: Wartenbergeae et Waldsteiniae stirpi unam eandemque esse Originem, imo ex Testamento Wartenbergii apud Lunig. Cod. dipl. p. 402. non obscure liquet, Waldsteinios ab hac gente descendere, igitur Wartenbergea diplomata huic quoque specimini interesse placuit.„

Diplomatarium.

S. 226. Urk. dd. Pragae V. Kalend. Augusti 1304. Wenceslaus Rex Boemiae confirmat jura et privilegia Joannis de Waldstein super castro Styepanicz.

Dabey als Zeugen unterschrieben:
Albertus de Lompnitz Magister curiae.
Witko et Joannes filius milites in Suabenitz.
Wilhelmus de Rokytnik.

S. 227. Urk. dd. Brunae tertio Idus Januarii 1307. Dominus Witko miles de Swabenicz confert Praeposito et conventui Zderasiensi Jus Patronatus cum omnibus utilitatibus Ecclesiae in Morawan, oratque Joannem (de Waldstein) Episcopum Olomucensem, ut hanc donationem confirmet.

Darin:

Nos Witko miles de Swabenicz sive de Hermanicz.

De consilio, consensu ac voluntate dilecte nostrae conjugis Dominae Perchte et Domini Wsseborii, Gerhardi, ac Johannis de dicto Swabenitz filiorum nostrorum nobis Dilectorum concedimus etc.

Als Zeugen dabey unterschrieben:
Hrabissius de praedicto Swabenicz.
Wilhelmus de Rokitnik.
Nicolaus de eodem Swabenicz.
et servientes nostri.
Ulricus de Moravan.
Tworzimir de Chotiessin.
Havlik de Keblona.
Albertus de Sendenraut.

S. 229. Urk. dd. Pragae VI. Kalend. August. 1309. D. Witko de Swabenicz vendit duas villas Zalsiae, et Slupna 312. sexagenis grossorum Conventui Sderasiensi.

Als Zeugen dabey unterschrieben:
Hinko de Dubae Purggravius Pragensis.
Henricus de Lippa subcamerarius Boh.
Ulricus de Rziczan judex terrae.
Ioannes de Wartenberg.
Beness de Michelsberg.
Mladota de Wissenstein.
Hrabissius de Pabienitz. (Woraziczky.)

Jaroſſius de Prziſſimos.
Ottho de Techow.
Lipocz de Ledecz. } Milites.
Chotiebor de Rziczano.
Fridmanus de Sinan.
Tanik de Rowniі.
Bohuslaus Hagek.
Lipoldus de Wgezd.
Strzeziimiriius de Wawrziecii. } Wladicones.
Hogerus de Cierzicho.
Albertus de Micholup.
Mikes frater ejus.
Bohuslaus de Dobrzeiowicz.
Jaroslaus de Brzejovicz
Nicolaus de Goldicz } Famuli.
Pesco de Hemsie.
Hawlik de Chanow.

S. 232. Urk. dd. Pragae IV. Kalend. August. 1309. Witko de Swabenicz vendit Monasterio Zderasienti duas vallas Zalsie et Slupec circa Altam-Mautham.

Unter den Zeugen:

Henricus de Rosenberg Camerarius.
Henricus de Lippa subcamerarius.
Ulricus de Ryczan judex terrae.
Heynmannus de Duba Purggravius.
Joannes de Wartenberg.
Ulricus de Leuthcenburg.
Albertus de Fridland.
Benessius de Michelsberg.

S. 233. Urk. dd. Olmucz. pridie nonas Junii, 1311. Witko et Joannes filius ejus de Swabenicz donant monaſterio Sderasiensi unum laneum agri in Moravan in praesentia Joannis (de Waldstein) Episcopi Olomucensi.

„Nos Witko et Joannes filius ejus de Swabenicz in remedium animarum primogenitorum noſtrorum ac

Agnetis uxoris olim nostrae, et matris nec non Boczkonis, Wsehorii, et Gerhardi aliquando filiorum nostrorum et fratrum.„

S. 236. Urk. dd. in Novo-Truthow XVIII. Kal. Maji 1313. D. Joannes de Wartenberg confert crucigeris Zderasiensibus Ecclesiam cum integra dote in Truthnow pro hospitali ibidem.

"Nos Joannes dictus Wartemberch.

(Dabey als Zeugen:)

Otto de Labun.
Albertus de Habran.
Heckelmannus de Suthof.
Hermannus de Zenicz.

S. 237. Urk. dd. Sabbatho quatuor temporum Pentecostalium. 1351. Joannes de Wessele stirpis Wartenbergicae pronunciat in Judicio terrae contra causam Hiuconis Abbatis Silvensis pro Joanne de Podole.

"Coram Dyrrico Spaczek dicto de Kostomlat judice regiae curiae.

Als Zeugen:

Jesco de Rozemberch summus Camerarius.
Andreas de Duba judex.
Wilhelmus de Landstayn Purchravius Pragensis.
Johannes de Wessele.
Wanco et Benessius de Wartemberch.
Wilhelmus de Strakonicz.
Johannes de Slenycz. (Schleinitz.)
Jaroslaus de Sternberh.
Wilhelmus de Skaly.
Bohuslaus de Krassikow.
Tasso de Skuhrowa.
Russo de Luticz Subcamerarius.
Ditrico Spaczek de Kostomlat judex Curiae regis.

S. 238. Urk. dd. die post festum S. Jeronymi. 1355. Controversia inter viduam Joannis de Michalo-

vicz stirpis Waldsteiniae et Petrum de Rozmberg componitur.

"Causa quae inter Dominam Marussiam, quae Kunka (Kunogundis) dicitur, relictam Joannis quondam de Michialowicz ex una et Dominum Petrum de Rozemberch Tutorem et Commissarium Orphanorum ejusdum Johannis quondam de Michalowicz parte ex altera vertebatur.

(Zu Ende werden die Herrn genannt, in deren Gegenwart der Streit geschlichtet worden, als:)

Johannes de Wessele summus Camerarius.
Andreas de Duba judex.
Wilhelmus de Landsteyn Purchgravius Prag.
Wanco de Wartenberch.
Petrus et Jesco fratres de Rozenberch.
Henricus de Leuchtenberch.
Hynco Berka de Duba.
Benessius de Dieczyn.
Bohuslaus de Krassikow.
Jaroslaus de Sternberch.
Wanco de Duba.

§. 239. Urk. dd. Sabatho quatuor temporum Pentecostes. Joannes de Wessele stirpis Wartenbergicae alliique Beneficiarii Pragenses notificant Herbordo de Janowicz permutationem hereditatum factam esse inter Byczen de Raczinywsy et Potam de Hopky.

"Joannes de Wessele summus Camerarius.
Andreas de Duba Judex.

"Vobis Domino Herbordo de Janovicz supremo officiali Regni Bohemiae notificamus,,

quia Byczen de Raczynyosy et Pota de Hopky bonae memoriae hereditates suas ad invicem permutaverunt, in qua quidem hereditate domicella Gutka filia ipsius Pote tanquam heres legitima successit.

S. 240. Urk. dd. die post Hieronymi 1356. Kunegundis de Krussowicz patrem suum Conradum in communionem bonorum suscipit.

"Kunegundis relicta Wilhelmi dicti Lepus (Hassenburg) quondam de Krussowicz protestata est, quod Patrem suum Conradum dictum Kemnater de Hanzek etc.

Als Zeugen:

Czenko de Lippa summus Camerarius.
Andreas de Duba Judex.
Dominus Jesko de Wessele Burchravius Pragensis.
Petrus de Rozemberk.
Benessius de Dyeczin.
Wilhelmus de Strakonicz.
Wilhelmus de Skali.
Jaroslaus de Sternberg.
Wanco de Duba.
Sdenko de Sternberch Judex Curiae Regiae.
Herbard de Janowicz.

S. 243. Urk. dd. Pragae 1366. VIII. Kal. Aug. Privilegium Caroli IV. Imp. Rom. Regisque Bohemiae, quo domui quondam Lazari dictae in majori Civitate Pragensi nomen: Collegium Caroli imponit, eique sex villas ex quarum proventibus duodecim Magistri bonarum artium Professores vivere possint, confert et donat.

Unter den Zeugen:

Joannes Landgravius Lichtenbergensis.
Henricus Ssvarzburg.
Jodocus de Rosenbergk.
Benessius de Wartenberg.
Poregh de Rysembergh.
Ogericus de Landstein.
Joannes de Wartenbergk.
Thymo de Coldic Camerae nostrae Magister.

S. 246. Urk. dd. Pragae 1366. III. Kal. Aug. Privilegium D. Caroli Imperatoris de Ascensu Magistrorum ad praebendas omnium Sanctorum.

Unter den Zeugen:

Borsco de Rysenburgk.
Joannes de Wartembergk.
Thymo de Coldic.

S. 248. Urk. dd. die penultima Januarii 1375. Littera recognitionis Alberti de Waldenstayn super 20 sexagenis gross, Pragens. qua ratione locutarum villarum Chotiesslicz et Slowcz Conventui Sderazienfi se teneri fatetur.

"Nos Albertus de Waldenstayn debitor pecuniae infrascriptae Principalis.

Sdenko dictus longus residens in Styepanycz.

Hynko dictus Nyestyeyka dicti verisimiliter de Waldenstayn tenore presentis privilegii recognoscimus etc.

"a die mortis Domini Jarkonis genitoris Alberti saepe dicti„ (de Waldstein.)

S. 249. Urk. dd Pragae feria sexta ante festum S. Joannis Bapt. 1388. Janco de Dyeczin cum compromissoribus suis fatetur se teneri centum sexagenas grossorum Pragensium Lysczae Judeae.

"Nos Janco de Dieczin Debitor Principalis.
Hinco dictus Fluxa de Horzepnik.
Johannes de Endermburg.
Przibico de Krzieslin et
Jesco de Dupa compromissores ipsius et cum eo recognoscimus.

A. 251. Urk. dd. Pragae 1. Junii 1401. Wenceslaus Rex Bohemiae consentit, ut conventus Sderasiensis Martino Rotleb de Kolodyeg, ille vero sororibus de Waldstein vendat villam Ugyezd.

"Martinus dictus Rotleb de Kolodieg fidelis noster dilectus.

"Elisabeth et Dorothae sororibus de Waldstein. „

S. 252. Urk. dd. 15. Maji 1455. Ladislaus Rex Bohemiae praesentat Benessium de Waldstein pro Praepositura Litomericensi.

"Devotioni vestrae nobilem et honorabilem Benessium de Waldstein Clericum Pragensis Dioecesis ad Praeposituram supra dictam praesentamus.

S. 253. Urk. dd. die Mercurii Cathedrae S. Petri 1475. D. Ignatius de Waldstein cedit duas Majestales litteras cum earum causa Friderico Ogierz de Oczedielicz ejusque haeredibus ac successoribus.

Ego Ignatius de Waldstein et in Hradist Reginae Bohemiae Curiae Magister recognosco publice his litteris.

"Do et concedo Nobili Domino Friderico Ogierz de Oczedielicz.

Als Zeugen:

Czenek de Clynstein etc. Regis Bohemiae Procurator.

Nicolaus de Landstein supremus Scriba Tabularum Regni Bohemiae.

Paulum et Henricum fratres de Gentstein et Skal.

S. 254. Urk. dd. Pragae die Sabathi post festum Omnium Sanctorum. 1481. Wladislaus Rex Bohemiae Offcae de Wartenberg ejus tribus filiis horumque Majestalium possessori assecurat ad tempus vitae pagum Leneschitz, qui olim ad Monasterium Portae Apostolorum pertinebat.

"Quem Pagum (Leneschirz) olim tenuit Nobilis Sigismundus de Wartenberg.

"Generosus Bernardus Breik de Nasyl Camerarius noster.

"Nos eidem Sigismundo et Nobili Offcae de Petroviz ejusdem conthorali.

"Hanc gratiam peculiarem nominatae Offcae et Wenceslao, Joanni ac Sigismundo filiis ejusdem.„

S. 256. Urk. dd. die Martis in Festo S. Francisci 1485. Christophori de Ficzthum litterae traditionis seu cessionis, quibus omnia jura in domum Misnensem Vetero-Pragae sitam cedit D. Sstczastny de Waldstein.

"Ego Christophorus de Ficzthum et in Novo-Ssumburg Sereniſſimi Regis Bohemiae Aulae Mareschalcus.

Henricus de Lazan (Bechinie) et

Petrus Lyska de Chudiehrom Camerarii (näml. des Kaiſer Wenzels.)

Cedo nobili D. D. Sczastni de Waldstein et in Skal.

Als Zeugen:

Petrus Berka de Dube.

Joannes de Raupowa supremus Scriba Tabularum terrae Regni Bohemiae.

Bohuslaus de Swinarzet Litowicz suae Majestatis Rigiae Procurator.

Wenceslaus de Swarowa Regis Bohemiae Culinae Praefectus.

S. 259. Urk. Budae die Martis in Festo S. Barbarae 1493. Wladislai Regis Bohemiae litterae Oppignorationis factae D. D. Joanni et Bernardo fratribus de Waldstein in Monasterio Hradischt ob datas 2250 sexagenas grossorum Bohemicorum.

"Qui Pragenses jus possessionis in monasterio acquisiverunt a generoso Czenek de Barchowa sicut et a Nobilibus Buriano et Georgio fratribus de Berka, filiis Nobilis quondam Nicolai Berka de Duba juxta tenorem itterarum; cujus monasterii exsolutionem ante aliqua tempora commisimus Nobili quondam Leonhardo de tGutstein.

"Cum nobilibus Joanne et Bernardo fratribus de Waldstein fidelibus nostris dilectis„

"Exceptis illis bonis quae de monasterio possident Nobilis Cztibor de Czimberk et Nobilis Adamus Patruelis ejusdem.

S. 261. Urk. dd. Budae post festum S. Tiburtii die veneris 1496. Wladislaus Bohemiae Rex concedit Joanni de Wartenberg, ne pagi Monasterii Hradisst ab alio relui possint, quam ab Abbate ejusdem Monasterii.

"Nobilis Joannes de Wartenberg in Zwierzeticz.

S. 262. Urk. dd. Posonii die Sabathi festo S. Andreae 1499. Wladislaus Rex Boh. concedit facultatem D. Petro de Wartenberg piscinam fodiendi juxta Pagum Borowitz.

"quod coram nobis comparens Nobilis Petrus de Wartenberg in Bidczov.

S. 263 Urk. dd. Budae die Martis post festum S. Dorotheae Virginis 1503. Wladislaus R. B. concedit facultatem Joanni et Bernardo fratribus de Waldstein erigendi popinam penes ponticulum supra Hradist.

"Quod rogati fuerimus a Praenobilibus Joanne de Waldstein et Bernardo fratre ejus aeque de Waldstein nostro in Regno Boheimiae monetae Magistro, et de Hradischt.

S. 266. Urk. dd. die Lunae in vigilia S. Andreae 1512. Litterae cessionis D. D. fratrum Joannis et Bernardi de Waldstein, quibus jus suum, quod in Monasterio Hradisst habent cedunt D. Joanni de Boskowitz:

"Nos Joannes et Bernardus fratres Germani de Waldstein et in Krupna etc.

Dominum Joannem de Boskowitz et in Skal.

Dabey als Zeugen:

Zenek Lew de Rozmital et in Blatna, supremus Burggravius Pragensis.

Dominus Henricus Bezdruziczky de Kolowrat et in Buschtiehrad supr. Judex Reg. Boh.

Wenceslaus de Sternberg et in Bechin supr. Cancel. Regni Boh.

Wenceslaus Wythowsky de Swinarz et in Lukowetz.

Jgnatius Badersky de Ugesd et in Chotieticz.

S. 268. Urk. dd. die Lunae post festum S. Jacobi Apostoli 1514. D. D. Joannes et Bernardus fratres de Waldstein cedunt quasdam litteras obligatorias Ædituorum Ecclesiae S. Michaelis Vetero-Pragae D. Hasskoni de Zwierzeticz et Wartenberg.

"Nos Joannes et Bernardus fratres de Waldstein et Krupna.

"Cujusque debitor verus est Dominus Zdenko Leo de Rozmithal et Blathna, supr. Burg. Prag.

Fidei jussores autem:

D. Petrus Holiczky de Sternberg et in Leschtna supremus quondam in Regn. Boh. Camerarius,

D. Joannes de Kolowrath et Novo Castro.

D. Christophorus de Sswamberg in Diewin.

C. Jaroslaus de Schelenberg et Kost ac in Przerow.

Nobilis ac strenuus Eques Burian Trczka de Lipa et in Libnicz Subcamerarius in R. Boh.

Damus Domino Hasskoni de Zwierzetitz et Wartenberg et in Swidarz.

Als Zeugen:

Praenobiles Dni Wladiki.

Zawissius Sulka de Hradek Capitaneus arcis Pragensis.

Conradus de Gremheym.

S. 269. Urk. dd. die lunae ante festum S. Joannis Bap. 1517. Dominus Joannes et Bernardus fratres de Waldstein cum pluribus fidei jussoribus fatentur se debere D. Petro de Zerotin et in Fulnek trecentas quinquaginta sexagenas grossorum.

"Nos Joannes et Bernardus fratres de Waldstein et Krupka etc. et nos

Zdenko Leo de Rozmital et in Blatna supr. Burgg. Prag.

Ladislaus de Sternberg et in Bechin supr. Cancell. Reg. Boh.

Albertus de Sternberg et in viridi monte Capitaneus Distrectus Plsnensis.

Joannes Bezdruziczky de Kolowrath et in Buschtiehrad.

Dionysius Zehuschitzky de Nestagiow et in Zleb.

"Nos debere Praenobili Domino D. Haschkoni Zwierzeticzky de Wartenberg et in Smidarz.

S. 273. Urk. dd. die Jovis post festum Pentecostes. 1522. Compactata inter D. Joannem de Waldstein et metalliferos sancti Nicolai in montibus Mugkenberg item Krupnenses.

"Haben wir nachgeschriebene Herr Rudolff von Bünau Ritter und Hoffmeister, und Simon Sigmund von Roß Haubmann auff Grauppen, zwischen dem Wohlgebornen und edlen Herrn Herrn Johann von Waldstein Herr auf Grauppen ꝛc.„

S. 276. Urk. dd. Pragae sabbatho ante festum S. Galli 1528. Litterae quibus D. Joannes de Waldstein Jus suum quod in Monasterium Hradisst habet, cedit D. Joanni de Wartenberg.

"Ego Joannes de Waldstein et in Libstein notifico etc.

"Post mortem Domini Joannis Swoganowsky ad me devolutum.

"Vendidi Domino Joanni de Wartenberg et Dube.

Darunter mit Insiegeln.

Supra scriptus Joannes de Waldstein et de Libstein et ego Wenceslaus de Waldstein filius ejusdem.

S. 276. Urk. dd. Pragae die Martis ante festum S. Joan. Bapt. 1530. D. D. Albertus et Joannes de Wald-

ſtein ſratres cedunt Jus suum D. Joanni de Wartenberg, quodquod exstincto ſine heredibus Domino Swoganowsky de Boczkowicz ad eos poſſet recidere.

"Nos Albertus et Joannes fratres de Waldſtein filii et heredes quondam Domini Bernardi de Waldſtein et in Krupna.

"Quod quondam Dominus Joannes de Waldſtein patruus noſter, et D. Bernardus de Waldſtein bonae memoriae noſter parens chariſſimus contractum iniverit cum

Domino Joanne Swoganowsky de Bozkovitz et in Skal.

"Damus Praenobili D. D. Joanni de Wartenberg et in Swierzeticz supremo Burggravio Prägensi, et Regio ac Regni Bohemiae Capitaneo.

Dabey als Zeugen:

Joannes Brzezensky de Wartenberg et in Ploskowitz.

Albertus de Gutſtein et in Ronsperg.

Wolffarth Planknar de Kynsperg supcamerarius Regni Boh. ac Regius Regni hujus Capitaneus.

Heinricus Hlozka (Hlozeck) de Zampach in Brzezna.

S. 278. Urk. dd. Regensburg 18. Julii 1532. Ferdinandus I. Imp. et Boh. Rex praecipit ut Domino Gallo de Wartenberg duo millia florenorum solvantur.

"Vns hat der Wohlgebohrne Vnſer liebe getreuer Habele von Wartenberg unſer Diener ꝛc.

S. 279. Urk. dd. Viennae 30. Sept. 1534. Ferdinandus I. praecipit, ut Domino Joanni de Wartenberg annuum ſtipendium ex redditibus Camerae solvatur.

"Dem Wohlgebornen unſern lieben getreuen Johann zu Warttenberg unſern in der Kron Böheimb Obriſten Purggraffen."

S. 281 Urk. dd. 1534. sabbatho post festum Elisabethae. Litterae quibus Wolfgangus senior Kragirz de Krayk cedit Wolfgango juniori Kragirz de Krayk Castra Regia Ziebrak et Tocznik olim a Joanne de Wartenberg per cessionem acquisiata.

"Ego Wolff Kragirz senior de Krayk et in Bistricz etc.

"Et cedo nobili Domino Wolff juniori Kragirz de Krayk et in Tocznik patrueli meo.

Dabey als Zeugen:

D. Joscht de Rosenberg et Krumlow.

D. Petrus similiter de Rosenberg et in Trzebon.

Nobiles et generosi Equites.

D. Joannes Liskowecz de Liskowecz et in Kamenicz.

D. Bohuchwal Liskowecz de Liskowecz.

S. 282. Urk. dd. die Lunae post festum O. O. S. S. 1534. D. Joannes de Wartenberg cedit D. Wolfgango Kragirz de Krayk quasdam Majestales Ludovici Regis Boh. cum earum causa.

"Ego Joannes de Wartenberg in Zwierzeticz etc. supr. Burgg. Pragensis.„

"Cedàm nobili Domino D. Wolffgango Kragirz seniori de Krayk et in Bistricz.

Dabey als Zeugen.

Nobil. D. Henricus Berka de Dube in Drzewenicz supr. Judex Regni Boh.

D. Joannes de Wartenberg in Strakonicz supr. Magister Prioratus Bohemiae.

D. Byssyczky de Byssycz Burggravius Castri Pragensis.

Wenceslaus Strzibrny de Horzemierzicz.

S. 283. Urk. dd. die Jovis post Festum S. Martini 1534. D. Joannes de Wartenberg cedit quasdam majestales litteras Ferdinandi I. cum earum causa Domino Wolfio Kragirz de Krayk.

"Ego Joannes de Wartenberg et in Zwierzeticz etc. supr. Burgg. Pragensis.

Dabey als Zeugen:

Joannes de Wartenberg et in Strakonitz supr. Magister Prioratus Boh.

D. Joannes Popel de Lobkowicz et Bylin.

Nobiles Wladyky:

Joannes Byssyczky de Byssicz Burggr. Castri Pragensis.

Wenceslaus Strziebrny de Horzemierz.

S. 284. Urk. dd. Viennae 1534. Ferdinandus I. praecipit, ut Domino Joanni de Wartenberg stipendia lapsorum annorum, pendantur.

"Unsern lieben getreuen Johan Herrn zu Wartenberg unsern Obristen Burggraffen in der Cron Böheimb."

S. 285. Urk. dd. Pragae 1 May 1537. Friderico Duci Lignicensi praecipitur, ut scripto deponet praetensiones suas coram regia Majestate, quas se habere autumat in Silesiae Commenthurias ordinis Militensis ob querelam Joannis de Wartenberg Grandis-Prioris.

"Vns hat der wohlgeborne unser liebe getreue Johann von Wartenberg der Eltere oberster meister des Priorats in Beheim."

S. 286. Urk. dd. in Arce Pragensi die Mercurii festo S. Sophiae 1538. Litterae Ferdinandi quibus D. Joanni de Wartenberg et Adamo ejus filio mille sexagenas grossor. Boemicor. adjicit:

"Quod nobilibus Joanni de Wartenberg in Zvirzeticz supr. Burgg. Pragensi et Adamo de Wartenberg filio ejus fidelibus nostris dilectis pro servitiis eorum, nobili item Magdalenae de Kollovrath conthorali ejusdem Adami.

S. 287. Urk. dd. Trebitz 30. May 1538. Ferdinandus I. dat licentiam D. Carolo de Waldstein excitandi novas fodinas sub monte S. Catharinae.

„Nachdem der Wohlgeborne Karl Herr von Wallstein.„

S. 288. Urk. dd. Viennae 29. Julii 1539. Ferdin. I. consentit ut Dom. Wilhelmus de Wartenberg rebuere possit pagum Lichutzaweg a Domino Zdislao Wrabsky.

„Daß der wohlgebohrn unser Lieber getreuer Wilhelm von Wartenberg, daß dorff Lichutzaweg in Slaner Kreis gelegen, so itzo Zdislaw Wrabßky Pfandweiß Innhat.„

S. 288. Urk. dd. Pragae die Lunae post Conversionem S. Pauli 1540. Ferdin. I. assecurat D. Joanni de Wartenberg ejusque filiis 300 sexagenas grossorum Bohem. in Monasterio Hradisst fundis.

"Quod Nobili Joanni de Wartenberg et in Zwierzeticz supr. Burgg. Prag.

Joanni et Adamo filio ejus.

S. 289. Urk. dd. In nova Civitate 21. Januarii 1541. Ferd. I potestatem dat D D Joanni de Waldstein et Wolfgango de Wrzesowitz procedendi omni rigore juris contra quendam impostorem, qui se Henricum de Plauen venditabat.

„Mit den vermeinten Hajnrichen, so sich einen von Plauen genant.

„Dem Wohlgebohrnen und gestrengen unserm lieben getreuen Jhan von Walstein und Wolffen von Wrzessowitz samptlich ꝛc.

S. 291. Urk. dd. Pragae 21 Junii 1543. Notitia Zittavienfibus data, quod Ferdinantus Imp. Christophoro de Wartenberg Commenthuriam ejusdem loci dederit.

„Das wir dem wohlgebohrnen unserem lieben getreuen Christoffen von Wartenberg aus königl. Gnaden, in ansehung weiland seines Vattern getreuen willigen dinsten die Comentheurey bey euch zu der Sithau genädigst gegeben, und verliehen.

S. 291. Urk. dd. Pragae 3. Julii 1543. Litterae Ferd. I. ad civitatem Wratislaviensem quibus praecipitur, ut subditi Georgii de Waldstein, qui per Judaeum quendam sequestrationi subjecti fuere, immunes liberique pronuncientur.

"Der Wohlgeborne unser lieber getreuer Georg von Waldstein aus Hostinie von sein und seiner Bruder wegen mit beschwerde zu erkennen gegeben.

S. 293. Urk. dd. 1544. die Veneris in Vigilia O. O. S. S, Litterae Wolfgangi junioris Kragirz de Krayk quibus Joanni juniori de Waldstein et in Perutz cedit castra Tocznik et Ziebrak.

"Ego Wolff junior Kragirz de Krayk et in Tocznik.

"Quas Majestales litteras supra scriptus nobilis D. D. senior Wolff Kragirz de Krayk tunc temporis supr. Burggr. Pragensis patruelis meus etc.

"Trado ac cedo Nobili D. D. Joanni juniori de Waldstein et in Perutz.

Als Zeugen:

D. Fridericus Burggravius de Donin et in Benatek.

D. Ernestus Kragirz de Krayk et in Novo-Boleslavia.

D. Bohuslaus Sswamberg et in Worlicz.

D. Joannes Byssiczky de Byschicz et in Campo sancto, Burgg. castri Pragensis

S. 295. Urk. dd. 1545. die Veneris post Vigiliam O. O. S. S. Litterae Wolfgangi junioris Kragirz, quibus castra Tocznik et Ziebrak cedit D. Joanni juniori de Waldstein et Perutz.

Als Zeugen:

D. Joannes Mladota de Solopisk et in Wostrow.

D. Oldericus Wambersky de Rohatetz et in Wuosow.

D. Wenceslaus Wratislaw de Mitrovicz et in Trzili.

D. Carolus de Svarov et in Zdin.
D. Joannes Carolus de Swarowa et in Popowicz.

S. 298. Urk. dd. die Jovis festo S. Dorotheae 1550. DD. Joannes Borzivoy, et Nicolaus de Komarow cedunt quasdam literas Majestales Wladislai Regis cum sua causa D. Joanni juniori de Waldstein.

"Nos Joannes Borzivoy et Nicolaus de Komarov (Pessik) uti et nomine ac loco D. Petri Pessik de Komarow fratris ac respective patruelis nostri.

"Ut nobilis D. Christophorus de Guthstein et in Rabstein eo tempore possessor castrorum Tocznik et Zebrak.

Nobili et generoso Eqviti Kunath Pessik de Komarow patri et respective patriuli nostro bonae memoriae.

"Damus ac cedimus Nobili D. D. Joanni juniori Waldstein et in Tocznik.

Als Zeugen:

D. Nicolaus de Rziczan et in Horzovicz.
D. Adamus de Raupowa et in Raupow.
D. Wenceslaus Kapaun de Smirzicz et in Lethna.
D. Joannes Carolus de Svarova et Popovicz.

S. 299. Urk. dd. die Lunae post festum Ludmillae 1552. D. Joannes junior de Waldstein cedit triplices Majestales literas cum sua causa castra Tocznik et Zebrak concernente D. seniori Joanni de Lobkowitz supremo judici Regni Boh.

"Ego Joannes junior de Waldstein et in Tocznik etc. do et cedo Nobili Dom. D. seniori Joanni de Lobkowicz et in Zbyrow supremo judici Regni Bohemiae.

Als Zeugen:

D. Nicolaus senior de Rziczan et in Horzovicz.
D. Jacobus Hruschky et in Bytosews suae Majest. Regiae Consiliarius.

D. Albertus Brykner de Brukstein et in Liben ſupra Wetawam.

D. Cztibor Naczeradsky de Bucz.

S. 302. Urk. dd. die Jovis post festum S. Luciae 1553. Ferdinandus Archi Dux Auſtriae cum aliis fide juſsoribus fatentur ſe debere D. Joanni de Waldstein in Tauzetin ſex millia groſsorum.

"Et nos Wolff de Wrzezowicz et in Daubrawka monte ſupremus ſcriba Regni Boemiae et Camerae Regiae in Regno Boheiniae Praeſes.

Petrus Chotek de Wognin in Wrany Procurator Regius in Regno Boh.

Hanuſch de Renſperg et in Aurzinowes.

Hanus Spigl de Milczicz Quaestor Camerae Regiae.

"Praenobili Joanni de Waldstein.

S. 303. Urk. dd. Viennae 1. Junj 1570. Maximilianus II. praecipit ut Henrico de Waldstein ſolvantur ſumptus, quos is in diversas Regias ſibi impoſitas commiſſiones fecerat.

Wir haben von dem Wohlgebohrnen unſern lieben getreuen Heinrichen von Waldſtein an ſeinen Zerungen.

S. 304. Urk. dd. Pragae 1. Junii 1570. Maximilianus II. praecipit ad instantiam Joannis de Waldstein, ut lis, quae circa feudum Sedlitz vertebatur, ae exitum perducatur.

„auf Ihan des jüngern von Wallſtein gehorſambſtes ſuppliciren."

S. 304. Urk. dd. Pragae 3. April 1571. Census Regius, ut Henrico de Waldstein liceat oppidum Zierczicze redimere a Georgio Czetensky.

„über des Wohlgebohrnen unſers lieben getreuen Heinrichen von Wallſtein gehorſambſt ſuppliciren Ihme die Ablöſung des Stättleins Zierczicze von Georgen Czetensky Jezigen Inhaber gnedigſt zuzulaſſen.

„Ihr wollet unseren Cammer-Procurator in Böheimb Albrechten Bruggner ꝛc.

S. 305. Urk. dd. Pragae 22. April 1571. Consensus Regius, quo permittitur Joanni de Waldstein, ut posit 36 Centenarios cupri praeter vectigalis praestationem extra regnum evehere.

„Unsers Raths Obristen landes Cammerers der Cron Böheimb und lieben getreuen Johann von Waldstein."

S. 307. Urk. dd. Pragae 2. Julii 1571. Maximilianus II. consentit ut oppidum Zierczicze a Domino Henrico de Waldstein reluatur.

„daß uns anitzo Heinrich von Waldstein in unterthänigkeit angebracht."

S. 308. Urk. dd. die Veneris festo S. Procopii 1572. Supremi Regni Proceres fatentur se mutuum accepisse 500 sexagenarum grossorum a Domino Wenceslao de Lobkowitz ad solvenda stipendia militibus castra Hungariae tuentibus.

„Nos Ladislaus senior de Lobkowitz in Clumecz et Gistebnicz supremus Regni Bohemiae Praefect.

Joannes senior de Waldstein in Hradek super Sazavam supremus Camerarius.

Zbinek Berka de Dupee et Lippa in Zakup supremus Camerae Magister.

Joachim Sswamberg in Sswamberg et Bezdruzicz Praeses Camerae Bohemiae Burggravius in Hba.

Wilhelmus Oppersdorf de Dub et Fridstein as Slavieticz.

Nicolaus Mirskowsky de Tropczicz et in Mirzkow Burggravius in Carlstein et Capitaneus in Arce Pragensi.

Ernestus Rechenberg de Rechenberg in Dobrow.

„Quod Praenobilis D. D. Wenceslaus de Lobkowicz et in Diechozov pro summa necessitate &c.

S. 409. Urk. dd. Viennae 9. Jun. 1574. Maximilianus II. praecipit ut Joannis de Waldstein supremi Regni Camerarii praetensiones examinentur.

„Der Wohlgebohrne unser Rath des Königreichs Böheims Camerer und lieber getreuer Johan von Waldstein mit denen vier tausend thaller ꝛc.

„Vnsere Räthe Reinhardt Streinheer zu Schwarzenauer und

Joachim von Kolowrath."

S. 310. Urk. dd. Vicnnae 27. Jul. 1574. Consensus Regius, ut sumptus, quos Joannes de Waldstein in legationes fecerat, exsolvantur.

„Unsers Rathes Obristen Landes-Camerers in Königreich Böheimb des Wohlgebohrnen unsers lieben getreuen Johann von Waldstein auf Hradku zu Sasowa.

S. 311. Urk. dd. Viennae 4. Jan. 1575. Maximilianus II. praecipit, ut suspendatur venditio duorum fundorum Religiosorum, qvam urgebat D. Joannes de Waldstein ad suum adventum in Bohemiam.

„unsers Rath, Obristen land. Camerers in Böheimb, und lieben getreuen Jahn von Wallstain.

S. 312. Urk. dd. Pragae 21. Julii 1575. Æstimatio dynastiae Weisswasser, qvae hereditanie ad D. Joannem de Wartenberg recidere debet.

„Dem Herrn Jhan von Wartenberg die Herrschaft Weißwasser Erblichen zu überlassen.

S. 312. Urk. dd. 1575. festo S. Galli. Maximil. II. Imp. et Rex Boh. Joanni de Waldstein propter fidelia sua servitia fatetur se debere 3000 sexag. gross. Bohem.

„nos Sdislaus de Rziczan in Zasmuk.

Georgius Wodieradsky de Hrussowa in Sukdol.

Gothart Zdiarsky de Zdiar in Rubro Augezd.

Hermannus Bohdaneczky de Hodkow in Hostarzow.

Joannes Hisrle de Chodnow in Cholupicz.
Simeon Mirek de Solopisk in Hoſtirz.
Bohuslaus Horniateczky de Dobroczowicz in Zaleſsan.
Joannes Dohalsky de Dohalicz in Weſsely fide juſsores ſuae Majestatis.

„Nos debere Praenobili Joanni de Waldstein in Hradek supra Sazavam ſupremo Regni Bohemiae Camerario.

S. 314. Urk. dd. Viennae 14. Decemb. 1575. Mamximil. II. praecipit, ut tres pagi, quos D. Zdenko de Wartenberg reluere vult, aeſtimentur ſuperqve iis urbarium conficiatur.

„Wegen des Wohlgebohrnen unſers Haubtman auf der Neuſtadt Prag und lieben getreuen Zdenko von Wartenberg.

S. 315. Urk. dd. Viennae ultima Nov. 1577. Maximil. II. praecipit ut exacte additus feudi Bitſchow calculentur, aeſtimenturque, qvod demortuo Henrico de Waldstein ad se reciderat.

„Welcher maſſen Heinekh von Wallſtain ohne mandliche leibs lehns Erben mit todt abgangen."

S. 317. Urk. dd. 3. Juli 1577. Maximil. II. praecipit Joanni de Waldstein ut poculum centum thaleris Joachimicis aeſtimatum ſupremo Aulae Judici offerat.

S. 318. Urk. dd. Viennae 6. Febr. 1578. Maximil. II. propendet ut feudum Bydczow olim Henrici de Waldstein dotalitiis Reginae Boh. urbibus incorporetur, suaqve immunitate donetur.

„Wailand Henrich von Wallſtain verlaſſen ꝛc"

S. 320. Urk. dd. die lunae post festum S. Georgii 1581. Rudolphus II. Imperat. et Rex Bohemiae fatetur ſe debere Salomenae Raschin de Waldstein in Daubrawan 2000 ſexagenas groſsorum Pragensium,

et nos Albertus de Kollowratt et in ſtaro side. Joannes Hradiſchtsky de Horzowicz et in Hradischt.

Chriſtophorus Schlowky de Sslowitz in Woleſchna.

Petrus Ssuda de Rzenetz et in Czigowitz.

„Nos debere Praenobili Salomenae Raſchin de Waldstein in Daubrawan plenipotentiariae Tutrici et Curatrici heredum et bonorum poſt defunctum Joannem Raſsyn de Ryſenberg.

S. 322. Urk. dd. Romae apud S. Petrum die 13. Jan. 1596. Diſpenſatio Papalis D. Henik de Waldstein et Mariae Chriſtophori Popel (Lobkowitz) data pro matrimonio in ſecundo gratu conſanquinitatis ineunde.

„Oblata nobis nuper pro parte dilectorum filiorum Henik Waldtein laici et Mariae Chriſtophori Poppel (Lobkowitz) mulieris Pragensis petitio.“

S. 323. Urk. dd. in Arce Pragensi feſto S. Georgii 23. April. 1610. Rudolph. II. cum Fidejussoribus fatetur se debere D. Hanibali de Waldstein decem millia ſexagenarum Miſsnensium.

Wenceslaus Chatauchowsky de Nebowid in Zleb.

Balthaſar de Robinhapp et Sucha in Kopidlno.

Georgius Raschin de Riſemberg in Dobrawan.

Wenceslaus Borzek Dohalshy de Dohalitz in Zbierz.

Adamus Talaczko de Geſſtieticz et in Reſpcz.

Joannes Chatauchowsky de Nebowid in Hustaczow.

Fidei juſsores ſuae Cefareae Majeſtatis.

„Nos debere nomine veri et juſti debiti Nobili Hannibali de Waldstein in Dobrowicz &c.

S. 825 Urk. dd in Montibus Kuttnis die Martis feſto S. Mathiae Apost. 1615. Joannes Niemczicz-

ky cedit quasdam litteras Domini Hanibalis de Waldstein Paulo Screta Ssotonowsky de Zaworzicz.

„Ego Joannes Niemczyczky civis in montibus Kuttnis.“

„In quibus literis verus debitor nominatur Nobilis Dominus D. Hannibal de Waldstein in Hostein, Hermozeyff, et Herzmanicz.

„Dem ac cedam Nobili D. Paulo Screta Ssotnowsky de Saworzicz et in Montibus Kuttnis.“

Dabei als Zeugen:

Nobilis et Generosus D. Joannes Oldericus Klusak de Kostelecz.

D. Nicolaus Daczicky de Heslow.

D. Mathias Gilowsky de Uraczow.

S. 326. Urk. dd. die Lunae festo S. Marci 1616. Dominus de Raupowa cedit debitum 600 sexag. Misnens. D. Ottoni Henrico de Wartenberg.

„Ego Joannes de Raupowa et in Telcz notum facio.

„Et qvidem summam eam, qvam sua Caesarea Majestas Nobili D. D. Erenfrido Minkwicz de Minkwicz Suae Sacrae Caesareae Majestatis Consiliario-

„Do ac cedo Nobili D. D Henrico de Wartenberg in Tuchomierzicz et Czicżowicz.

Dabey als Zeugen:

D. D, Georgius Leskowecz de Leskowecz.

D. Adamus Straneczky de Stranecz.

S. 327. Urk. dd. die Martis post festum Corporis Christi 1616. Literae cessionis, qvibus D. Otto de Wartemberg jus suum qvod in 2000 sexagenas grosorum Misnensium habuit, transcripsit in D. Praesidentem et Consiliarios regiae Camerae Boh.

„Ego Otto Henricus de Wartenberg in Tuchomierzicz et Cizczowicz notum facio.“

„Qvod a D. D. Dorothea de Wartenberg nata de Lhota (Borinie) Conthorali mea charissima, jus

ejusdem ceſsum a Nobili ac Generoſo Eqvite Domino Joanne Davide B o r n de Lkota in Millovicz et Mschen Domino fratre ſuo chariſsimo

„a Nobili Domino Adamo ſeniore J e r o n i s de Libnschan cive antiquae urbis Pragenſis.“

Dabey als Zeugen:

Nobilis D. D. Georgius de W a r t e n b e r g in Rohozcze Suae Caeſ. Maj. Camerarius-

Nobilis ac Generoſ. Eqves D. Nicolaus ſenior de B u b n a.

S. 329. Urk. dd. in caſtro Lukow 1. May 1617. Albertus Baro de W a l d s t e i n fundat Carthuſiam in dominio ſuo Lukoviensi.

Nos Albertus Wenceslaus Euſebius Baro de W a l d s t e i n in Wſetin, caſtro Lukow et Rimicz Invictiſsimo Romanorum Imperatoris Mathiae primi nec non ſerenisſimorum Archiducum Auſtriae Maximiliani ſenioris, et Ferdinandi Cubicularius, et Conſtitutus ab Inclytis ſtatibus Marchionatus Moraviae Colonellus, ſive ſupremus Ductor trium millium Peditum Armaturae German.

S. 338. Urk. dd. Viennae 20. Sept. 1621. Ferdinand. II. ob Merita Adami de W a l d s t e i n immunitat, amplioremqve reddit clypeum Waldsteiniorum.

S. 342. Urk. dd. 1624. Albertus Dux Friedlandiae Baro de W a l d s t e i n fundat Giczinii Epiſcopat.

Nos Albertus Wenceslaus Euſebius Dei gratia Princeps de Fridland &c.

S. 392. Urk. dd. die Jovis S. Evaristi 1628. Domina Barbara Vidua de M a g e r l e cedit domum Vetero Pragae in Zeltneriana platea ſitam Domino Adamo de W a l d s t e i n ſupremo Burggravio.

„Ego Barbara M a g e r l e conjux et vidua relicta post piae memoriae Nobilem Dominum Wenceslaum M a g e r l e de Sobiſs suae Caeſareae Majeſtatis officialem Aulicum.

„Do ac cedo Illuſtriſsimo D. Dno. Adamo de Waldſtein in Hradek ſuper Sazavam in Lowoſicz, Zidlochowicz, Dobrowicz, et Novowaldstein ſuae caeſareae Majeſt. intimo actuali Consiliario, Camerario, et ſupr. Burggravio Pragensi.

Dabey als Zeugen:

D. Henricus Hlawacz de Wogenicz.

Joannes Gezbery de Oliwie Hory et in Chotzen ſuae Caeſ. Maj. aulicus officialis et Ducis Fridlandiae Conſilliarius.

Adalbertus junior Kautsky de Gensſtein.

Tom. II.

Diarium anonymi de Adventu Gubernatoris Hungariae Archi Ducis Mathiae in Bohemiam anno 1608.

S. 307. „19. May dignata fuit Majeſtas aulam ſuam renovare, et qvod antea nunqvam factum fuit duos Camerarios ſub utraque id est Dom. Sigismundum Smirziczky et Dom. Rudolphum Trczka ſibi eligit, item Dominum Ladislaum de Lobkowicz et virginem Evam nobilem de Lobkowicz ex ſervitio ſuo et munere dimiſit.“

S 309. „24. May Miſsï ab Archiducc Mathia et qvidem epiſcopus Weſperinenſis Dom. Carolus de Zierotin.“

S. 313. Im Verzeichniß derer die den 8. Juny von den Kayſer Rudolph an den Erzherzog nach Dupec geſand worden ſind.

Dom. Ioannes Auschtitsky.

—— Theobaldus Schwihowsky.

D, Carolus Wrabsky.

D. Carolus de Wartenberg.
D. Joachimus Andreas Schlik Comes.
D. Wenceslaus de Budowa.
D. Friderieus de Bile.
D. Procopius Dworeczky.
D. Georgius Wratislaw.

Diplomatarium Bohemico Hungaricum.

S. 404. Urk. dd. Posonii die S. Agathae 1426. In der Sienmund König von Hungarn zweye seiner Majestätsbriefe bekräftiget; in denen der Walburga Wittib des Peter von Kaplirz und ihren Kindern das Schloß Kecz in Hungarn verpfändet wird.

„Quod fidelis nostra nobilis Domina Walpurgis vidua Petri Kaplirz qvondam Capitanei castri nostri Posoniensis nomine proprio et filiorum suorum Joannis et Petri, item filiarum suarum Margarethae, Barbarae et Ursulae. "

S. 435. Urk. dd. Stuelweissenburg 13. Febr. 1543. Georgs Warkotz von Napschitz Revers, belangend die Comenturey in klein Oelsen.

„Ich Georg Warkotz von Napschitz Röm. K. Mjt. ꝛc. Hartschier Haubtmann und Veld Marschalh ꝛc."

S. 451. Urk. dd. Casoviae 1605. 8. May in der Stephan von Boczkay Fürst in Hungarn und Siebenbürgen den Carl von Zierotin abtrünig zu machen sucht.

„Illustri ac Magnifico Domino Carolo liberi Barono de Zerotin, Namiestii, Lomnicii, Drevohostycii, Brunduſii et Boszicii haereditario &c.

S. 454. Urk. dd. Viennae 1605. 12. Juny, in der Erzherzog Mathias den Johann Grill an Carl von Lichtenstein abschickt, um mit ihm gegen den Rebellen Stephan Boczkay Unterredung zu pflegen.

„Instruction, Was bey den Wohlgebohrnen Unsern Cammerer und lieben getreuen Carln von Liechtenstein und Niclaspurg und Czernahor und Bißkowitz Röm. Ka. Mjt. Gehaimen Rath, und Landshauptmann des Marggrafthums Mähren Unser lieber getreuer Johann Grill Unser Hoffdiener in unsern Nahmen ꝛc.“

S. 473. Urk. dd. Posonii 1608. 1. Febr. In der die Hungarischen Stände den Ladislaw Berka bitten, den Kayser zu bewegen den Wiener Frieden mit den Türken zu bestättigen.

„Illustri ac Magnifico Domino Ladislao B e r k a de Duba et Leip. in Mezerich et Jaroslawitz Sac. Caes. Regiaeque Maj. Consiliario, et Camerario, nec non Marchionatus Moraviae supr. Capitaneo, ejusdemqve perpetuo Camerario &c.“

Tom. III.

Zugeeignet:

Reverendissimo et Excell. D. D. Francisco Xaver. Casimiro S t r a c h o w s k y e vetustis S. R. I. Eqvitibus de Strachowitz, Utriusqve Sac. Caes. Regiaeqve Apost. Maj. Consiliario act. intimo &c.

Chronicon Anonymi.

S. 59. Anno Dom. MCCCCXX. VI die mensis Aprilis hora XVI. horologii traditum est Castrum Pragense et Ecclesia cum Clero suo per Czenkonem de W a r t e m b e r g, tunc Purgravium Castri Pragensis, qvi captivavlt Johannem Chudobam.“

S. 60. „Anno eodem (1433) in die Ascensionis Domini Nova civitas Pragensis est devastata per Barones ipsius Bohemiae Menhardum de N o v a d o m o,

Henricum de Welis, Hyenecz de Praga, Pregastayn ac strenuos dominos Diwissium de Miletinka, Benessium de Makrous.“

Chronicon Pulkavae.

S. 263. „Anno Dom. MCCCVII. Qvidam Baro-nes Regni Boemie, puta Bavarus de Strakonicz, qvi tenebat Castrum in Klingenberg et Wilhelmus de Ha-semberg alias de Waldek, qui castrum tenebat in Burglenis alias Krziwoklath cum suis se opposuerunt electioni Rudolphi.“

S. 276. Urkunde des Herzogs von Oppeln dd. Pragae IX. Julii 1318. unter den Zeugen:

Petrus de Rosemberg summus Camerarius Regni Bohemiae.
Henricus de Lippa Subcamerarius ejusdem Regni.
Ulricus de Mendico Burggravius Pragensis.
Benessius de Wartemberg Pincerna.
Hermannus de Miliczin Dapifer dicti Regni.
Ulricus de Rziczano Judex terre.
Thimo de Coldicz.
Henricus de Leuchtenburg.
Hermannus et frater suus Hynko filii Potonis de Fridelant.
Bernardus de Cimemburg (Czimburg) Ensifer.
Plichta de Aldenar (Adelar).
Hermannus de Zwierzeticz.
Joannes Stamborius dictus de Schiltperg.
Zbynco de Mendico.
Spaczmannus de Beneschatto (Benesow).
Sezema de Hirstein.
Zdenko de Kowan.

Cursus Mansionariorum. Statuta et Privilegia eorum.

S. 306. „VII. Kalendas. In anniversario Nobilis Domine Anne Conthoralis nobilis viri Domini Bohuslay de Swamberg.“

S. 310. „III. Idus Sept. In anniversario Domiui, Stiborii de Radecz fratris Domini Wenceslai dicti Radecz Canonici Pragensis.“

S. 311. „XVII Kalendas Nov. Ex confessione Mansionariorum compertum est, qvod Doma Wichna de Polop. edidit L Sexagenas grosorum.“

S. 323. Urk. dd. Avinione 1344. II. Kal, May Pabst Clemens bestättigt eine Stiftung Carls Marggrafens von Mähren.

„donavit bona sua, qve justo empcionis titulo comparaverat ab Hyncone de Nachod, videlicet Czerngelow, et Jasseny.“

S. 340. Urk. dd. Iglaviae feria IV ante festum S. Viti 1352. Johannis Marggrafens von Mähren zu obiger Schankung.

„Czerugelow et Jasseny villas a nobili Hyncone de Nachod et Solnicz, villam ab Ottone Panicida Curie Pragensis et Lhotam villam a Raymundo de Costomlat.“

S. 349, Urk. dd. Pragae 3, Octob. 1353. in der der Erzbischof Arnest eine Stiftung Carl IV. bestättiget:

„villam dictam Chleby a Domino Jesscone de Wartemberg dicto de Wesel a se nuper emtam.“

S. 353. Urk. dd. 1353. oder der obige Stiftungsbrief selbst, darinnen werden unter den Domherrn der Prager Kirche genannt:

„Hynco de Malowar.
Benesius de Krawarz.
Iohannes de Landstein.

Wratywogius de Mlycowicz.
Stephanus de Aurczicz.
Zawiſsius de Raczynawes.
Nicolaus Donatus et Wilhelmus de Haſemberg.

S. 357. Urk. dd. die S. Galli 1352. in der Thomas Morawus für die Manſonarien eine jährliche Stiftung macht:

„per nosli om a Domino Johanne dicto Wycher in Trzebyewlicz.

S. 370. Urk. dd. in vigilia OO. SS. In der der Richter und die Geſchworenen der kleinen Stadt Prag den Verkauf eines Schloſſes in Unhoſcht bezeigen:

„testamur: qvod honesti homines videlicet Wyeczemila olim Domeslai de Drask relicta ac Czenko ipsius filius.“

S. 373. Urk. dd. Karlstein IIII. Idus Julii 1359. Fundations Inſtrument bey der neu errichteten Capelle Terencii in Parmensi diœcesi, unter d. Zeug.

„Illustres Ludovicus Slezye et in Lignitz &c.
Nobiles Sbinco et Haſso Lepus (Haſenburg) de Zwyerzetycz Magistri Camerae nostrae.
Ulricus de Usk (Sezeima).

S. 377. Urk. dd. Pragae die S. Eliſabeth. in der nachſtehende eingeſtehen: einen jährlichen Betrag an die Allerheiligen Capelle zu entrichten zu haben:

„Nos Buſsco de Kokowicz, Zdislaus de Telecz, Lyczk de Telecz.

S. 387. Urk. dd. Pragae feria III. post festum S. Jacobi 1371. Das Collegium der Manſionarien bezeugt: zwey Höfe im Dorfe Zlonytz an die nachfolgende verkauft zu haben:

„honeste Domine Anne de Rochova et ei cui ipsa commi tteret.“

S. 397. Urk. dd. feria V. proxima post festum S. Martini 1382. Richter und Geſchworene der Neuſtadt Prag bezeigen die jährliche Stieftung im Dorfe Unhoſcht.

qvod honestus vir Bohuta de Unhoſsczconcivis noster.“

S. 452. Urk. dd. 17. Sept. 1409. Pronuncciacio Purggravii Pragensis super edificacione domorum in Sadek:

Ego Jesco dictus Rothſtein Purkrábie Pražſky Ubermann mocny &c.

Tom. IV.

Zugeeignet:

Reverendiſsimo, Perilluſtri ac Ampliſsimo D. D. Joanni Leopoldo ab Hay Inſiguis Collegiatae Eccleſiae Nicolsburgensis Praeposito infulato, Suae Reverendiſsimae celſitutinis D. D. Archiepiſcopi Olomucensis Conſiliariario, Aſseſsori Consiſtoriali, nec non per Marchionatum Moraviae in materia Religionis DeputatoCaeſareo Regio ac Archiepiſcopali Commiſsario Eccleſiaſtico Domino in Iritz.“

Chronicon Beneſsii Krabice de Waitmiles Archidiaconi Zatecensis et Canonici Metropolitani Pragensis.

S. 31. In vigilia ſancti Galli (1346) Dominu Dyp oldus de Ryzenberk obſedit Caſtrum Waldek

S. 32. Eodem anno — 1347 — Dominus Heinricus de Novadomo (Neuhaus) in Domazlicz manens multa Dampna intulit Bavaris.

Item eodem anno — 1347 — Capitulum in Mutha, qvod tenuit Domina Elzka de Potenstein dicta, ſinceriſsima ordinis &c.

Eodem anno — 1347 — Dominus Petrus de Rosenberg et Dominus Bertoldus Lipensis (Lipa) moriebantur.

§. 36. Item — 1351 — Dominus Heynricus de Novadomo (Neuhaus) cum LXX galleatis intravit Austriam. = = et cum ad propria cum honore et victoria rediret per Dom. Wilhelmum de Landstein, et Austrialibus circa Zamosty cum Dom. Petro filio Dom. Stephani de Sternbergk, qvi sibi in adjutorium cum XXX. galleatis venerat &c.

§. 42. In qvo Capitulo (in Crumlow 1361) Dom. Heynricus de Novadomo (Neuhaus) ad ordinem sancte Clare suam teneram filiam tradidit.

Item Domina Margaretha filia Domini Hynkonis de Sleb reiicta Domini Henzlini filii Swinkonis de Hazenburk intravit eundem monasterium in Crumlow.

§. 47. Eodem anno — 1366 — Nobiles Viri Petrus, Jodocus videlicet et Johannes filii qvondam Domini Petri de Rosenberg = = de Parochiali Ecclesia in bonis suis Witignaw, alias Trzebonye fecerunt Monasterium Canonicorum Regularium et sufficienter dotaverunt.

§. 65. Eodem anno — 1396 — in festo Penthecosten interfecti sunt in Karlstein Domini: Dominus Stephanus de Opoczna, Dominus Stephanus dictus Poduska de Martinitz, Dominus Strnadus de Markolthus Magister de Strakonicz, qvos interficiebat Johannes Princeps Ratiboriensis.

§. 66. Anno Domini 1406 feria IIII post Mathie Apostoli Dominus Heroldus de Cunstat junior acqvisivit Wodnianum et multa abstulit, civesqvoqve captivavit.

§. 67. A. 1411. Obiit Dominus Zbynko Lepus de Haznberg VIus Archiepiscopus Pragensis, in Ungaria in Prcspurg et sepelitur in Castro Pragensi.

§. 70. Eodem anno — 1421 — féria VI die omnium Sanctorum preliaverunt Domini terre Bohemie et Moravie, et Rex Sigismundus venit ad succurendum Wyſegrado = = ibi occidantur Dominus Henricus de Plumlow ſupremus Capitaneus Moravie, Dominus Petrus de Konopiſst, Dominus Henricus de Crumlow (Roſenberg), Dominus Jaroslaus de Weſelee, et Dominus Woko de Holstayn, Dominus Nicolaus Lepus de Haznburk, Dominus Samualensky de Malenowicz, Dominus Czernohorsky, et Dominus Michałko juvenis, et Dominus Sobinus miles audax = = Adjutores Pragensibus fuerunt Dominus Hynko Crusina et Dominus Victorinus de Podiebrad (Kunstad).

§. 70. feria VI — 1421 — in die Sancti Nicolai, venit Communitas a Rziczan et adduxerunt Dyonisium cum filio, et uxerem ipsius cum filia.

§. 71. Anno Domini 1423. ante Epiphaniam Domini Dominico die Dominus Hynko de Walsteyn repulit inimicos Christi legis a civitate Luthomierzicz.

§. 72. A. D. 1424. Dominus Joannes Leskowecz inter emtus est circa claustrum Zelew.

§. 74. A. D. 1438 feria II post Nativitatis Glorioſiſſime Virginis Marie Baro, ſtrenuusque miles Dominus Johannes de Duba Bohemus feremet qvinquageſimus = patibulo Pragensi est affixus.

§. 76. eodem anno — 1482. tredecima die Augusti Dominius Rex Wladislaus, Princeps Hvnko et alii Domini Generosi haſtiluſerunt in circulo Pragenſi Antiqvi Civitatis, qvi ſunt et ſtatim ſcripti &c.

Kral geho Miloſt.
Kniže Hynek.
Pan z Rozenberka.
Pan Thowaczowſky.
Pan Coldicz (Koldicz).
Pan Sſwihowſky.

Pan Zdeslaw.
Buryan mlady.
Pan Smirziczky.
Mežerizicky.
Pan Czenek Miczan.
Pan Wywodicz.
Ssumburg Pan Klachowy.
Pan Peter Dubsky.
Pan Hasysstaynsky (Lobkowicz).
Pan Girj Kolowrath.
Pan z Plawna.
Pan Liuharth.
Pan Ladslaw Waytmile.
Martiss.
Purkhart.

S. 79. Obſervationes praeviae perilluſtris viri Petri Tobiae Wokaun Eqvitis de Wokaunius Caeſ. Reg. et Apoſtol. Majestatis Conſiliarii, et Regii ſupremi Burggraviatus in Caſtro Pragensi Aſseſsoris in Epitomen Chronicae Bohemicae Joannis Neplachonis Abbatis Oppaviensis — Lhottae Hlawaczoveae 1778. XV. Kal. Auguſt.

S. 88. Im Verzeichniß der Oppauer Aebbte: Zdislaus de Zwirzeticz anno 1277.

Epitome Chronice Boemice Neplachonis.

S. 116. A. 1278. moritur Joannes Epiſcopus Prahensis cui ſuccessit Tobias Dom. de Bechina.

S. 119. Eodem etiam anno — 1316 — Henricus de Lipa per Wilhelmum de Leporem (Haſenburg) capitur.

A. 1317. Dom. Joannes de Straz in Koſtelecz ſagittatur.

A. 1319. bellum inter Regem Boem. Joannem et Leporem (Haſenburg) depastum fuit, ſed Lepus victoriam obtinuit.

Eodem etiam anno — 1322 — Dominus Lepus (Haſenburg) dc Waldek ab avaris ſagittatur.

S. 120. Ao. 1322. M. Ulricus de Babieniz (Woracziczky) Doctor Decretorum, et Praepoſitus Eccl. S. Viti aſsumunt cuculum in Sedlecz.

S. 120. Anno 1333. Nobiles qvidam de Boemia capti ſunt in bello circa Laam, et Dominus Beneſsius de Wartemberk et Marſsyko de Wlaſsim, et Jeſso de Pulyczan ibidem a Swevis, et Austrialibus interfecti ſunt.

S. 122. Eodem anno — 1346 — Joannes Rex Boemorum multis Nobilibus Regni Boemiae ſcilicet filio Dom. Petri de Roſenberg, et filio D. Henrici de Lichtenberg vadit in ſubſidium franciam, et ibidem occiditur &c.

Continuatores Pulkavae IIus.

S. 149. A. D. 1414. Rex Romanorum et Bohemie miſit cum illo — Joanne Hus — pro ſecuritate et ſalwo conductu Nobiles Dominos Wenceslaum de Leſtna, et D. Joannem Eqvitem de Chlum Lepka dictum.

S. 150. legat vitam Magistri Huſsii, qvam ſcripsit Magister Petrus de Mladiegowicz, qvi illo tempore — 1415 — ſcribam egit conſtancie apud Dominum Wenceslaum de Leſtna ſupra nominatum.

S. 151. A. D. 1417 Dominus Czenck et Dominus Ulricus de Roſenberg die Jouis in octava Corporis Chriſti Krumlovii preceperunt Capellano ſuo Johanni Biskupecz &c.

§. 156. Zizka autem se Plsnam contulit, ubimultos conflictos gesit cum Bohuslao de Schwamberg &c. — 1419 —

§. 158. Eodem anno — 1420 — die Mercurii post festum Reliqviarum Dominus Czenek de Wartemberg Wesselsky dictus Burggravius Castri Pragensis proditore tradidit Pragensibus Castrum Pragense.

§. 159. eodem anno — 1420 — Zizka cum Pragensibus oppidum Rziczan Domino Benesch spectans expugnavit.

§. 159. 1421. Pragenses cum Zizka processerunt Cladrubrium in auxilium Chwaloni Rzepiczky &c.

§. 160. Hoc anno — 1421 — Verona Civitas ab his pugnantibus expugnata fuit, ubi generosi Bohemi, et Eqvites Dominus Koblyk, Dominus Bohuslaus Rupowec cum patre suo, et aliis Nobilibus ante Civitatem combusti sunt.

§. 161. eodem anno — 1421 — Zizka cum Pragensibus miserunt nuncios ad Regem Polonie, Dominum nempe Wilhelmum Kostka, D. Hlosa, D. Waniek, et ejusdem D. Waniek filium, Dominum Pawlik Eqvestris status.

§. 162. Anno eciam eodem — 1421 — Zizka expugnavit Castrum Krasykow, ubi magnus Adversarius Dominus Joannes de Schwamberg captus est.

§. 162. Anno eodem — 1422 — in die S. Michaelis Taborienses cum Dom. Bohuslao de Schwamberg, cum Bzdin Capitaneo condentebant de urbe antiqua Pragensi &c.

Ao. 1424 ante festa Pentecostalia denuo Zizka obsessus fuit in Kostelecz ad Albim cui in auxilium venit Dominus Hinco de Podiebrad (Kunstad).

„Hic interierunt Dominus Petrus Turkowecz Eqves, Dominus Hlas de Dube, Dominus Henricus Dube, Zizce amicus, et alii multi &c.

§. 163. eodem anno — 1424 — urbs Slanensis a Taboritis et Orphanis oppugnata fuit, adiuuantibus Zatecenſibus, et Lunenſibus, in qva civitate populos et ſervi Nobilis Domini Hinconis Kolstansky ſe generoſe defenderunt.

§. 164. In hoc conflictu — 1425 — Dominus Bohuslaus Sswamberg Capitaneus Taboriensis ex civitate traiectus fuit, et in Moravia Crumlovii ſepultus.

§. 165. Eodem anno — 1427 — Germani Electores et alii intrantes in Bohemiam, civitatem Miſam obſederunt fortiter et oppugnarunt bombardis majoribus, contraqvos ſe generoſe defendit Przibik Klenowsky, cui in ſuccurſum Bohemi advenerunt &c.

„Captus hic fuit Dominus Wilhelmus Sswihowsky, qvem obligavit ſub fide et honore Nobilis Dominus Towaczowsky &c.

Edem anno — 1427 — Dominus Hinko Kolsteinsky cum Smirziczky ac cum famulis Domini Joannis de Miestecz et Domini Petri de Czaſtalowicz proceſserunt Pragam.

§. 168. Anno 1432 Dominus Czeczek de Pachomierzicz perſvadens precibus ut ad Caſtrum in Pachomierzicz veniret Mathias de Chrzenow qvondam Scriba Tabularum Regni, cui filiam ſuam dederat, et cum eodem ibidem habitaverat his periculosis temporibus, cepit eum cum Domina Margaretha amica ſua propria uxore predicti Mathiae, eosqvc taxavit, ac privavit omnibus ſuis rebus, qvc poſsederunt, et proditorie cum illis egit, ſicut Judas.

§. 168. eodem anno — 1432 — in Vigilia Omnium ſanctorum Przibik Klenowsky Clatovienſes, Tuſtenses &c. obſederunt Caſtrum Lopata apud Plſenecz &c.

§. 169. A. D. 1436. die Dominica post feſtivitatem Corporis Chriſti Dominus Meinhardus, Domi-

nus Ulricus de Roſenberg, Dominus Ptaczek, Dominus Aleſs Holiczky, Dominus Diuiſſius Borzek, Michalek Strakonicenſis Cruciger cum Pragensibus &c. vicerunt exercitum Taboritarum &c.

S. 170. A. D. 1437. in medio Quadrageſime Dominus Ptaczek cum ſuis, Prechta de Konopischt, Ioannes Sadlo de Leſchtna obſederunt Ostromecz castrum Taboriense.

S. 171. die Jovis ſeqventi — 1437 — conſtituit Imperator Antiqve, Nove, et Minoris urbis Pragensis Conſulem Reckonem, ſigilla in manus ejus tradens, et Ioannem ab Argenteastella instituit Sub-Camerarium Regni Bohemie.

Eodem anno — 1438 — Imperator perexit in Cheb abinde Legati miſsi Baſyleam ad univerſale Chriſtiani Concilium, nempe Dominus Petrus Zwirzeticzky, Dominus Przibik de Klenow &c.

S. 172. qvidam elegerunt — 1438 — Casimirum Polonum, uti Dominus Aleſs de (Sternberg) et Holiczky, Dominus Ptaczek, Dominus Georgius de Kunstad et Podiebrad, Dominus Petrus Zwirzeticzky, Klenowsky &c.

S. 172. Eodem anno — 1439 — in die S. Wenceslai, qvando Miſnensis Dux reverſus fuit in Miſniam, Dominus Petrus filius Domini Aleſs Holiczky (Sternberg) uniens se Satacenſibus &c. aggreſsus fuit Miſnenses in opinate, Misnenſis vero Bohemos proſtravit et Dominum Petrum de Sternberg cepit cum auxilio Jacobelli Bielinsky de Wrzezowicz.

S. 175. Smolarz vero ob aliam cauſam decapitatus non fuit, niſi ut Przibram Dominus Hanuſch Kolowrath obtineret, nam illo tempore — 1440, — eidem Smolarz ſpectabat.

„His temporibus . nempe anno 1442 Przibik Klenowsky, Solnarz et de Karlsberg, Jo-

annes Sedleczky de Prachaticz obsederunt Castrum Hus.“

S. 176. Capitanei vero hujus Landfrid — 1442 — fuerunt:

Dominus Meinhardus de Hradecz (Neuhaus) Burggravius Pragensis et Carlsteinensis, is fuit Capitaneus Pragensis cum Dom. Hanusch Kolowrath.

Dominus Georgius Podiebradsky (Kunstad) fuit Capitaneus Bechinensis.

D. Wenceslaus de Michalowicz Cruciger Strakonicensis Districtus Prachinensis.

Dominus Hinek Crusina de Schwamberg Plsnensis.

D. Burianus de Guttenstein et de Rabstein Satecensis.

D. Zbynek Zagicz de Hasenburg Rzibsensis et D. Michalec Districtus Boleslaviensis.

S. 179. eodem eciam anno — 1450 — oppugnaverunt civitatem Kostelecz ad Sazavam, eamque obtinentes tradiderunt Domino Sdenkoni Sternbergio Domino in Konopischt Burggravio Pragensi.

S. 179. A. D. 1453. Henricus filius Domini de Rosenberg congregans copias suas &c.

S. 181. qvo eciam tempore — 1454 — ibidem in Hungaria Dominus Henricus de Rosenberg cum qvibusdam senioribus sociis suis, venero porrecto in vino, mortuus est.

S. 183. anno 1459. misit Rex in Lusaciam Dominum Czenek de Clingstein sue aule Procuratorem, ut resciat daciones et fructus hujus Ducatus.

„anno 1466 constituerunt comicia celebranda in Viridimonte ad fuerunt autem seqventes:

Dominus Joannes de Rosenberg frater hujus Episcopi,

D. Sdenek de Konopischt.

D, Burian Gutstein de Rabstein.

D. Bohuslaus Kruſsina de Sswamberg.
D. Joannes Hradeczky (Neuhaus).
D. Leonardus de Guttstein et Klenau.
D. Wilhelmus Zagicz de Hazemburg.
D. Joannes Zagicz (Hasenburg) de Kost.
D. Ilburg de Budenecz.
D. Dobrohost de Prosteho et Teyn Horzovienſi Episcopali.
D. Diepoldus de Wartemberg et Ryzmberg Wylharticzky.
D. Wilhelmus Propoſitus de Rabe dictus.

Specimen Codicis Diplomatici Moravici.

S. 250. Urk. dd. Beneventi 1187 Gregorius VIII Hinkonem de Serotin ejusqve familiam et terras in protectionem Sedis Apoſtolicae ſuſcepit.

„Gregorius epiſcopus ſervus ſeruorum Dei dilecto filio Hinconi de Serotin (Zerotin) Cruci signato Militi Olomucensis Dieceſis.

S. 257. Urk. dd. 1227. In der Cojota ein Sohn des Grabiſſe mittelſt Teſtament verſchiedenen Klöſtern mehrere ſeiner Güter vermacht.

„Notum sit omnibus, qvod ego Coiota filius Grabisse (Krabice) cum filios non habeam Cristum heredem faciens &c.

u. d. Z.

Hroznata Comes de Podiebrad.

S. 262. Urk. dd. Brunna XIX Kal. Febr. 1249. In der Przemyſl Marchgraf von Mähren dem Heinrich von Lichtenſtein ſeiner Verdienſte wegen Nicolſpurg ſchenkt.

„ eapropter devota et fidelia ſervitia, que fideli noster Vir nobilis Henricus de Lichtenstein = = = villam Niclspurgcum cum ipsius attinenciis in proprie-

tatem donamus abeo, et heredibus suis omni cessando impedimento, donec Wilhelmus de Dyrnholz cum fratre suo Hermanno eidem ville voluntarie renunciaverit &c.

u. d. Z.

Comes Otto de Plawen.
Hawlo de Lewenberk.
Sdezlaus de Sternberk.
Witko de Krawar.
Hertmannus de Niniez.
Hinco de Ieromirz.

S. 263. Urk. dd. Brunna XV Kal. Dec. 1249. In der Przemysl Marchgraf von Mähren nach gänzlicher Entsagung der Brüder von Dyrnholz dem Heinrich von Lichtenstein Nikelsburg überliefert:

„ipsi Henrico et heredibus suis conferimus secundum ius et consuetudinem Theutonicam perpetuo possidendam.“

u. d. Z.

Gallus de Lewenberk.
Ieroscko de Zliuen.
Wenceslaus de Sternberk.

S. 264. Urk. dd. apud Netholicz 1251. In der Przemisl Marchgraf von Mähren seine an Benor gemachten Schankungen bestättiget:

„Qvod cum dilectus fidelis noster Bavarus villas quasdam.“

u. d. Z.

Vitco de Novocastro.
Hrauisa filius Vitconis.
Vitco de Lebecow.
Cunradus de Janowicz, filius suus Burghardus.
Wilhelmus de Podiebrad (Kunstad).
Wocco de Rosenthal.
Hwoysa cum fratre de Dol.
Predocha cum fratribus de Blattna.

Vlricius Lepus (Haſenberg).
Heyzt de Budoywicz.
Smilo de Luchtenburg cum filio ſuo.

S. 288. Urk. dd. Pragae II Non Junij 1321. In der Johann als Probſt von Wiſſehrad und das Kapitel daſelbſt Güter in Mähren an Heinrich von Lypa verkaufen:

„Nobili viro Domino Henrico de Lypa ſumme Regni Boemiae Marſchalco rite vendidimus.“

u. d. 3.

Hynko filius qvondam Heymanni de Duba Pragensis Praepoſiti.
Magister Ulricus de Pabyenitz (Woraczicky).

S. 290. Urk. dd. in Monasterio Sderaſienſi 1321 XVII Kalen. Sept. Johann von Mezirzicz ſchenkt mit ſeinen Söhnen der Kirche in Zderas das Patronatsrecht über die Kirche in Solnitz.

„Nos Joannes de Mezirzicz, Wznata, Tasso, et Jeſco filii ejus &c.

u. d. 3.

Dominus Tobias de Tassow frater et Patronus noster dilectus, Joannes filius ejus &c.
Hrono filius Domini Hrononis de Nachod.

S. 291. Urk. dd. Avinion V Idus Junii 1322. In der Pabſt Johann XXII einen Streit zwiſchen den Kloſter Zderas und denen von Schwabenitz vergleicht.

„qvod Joannes filius qvondam Witikonis de Swabenicz ſive Hermanicz miles et Berchta qvondam Witiconis de Swabenicz laici, relicta vidua &c.

S. 295. Urk. dd. Lucenburg in octava Epiphaniae 1334. König Johann erſetzt dem Hertwig von Lichtenſtein den an ſeinen Gütern gemachten Schaden (ſt. in Collectanea Archivi Stat. Infer. Austr. S. 199.)

S. 296. Urk. dd. Mezirzicz die S. Bartholomaei 1335. Johann von Mezirzicz ſetzt nach ſeinen Patro-

natsrecht bey der Kirche zu Mezirzitz mit gewissen Bedingungen einen Pfarrer ein:

„Nos Johannes de Mezirzicz notum facimus &c.

u. d. Z.

Nobilis vir Dominus Hartlebus de Boczkowicz.

S. 301. Urk. dd. in Brzeznik die Purificationis B. Mariae Virginis 1338. Jessko von Nachod macht dem Pfarrer in Brzeznik eine Schankung (st. in Paprocki Spec. Mor. fol. 129.)

S. 302. Urk. dd. Brunae III. Calen. May 1340. Carl von Aurciez bekennt daß er von den Abbten zu Willering zum Nutzgenus auf seine Lebenszeit erhalten habe 3 Hufen Ackers.

„Qvod ego Karolus de Aurczicz suscepi tres laneos liberos in vilia Aurcicz &c.

u. d. Z.

Ioannes de Lompnicz.
Bohusius de Stenz.
Luczko de Wyssenburg.
Johannes de Nachod.
Bernhardus de Wiczkow.
Strziesewogus dictus Holub de Comurzan.
Sbynco de Bucowyna.

S. 315. Urk. dd. 1340. In der Adam von Kaunitz einen Canonicus bey der Olmützer Kirche stiftet: (st. in Paproc. Spec. Mor. fol. 416.)

S. 313. Urk. dd. Munsterbergae feria proxima ante diem sancti Galli 1344. Niklas Herzog von Münsterberg verpflichtet sich die aufrührischen Unterthanen zu baren zu treiben.

u. d. Z.

Henricus de Hugwitz (Haugwitz.)
Ulricus de Lebenrode.
Iohannes de Kodow.
Theodoricus de Gitzin.
Nicolaus de Bernwald.

S. 314. Urk. dd. in dem Castell Thermes Tuller Bistumbs des andern Tages nach Sanct Margarethen Tag 1344. In der Albert von Puchheim als Sachwalter in der Heurathssache zwischen Rudolph Herzogen von Oesterreich und Catharina Marchgrafen Carls von Mähren Tochter angestellt wird.

„Ich Albrecht von Puechaim des Hochgebohrnen Fürsten Herzog Albrechts von Oesterreich ꝛc. meines Herren sonderlicher Bothe zu diesen nachgeschriebenen Sachen."

S. 321. Urk. dd Pataviae die post S. Jacobi 1348. Carl IV bestättigt dem Herdwig von Lichtenstein die Privilegien über Nikolspurg (st. in Collect. Arch. Stat. Infer. Austr. p. 196.)

S. 324. Urk. dd. Pragae anno jubilaeo 1350. in die Beati Stephani Martyris. Kaiser Carls Rewersbrief über das Land Mähren an Johann Marchgrafen von Mähren.

u. d. Z.

Wilhelmus de Landstein.
Joannes de Michelsberg.
Henricus de Lichtenberg.
Andreas de Duba.
Jodocus de Rosenberg.
Hinco de Hasenburg.
Joannes de Sternberg.
Busco de Welharticz.
Hasco de Schwerzetitz.
Stephanus et Jaroslaus de Sternberg.
Bernardus de Zinenberg.
Ioannes de Bozchowicz.
Henricus de Leuchtenburg.
Genczo et Botzko dicti de Lomnitz.

S. 333. Urk. dd. zu Budissin 1350 an Sanct Dorothems Tage. Bekräftigung des Bündnusses zwi-

schen Friedrich Marchgrafen von Meissen, Kaiser Carl, und Johann Marchgrafen von Mähren ꝛc.

u. d. Z.

Herr Wilhelm von Landstein.
Herr Wankho von Wartenberg.
Botto von Turgau Herr zu Arnau.
Fridrich von Schönenberg Herr von Krimithau.
Thimo von Colditz (Kolditz) unser Marschalkh.
Albrecht von Maltitz unser Hoffrichter.

S. 335. Urk. dd. Pragae VI Calen. Januar. 1350. Carl IV belehnt seinen Bruder Johann mit der Marchgraftschaft Mähren.

u. d. Z.

Wilhelmus de Landstein.
Iohannes de Michelsberg.
Henricus de Lichtenburg.
Andreas de Duba.
Jodocus de Rosenberg.
Tasco de Scorow.
Sbinco de Hasenburg.
Ioannes de Sternberg.
Busco de Wilhartitz.
Hasco de Schweretitz.
Stephanus et Jaroslaus de Sternberg.
Bernhardus de Cinnenberg (Czymburg.)
Ioannes de Bozkowitz.
Henricus de Lichtenburg dictus de Welchonia.
Genzo et Prozno dicti de Lompnitz.

S. 359. Urk. dd. Zabrdowicz Sabbatho, qvo sitientes in Quatragesima cantatur 1359. Hinko Abbt des Klosters Zabrdowitz verkauft dem Jaroslaw von Sternberg und seinen Söhnen das Dorf Cestkowitz.

„Nos a Nobili et Potenti Domino Jaroslav de Sternberg pro villa Cestkowicz = quam pro centum sexagenis grossorum denariorum Pragensium ad

vltae Dominorum ipsius filiorum duntaxat tempora emisse dignoscitur.

S. 361 Urk, dd. Welegrad feria V in Cœna Domini 1362. Albert von Sternberg verkauft das Dorf Czechoticz an Bedrzicho von Podol.

„Nos Albertus Dei Gratia episcopus Zwerinensis Dominus in Sternberg fatemur et recognoscimus nos obligari Bedrzichoni de Podole militi fidelii nostro &c. „Uxori suae Dominae Hercae."

S. 369. Urk. dd. Drzewohostícz feria II post Dominicam Cantate 1372. In der die von Sternberg sich gegen den Marchgrafen von Mähren verbindlich machen bis zu einen gewissen Termin den Friden zu halten.

„Nos Zdenko et Johannes fratres de Lukow dicti de Sternberg et Albertus de Zlina dictus de Sternberg, bona nostra fide pariter et honore, ad manus Illustris principis Domini Marchionis, nec non Vokonis de Tycin dicti de Krawarz, et Drslay de fulnek dicti de Krawarz &c.

S. 370. Urk. dd. Diedicz die S. Blasii 1375. Albert von Sternberg Bischoff zu Leitomischel, und ein Enkel Peters von Sternberg, übergiebt das Schlos Rohatecz dem Benedikt von Krawarz..

S. 371. Urk. dd. Francfordi feria II. post Dominicam palmarum 1377. Johann Bischof von Ollmütz ertheilt auf Bitten des Marquart von Wartenberg der Kirche in Trautenau (st. in Pap. Ord. Domin. p 267.)

S. 371. Urk. dd. Brunae 1378. Dominica in die S. Valentini. Marchgraf Jodocks von Mähren Einwilligung, daß Smil von Sternberg nach seines Bruders Stenko Todt seiner Kinder Vormünder seyn dürfe.

„Quod de nobilis Viri Smilonis de Sternberg fide = = sibi favemus, qvod ipse post decessum Nobilis viri Sdenkonis fratris sui &c.

S. 371. Urk. dd. Sternberg infra octavas Assumtionis B. Mariae Virginis 1378. Potha von Willemberg verkauft an den Leitomischler Bischof Albert von Sternberg die Höfe Dolany und Thowitz.

S. 372. Urk. dd. zu Troppau 1379 an St. Gregors Tage. Wenzel von Krawarz wird Bürge für 1000 ßß. Heller.

„Daß der Edle Herr Waczlaw von Crawarz (Krawarz) unser lieber getreuer von uns flyßlich gebeten, gelobet hat vor uns dem Edlern Herrn Petern von Sternberg ꝛc.

S. 373. Urk. dd. Mezeriez Dominica post Octavam Corporis Christi 1382. Vergleich eines Streites zwischen Johann von Mezirzitz und den Pfarrer Wenzel Rod.

„Ab Honorabilibus Viris Dominis Johanne de Mezirzicz Barone Moravie, ac Wenceslao dicto Rod Plebano ibidem in Mezirzicz &c.“

S. 375. Urk. dd. Sternberg die S. Stanislai Mart. 1379. Albert von Sternberg Bischof von Leutomischel kauft Morawitzan und Polonym in Mähren.

S. 375. Urk. dd. Pragae die 1. Novemb. 1379. Albert von Sternberg Bischof von Leutomischel beschenkt die Cartaus bei Leutomischel.

S. 375. Urk. dd. Pragae 1381. König Wenzel befreut das Haus der Anna von Sternberg Schwester der Marchgrafen von Mähren, zu Prag auf der Kleinseite in der Gegend des St. Thomas Klosters von allen Steuern.

S. 375. Urk. dd. Brunae die Martis Rogationum 1385. Sigmund Marchgraf von Brandeburg nimmt den Wilhelm von Sternberg in seinen Sold auf.

„Wanne der Edel Wilhelm v Sternberg Herr zu Swietlow yn unsern Geschefften zu dem Königreiche in Hungarn mitt seynem Volke uns dynen meynet = = so geloben wir

zu seyner Hande Alschen seynem Sone, und Zdenken von Sternberg ꝛc.

S. 376. Urk. dd. ante Nitram in Ungaria die S. Oswaldi 1385. Peter von Krawarz und Marquart von Sternberg beurkunden: daß sie zur Gemeinschaft der mährischen Güter des Peter von Sternberg einverleibt worden seyen.

„Nos Petrus de Krawarz alias Dominus de Plumlaw et Marquardus de Sternberg notumfacimus &c. qvod Nobilis Dominus Petrus de Sternberg promittimus facere ad manus Nobilium Dominorum Smilonis de Sternberg alias de Holic,

Henrici de Novadomo (Neuhaus)
Johannis de Mezerzicz.
Johannis dicti Michalec de Michelsberg.
Alberti de Bethovia.

u. d. 3.

Eberhardus de Kunstat.
Wilhelmus de Sternberg alias de Zlina.
Lacko de Krawarz alias de Helfenstain.
Janko de Wartenberg alias de Diezin.

S. 377. Urk. dd. Budin 1385. Marchgraf Sigmunds von Brandeburg Versicherungsschein an Wilhelm von Sternberg sonst von Zlin über eine Summe Geldes.

S. 381. Urk. dd. in metis Croatiae juxta Danubium die Nativitatis S. Joannis Baptistae 1392. Albert von Sternberg vermacht seinem Bruder Stepyan das Schlos Swietlow.

„Nos Albertus de Sternberg dictus in Swietlow = = = Nobilis Domini Stephani de Sternberg dicti de Zabrzech fratris nostri charissimi = resignamus castrum nostrum Swietlow &c.

u. d. 3.

Johannes de Wartenberg dictus de Diezin.
Johannes de Mezerzicz.
Smilo de Liechtenburg Dominus in Wetouia.

S. 383. Urkunde. dd. Kogetinii die Martis ante Sanctae Nyeczelsy 1395. Prokop Marchgraf von Mähren verspricht zum besten seiner Schwester Anna, Vermäylten Sternberg über ihre Güter zu wachen.

„Qvod pro bono et utilitate Annae sororis nostre et conjugis Nobilis Viri Petri de Sternberg, nec non ad interceſſionem Nobilis Jeskonis de Sternberg dicti de Lukow Dilecti nostri fidelis promiſerimus &c.

S. 386. Urk. dd. in Wessely die Lunae post Dominicam Quadrageſimae: Reminiscere 1597. Peter von Sternberg protestirt über alle Zertheilung seiner verschiedenen Güter.

„Petrus de Sternberg notum facio &c. qvod Nobilibus Dominis et fratribus meis dilectis Petro de Krawarz et Marquardo de Sternberg omnium bonorum meorum, qvae in Moravia possideo &c.

Notum etiam facio, qvod Nobilibus Dominis Henrico de Novadomo (Neuhaus) et Zdeslao de Sternberg bona mea tradiderim, qvae in Bohemia possideo.

u. d. Z.

Albertus de Lychtenburg dictus de Bietouia.
Petrus junior dictus de Straznicz.
Dominus Joannes de Strakonicz.
Dominus Henzo de Trpenowicz.

S. 388. Urk. dd. Brunae feria III ante festum S. Bartholomei 1397. Marquard von Sternberg verspricht als Erbe Peters von Sternberg alles in dem Testament vorgeschriebene zu leisten.

„Marquardus de Sternberg significamus tenore presencium universis, qvod, sicut Nobilis Dominus Petrus de Sternberg pie in memorie Patruus noster carissimus &c.

Nos Marquardus de Sternberg prefatus principalis et nos
Albertus de Sternberg.
Jaroslaus de Sternberg.

Albertus de Sternberg alias de Konopist.
Petrus de Krawarz alias de Plumlow.
Marquardus de Sobiesin, et
Alscho de Rziczan fidei jussores &c.

Nobili Domine Anne relicte predicti Domini Petri de Sternberg &c.

Nobilis Domini Luczkonis de Krawarz, et
Strenui Domini Henrici de Schenwald.

S. 390. Urk, dd Luckaw feria tercia ante festum S. Bartholomei 1397. Eben selber Johann von Sternberg macht eine gleiche Verheißung über eben selbe Erbschaft:

„Johannes de Sternberg alias in Lukaw &c.
et Nos Busco de Krasna alias in Cestin,
Miklico de Milczan alias in Rutowicz,
Przibiko de Malotin alias de Hradek,
Witko de Bistrzicz nunc Burggravius castri Lukow fidei jussores.

S. 391. Urk. dd. Uniczow Dominica Palmarum 1398. Prokop Marchgraf von Mähren williget ein: daß seine Schwester Vermählte von Sternberg mit ihren Gütern, was sie wolle, machen könne.

„tibi Nobili Anne relicte olim Nobilis Petri de Sternberg sorori nostre dilecte, ut bona tua &c.

S. 392. Urk. dd. Sternbergae die Mercurii ante sancti Laurentii 1398. In der obige Anna ihre Güter an Latzko von Krawarz vermacht.

„Anna qvondam conjux Nobilis Domini Domini de Sternberg &c.

Qua propter ego Anna supra memorata agnoscens et videns fidelitatem et fraternam benevolentiam Nobilis Domini Lackonis de Krawarz aliter de Helffenstein dicti totum datalitium meum &c.

u. d. Z.

Dom. Petrus de Krawarz aliter de Plumlow.
Dom. Heraltus de Kuna (Kunstat.)

S. 396. Urk. dd. 1398. Emil von Sternberg sonst von Hochstein verschreibt unbeerbt das Schlos Hochstein denen Herrn Zdenko und Jezko von Sternberg mit den Leding eine gewiesse Sume an das Kloster Krasikow, wo er sein Begräbniß wählte, abzugeben.

S. 396. Urk. dd. in Ungaricali Broda feria II die S. Barbarae 1402. Albert von Sternberg verspricht denen die seine Parthei nahmen, allen möglichen Ersatz.

„Albertus de Sternberg dictus de Lukow filius Nobilis Domini Jeskonis item Henslonis recognosco

Qvod honorabilibus et strenuis Dominis

Joanni dicto de Noslalowa;

Petro de Bictotin;

Henrico de Raczowicz.

Joanni Kaczerow de Kniewicz.

Petro de Krumsin qvi ad me in servitia mea &c.

S. 404. Urk. dd. Budae 25. Junii 1412. Kaiser Sigmund erhebt den Georg von Lichtenstein Bischof von Trident zur Reichfürstenwürde, der ein Sohn Georgs Lichtenstein von Nicksburg war. (st. in Collect. Arch. Stat. Inf. Anst. p. 203.)

S. 413. Urk. dd. Brunae die Veneris ante Pentecosten 1421. Kaiser Sigmund erlaubt dem Hartwig von Lichtenstein auf seinen Mährischen Gütern den Grubenbau. (st. in Coll. Arch. stat. Inf. Austr. p. 202.)

S. 414. Urk. dd. in Helffenstein die Martis in festo S. Stanislai 1425 Beylegung des Streites wegen der Schlösser Lukow und Holleschau zwischen Peter von Krawarz und denen von Sternberg.

„Albertus de Sternberg dictus de Lukow recognosco his literis &c.

qvae inter me et Nobiles Dominos Georgium atqve Lackonem fratres de Sternberg et de Lukow fratrueles meos exortae fuerunt propter medietatem arcis Lukow et castri Holesow &c. cum plena potestate ac-

cedam ad Nobilem Dominum Petrum de Krawarz et de Straznicz.

u. d. 3.

Dominus Joannes de Krawarz et de Giczin.
Petrus de Koniez dictus de Tymcze.
Ctibor de Czymburg et de Drahotauſs.
Zbinco de Stralekh dictus de Wſsebowicz.

S. 429. Urk. dd. Tynetz feria ſecunda ante feſtum B. Nicolai 1443. Vertauſchung einiger Gütter zwiſchen den Kloſter in Tynetz und dem Jaroslaw Plichta von Zerotin.

„Nos Bietka de Kladna (Kladno) Divina Miſeracione Abbatiſsa, et Dorothea de Kozoged noſtro &c.

Nobilis Dominus Jaroslaus Plichta de Zierotin nobis alia bona ſua &c.

prefato Dom. Jaroslao et Dom. Johanni filio ſuo &c.

— — Urk. dd. die Sabbathi post feſtum S. Thomae Apostoli 1453. Johann Biſchof von Olmütz verſchreibt denen Tluxa von Wrabi das Schlos Drzewczieze auf ihre Lebenstage:

„oppignoraverimus et tranſcripſerimus in ſtrenuum Eqvitem Dominum Dietricum Tluxa de Wrabic, et qvidem ad duorum vitae tempus nempe illius et filii ſui Joaannis

„oppignoravimus Dionyſio filio Domini Dietrici et Joanni Wrabsky juniori nec non Joanni Tluxa juniori fratruelibus germanis de Wrabic &c.“

u. d. 3.

Sacerdos Bohuſs de Zwole Decretorum Doct. Deca.
Joannes de Lompnicz Praepoſitus.
Joannes de Sternberg Canonicus.
Henricus de Michalowicz.
Dom. Joannes Lapaczky (Lupatzku) junior de Sukorad.
Borziwogius de Hradek.

S. 447. Urk. dd. Pragae 11. Febr. 1472. König Wladislaw gestattet, daß die Maltheser Güter nicht veräusert werden dürfen:

„Venerabilis Joannes de Sswamberg et in Strakonicz Ordinis Militie Sct. Joannis Jerosolimitani Prioris Generalis per Boemiam, Moraviam, Silesiam, Austriam &c. devoti nostri dilecti &c.

S. 449. Urk. dd. Olomucii 21. Julii 1479. Vergleich zwischen den Königen von Böhmen Wladislaw, und Mathias über den Königs Titul ꝛc.

u. d. Z.

Leo de Rosmithal supremus Magister Curiae Regni Bohemie, et Capit. Districtus Prachens.

Joan. de Cimburg et in Boleslaw supremus Camerarius Regni Bohemie et Capitaneus Districtus Boleslaw.

Rosnata de Rosenberg et in Swerchau supremus Judex Regni Bohemie.

Burianus de Guttstein et in Neczsy Magister Camere Domini Regis et Capitaneus Districtuum Zacensis et Rakownicensis.

Albertus de Colowrat et Novo Castro.

Alsso Berka de Duba.

Benessius de Weitmile Burggravius in Carlstein et Magister Monete Moncium Cuthen.

Joannes de Rupau Magister Curie Domini Regis.

Nicolaus junior de Horzicz Capitaneus Districtus Hradec.

Czenko de Barchow (Barchowa) et in Dassitz.

Wenceslaus dictus Hertwik de Mestiagow.

S. 461. Urk. dd. Henrichovii festo Annunciationis B. Mariae Virg. 1482. Der Abbt und das Kloster Henrichau in Schlesien giebt Zeugniß über den Adel derer von Kaunitz. (st. in Paproc. Spec. Morav. fol. 417.)

S. 465. Urk. dd. 1490 am Freytag vor Trinitatis, die böhmischen und mährischen Stände kommen überein: einen und denselben König aufzunehmen:

Herr Stibor von Zimburg (Cymburg) Haubtmann des Marggrafthum zu Mähren;
Herr Heralt von Cunstatt (Kunstat);
Herr Wratislaw von Bernstein (Pernstein), Kammerer des Olmützischen und = = = Rechten in Marggrafthum Mähren;
Johann Birkhe (Berka) von der Duba, und von der Leippau;
Buczshke Khun von der Kunstat und auf Buczem;
Ladislaw von Butzkowetz (Bozkowitz);
Carl von Wlaschin;
Sigmund von der Dobrewitz;
Znate von der Lunitz;
Hinkho von Ludenitz;
Girzikh Tunkel von Ausprunn, und von der Hohenstadt;
Bohuslaus von Kober.

S. 472. Urk. dd. Linzii ante Dominicam Laetare 1493. Kaiser Friedrich macht den Christoph von Lichtenstein und Nicolspurg zum Obrist Marschall von Österreich (st. in Collect. Arch. Stat. Inf. Aust. p. 207.)

S. 472. Urk. dd. Zdiarae Dominica prima Quadragesimae 1494. Die von Kunstat machen der Stadt und dem Kloster Wisowitz zu wiessen, daß sie zu Lehn gehen müssen:

„Nos Victorinus et Henricus Dei Gratia Duces Monsterbergenses et Comites Glacenses, et ego Joannes Kuna (Kunstat), Joannes Bozek et Procopius de Zagimucz fratrueles et fratres Domini de Kunstat“

„qvod admiserimus et faverimus Nobili Domino Boczkoni Kuna de Kunstat et in Buchlow fratrueli nostro dilecto.“

S. 475. Urk. dd. Brunae die Veneris ante Dominicam Oculi 1499. Urtheilsſpruch des Ladislaw von Bozkowitz über das Patronats Recht der Kirche in Walcz.

„Ladislaus de Bozkowicz et in Trzebow, ſupremus Camerarius Marchionatus Moraviae &c.

Nobilis Dom. Dom. Joannes Boczek de Cunstat (Kunstat) et in Polna, ob litem ab eodem Patre Nicolao motam &c.

u. d. Z.

Dom. Joannes de Lomnicz et in Mezerzicz, Capitaneus Marchionatus Moraviae.

Dom. Albertus de Bozkowicz et in Lethowicz.

Dom. Beneſſius de Bozkowicz et de Czerne Hory.

Dominus Jacobus de Ssarowa (Scharowa) et in Crumſyn Judex aulicus Marchionatus Moraviae.

Tom. V.

S. 58. Hanc deniqve civitatem (Triboviam Moravicam) mox capiens Fridericum de Schonburg (Schaumburg) turbatorem pacis compescuit (Wenceslaus II.)

S. 70. Erant his in annis (1291) Reichardus et Wolframus inter cives Pragensis civitatis viri ſtrenui, qvos pro ſuis, ut putabatur, exceſſibus rex Wenceslaus, a quibusdam, detinuit, eosqve domino Zbislao cognomine Lepori (Haſenburg) Subcammerario regni viro de terra potenti a nobili cuſtodiendos cum diligentia commendavit &c.

S. 133. Demum cum rex (Wenceslaus 1300) ſingula rite in illis Polonie partibus ordinaſset, Henricumqve dictum de Duba ibi qvoque pro Capitaneo ſtatuiſset, in Bohemiam cum gaudio et pace reversus est.

S. 137. Cum jam ſceptrum teneret Polonie (Wenceslaus Rex 1300) dominum Heydenricum Abbatem Scedlicenſem ac Benſſium dominum de Wartemberg Regi placuit mittere in occurſum venienti iam puelle (ſeine Braut).

S. 139. Qualiter Thaſso de Wissenburg regni Bohemiae Camerarius in multitudine populi fuit occiſus anno Domini M. CCC. IIII.

S. 149. Rex (Wenceslaus II.) ad ſe vocavit dominum Petrum ſuum cancellarium, nunc Olomucenſem epiſcopum, Heynmannum de Duba, Tobiam de Bechin, Henricum de Rosinberg 1305.

S. 167. Wilhelmus vir nobilis et potens dictus Lepus (Haſenburg) de Waldek venit (1308) in aulam regiam pluribus cum armatis.

S. 172. Venit directe tunc (1306) interempto rege de Olomucz Heinmanus dictus de Duba vir potens verbo et opere dolosus et civitatem noſtram Landescronam occupavit &c.

S. 175. nobiles etiam qvidam de regno, videlicet Bavarus de Straconicz, Wilhelmus Lepus (Hasenburg) Hogerius ac plures alii de Pilſna Rudolfo Regi ſe publice opponebant. 1306.

S. 178. ecce Ulmannus dictus de Lewchtenburg, Heimannus dictus Cruſsina cum aliis armata manu ad conclave intraverunt, et in latere Domini Johannis Pragensis Epiſcopi predictum Baronem Tobiam de Bechin occiderunt. 1307.

S. 178. Heinricus de Lippa et Johannes de Wartemberg exercitui Regis (Alberti) Romani viriliter reſiſterunt. 1307. Mense Auguſto.

S. 182. 1309 ibidem (in monasterio Sedlicenſi) in domo hoſpitum Henricum de Lyppa regni Bohemiae Camerarium, Johannem de Wartinberg et Johannem Clingenberk de Swewia virum ſtrenuum adhuc dormientes ceperunt.

S. 196. Qualiter Henricus de Lypa, Joannes de Wartinberg cum qvibusdam aliis Baronibus inceperunt domicelle Elizabeth fideliter adherere. 1309.

S. 201. Qualiter Henricus de Lypa et Johannes de Wartenberk cum Bohemis ante Castrum Pragense victoriam obtinuerint.

S. 209. In Verzeichniß derer, die 1310 als Gesandte an den Römischen König geschickt wurden:

Johannes de Wartemberk.

Bonscho de Mirica Barones et Otto vir sapiens nunccius Wilhelmi Leporis (Hasenberg).

S. 244. Se in Neuenburg süper Albeam, quam tunc Heynricus de Lypa. (1310.) tenuit.

S. 255. Videntes autem, qvia per dona illesa bona nostra servare non possemus, ipsa Henrico de Lipa regenda commisimus &c. 1308.

Wilhelmus Lepus (Hasenberg) dictus de Waldec ne leporino, sed lupino more uno die qvingentas oves monasterii abstulit. 1308.

S. 343. Igitur Henricus (de Lypa) a. D. 1315 VII Kal. Nov. in castro Pragensi coram Rege per Wilhelmum de Waldek dictum Leporem (Hasenburg) armata manu capitur.

S. 344. Omnis enim Heinrici de Lipa generatio, qve de Renowe dicitur cum suis fautoribus congregatur. 1315.

S. 344. ipse qvoqve Rex (Joannes) interim cum Wilhelmo dicto Lepore (Hasenberg), Petro de Rosinberg, et cum amicis Thobie de Bechin hostibus viriliter restituit. 1315.

S. 344. Eorum autem omnium, qui adversus Regem dimicant, Johannes de Wartemberg, Beneschii filius, exstitit Capitaneus vir utiqve magnanimus, strenuus, et miles famosissimus. 1316.

S. 345. Cum haec fierent (1316) dominus Petrus de Rosinberk considerans, qvod Henrici de

Lypa liberatio in longinquum se protraheret, filiam ejusdem virginem, qve sibi desponsationis annulo desponsata fuerat, repudiavit, et sic Dominam Violam Ducis de Teschin, juvenis Wenceslai Regis relictam, annuente Rege Johanne sibi matrimoniali federe copulavit.

S. 349. qvodipsa Domino Heinaczony filio Potonis de Duba ut ea (bona Monasterii) defenderet 1316.

S. 357. Hii vero in consilio Reginae (Elisabethae) principales fuere 1317.

Wilhelmus de Waldek dictus Lepus (Hasenburg) Regis Bohemiae subcamerarius &c.

Adversarii autem Regine, qvi procaciter resistunt hii sunt:

Henricus de Lypa cumHenrico et Stencone filiis suis.
Benisius de Wartemberk.
Juvenis Benisius de Michelsberg Baro fortis.
Albertus de Sieberch (Scberg) senilis.
Wilhelmus de Landstein filius Witigonis.
Berca et Steynaczo germani filii Hermanni de Duba.
Henricus de Luchtenberk filius Ulmanni.
Styslaus de Sternberg.

Hii omnes Henricum de Lipa habent pro capite, opponentes strenue se Regine. Verum tamen Petrus de Rosenberk, Wabarus (Bawor) de Straconicz Swynko, et Thobias fratres cum Thobie magni tota genealogi.. Marchardus et Hermannus de Gablona, Johannes de Dobruscha cum qvibusdam nobilibus de Moravia qvam de Bohemia permanent cum Regina.

S. 360. Deinde contra Stislaum de Sternberk Rex movit exercitum. 1317.

S. 360. Qualiter Petrus de Rosenberk, Wilhelmus Lepus cum aliis plurimis Baronibus averterint se à rege 1318.

S. 360. Rex Johannes cum Petro de Rosenberk in ipsius Dominium proficiscitur, Porro Henricus de Lippa novus Camerarius, Wilhelmus de Wal-

dek Lepus (Haſenburg) novus Marſchalcus Pragam veniunt 1318.

S. 373. Wilhelmus Lepus (Haſenberg), Petrus de Roſenberg, Wilhelmus de Landstein, Barones potentes in civitate (1319) eadem erant.

S. 375. Wilhelmus de Waldek dictus Lepus (Haſenberg), iste ab infantia ſua exſtitit bellicoſus = = qvi qvidem in qvadam contentione inter familiares exorta telo vulneratur, die octava moritur, et translatus in Bohemiam in monasterio fratrum Auguſtinienſium, qvod Insula dicitur, qvod ſuus avus fundaverat, ſepelitur. 1319.

S. 377. Henricus vero de Lipa per Johannem Regem regni totius Capitaneus et tutor conſtitutus. 1320.

S. 420. Item hoc anno (1328) vir nobilis Henricus Hinconis de Duba filius ad instantiam Johannis Regis Bohemie per Papam Johannem Olomucensis Eccleſie factus est epiſcopus, in Sabatho quatuor temporum Veni et oſtende. In Sacerdotem ordinatus et ſeqventi Epiphanie festo in episcopum conſecratus.

S. 425. Eodem anno (1328) menſe Augusto Baldwinus Treverenſis Archiepiſcopus per quandam Comitissam viduam de Salm nominatam propter qvosdam ejus Dominio illatas injurias in aqva Moſella navigans ſub castro Starkenberg est detentus.

S. 137. Eodem anno (1329) in die Ruffi Martyris obiit Brune vir nobilis et ſtrenuus Henricus ſenior de Lyppa dictus, de qvo crebro fit mentio in precedentibus, eo qvod fuit opulentia, potentia, et gloria ſeculari plurimum preceteris Baronibus ſuplimatus.

S. 458. Hiis diebus (1332) Henricus de Lyppa in hac civitate capitaneus, qvi post multa gravamina illata ſtrenue Auſtralibus ab eisdem cum Johanne fratre ſuo et cum pluribus viris nobilibus per Australes

capitur, ubi Beneschius de Wartenberk Baro potens occiditur, et in Gradicensi monasterio sepelitur.

S. 476. Tali collationi (Praepositurae Wissegradensi) Bertnoldus Henrici filius de Lippa fortissime contradicit. 1334.

Eodem anno 1334 Idus Decembris obiit Venerabilis Dom. Ulricus de Babianicz (Woraczicky) Doctor Decretorum, primum qvidem multarum ecclesiarum Canonicus, Pragensis ecclesie Scolasticus et Administrator ejusdem Episcopatus, de hinc monachus, et abbas in Zedlicz factus &c.

Tom. VI.

Historia Diplomatica Brzewnoviensis.

S. 13. Urk. dd. in Bruna IV. Non. Novembr. Przemisl Marchgraf aus Mähren ertheilt dem Kloster Reygrad verschiedene Privilegien. u. d. Z.

Ratiborius de Deblin.
Otto Burggravius de Donnin.
Mladota de Tazzow.

S. 19. Urk. dd. Brunae 1248. III Idus Decem. Wenzel IV König in Böhmen giebt dem Olmützer Bischof Bruno das Patronatsrecht in Reyhrad. u. d. Z.

Ekenbertus Burggravius de Stehrnberg.

S. 26. Urk. dd. Pragae 1256 in Dominica Pasche. Ueber einen Tausch zwischen den König Przemisl, und den Kloster Brzewnow. u. d. Z.

Bawor Regalis Aule summus Camerarius.
Wilhelmus filius Hroznate.

S 35. Urkunde dd. Pragae Kalendis May 1279. Christian Abbt kauft einen Hof von denen von Pabienitz.

„Apud Nobiles Viros Wolkmarum et fratrem ejus de Pabienich (Woracziczky).

S. 46. Urk. dd. Pragae 1305. V. Idus Aprilis. Der Abbt Bawor des Klosters tritt dem Benedickt von Wartenberg auf seine Lebenstage den Hof Prowobow ab.

„Nos Benessius senior de Wartenbergh Burcravius Glacensis &c.

S. 51. Urk. dd. 1320 die S. Georg. Der Abbt Bavarus überläßt dem Peter von Radek einen Hof auf eine bestimmte Zeit.

„Ego Petrus de Radek dictus de Rossik &c.

u. d. Z.

Dominus Berca de Zduba.

S. 68. Urk. dd. in Castro Pragensi 1342. Nonis Jun. Hinko Berka überläßt einen Hof an das Kloster.

„Nos Hinko dictus Berka de Duba Purcravius Pragensis &c.

S. 68. Urk. dd. Brewnow 1342. die S. Barbarae. Der Abbt Przedbor verkauft einen Wald an die Brüder Kossors.

„quod nos Pesko et Ulricus fratres germani dicti Kossors &c.

S. 72. Urk. dd. Strakonitz 1346. die S. Martini. Wilhelm von Strakonitz befreut von allen Lasten die im Prachiner Kreis liegenden Güter des Klosters.

„Quod nos Wilhelmus dictus de Straconicz (Bawor) olim magni Domini Bawari filius &c.

S. 90. Urk. dd. Glazii 1386. die B. Andreae Ap. Potho von Czastalowitz versichert in allen Forderungen von den Kloster befriedigt zu seyn:

„Nos Potho Senior de Czastalowicz recognoscimus &c.

S. 97. Urk. dd. in Minori civitate Pragensi 1380. die 13, Octob. Czenko von Lyppan vermacht all sein mobilar Vermögen an das Kloster.

„Circumſpectus et Diſcretus vir Czuko de Lyppan Burgravius Caſtri in Lychtenberg Pragenſis Diœceſis &c.

u. d. 3.

Nicolaus de Lippan.

Gallus dc Chraſtzan armigeri Pragenſis diœceſis conſanguinei ipſius Czukonis.

S. 115. Urk. dd. Brzewnow III. Aprilis 1393. Der Abbt und das Kloſter verleihen dem Alſſo von Bichor auf ſeine Lebenstage — —

„Nos Alſſo de Bichor tenore preſencium &c.

u. d. 3.

Hereſs de Bichor.

Marquardus de Wetrub.

Hereſs de Chwaleticz dictus de Bichor.

S. 118. Urk. dd. Pragae 1395 in die S. Martini Confeſſ. Herſſo und Alſſo von Bichor verkaufen dem Kloſter das Sternbergiſche Haus gegen Jeruſalem.

„Nos Herſſo et Alſſo fratres de Bychor recognoſcimus &c.

u. d. 3.

Purkardus Servad de Janowicz Burggravius caſtri Pragenſis.

Famoſum virorum Conſsonis de Wolbramovicz (Czegka) reſidentis in Bychor, tunc viceburgravii caſtri Pragenſis.

Bohemiconis dicti Kozlik de Drahobuticz.

Vlrici de Dolan.

S. 128. Urk. dd. Brewnow 1398. in Vigilia S. Mathaei. Eliſabeth von Dolan bezeugt auf ihre Lebenstage den Hof Alſſan von dem Kloſter erhalten zu haben.

„Ego Elzka de Dolan conthoràlis Alſsonis de Bichor tenore praeſentium &c.

u. d. 3.

Alſso et Herſso fratres de Byechor.

Chongatha de Studenczye.

S. 135. Urk. dd. Brzewnovii in die S. Urbani 1401. Das Kloster verkauft dem Bohuslaw von Seldczanek einen Hof im Dorfe Brzieſtie.

„Nos Bohuslaus de Sedlczanek et Elska Conthoralis ipſius recognoſcimus &c.

u. d. Z.

Michael dictus Drska de Sedlczanek.
Wſeborius de Chrasth.
Henzlinus de Crſonicz.
Alſso de Byechor Judex de Byela.

S. 152. Urk. dd. Pragae 1406. die 4ta May. Wenzel Crater von Trzehoſſtowitz verſichert von dem Kloſter auf ſeine Lebenstage den Hof Trzehoſchtowitz erhalten zu haben.

„Nos Wenceslaus Crather de Trzehoſſtowicz tenore &c.

u. d. Z.

Nobilis vir Wilhelmus de Hazenburg.
Wyckerus de Jenyſsowicz Vice Purggravius Caſtri Pragenſis.

S. 164. Urk. dd. Pragae in die S. Georgii 1419. Vertauſchung einiger Beſitzungen des Kloſters.

„Ego Petrus de Trkow notum facio &c. qvod poſt mortem meam, videlicet Petri praedicti de Trkow Domina Anna filia qvondam Bennedae de Swynna conthoralis mea videlicet Petri praedicti.

u. d. Z.

Nicolaus dictus Kozychława Magister curiae regis romanorum et Bohemiae regis.
Joannes de Zaſad dictus Kygiata magister curiae Reginae Bohemiae.
Petrus de Chotyetyg.
Mſcydruho de Zadlar.

S. 166. Urk. dd. in montibus Chuttnis feria V ante festum S. Bartholomaei 1420. Kayſer Sigmund verſetzt einige Orthſchaften an die von Rieſenberg:

„Cum nobili Joanne de Ryzmberg alias de Skal, pro ipsius, et Nobilis fratris sui Wilhelmi similiter de Ryzmberg fidelium nostrorum dilectorum &c.

S. 169. Urk. dd. 1434. die Jovis ante S Antonii festum. Die von Tynisstie verkauffen an das Kloster ein Bad bei Braunau.

„Ego Simon de Tynisstie et ego Benes ex eodem loco testamur &c.

u. d. Z.

Dominus Joannes de Lichtenburg residens in Albersbach, et Slowtruch.

Dominus Matthaeus Salawa de Lipa residens in Skala.

S. 171. Urk. dd. Beneschovii die Lunae festo S. Martini 1437. Kaiser Sigmund versetzt dem Johann von Riesenberg das Dorf Nezamislitz.

„qvod a Nobili Joanne de Ryzmberg aliter de Rab. dicto fideli nostro dilecto &c.

S. 178. Urk. dd. Pragae die Jovis Magno 1478. König Wladislaws Brief über gewisse Gütter an Wilhelm von Konitz.

„quibus oppignoravit Nobili Wilhelmo de Koniczin Kamayk fideli nostro dilecto &c.

S. 179. Urk. dd. Pragae die S. Ambrosii 1483. König Wladislaw verspricht das Dorf Wyschitz dem Kloster nicht mehr zu entziehen.

„qualiter strenuus Marquardus de Rakowicz fideles.

S. 180. Urk. dd. 1492. in die Sabbathi sancti Michaelis Archangeli. Johann von Libotz überläßt an das Kloster ein Vormerk.

„Ego Joannes de Liboczrecognosco &c. mihi et haeredibus meis a Nobilibus Dominis Domino Joanne Henrico et Domino Ozenek fratribus de Rostok et Klinstein &c.

u. d. Z.

Nobilis Dominus Nicolaus ſenior de Kolowrath et in Bezdruzicz.
Dom. Georgius de Weſelicz.
Hinco Bradleczky de Mezkow.

S. 181. Urk. dd. 1499. feria tertia post festum S. Martini Epiſc. Thiema von Skalitzdorf verkauft die Dörfer Ober- und Unter-Witznow an das Kloſter.

„Ego Thiema de Scalicdorff testor &c.

S. 183. Urk. dd Pragae die Mercurii post divisionem Apostolorum 1522. König Ludwig erlaubt denen Hromada von Boſſi: daß ſie gewiſſe Geiſtliche Güter beſitzen können.

„qvod rogati fuerimus a nobili Sigismundo Hromada de Boſſi, et Generoſo Joanne Hromada filio ejusdem Sigismundi de Boſſi fidelibus nostris &c.

„ad relationem Magnifici Domini Hynconis Borzita de Martinicz in Smeczno Marſchal. Curiae Regiae Majestatis.

S. 195. Urk. dd. Pragae die Mercurii post festum SS. Trium Regum 1558. König Ferdinand beſtättiget einen Brief über die Güter ſo von dem Kloſter dem Johann Drozenſky gegeben worden.

„qvod nobis Providus Joannes Drozensky de Policz ſcriba et ſervus Venerabilis Joannis Chotowsky Abbatis Monasterii Brzewnovienſis &c.

S. 200. Urk. dd. die Sabbathi post S. Galli 1586. Hertwig Zeyditz Rewers daß der Hof und die Mühle in Bradkonitz von dem Kloſter wieder eingelöſet werden könne.

Ego Hertwigius Zeydlitz de Schenfeld in Zwoliniewes ſuae Caeſareae Majestatis Conſiliarius et ſupremus Capitaneus omnium ſuae Majestatis Dominiorum in Regno Bohemiae &c.

S. 202. Urk. dd. Pragae die Veneris S. Marthe festo 1599. Kayſer Rudolph beſtättigt den Vertrag zwiſchen den Kloſter und Johann Sladawſky.

„Stanislao Sladowsky de Sladów per literas aut contractum, cujus Datum est anno a nativitate Domini 1564. die Dominica festo S. Lamberti Mart. &c.

„Supplicatum igitur nobis fuit humiliter a provido Joanne Sladowsky de Sladowa et in Bezdiekow tanqvam filio et haerede supra nominati Stanislai Sladowsky fideli dilecto.

S. 203. Urk. dd. 20. Sept. 1602. Installirung des Abbtes Sellender.

u. d. Gegenwärtigen:

Dominus Jacobus Menschik sac. Caes. Regieqve Maj. Procurator, Consil. Regis.

Mathias Puchelius Aulae Regiae Judex Consil. Regis.

„Ego Adamus Klasstersky ab Rosengarten Publicus Apostolica et Imperiali auctoritatibus Notar.

S. 221. Urk. dd. in arce Pragensi 19. Jun. 1619. Die Direktoren des Königreichs Böheim überlassen den Adam Kaplirz das Dorf Bauschowitz für eine Schuld.

„Nos Bohuchwal Berka de Dube et Lippa in Biela, Kurziwod, Chrzech, et Laukowicz ad Isaram.

Wilhelmus Senior de Lobkowicz in Horzow Teyn, Czeczowicz, et Mirschkow &c.

Paulus de Rziczan et in Dub &c.

Petrus de Sswamberg in Trzebon, Worlik, Ronsperg, Zwikow, et Kestrzan.

Wenceslaus Wilhelmus de Raupowa in Trnowan et Zitinicz &c.

Joachim Andreas Schlik de Holeycz Comes de Passaun, et Cubito, in Swigan, et Rowna.

Wenceslaus senior Berka de Dube et Lippa in Dessin, Lauczin, Widun, Hauscz, Novo Berstein et castro Bezdiez.

Joann Albinus Sslik de Holeycz Comes de Passaun et Cubito in Falkenau, et Daupow.

Wenceslaus Budowecz de Budowa in Hradiſst ſuper Iſeraim, Zasad, et Kocziniowicz.

Radslaus Junior de Wehynicz (Kinsky) et Tetau.

Caſparus Kaplirz de Sulewicz in Neustupow et Miliczin Burggravius Diſtrictus Hradecenſis.

Procopius Dworzetzky de Olbramowicz in Wrſowicz et Krzſcz.

Fridericus de Bile in Rzehlowicz et Chotomirz.

Bohuslaus de Michalowiez in Rwenicz et Novo Sedlo Vice Cancellarius Regni Bohemiae.

Henricus Otto de Los et in Komarow &c.

Joannes Wostrowecz de Kralowicz in Wlaſſim et novo Domaschin.

Albertus Pfefferkorn de Ottopach in Ginonicz et Butowicz.

Felix Wenceslaus Pietipesky de Chiſch et de Egerberg in Buſſicz, Boſyn et Obrzistwi.

Peter Miller de Milhauſen et in Zwoliniowes.

Martinus Fruwein de Podol.

Joannes Theodor de Ottrsdorff.

Daniel Screta Ssotnowsky de Zaworzicz Secretarius ad Cameram Bohemicam.

Joannes Orſynowsky de Firstenfeld.

Valentinus Kochan de Prachow.

Thobias Ssteffele de Kolodieg.

Wenceslaus Piſeczky de Granichfeld.

Chriſtophorus Khober de Khobersberg.

Joannes Ssedticz de Felsdor.

Maximilianus Hostialek de Jaworzicz.

S. 224. Urk. dd. Pragae 1. Decemb. 1620. Fürſt von Lichtenſtein ernennt Comiſare den Prior des Kloſters nach deſſen Verherrung wieder einzuſetzen.

Nobili Wenceslao Widun Obiteczky de Obitecz.

Venerabili Simoni Broſius de Horstein Praepoſito Eccleſiae Pragenſis.

Sereniſſimus Princeps Carolus Dominus et Gubernator Domus Lichtensteiniae, Dux Oppavienſis S. C, Maj. Hung. et Bohe, Regis &c. Conſiliarius intimus, et a S. Maj. Caeſ. cum Plenipotentia institutus Commiſarius Generalis.

Diplomatarium Willemoviense.

S. 381. Urk. dd. Prage. Kalend. Octobris 1223. Des Prager Biſchofs Peregrinus Zeugniß über eine dem Kloſter gemachte Schankung von Herrn Zezema von Coztomlat.

„qvod ad instanciam et devotas preces Nobilis viri Domini Zezeme de Coztomlat hanc paginam &c.

unter den Zeugen:

Dominus Henricus cum filio ſuo Vitcone de Nova Domo (Neuhaus).

Groznata de Podiebrad (Kunstadt).

S. 382. Urk. dd. Prage Calendas Decemb: 1253. Privilegium König Przemiſels für das Kloſter Wilhelmszel. u. d. Z.

Bavarus Chunradus de Chlingenbergh.

Nicego de Novadomo (Neuhaus).

Zdezlaus de Sternberch.

S. 386. Urk. dd. menſe Julio 1281. Die Söhne des Zmilo von Luchtenburg verkaufen zwey Dörfer an das Kloſter.

„Nos Henricus, Zmilo, et Reimundus filii bone memorie Nobilis Viri Zmilonis olim Domini de Luchtenburch &c.

S. 394. Urk. dd. Prage IV. Idus Martii 1315. Vertrag zwiſchen den Abbt des Kloſters und Hrabiſchius von Pabenicz.

„Nos Hrabiſſius de Pabenicz (Woracziczky) notum facimus:

Honorabilis vir Magister Ulricus scholasticus Pragensis frater noster.

S. 400. Urk. dd. Pragae 1329. Heinrich von Luchtenburg bezeugt einen Bezirk von dem Kloster auf seine Lebenstage erhalten zu haben.

„Nos Henricus de Luchtenburk.

u. d. 3.

Iesco de Chlum dictus de Sternberch.
Hynco dictus Krussina.
Remundus de Kostomlat.
Iohannes dictus de Kokot.
Mstislaus dictus de Rakussicz.

S. 406. Urk. dd. in Wyldstion 1348. in crastino Beati Galli Confessoris. Zurückgabe des Berges Oheb an das Kloster.

„Nos Petrus de Pabyenicz (Woracziczky) et Ulricus de Wyldstein fratres germani &c.

u. d. 3.

Chotko dictus de Rziczano.
Otto de Cunemila.
Michael de Moravan.

S. 422. Urk. dd. Wyllemow. 1368 in crastino Beati Michaelis. Einige von Adel verheißen dem Kloster alle Unterstützung und Hilfe.

„Qvod Nos Nicolaus miles de Duban.
Jesco dictus Talassus.
Sezema de Ryczan promittimus &c.

S. 423. Urk. dd. in Octava S. Galli 1368. Domaslaus von Lypnitzka verkaufet seinen Erbtheil an den Orth Bussowna.

„Quod ego Domaslaus de Lypniczka matura et diligenti deliberatione &c.

S. 427. Urk. dd. in die S. Martini 1369. Schankung eines Theils des Flusses Sazawa an das Kloster.

„qvod nos Domuslaus et Petrus fratres germani de Lypniczka notum facimus &c.

u. d. 3.

Hertwicus de Lypniczka.

XII.

Landtäfliches Notirbüchel.

4to. Mſct.

(Befindet sich in dem von Schönfeldschen Musäo in Wien. Buchstabe B. No. 136.)

Ferdynand Kral niekdere diediny zapisne Kdiedicztwi Vwozowati rácži.

W Kwaternu Trhowym Weypisuw Cžerwenym. 1542. X. 3. Slapanicze Wes czelau ꝛc. dawa Janowj Mikssowj z Hrobcžicze. Stalo se w Strzedu Po Swatem Vrbánu. Leta 1538.

W temž Kwat. C. 28. Beykowskýmu Krzižwenicze dal. W autery Po Swate Pannie Marketie. 1532.

W temž Kwat. Trhow. G. 18. Sſebeſtyanowj z Weythmile. Na wiſſkowie, Leneſſiczych. W ſobotu Pržed Sw. Marketau 1535.

W Kwat. Trhowem Weypiſuw 1542. K. 3. Karlowj Dubanſkemu z Duban Domaſſicze — a Wobrchtu, Klaſſtera Raudniczkeho k diedicztwj dawatj Racži. W Nedielj Po Božim wſtaupenj 1527.

W Kwat. Trhow. Weypiſuw 1544. D. 22. Zdenkowj Lwowy z Rozmitala Zamek a Mieſto Krupku w diedičžwj dátj rácžil. W autery Po Kwietny Nedielj 1530.

W temž Kwat. Trhow. Weypiſuw 1536. W autery Po Swatem Mikulaſſi. G. 8. Smienu s Waczlawem Haugwiczem z Biſkupicz o Wes Warobyl ꝛc. w Patek po Swatem Hawle 1533.

W Kwat. Trhow. Cžiernym 1542. W cžtwrtek W wigily Božiho Krztienj. E. 6. Ondržegowj Tatkowy z Kuržiho z Lomeze. Wes s Mieſſtiſſtem, Zamku Staffu, Brželſſtiany, Poſſtowicze ku prawemu Prawá diedicžnemu dawatj rácžj. W Strželu Po Sw. Vrbanu 1538.

W Kwat. Trhow. Cžiernym. 1545. w Sobotu Po Prženeſenj Sw. Waczlawa. C. 7. Janowj z Lobkowicz a Na Teyně horſſowſkem Twrz Patek, Wes Patek, Radowicze, Stradencže, Hržiwcžicze, Wolenicze Weſnicze diedicžky Prodatj rácžil.

W Kwat. Trhow. Cžernym 1545. G. 9. Girzikowj z Herſſtorffu Dwur w Bezdiekowie dawati rácžj.

W temž Kwaternu Waczlawowj Robenhapowj z Suche, Zegmena Weſnicze tyto Uhayſſku, Bratržicze, a Wykranticze, Vtiechowicze k diedicztwj dawatj rácžj. w Pondielj Po Nedielj Invocavit 1530.

W Kwat. Bilym Trhowym 1548 We cžtwrdek Po Rozeſlanj Swatych Apoſſtoluw. M. 18. Ja-

nowi z Pernſſteyna Wſy kterež Prwe Pržiſluſſelj k Mieſtum hradczy ꝛr.

W temž Kwat. Trhow. Bilym. 1548 w Patek Pržed Sw. Marži Magdalenau. W. 21. Albrechtowj Lipomſkemu Trtiſſtko Wes a Dwory ꝛc. Prodawatj Ráczj.

W temž Kwat. Bilym Trhowym tehož Leta. M. 25. Lipoltícze, Twrz Puſtau ꝛc. Girzikowj Gerſſtorffu ꝛc.

W temž Kwat. Trhow. 1548. W autery Po Swatym Abdonu. M. 30. Libenicze, Miſſkowicze, Weſnicze ꝛc. Duchkowj Chmelicžowj z ſeněchowa Prodawatj ráczi.

W temž Kwat. Crhow. P. 10. Ferdinand Kral diediczstwj ſwe od ſſpitalu Mieſta Hradiſſtě hoły Tabor ꝛc. Withowj z Zrzaweho a geho diediczum Prodawati ráczil.

Ginoczíány, Zbuznný Wesnicze ꝛc. Martinowi Smilowj z Rogeſſicz Prodatj ráczil.

W temž Kwat. Trhow. Bilym 1548. P. 22. Tiſowau Wes a Dwory ꝛc. Prodawa Matiegowj a Girzikowj Bratržim Jakſſum z Mieſta Meyta Wyſokeho.

W Kwat. Trhowým Brunatnym. 1549. Skuhrže Wes a Dwory ꝛc. Jaroſlawowj z Sſternbergka a Koſtj dawatj ráczj.

W temž Kwat. Trhow. Brunatnym. 1550. w Autery Po Swat. Floryanu. E. 23. Hurzinie Wes ꝛc. Prodawatj a ſwobožowati Raczj Hanuſſowi Zeynſſpergku

W temž Kwat. Brunatnym. F. 28. Witowi Liſſowſkemu z Pruchodu w Struchowie dwory ꝛc. ráczj Prodawati.

G. 21.

Martinowi Smilowi z Stogeſſicz Mieš-

ſtienjmu Stárého Mieſta Prazſkého w Bukowecžych ꝛc. Prodáwati a oſwobozowati ráczi.

W Kwat. Žlutym Trhowym. 1551. W autery po Swat. Diwiſſi. D. 22. Petrowi Chotkowi z Woynina a Na Wranjm tyto Wſy oſwobozowati ꝛc.

W Kwat. Trhow. Lwowým. 1556 w Pátek po Sw. Rzehorži. D. 5.

Ferdynand Král Jakož geſt od Adama z Wartenbergka Statek ſwúg ꝛc.

W temž Kwaternu Trhow. Lwowym. 1551e We Cztwrtek po Sw. Floryanu. C. 11. Girzikowi Korzenſkému z Teresſowa O Panſtwj Hlubeczkeho ꝛc.

W temž Kwat. Trhow. F. 13. Mlýn Poplatny od Niekdy Kláſſtera Hradiſſtſkého Rzeczjený Diwiſſowſký Bratrzjm Z wartmbergka Zápiſně Prodáwati Rácžj.

W temž Kwat. Lwowém. 1556. w Pátek v Wigily S. Jakuba Apoſſtola Božjho. F. 20. Kaſſparowi z Branowa Wes Podol ꝛc. w diedicztwj Wwozowati rácžj.

W temž Kwat. Trhow. G. 28. Pawlowi Zikanſkému z drazicze Půl Winicze Kanczlerzky dáwati rácžj.

W temž Kwaternu Trhow. Lwowém. H. 16. Petrowi Chotkowi z Woynina dwa Háge dáwati Rácžj.

W temž Kwat. Trhow. H. 25. Zámek Dub, a Mieſto Dub, Zámek Frydſſteyn ꝛc. Janowi Oprſſtorffowi z Dubu, a z ffrydſſteyna prodáwati rácžj.

W temž Kwat. Trhow. 1556 w Pondielj Po Sw. Pannĕ Barborže. H. 29. Girzjſkowi z Labaunie a na Hradiſſti a Gindrzichowi z Welechowa a gich diedicžum, diedicztwj swé od Kláſſtera Hradiſſtie prodáwati rácžj.

W Kwat. Trhow. Zelenym. 1557. A. 9. W Pondielj przed Sw. Pawlem na Wjru Obráczenjm A. 10. Ferdynand Kral Půl Wsy Czeżkowa ꝛc. od Jana z Wrtenczie kaupili.

W temż Kwat. Trhow. téhož Léta, w Pátek Po Mateze Božj Gromniczy. A. 16. W Libochowczych dwur Kryštofowi Puchárowi z Puchu k dedicztwi dawati ráczj.

W temż Kwat. Trhow. Zelenym téhož Léta A. 17. Zámek Zelenu horu, Klásster Pusty Pod Zamkem ꝛc. dáwati a Wwozowati ráczj Adamowi z Sternbergka a na Zelehorže, Nejwyššímu Komornjku Králowstwj Czieského geho dedicžům.

W temż Kwat. Trhowym Zelenym téhož Letha w Pondielj Po Swatém Frantiſsku D. 14. Twrz Rżeczżienau Czierwenau Rżiczicży ꝛc. Sebastyánowi Leskowczowi z Leskowcze k dedicztwj dáwati a prowozowati Ráczj.

Przigeti do Zemie Slawného Národu Czeského Za Obywatele, a tito se przihlasili.

W Kwat. Trhow. Iwowem. 1557. w Auterý po S. Dorotě. I. Jan Lorenz Sstradnj z Sstorndorffu.

W temż Kwat. téhož Létha: w Cztwrtek po wzkrzjsſenj Pána Krysta. I. Jo. Otta z Neydeka a na Kastrberku Krále Geh. Mil. Radda a Komornjk.

W temż Kwat. téhož Létha. w Pondelj po S. Staniſlawu. I. Jo. Floryan Gryespekh z Gryespachu a na Kaczerżowě Krále Geh. Mil. Radda.

W Kwat. Trhow. Zelením. 1558. w Strzedu po S. Pryssicze. A. 7. Wondržeg ginak Andres Teywl na Enczesdorffu, Nejjasněyssjho Knjžece Pána Pána Ferdynanda Arcykněžete Rakauského Geh. Mil. Nejwyžšjj Stalmistr.

W temž Kwat. téhoż létha, w Pondělý po Sw. Barborže. E. 14. Wondržeg Galles z Gallis G. M. C. a Geh. Mil. Arczyknjžete Ferdynanda Životny lékarž a Wilym Julius, Ludwjk Synowé a diedičowé swrchu psaného Gallisa odtudež z Gallis.

W temž Kwat. 1559. w Strzedu po Swat. Kžehorži. E. 10. Julius Hrabie z Hardeku a z Kladska a Mahlantu, diedičný Sjenk Arczyknjžetstwj Rakauského a Truksas w Sstyrsstie G. M. C. Radda a Nejwyssy Marssalek diedičy, syny Zegména Bernhart, Zykmund a Hendrych léta magjczý.

W temž Kwat. 1559. w Pátek den S. Marge. E. 26. Hanuss Sstansdorff z Stansdorffu.

W Kwat. Trhow, Bjlém. 1561. w Sstwrtek po Sw. Katerzinie. E. 19. Francz Hrabie a Swobodny Pán z Turnu a na Kržjži Rytjrž Nejwyssjj diedičný Hoffmistr w Zemi Kránské, G. M. C. radda, Komornjk, a Heytman Hrabstwj Gercz, a G. M. Arczyknjžete Ferdyanda Rakauského Nejwyssy Hoffmistr y s diedičy swymi.

W temž Kwat. 1561. E. 20. Ambrož Hrabie a Swobodný Pán z Turnu a na Kržjži, diedičný Marssalek w Knjžetstye Hrabstwj Geryczkym Geh. Mil. Arczyknjžete Rakauského Mundssenk.

W temž Kwat. 1562. po Sw. Kžehorži. H. 2. Dominyk Winar z Miranu.

W temž Kwat. ut supra. w Strzedu po Powyssenj S. Kržjže Martin Maymingerr z Loku

Neygasněgssího Knjžete a Pána Pana Ferdynanda Arczyknjžete Rakauského G. Mil. Neywyssí Kúchmistr.

W temž Kwat. 1562. w Sobotu po Sw. Matthaussi. L. 10. Erazym z Windissgrazu, Swobodny Pán z Walssteyna, a w Tobu G. M. C. radda.

W temž Kwat. 1562. L. 1. Kasspar a Krysstoff Mauryczs Streyczowé z Felzu.

W temž Kwat. 1563. w Sobotu po Hromiczych. L. 2. Scipio Hrabie z Archu G. M. C. Radda Neywyssy Komornjk y s synem swym.

W temž Kwat. 1563. w Pátek den Sw. Euffrozyny. L. 2. Ludwjk Vngnad Swobodny Pán z Suneku Ržjmského a Čžeského Krále dworu Neywyssí Marssalek.

W temž Kwat. 1563. Baltazar Botian z Botianu Ržjm. Vher. a Čžeského Krále Ssenk.

W temž Kwat. 1563. w Pondělj den Sw. Walentina. L. 3. Jan Leytolh Reczs z Reczjowa.

W temž Kwat. 1563. Krystoff Čžedwiczar z Čžedwicz na Libonsstynie s Syny swými Giržjm, Janem, Ssebestyánem, Joachymem, Janem Tomassem, Krystoff Hendrich, Jeronym, Jan Adam.

W Kwat. Trhow. Žlutem. 1564. w Čžwertek ochtab Božeho tiela. C. 5. Krystoff Durnhain z Durmhamu.

W temž. Kwat. 1565. w Pátek den Pamatky Mistra Jana Husy. H. 12. Rudolff Karlowiczs z Karlowicz a na Reybě, a Mikuláss z Karlowiczs a na Reybě.

W Kwat. Trhow. Čžerweném. 1567. w Autery po Sw. Kedrutie. A. 27. Baltazar Prockh z Sybenhyrtu.

W temž Kwat. 1567. w Strzedu Po Zwěstowánj Pannj Marge. B. 1. Mikuláss Hrabie z Salmu na Neyburgu nad yhnem.

W temž Kwat. 1570. w Pondělj po Prženessenj Sw. Wáczlawa. O. 25. Hanuss starssj, Krystoff, a Jan Haubold, a Abraham Streycz, a Bratrzj Ssleyniczowé z Ssleyniczu na s Sleyniczy, Grem, Piczy, a Hoffu.

W Kwat. Trhow. Bilem. 1571. w Sobotu po Sw. Kžehorži ff. 6. Girzjk z Berbistorffu Syn niekdy Krystoffa z Berbistorffu.

W temž Kwat. w Sobotu po ochtabie bozjho Tiela. G. 24. Ladislaw Baussy Hrabie Salntzke Zalssolindwy a na Berzkowie nynj G. M. C. radda a Neywyssssj Khomormeister Králowstwj Vherského y o diedicy swiimi Pawl a Jan.

W temž Kwat. 1571. w Strzedu Po Sw. Gilgj. H. 19. Vrban Pffeffergorn z Ottopachu.

W temž Kwat. 1572. w Pátek pržed Hromiczemi. K. 9. Hendrich Grawingar z Saleka y s diediczy.

W Kwat. Trhow. Modrém. 1575. w Pondielj Po Kwietné Nediely. L. 7. Jan starssy Rémund a Jonas Tucharowy z Ssowrowa, a na Nowým Sedlissti, Otecz a twa Synowé.

W temž Kwat. 1575. w Pondělj po Božjm Těle. M. 27. Kasspar Hrabě z Ladronu a na Castal nowo.

W temž. Kwat. 1575. w den Sw. Kyliana. N. 9. Kasspar Ssenberg z Ssenberku a na Knauthanu.

W temž Kwat. 1575. w Pondělj Po Sw. Kilianu. N. 2. Hendrich Sstormbergirž z Sstormbergku a na Wilde Wicže, Rydeku a Lobnssteynie, Kžimského Cýsarže Geh. Mil. dworská Radda.

W temž Kwat. 1575. w Autery po ochtabu na nebewziti Panny Marye. N. 27. Hendrych Pffeffergorn z Ottopachu.

W temž Kwat. 1575. w Pátek po Sw. Bartholo. N. 29. Jan Precht z Rotenburka.

W temž 1575. w sobotu po Sw. Gilgj. N. 30. Krystoff z Althanu a z Goltpurku Swobodny Pán, a na Mursstatie G. M. C. Komory dwoiské radda. Eustachius a Wolff Wyljm Bratrži wlastnj z Althanu a Goltpurku a na Mursstatie Swobodnj Páni, a Geho Mil. Cz. radda w reğirunku doleyssich Rakaus.

W temž Kwat. 1575. w strzedu po sw. Gilgj. O. 1. Getržich Menstein z Papnheynu sstorsstinister panstwj Pardubského.

W temž Kwat. 1575. w sobotu po Powýssenj Krže. O. 13. Julius Hrabie z Salmu a z Neyburku nad Jnem.

Téhož Létha. O. 14. Yan Wyljm Swobodny Pán z Rogndorffu a z Molburka Marssalek zemsky a Neywyžssj diediczný Hofmistr Arczyknjžetstwj Rakauského. Girzik Ehrenreich Swobodný Pán z Rogndorffu a z Molburgka.

W temž Kwat. 1575. w Autery po sw. Mathaussi. O. 22. Girzjk Braun z Ottndorffu na Waltenbergku G. M. C. dworské Komory Radda.

W Kwat. Trhow. Hrzebiczkowém. 1576. w Autery po Sw. Wawrzinczy. E. 12. Girzik Fink z Finkenstreyna.

W tewž Kwat. 1576. w čtwrtek po sw. Diwissy. E. 24. Zibrzid z Promnicz Swobodny Pán na Plesu Zarowe a Stzewly Rzims. Cy. Geh. Mil. radda a Présydent Komory Hornjho y dolnjho Slesska.

W temž. Kwat. 1577. w prwnj čtwrtek w postie. G. 25. Thomass Lesstinsky z Podhagicz a Wobeniczych G. M. C. starssy Aurzednjk nad Hagnymi.

Floryan Prawěticzky z Radwanowa a z Wokohuncz.

Lynhart ſtarſſy z Harachu Swobodny Pán na Rorau a Pirhenſſteynie diediczný Sſtolmiſtr doleyſſych Rakaus a G. M. C. teyná Radda. G. 26.

Linhard mladſſý z Harachu Swabodny Pán na Rorau a Purhenſſteyne G. M. C. radda.

W Kwat. Trhow. Tielném. 1578. we ſtrzedu po Sw. Janu Krztiteli Bożjm. E. 6. Hanuſs Wolff a Girzjk Bratrzj Sſenberkowé z Sſenberku na Kutnhoře.

W temż Kwat. 1579. w Cztwertek po Swátoſtj. K. 7. Kryſtoff Lindner z Linderu.

W temż Kwat. 1579. w ſobotu po ſw. Janu Krztiteli. L. 28. Jan Girzj Purkſſtaler z Purkſſtalu.

W temż Kwat. 1579. w autery po Památcze Miſtra Jana Huſy. M. 2. Girzjk Mehl z Strzeliecz a na Grabſſteynie G. M. C. radda a Mjſto Kanczljrz králowſtwj Czeſk.

W temż Kwat. 1579. w pondielj po rozeſlánj Sw. Apoſſtolů. M. 20. Hylinar z Euernheynu.

W temż Kwat. 1579. w ſobotu v wigiligi ſwateho Bartholomëgie. M. 23. Baltazar z Saliſs a na dobrzjiſſowie Heytman na Plany.

W temż Kwat. 1579. w pondelj po putowánj Panny Marige. O. 28. Hanuſs mladſſý Tucher z Sſowerowa.

W temż Kwat. 1580. w pondělj po ſw. Antonjnu. P. 25. Bernart Ludwik z Towaru a na Enezesſſeldu za diede a Otce že byli přigati do Zemie, a než Powinoſt vczinili z ſwěta ſeſſli, ſe přiznáwá.

Tam z Sepotendorffu a na Rottendorffu ſwaté řimſké řiſſe Pffenigmiſtr.

W temż Kwat. 1580. w pondělý po ſw. Dorotie. P. 25. Michal Kremmer z Kyniyhoſſu a na Ctiniczych.

W temž Kwat. 1580. w pátek po Středopoſtj. L. 17. Eſteffan z Eyczynku diediczny Komornjk w Rakauſych.

W temž Kwat. 1580. w čtwrtek po Smrt. Ned. L. 22. Yan Girži, Kryſſtoff a Melichar Bratrjj wlaſtnj z Rederu na Frydlantu, Seydenbergku, Richenberku, a Hamrſſtaynu, a Girzjk odtud z Rederu Streycz nadepſaných Bratřj.

L. 23. Jan Crato z Kraſſtheynu a na Kukerſtorffu G. M. C. radža a Životnj lekař.

W Kwat. Trhow. Blankytnem. 1580. w autery po S. Yanu Buryanu. A. 22. Pawel Lidl z Lidlowa a na Eſimberce Cýſ. řjmſk. G. Mil. radda z řjzene Komory w Kra. Czeſkém.

W temž Kwat. 1580. w pátek po Pam. naroz. p. Margie. B. 2. Dytrych Sſwendy G. M. C. Radda, neywyšſſy Jagrmiſtr w Králowſtwj Czeſk.

W temž Kwat. 1580. w ſobotu po ochtabě ſw. Martina. D. 4. Mikuláſs Fyczstumb z Egſſtetu na S. Katerzinj Horze.

W temž Kwat. 1581. w autery po Smr. Nedělj. E. 23. Adolff Hog z Hogen.

W temž Kwat. 1581. w ſtředu po Smrt. Ned. E. 24. Oktawian Spinule.

Woldřich Auſtalo z Salu Geh. Mil. Rřjmſ. Cýſ. Paumiſtr na Hradě Pražſkém.

W temž Kwat. 1581. w čtwrtek po Smrt. Ned. E. 26. Jan Manryko.

Jakub Berbek.

Dietřich Sſwerzyn z Sſwerynu

W temž Kwat. 1582. w ſobotu post Convers. Pauli. Ferdynand Lokſſan z Lokſſanu na Březniczy a Tochowiczych G. M. Arcyknjžete Ferdynanda Rakauſkeho radda a Mundſſenk.

W temž Kwat. 1582. w sobotu po sw. Stanisławu. I. 29. Jan starssy z Žerotina na Námrssti a Brandeysa.

W temž Kwat. 1583. w sobotu po Suchych dnech letnicz. P. 15. Purgmistr a Konssele y wssecžka obecz mĕsta Gihlawy.

W temž Kwat. 1583. w sobotu Vigilgy Sw. Jana. O. 20. Baltazar Ssynowicz z Vngersberdu a na Frydnowĕ.

W Kwat. Trhow. Ssewem. 1583. w čtwrtek po sw. Diwissy. Zykmund a Bernhart Bratřj wlastnj Czertoreyssstj z Czertory na Hrassowanech a Skalách.

W temž Kwat. 1583. w autery po sw. Lucyi Hanuss Jakub Herbrotz z Estinku G. M. C. Rzimsk. yakožto Krále Czeského dworssy Kwatýrmistr.

W temž Kwat. 1584. w pátek po sw. Matĕgi. D. 4. Desyderius Labbe Doktor obogich Práw a Adwokat.

W temž Kwat. 1584. w středu po nedĕly postnj Oculi. D. 25. Ferdynand Hoffman swobodny Pán, a na Grüenpichla a s Stochau, diedicžny Hoffmistr w Sstyrsstie.

W temž Kwat. 1584. w čtwrtek po sw. Yanu Křtiteli. H. 11. Jan Hrabie z Rozdražowa na Blatny, Pomstorffu a Gowarczjowe Neyjasniessy Kniezny a Panj Panj Elisabethy Králowne Franské rozené, Králowny Vherské, Czeské ac. Hoffmistr neywyssssj.

W tems Kwat. 1584. w pondielj po sw. Mistru Janowy Husy. H. 17. Girzjk Pruskowsky z Pruskowa na Biely a Starém Hradie G. M. C. Radda.

W temž Kwat. 1584. w sobotu po sw. Ottilij. M. 3. Waczlaw Strnad z Tryskowicž a na Pitkowiczých.

Melichar z Preytenpachu Geho Mil. Cýs. Ržjmſ. radda dworſká a Kuchmiſtr.

W temž Kwat. 1585. we čtwrtek po Ochtabu Trzj Králu. M. 2. Jan Getržich Starſſy z Jerotina a Smrzičzych.

W temž Kwat. 1585. w pondělý po ſw. Skolaſtycze. N. 6. Pawel Syrt Trautſon Swobodný Pán na Sſprechenſſteynie, Sſorenſſteyn, Falkenſſteynie dědičny Marſſalek Knižetſkyho Hrabſtwj Tyrolſkeho Geh. Mil. Czis. ržimſk. ržiſky dworſky radda a Miſtodrzjczý Preſydent, Komornjk a Neywyšſſy Marſſalek dworu Geh. Mil. Cýsařſké.

W temž Kwat. Po Sw. Sſkolaſtycze. 1585. Wolff Arnoſſt z Wirſſpergka Geh. Mil. Ržimſk. Czyſarže ržiſſka dworſka radda nařjzeny neywyšſſy nad rythary na Golczffeldu, Haydhoffu, Lewenſſtotu, Kanſſpergku a Waltſaru.

W temž Kwat. 1585. O. 2. Francz z Saliſs na Sſtyberdorffu a Korzenj.

Sebalt z Plawen Geh. Mil. Czýſ. ržjmſ. radda doleyſſy Komory Rak.uſké.

W Kwát. Trhow. Zeleném. 1585. w pátek den Památky ſw. Luczye. B. 30. Ferdynand Albrecht Hoyos Swobodny Pan z Sſtyrenſteyna a Trybiswinkel Arczyknjžete Arnoſſta Rakauſkého Komornik.

W temž Kwat. 1586. w ſobotu po na nebe wſtaupenj Kryſta Pána. E. 8. Baltazar Trautſon ſwobodný Pán na Sſprechenſſteyně, Sſrowenſſteynie, a ſſalkenſſteynie, diediczny Marſſalek Knjžetſkeho Hrabſtwj Tyrolſkeho, Geh. Mil. Arczyknjžete Ferdynanda Rakauſkeho radda.

W temž Kwat. 1586. w pondělj po s Trogiczy. E. 11. Porſſerio Boſſo G. M. C. Kamerdyner.

W temž Kwat. 1586. w ſobotu po rozeſlánj Swat. Apoſſtolů. ff. 13. Michal Reckh z Sſwarz-

pácha, Geh. Mil. Czýs. Kžjmsk. Paussreyber Hradu Pražského ten den do Stawu Rytjřského Přigat.

W temž Kwat. 1586. I. 8. Haubolt z Sstarssedl.

W temž Kwat. 1587. w středu po kwětné nedielj. K. 22. Frydrych z Žierotina a na Zidlochowiczych G. M. C. radda.

W temž Kwat. 1587. w autery po Prowodnj nedielj. K. 29. Danyel starssy Pilgram z Pilgramu Czýs. Kžimsk. Heytman na Krupye.

W Kwat. Trhow. černém kropeném. 1588. w sobotu po sw. Matěgi. B. 24. Symon Vngnad z Suneka na Boresdorffu a Hymelssteynie.

W temž Kwat. 1588. we čtwrtek po Nedjely Postnj Judica. C. 22. Kasspar Bernaur z Selburgka, G. M. C. Kamerdyner.

W temž Kwat. 1588. w sobotu po sw. Worssile. ffrydrych z Oppersstorffu z Dubu a z ffrydssteyna a na Čžasťalowiczych a Tynissti. H. 6. Giržjk z Oppersstorffu z Dubu a z ffrydsteyna na Hornem Hlochowie ac. G. M. C. Kragirž.

Wjlém z Oppersstorffu z Dubu a z ffrydssteyna a na Miesteczy Heržmanowie, Kozlý a Slawenticzych Geh. Mil. woleného Krále Polského Arczykníže te Maximiliana Rakauského Komornjk.

W temž Kwat. 1589. w stredu po trzech Králych. I. 12. Mikuláss Nostycz z Nostiez a na Tessawie Geh. Mil. Czýs. radda.

W Kwat. Trhow. sywém. 1589. w autery po sw. Wjtě. A. 25. Bartoloměg Pergar z Pergku.

W temž Kwat. 1589. w stredu po sw. Bartholoměgi. B. 20. Eduard Kölley rozený Englican s domu Rytiřského rzeczeného Ymagnu z Kralowstwj Irlandského.

W temž Kwat. 1589. w autery po sw. Worssyle. C. 21. Ferdynand Geczer z Osterburku a z Hradku. G. M. C. Truksas.

W temž Kwat. w sobotu po sw. Walentjnu. E. 16. Girzjk Perger z Pergu G. M. C. Sluzebnjk, a Expedytor pri Kanzelarzi Czesky.

W temž Kwat. 1590. w stredu po sw. Rzehorzj. Hektor Weys z Missinku.

W temž Kwat. 1590. w strzedu po sw. Rzehorzj. Kundrat Maiger z Proksdorssu Heytman przi Vrzadu. Neywyssiho Purgkrabstwj Prazskeo.

W temž Kwat. 1590. w pátek po Nedelj Reminisc. F. 20. Alssonsus Hrabě z Montocuculj ze. G. M. C. Mundssenk a gegj Mil. Kralowé Alzbety ssranczké Arczyknežny Rakausky neywyssi Stolmistr, a Geh. Mil. Arczyknjžete Maximiliana wolleneo Krale Polskeho Komornjk.

W temž Kwat. 1590. w autery po Nedělj Smrtelnj. G. 2. Jeronym z Kapryn Rzimsk. Czis. Geh. Mil. Komornik.

W temž Kwat. 1590. w pátek po Nedielj Smrtelnj. G. 14. Bortolomeg Quarinon Geh. Mil. rzimsk. Czýs. Zywotnj lékarzstwj Doktor.

Tehož dne. G. 15. Mauricz Stromer w lékarzstwj Doktor.

W temž Kwat. 1590. w sobotu po Božim wstaupenj. H. 18. Damian z Peyczldorffu a na Kalku.

W temž Kwat. 1591. w pátek po sw. Panně Dorotie. O. 10. Mauricz z Sebottendorffu a na Krzyssowiczych, Esenwaldu, Czýs. Geh. Mil. Kragecz.

W temž Kwat. 1591. w čtwrtek po Twěsto. P. Marye. P. 9. Joachym Malczan Swobodny Pan na Miletczy a Preželinie.

W Kwat. Trhow. ffyalowým. 1591, Ter[illegible] po Nedielj Cantate aż do letha 1593. Patku po Sw. Martina žiadný nenj Pržigat.

W Kw-t. Trhow. Kudym 1594. w Pondělj po Maudrosti Božj. B. 12. Gabryel Sstreyn Swobodny Pán na Sswarczenowě, Hyrspachu, a Hogstorffa, Ržimsk Czis. Geh. Mil. dworská radda.

W temž Kwat. 1595. w czwrtek post Conversionem Pauli. H. 10. Bartoloměg Ssprangerr, Geh. Mil. Czys. Ržimsk. Komornj Malyrž.

Tomass Sonner Zprawcze Držadu Neywyžssiho Kuchenmistrstwj, a Controlor dworu G. M. C.

W temž Kwat. 1595. w Strzedu po Sw. Bonyffaczj. M. 16. Julius Wolff z Wolspergka.

W Kwat. Trhow. Rozynowem. 1596. w Patek po Sw. rzehorzi. B. 29. Lorencz Ssytter na Klingenbergka Geh. Mil. rzimsk. Czys. Trzizatnik w Dherskym Altenburgka.

W Kwat. Trhowým Plawem. 1592. w autery po Sw. Trogiczy. A. 15. Jan Hrabie z Serynu G. M. C. Arageczž.

W temž Kwat. 1598. w Strzetu po Swat. Trogiczy. I. 19. Peter Rodter Rzimsk. Czys. Geh. Mil. Dworženin.

W temž Kwat. 1598. w Pátek po na Nebewzi. P. Mar. L. 18. Jann Popp neystarssy na Khunspergem a Ssenpachu y na mistie Jana Poppa starssiho a Jana Poppa neymladssyho Stryczuw a neybližssich krwenich Pržatel swych wlastnich letha nemayczych.

W temž Kwat. 1598. w Patek po sw. Ssimonu Judowj. M. 26. Girzik ffilip z Berlichingen na Dorzbachu a Leybbachu.

W temž Kwat. 1598. w Patek po Sw. Wawrzinczj. L. 16. Maximilian Pertolt z Sarengenku G. M. C. Sluežebnik Komorny.

Letha panie 1479 pržigaty gsau Pany w Čžechach s welykau Pržisahau, tyto dole Psany za Pány den Sw. Waczlawa w Praze Kderak se magi k rodům starožitnym zachowati.

Neyprwe:

Pan Benesš, a Pan Ludwik z Weytmile, a Pan Giržik z Weytmile.

Pan Yan Hasyšteynsky (Lobkowitz) s Bratry swymj.

Pan Diepolt Popel (Lobkowitz).

Pan Gindržich Smirzičžky.

Letha panie 1480. Suchedny pržed wanoczemy tyto gsau za Pany pržigati w Morawie w Olomuczy.

Neyprwe:

Pan Zierotinsky bez Streyčžuw.

Pan Giržik Tunkl Bratra sweho Dietinj.

1549.

Waczlaw, Yan) Tetaur z Tetowa (na Melenowozy, na Slyzme.

1544.

Giržik Ziabka z Lemberka, a na Kauniczych.

Ferdynanda Krále Geh. Mil. w Kralowstwj Čžeskem Mistokanczlijrž.

Burian Ziabka z Lemberka.

1554.

Jan z Oppersstorffu na Dubu a Frydšteynie.

1556.

Zygmund Helt z Kementhu na Mržržiczy Krále Geh. Mil Radda, a Misto Kanczlerž Kralowstwj Čžieskeho.

1562.

Wylem Trčžka z Lippy a na Welissy.

Giržik Pruskowsky z Pruskowa a na Biele G. Mil. Krále Maximiliana Komornik, a Zakona

Swateho Yana z Bilym Kržižem Comendor na Hrobeslach.
Yan Pruskowsky z Pruskowa G. M. Cz. Heytman na Trenczime.
Kasspar Pruskowsky z Pruskowa.

1567.

Jaroslaw Trczka z Lippy a na Genikowie.

1570.

Yan Thomass ze Zwole a z Goldssteyna na Wodrach.

1575.

Girzik Braun z Ottndorffu na Waltmberka a Překynie G. M. Cz. dworske komory radda.

1576.

Zibrzid z Promnicz Swobodny Pan na Plesu, Zarowie, a Strzewly, Rzimskeho Czysarže G. Mil. radda, Presydent Horniho y dolnjho Slezska, a Zastawenj Pan knižetswj Zagauskeho.

1583.

Jan Leskowecz z Leskoweze na Czerekwiczy, Božiegowe, a Lesstnie.
Mikulass Trczka z Lippy na Zieliwie, a Genikowě.

1586.

Jan Rudolff)
Marimilian (Bratrzi Trczkowe.
Buryan Mikulass)

1588.

Hertwik Zeydlicz z Ssenfeldu na Zwoleniowsy a Chocziny G. C. M. Radda.
Bohuslaw)
Waczlaw (Bratrzi Zarubowe z Hustirzan.
Karel)
Steffan Sspanowsky s Syny swymj.

O Ehorženy Deſk Zemſkych w Kralowſtwj Czeſkem, tyto oſoby przigaty gſau do Stawu druheho Rytirzſkeho:

W Kwat. Trhow. Czernem. 1541. w Patek po Sw. Luczyi Pany z Rytirzſtwa.

Na Snemu obeczнem. 1541. w Pondiely po Sw. Pannĕ Barborže. Stawu ſweho przigaty tyto oſoby: Matĕge z Hornoſyna.

W temž Kwat. 1541. w Patek ochtab. Božiho kržiženy, Jana Prokopa Martina Matĕge a Yakuba Bratrži Menſſyky z Radwanowa.

W temž Kwat. 1542. w Pondiely pred Swat. Vrbanem Yana Bohdala, a Yana (kteryž ſe ne przihnal) a Girzika Bratrži z Kžiſnicze. Na Snem Letha 1537 w Patek po Sw. Benedyktu.

W Kwat. Trhow. Bieznem Czerwenem. 1544. w Strzedu po Sw. Staniſlawem. S. 30. Girzika Mulcze z Eſlokowerdu Na Snemie Letha 1543. w Pondĕli przed Sw. ffilipem Yakubem Apoſſtoly.

W temž Kwat. 1544. we Cztwrtek po Swat. Staniſlawem. G. 3, Michala Brzeſkyho, a Waczlawa Streycze z Ploſſowicz.

W temž Kwat. 1544. we Cztwrtek po Swat. Zieſſy. G. 12. Petra Hruſſka z Brzezna Na Semu Let. 1543.

W temž Kwat. 1544. w autery przed Swat. Vrbanem. H. 26. Endržege z Chmelneho.

W temž Kwat. 1544. w Cztwrtek po Swat. Bonyffaczj. Matĕge z Merelhowa.

Girzika Zalezſkyho ze Zmiſlowa.

Yana, a Bohuſlawa Streycze Lhotky ze Zmiſlowa.

Matĕge, a Yakuba Bratrži z Bezdiedicznа.

W Kwat. Trhow. Czerwenem. 1543. w Cztwrtek przed Sw. Gilgim. A. 6. Yan ffrenar z Granowa, a Yan Wodochotsky odtudz.

W temz Kwat. 1543. w Cztwrtek den Swat. ffrantiska. A. 12. Yan Wrbczianszky z Welissowa.

W temz Kwat. 1544. w Sobotu po Sw. Antoninu. C. 24. Yana Kauska z Sobèticzek.

W temz Kwat. 1544. w Sobotu po Sw. Pawlu na Wiru obraczenj. C. 28. Waczlawa ffl awina z Helfenbergku.

Yana Zahradku z Diwicz.

W temz Kwat. 1544. w Patek den Sw. Benedykta. ff. 1. Adam z Ssmolowa a Symeon Syn tohoz Adama

Yan z Pisnicze.

W temz Kwat. 1544. w Sobotu po Narozeni Panny Marge. Waczlaw z Peczynowcze.

W Kwat. Trhow. Czernem. 1545. w Cztwrtek po obraczeni Sw. Pawla na wiru. B. 2. ffiliya z Trahowicz.

W temz Kwat. 1545. w Sobotu po Sw. Gilgi. ff. 19. Gindrzicha Preffata z Wlkanowa.

W temz Kwat 1545. ff. 20. Girzika Laubanskeho z Strassina.

Pana Nakseru z Kowneho Vrzednika toho czasu. Lichtenburskeho.

W temz Kwat. 1545. przed Narozenim Panny Marye. I. 4. Girzika, a Waczlawa Bratrzi ffranecze z liblicz.

W Kwat. Trhow. Bilem. 1547. w Sobotu den Sw. Ulzbiety. Ulsse Knoblocha z Pirnstorffu.

W temz Kwat. 1548. w Strzedu przed Sw. Tyburczj. K. 12. Rzehorze Horaka z Millessowky.

W temz Kwat. 1548. w Strzedu przed Narozenim Panny Marye. N. 8. Kasspara z Plossowicz. Registratora desk zemskych.

W temž Kwat. 1542. w Autery po Sw. Matěgi. B. 20. Woldržicha Lehnara z Kauby, a Jakuba z Lowcze Deklamatora deſt Zemſkych.

W temž. Kwat. 1542. L. 11. Jana Kupido z Lowcze.

W temž Kwat. 1542. w Sobotu pržed Sw. Bonyffacziuſem. S. 9. Rzehorže z Luha a z Lindowa.

W Kwat. Trhow. Zlatem. 1551. w Pondĕly pržed Sw. ffloryanem. A. 29. Stĕpana Sſolffa z Sſlĕrzina.

W temž Kwat. 1552. w Strzedu pržed Sw. Antoninem. C. 6. Buryana Switkowſkyho ze Sſtudl.

Petra Sſmerhowſkyho z Libkowicz.

W temž. Kwat. 1552. w Sobotu pržed Sw. Antoninem. C. 8. Kaſſpara Eychorna z Reychempachu.

W temž Kwat. 1552. w Cztwrtek po obraczeny Sw. Pawla na wiru. Yakuba Koczka z Koczenſſteyna.

W temž Kwat. 1552. po Sw. Pawlu na wiru obraczenj. C. 25. Doktora Rzehorže Oryana z Chocemucz.

W temž Kwat. 1552. w Patek po Sw. Dorete. E. 19. Girzyka Vrſyna z Wladorže.

W temž Kwat. 1552. w Patek po Sw. Rzehorže. E. 23. Mathauſſe Koczka z Koczenſſteyna.

W temž Kwat. 1552. w Pondiely po Swat. ffilipa a Jakubu. F. 13. Yana Rzehaczka z Kwětnicze.

W temž Kwat. 1552. po rozeſſlani Swat. Apoſſtolů. G. 27. Yana Wimberka z Kamětj Heytmana na Karlſſteyně.

W temž Kwat. 1552. w Pondĕly po Sw. Yane. H. 8. Ludwika Sſtradina z Sſorndorffu.

W temž Kwat. 1552. w Patek po Sw. Ondržeye.
Y. 2. Danyele Wesecžkeho z Wosyka.
W temž Kwat. 1553. w Patek Sw. Matege.
Y. 29. Yana Puchersky ho z Pruhize.
W temž Kwat. 1553. w Pondely po Sw. Mategi I. 30. Yakuba Starssyho Granowsky ho z Granowa, Kasspara Sekretarže, Yakuba Bernartha, Ludwika Bratrži Granowske z Granowa. Syny tehož Yakuba starssiho.
W temž Kwat. 1553. K. 1. Thomasse z Lipan. Adama Myslika z Hyrssowa.
W temž Kwat. w Autery po Sw. Mategj. K. 2. Wacžlawa Albina z Helffenbergku, Yana a Thomasse Bratrži wlastny Syny geho.
W temž Kwat. 1553. w Autere po Sw. Mategi. K. 3. Giržika Welika z Sſonowa Ingrossatora wětssych desk Zemskych a Izaya a Mikulasse Bratrži wlastnj Syny geho. A Wacžlawa Kaukowsky ho z Kamseyssteyna.
W temž Kwat. 1553. K. 4. Ludwika Sturma z Hyrssfeldu.
W temž Kwat. 1553. w Sobotu den Prženessseny Sw. Wacžlawa. K. 9. Yana Humpolecžkeho z Nelechowa.
W temž Kwat. 1553. w Pondely po Sw. Kedrutě. K. 19. Benyamina z Wlkanowa.
Yakuba z Choczenicz.
W Kwat. Trhow. Modrem. 1553. w Pondělj den Sw. Yana Buryana. A. 30. Diwisse Hazuku z Reyczowsy, a Gjrzika Syna geho.
W temž Kwat 1554. w Autery po Sw. Gilgi. G. 2. Gilgiho, a Mikulasse Bratrži Zahradeczky z Wlcžjhorj.
W temž Kwat. w Strženu po Sw. Gilgj. H. 24. Yana Dystla z Bodlaku.

W temž Kwat. 1555. w autery po Zwěſtowanj P. Marge. K. 22. Baltazara Borowſkyho z Borowy.

W temž Kwat. 1555. w Patek po Zwěſtowanj P. Marge. K. 28. Pawla Kolſkeho z Kolowſy.

W Kwat. Trhow. lwowem. 1556. w autery po Sw. Mathauſſy Ewangeliſta Panie. A. 27. Lorenze Sytlingera z Khneyſſlſſteyna.

W temž Kwat. 1556. w czwrtek po ſw. Martinu. B. 26. Zykmunda z Choczenicz.

W temž Kwat. 1556. w Patek po Sw. Katerzine. B. 27. Jana Dobrzichowſkeho z Dobrzichowa.

W temž Kwat. 1556. w Strzedu po Sw. Mikulaſſy. C. 2. Mathauſſe Cziſſka z Wolffenburgku.

W temž Kwat. 1556. w czwrtek den Swat. Girzj. D. 26. Girzika Reynowſkeho z Reynowa.

W temž Kwat. 1556. w Strzedu po Sw. Markytie. F. 17. Girzika Strachotinſkeho z Strachotina.

W temž Kwat. 1556. w Patek po Sw. Markitie. F. 17. Mikulaſſe Baltera z Balterſſpergku.

W temž Kwat. 1556. w Pondiely po Sw. Jakubu Apoſſtolu. F. 21. Mikulaſſe Skalſkeho z Dubu Piſarze Saudu Komorniho.

W temž Kwat. thoz Leta a dne. F. 22. Kryſpyna Sſultyſa z Czimnicz.

W temž Kwat. 1556. w Patek po Sw. Mathauſſy. S. 2. Pawla Kadamowſkeho z Kozmatzowa.

W temž Kwat. 1556. w Sobotu po Sw. Mathauſſy. S. 3. Aleriho z Lowcze.

Matiege ginak Macha z Sachendorffu.

Wiktorina Peka z Rzunku.

W temž Kwat. 1556. S. 5.

Waczlawa Auſtkyho z Sſkalſka.

Jana Pardubskeho, a Jana Zaborskyho oba z Klaskehory.

W temž Kwat. 1556. S. 6. Jana Balbina z Worličžne.

Jana, a Mikulasse Bratrži wlastni Karyky z Kžena.

Zacharyasse Kachumbergka z Rotssteyna.

W temž Kwat. 1556. S. 7. Jana Balbina z Worličžne.

Jana Sedlčžianskeho z Sedlčžian.

W temž Kwat. 1556. w Sobotu po Sw. Remigij. S. 17. Jana Držka z Burkocze.

Tehož dne. S. 18. Giržika, a Jana Bratrži Gečžiny z Gelčžan.

W temž Kwat. 1556. w Autery po Sw. ffrantissku. S. 22. Jana Sedlčžianskeho z Sedlčžan.

W temž Kwat. 1557. w Strždu po Sw. Ambroži. I. 27. Jana Čžierneho z Winorže.

W temž Kwat. 1557. w Strždu po Sw. Stanislawu. I. 40. Giržika Laukowskeho z Hamerssteyna.

W temž Kwat. 1557. w Autery po Sw. Zioffij. K. 3. Wondržege Montana z Kosmaczowa Pisarže prži Saudu Purgkhrabstwi Pražskeho.

W Kwat. Trhow. Zelenem. 1558. w Čztwrtek po Sw. Lynhartu. D. 30. Yan Borek z Borku.

Ondržeg Borek z Borku.

W temž Kwat. 1559. w Strždu po Sw. Bonifaci. S. 23. Ambrožie, a Krystoffa Bratrži z Klenčže.

W temž Kwat. 1559. w Patek po Sw. Jeronymu H. 24. Jana Ssmerhowskyho z Kosycz.

W Kwat. Trhow. Bilem. 1561. w Strždu den Sw. Kžehorže. A. 20. Martina Helma z Worlowa.

W temž Kwat. 1561. w Cžtwrtek po Sw. Kateržine. E. 19. Bohuslawa Mazancze z Strunburgka. Pisarže menssych dest Zemskych.

W temž Kwat. 1562. F. 17. Waczlawa Komedku z Kowin. Ingrosatora Menssych dest Zemskych.

Jakuba z Kobelnicze.

Tomasse z Prosecže. F. 18.

Kasspara z Worlicžne.

W temž Kwat. 1562. w Patek po S. Pawlu na Wiru obraczeny. F. 23. Andresa Sstryssa z Tranowa.

Tyž den ut supra. F. 24. Jana Sskorny z Sseymburgku.

W temž. Kwat. 1562. w Sobotu po Hromniczemi. F. 27. Jana Ledcžara z Syanu.

W temž Kwat. 1562. w Autery po Hromiczych. F. 28. Jana Karaska ze Lwowicz.

Samuele Wdolinskeho z Wodolina.

W temž Kwat. 1562. w Strzedu po Hromniczych. F. 29. Jana Bachemskeho z Lukowa.

W temž Kwat. 1562. w Patek den Sw. Doroty. S. 1. Duchoslawa Lombergka z Woltaržiku.

Jana Winklmona z Hasutalu.

S. 2. Antonina Widemona z Hasutalu.

Blažiege Rychnara z Lowcze, w Pondiely po Sw. Dorothě. S. 2.

Giržika Diblika z Wotina.

W temž Kwat. 1562. w Sobotu den Swat. Walentina. S. 2. Jana Kustosse z Zubržiho.

W temž Kwat. 1562. w Pondieli po Sw. Jeronymu. S. 3. Sstessana Wosskobrhskyho z Wosskobrh.

Yana Cžlowicžka z Popowicz.

Wita Slawina z Kottessseldu.

W temž Kwat. 1562. w Autery po Sw. Walentinu. S. 6. Michala ffrydpergera z Nellachu.

W temž Kwat. 1562. w Sobotu po Suchych dnech postnych. S. 8. Wiktorina Seweryna z Kaprhory.

W temž Kwat. 1562. w Cztwrtek po Smrtedlne Nedielj. L. 10. Mikulasse z Lyzsneczkeho ze Zlenicz.

W temž Kwat. 1562. w Strzedu po Sw. Mathaussy. L. 11. Martina Tyssniowskyho z Czinenbergku.

W temž Kwat. 1563. w Cztwrtek przed Hromniczych. P. 30. Jana Sstehle z Deynowa.

W Kwat. Trhow. Zlutem. 1564. w Pondiely po Nediely Arzizowe. B. 21. Jana Czelika z Hrdisstku.

W temž Kwat. 1565. w Strzedu po S. Hawle. L. 26. Jana Czeysa z Pirnowa.

W Kwat. Trhow. Czerwenem. 1567. w Autery po Sw. Redrutie. A. 28. Mathausse Krzizianowskyho z Zlwanicz.

W temž Kwat. 1567. w Pondiely po Swat. Benedyktu. Yana Dobsse ginak Hladkeho z Bozdekowa.

W temž Kwat. 1567. den Zwiestowanj Panny Marye. Adama Sslechtu z Mikupergku.

W temž Kwat. 1567. w Autery po Sw. Trogiczy. B. 26. Hanusse Giglingera z Kneyslssteyna.

W temž Kwat. 1567. po Sw. Marku. B. 8. Girzika Placheho z Trzebnicz.

W temž 1567. w Strzedu przed Sw. Witem. C. 18. Petra Starzinskeho z Lybssteyna.

W temž 1567. w Cztwrtek po Sw. Jakubu welkym. D. 12. Waczlawa Czypriana Peka z Rzimku.

W temž 1567. w Pondiely przed Sw. Pawlem. C. 2. Waczlawa Klencze Matyassowskyho z Matyassowicz.

W Kwat. Trhow. Bilem. 1571. w Autery po Sw. Janu Krztitely. S. 25. Jana Chliwenskyho z Kyzenska.

Tyž G. 26. Jana, Girzika, Samuele Bratrži wlastnj Ssatne z Cliwetu.

Jana, Wylyma Bratrži Komedky z Kowin.

W temž Kwat. 1571 w Sobotu po Sw. Petra a Pawla. G. 28. Abrahama Hrocha z Mesyleschych.

Tu Girzika, a Matiege Bratrži wlastni Kusstosse Kunieticzke z Zubrzihо a z Lipky.

W temž 1571. w Autery po nawsstiweni Alzbiety. G. 30. Doktora Thadeasse z Hagku.

W temž w Pondieli po Sw. Markyte. H. 2. Bartholomiege ffldu z Swymisslicz.

Pawla Ssturma z ffirsstenffeldu.

Martina Hanusse z Ssaraticz.

W temž Kwat. po rozeslani Sw. Apossstoluw. H. 3. Petra Negedleho z Wysoke.

Gindržicha Wodolanskeho z Wodolyna.

W temž w Strzedu po rozeslani Sw. Apossstoluw. H. 5. Bohuslawa starssyho z Michalowicz.

W temž w Cztwrtek po Stieti Sw. Jana. H. 12. Waczlawa Plakwicze z Plakwicz.

W temž w Cztwrtek po Sw. Jeronymu. H. 23. Jana, a Waczlawa z Loniczka ze Zlonicz.

W temž 1573. w prwni Cztwrtek Postie. P. 16. Jana Czlowiczka snesseni Swoleni wymazani a z Stawu Rytirzskeho wylaucženi.

W Kwat. Trhow. Modrem. 1574. w Cztwrtek po Sw. Lukassy. G. 23. Mikulasse Lange z Langehortuna.

W Kwat. Trhow. Hrzebiczkowem. 1576. w Patek po Sw. Walentinu. L. 24. Krystoffa Krzižie Letnianskeho z Wemyslicz.

W temž 1577. w Sobotu po przenesseny Sw. Waczlawa. Jakuba Menssyka z Menssteynu.

W temž 1576. w Autery po Nedieli Oculi. H. 23. Jana Kutowcze z Aurazu.

W Kwat. Trhow. Cielnem. 1580. w Autery po Nedieli Oculi. C. 19. Girzika z Ssudetu w Vmieni Lykarzskem Doctoru.

W Kwat. Trhow. Blankytnem. 1582. w Pondieli po Nedieli Smrtedlne, I. 21. Matyasse Hostaunskyho z Kosmaczowa.

W temž 1583. w Strzedu po Sw. Trogiczy. P. 21. Jana Ssnoble z Chaustniku nad Jordanem.

W temž 1583. w Cztwrtek po Sw. Witie. G. 29. Waczlawa z Kalisstie a Ottersseldu.

W temž 1583. w Strzedu den Pamatny rozeslanj Sw. Aposstoluw. Waczlawa ffura z Czimelicz.

W Kwat. Trhow. Sserem. 1583. w strzedu po Sw. Mikulassj. C. 7. Samuele Horaczka Negepinskyho z Negepina.

W temž 1584. w Strzedu po druziebne Nediely Girzika Sskornicze z Worliczne, a strydrycha Syna geho.

W temž 1585. w Strzedu po Swatosti. P. 15. Wondrzege Purghamera z Auraczu.

W Kwat. Trhow. Zelenem. 1585. w Strzedu po Sw. Janu Krztitely Bozim. A. 1. Petra Ssissku z Jamolicze.

W Kwat. Trhow. Zelenem. 1586. w Sobotu po Pamatcze Rozeslani S. Aposstoluw. ff. 17. Michala Rekha z Sswarczpachu.

W temž 1587. w Strzedu po Sw. Matiegi. L. 24. Matiasse, a Zykmunda Bratrži wlastni ffreysichselbst z ffreydnpachu.

W temž 1587. w Autery po Niediely Postny Judica. K. 18. Girzika Pychle z Pichlperku.

W Kwat. Trhow. Czernem Kropenem. 1587. w Pondielj po Obietowany Panny Marye. X. 21. Simeona Fidlera z Muldawy.

W Kwat. Trhow. Czernem kropenem. 1589. w Patek po Sw. Witie. M. 16. Pani z Rytirzstwa w Pondielj po Sw. Medardu. 1589. Jonasse Tuchera s Diedicžy.

Matyasse s sudetu s Diedicžy.

N. 19.

Jana Czetlbergera z Czetlbergku.

Jana Nekisse z Stromberga.

W Sobotu po Sw. Witie. N. 20.

Matesa Prekle z Proksdorffu.

Matiege Sslechtina z Rozemicz.

W Kwat. Trhow. Sywem, 1589. w Pondieli po Sw. Janu Krztiteli. A. 28. Pani z Rytirzstwa w Pondielj po Sw. Medardu 1589 na Snému.

Waczlawa horskyho z Grynffeldu s Diedicžy.

W temž Kwat. E. 30. w prwni Strzedu w postie 1590. Krystoffa, Girzika, a Jana Seyfferty z Seyffenowa.

W temž Kwat. 1590. w Sobotu po pamatcze Przenessseni Sw. Waczlawa, Pani z Rytirzstwa w Pondieli po Sw. Matiegi. Batholomiege z ffliſenpachu y s diedicžy geho.

Jana Mladssiho Peczlinowskyho z Peczlinowcze s diedicžy geho.

W temž Kwat. 1590. w Sobotu po Sw Krzehorzi F. 10. Waczlawa Lawina z Ottenffeldu.

W temž Kwat. 1590. Kundrata Magera z Poksdorffu.

W tem̌ Kwat. 1590. I. 2. w Strżetu pò Sw. Janu Arżtitely. Woldrżicha Austalo z Sala G. M. C. Baumiſtr.

W Kwat Trhow. Rudem. 1594. w Sobotu po Sw. Jeronymu. F. 27. Panj z Rytirżſtwa do Stawu ſweho Pržigimagi Erazyma Kwintura z Dromdorffu, s Janem Erazymem Synem geho na Snèmu. 1590.

W temż Kwat. 1594. w Pondieli po Nedieli Cantate. D. 7. Jana Milnera z Milhauzu G. M. Cz. Raddu, a Sekretarże Kralowſtwj Czeſkeho.

W temż Kwat. 1594. w Strżedu po Nedieli Cantate. D. 28. Wacżlawa Matyaſſe z Borowſka.

W temż Kwat. w Patek po Nedieli Cantate. D. 28. Floryana Danyele Meyſtyczkyho z Watykanu.

W temž Kwat. 1595. w Strżedu po Bożim w ſtaupeni. C. 18. Jana Geltenſſloga z ffrydeſſeldu G. M. Cz. Aurżadu Rentmiſterſkeho w Kralowſtwi Czeſkem Gegenhandlera.

W temż Kwat. 1595. w ſtrżedu po Bożim Tiele. M. 2. Panj z Rytirżſtwa podle Swobod Stawu ſweho na Snèmu obecznim kteryż drżan byl na hradie Prażſkem. 1593. w Strżedu po Sw. Kryſpinu Eliaſſe Smidtgrébnera z Luſteneku G. M. C. Rentmiſtr.

W temż Kwat. 1595. w Patek po pamatcze Rozeſlanj Apoſſtoluw Panè. N. 13. Panj z Rytirżſtwa na Snèmu obecznim kterżyż drżan byl 1595 w Pondielj po Nedielj Invocavit. Winczenczy holoſſpomra z Hoſteyna.

W temż Kwat. 1595. w Sobotu den Sw. Jeronyma. O. 29. Pawła Zygkmunda z Grynowa.

W Kwat. Trhow. Rudem. 1598. w Cztwrtek po Sw. Diwiſſi. P. 6. Mauryczy Stromera z Eberau G. M. Cz. ża Kralowſtj Czeſkeho narżizeneho Doktora.

W Kwat. Trhow. Rozynowem. 1596. w Sobotu po pamatcze naleženi Sw. Kržiže. O. 4. Kassparа Rayskyho z Dubnicze a na Chraniczych s Diediczy.

W temž Kwat. 1597. L. 21. w Pondielj po Nedielj Reminiscere. Jana Sspiarže Zasmuczkyho z Zasmuk s Diediczy.

W Kwat. Trhowem Plawem. 1598. w strzedu po Sw. Walentinu. Jana Smetanu z Makowe.

W temž Kwat. 1598. w Sobotu den Sw. Prokopa. K. 26. Matyasse Kremera z Grymlowa obogich Praw Doktora: G. M. Cz. Raddu prži Appellaczych.

XIII.

Goldasti — Melchioris — de Regni Bohemiae juribus et Privilegiis. Cura et studio Joh. Herman. Schminckii.

Fol. 1719.

Tomus I.

Apendix Documentorum.

S. 35. Urk. dd. in Campis apud novam civitatem, 1269. tertio decima Kalendas Iulii. feuda Dapiferia, qvae Comes Palatinus Rheni et Dux Bavariae ab Ecclesia Bambergensi tenet et ſuscipit

u. d. 3.

Hermannus et Rudolphus de Hurnheim.

S. 37. Urk. dd. Augustae. 1275. Decretum Rudolphi I. Imp. qvod Ducibus Bavariae jus eligendi Romanorum Regem, ratione Ducatus Bavariae competat.

u. d. 3.

Henricus de Furstenberg Comes.

S. 58. Urk. dd. Pragae. 1348. VII Idus Aprilis. Caroli IV. Confirmatio Privilegii Friderici II. de Immunitate, Exemtione, et Electione Regum et incolarum Bohemiae. u. d. 3.

Grafto de Hohenloch.

S. 66. Urk. dd. Pragae. 1352. IV Idus May. de Immunitate et Poteſtate Archiepiſcopi Pragensis in temporalibus. u. d. Z.

Wilhelmus de Landstein Burggravius Pragensis.
Yoston de Rozemberck Camerarius.
Andreas de Duba Sudarius.
Wanko de Wartemberk Pincerna Regni Boh.
Thobias de Camentz.
Burhardus de Czibürk (Czimburk).
Boczko de Kunstat.
Sasko de Suerzeticz.

S. 77. Urk. dd. Hagenoviae. 1353. feria tertia proxima ante festum omnium Sanctorum. Renunciatio Jurium ſuper terris Bavariae. u. d. Z.

Luzo de Hohelohe.

S. 83. Urk. dd. Pragae. 1355. VII. Idus Octob. Carl IV. Inkorporation Pohlen, Schleſien, und der Lauſnitz mit Böhmen. u. d. Z.

Johannes de Roſenberg.
Johannes de Sternberg.
Ztrincko (Zbinko) de Haſenberg.
Butzcko de Konstat.
Dionyſius de Romnitz (Lomnitz).
Vlricus de Viſa (Ustu).

S. 103. Urk. dd. Pragae. 1359. IV. Idus May. Privilegium Dominorum de Staditz in Bohemia.

„Hinc est qvod venientes ad praeſentiam noſtram dilecti fideles nostri, et Coheredes, Ludolphus Eyrota et Cunzie Kodoste fratres Germani de Villa Stadicz in districtu Bielinenſi prope Vsk ſuper flumine Bieline ſita &c.

u. d. Z.

Sdenko de Sternberg Judex Regalis Curiae noſtrae per Bohemiam.
Vlricus de Novadomo (Neuhaus).

S. 107. Urk. dd. in campis propē Elſslingam. 1360. proxima die Sabbathi ante Nativitatem Virginis glorioſae. Rudolphs Herzogs von Öſterreichs Verzichtsleiſtung auf die böhmiſche Erbfolge. u. d. 3.

Albertus de Pucheim ſupremus Dapifer Auſtriae.

S. 111. Urk. dd. 1417. Copia Literarum Regis Sigismundi ad Barones Regni Bohemiae foventes memoriam Hus.

„Sigismundus Romanorum &c. Nobilibus Latzkoni de Crawarn (Krawarz), Capitaneo Marchionatus, Botzkoni de Cunstat alias de Podiebrad, Czenkoni de Vartenberg &c.

S. 121. Urk. dd. 1421. Sabbato post Marcelli. Epiſtola Huſitarum ad qvemdam Principem et ad Luſatiae Populos. Darin als Zuſchreibende genannt:

Zenko de Wartenberg alias de Weſsele.
Henricus Berka de Duba.
Vlricus de Hardetz.
Hyneck Crusina de Lichtenberg.
Alzo Scopeck.
Joannes de Kasko.
Mikes de Sampach.
Henricus de Vartenberg.
Victorinus de Cunstat.
Hinko de Cunstat.
Hermannus de Broten.
Joannes de Lichtenberg alias Cruſsina.
Ulricus Lazenbock de Ochlin.
Wenceslaus de Sweyretitz.
Joannes de Opotzna.
Gnaul de Sternberg alias de Holitz.
Amestus de Reichenberg.
Joannes de Chlum.
Wenceslaus de Gentſensteyn.
Nicolaus de Valstein (Waldstein).

Nicolaus de Monachu.
Zdenich Modec de Teynitz.
Joannes Ziska de Botznau (Ziska de Trotznau).

S. 145. Urk. dd. 1436. die Dominica ante festum S. Elisabeth. Literae Concordiae Thaboritis conceſſae.

„Per illuſtrem Principem Dominum Ulricum Comitem Ciliae ac generoſos Dominos:
Ulricum de Roſenberg.
Aleſs de Sternberg.
Hintze Pirgstein Magister Curiae,
Haſsek de Waldstein.
Arneſtus de Wlassim.
Przibik de Clenaw (Klenau).
Joannes de Cunwald Camerarius.

S. 149. Urk. dd. 1436. Tenor Literarum Imperatoris et Ducis Alberti.

Sigismundus Dei gratia &c.

„nec non ad manus Nobilis Alzonis de Ryzenberg alias Wrzeſtiow Gubernatoris Regni Bohemiae.

S. 151. Urk. dd. in Iglavia. XII die Menſis Jul. 1436. Copia Mandati ad Subditos Regni Bohemiae et Marchionatus Moraviae pro pace ſervanda.

„Nos Alzo de Ryſsenburg alias de Wizeſtiew, Gubernator Regni Bohemiae, Barones &c.

S. 170. Urk. dd. Pragae in nostra generali Congregatione in die S. Joannis Apostoli et Evangelistae. 1459. Literae Baronum Regni ad Sleſiatos.

Joannes de Rosenberg Capitaneus Sleſiae.
Zdenko de Sternberg Burggravius Pragensis.
Henricus de Stratz Magister Curiae.
Joannes de Colditz.
Jaroslaus Plirtha de tzirotyn.
Wilhelmus junior de Reiſenburg.
Theodericus de Janowitz.
Joannes de Würtenberg.
Bohuslaus de Swamberg.

Joannes Sagunatz de Conſtat.
Wilhelmus de Ilburg.
Burianus de Gutstein.
Henricus de Colobrat.
Josko de Boskowitz.
Sobieslaus de Pertubita.
Zdenko Koska de Poſtupitz, magister monetae montium Cúthnae.
Joannes Czalta de Camena hora.
Burianus Tirzka (Trzka) de Lipa, Tabularum Regni Bomiae Custos.
Jalubko de Wirzoſsonitz.
Joannes Malowitz de Potzo.
Nicolaus de Lobkowitz.
Wenceslaus de Maletzen, ſubcamerarius Regni Bohemiae.

S. 230. Urk. dd. in arce regia Pragensi. 6. Menſis Junii 1617. Ferdinandi Archiducis Austriae pactum cum Rege Hispaniarum de ſuccessione Hungariae et Bohemiae. Unter den Unterzeichneten:

Urbanus de Bettingen L. B. in Falckenstein et Persin.

Tom. II.

Zugeeignet:

„Illustri ac Generoso Domino Dom. Petro Henrico a Stralendorff Barone in Goldebe, Prensberg, et Darnherm; Domino in Kulmen, Gleischa, et Ottowitz. S. Caeſ. Maj. Conſiliario interiori; S. Judicii Aulici Imperialis Vice praeſidi et Vicecancellario &c.

S. 2. Urk. dd. zu Ofen den 27. Tag Octobris 1527. Des Edlen, Ehrenveſten und Hochgelehrten

Herrn Beaten Wiedemans auf Mieringen, der Rechten Doctoris, weyland der Römischen, auch zu Hungarn und Böheim Königl. Majestät Ferdinands des Ersten ꝛc. geh. Raths und Voigts zu Horb ꝛc. Information was das Haus Österreich für Erbgerechtigkeit zu dem Königreich Hungarn vor alters gehabt.

von wegen Königl. Mjt. zu Hungarn und Böheim:

Herr Leonhardt von Horrach (Harrach) zu Rorau Ritter, Hof-Cantzler.

S. 6. Urk. dd. Stulweisenburg Freytags den 8. Novembris 1527. Summarische Ausführung und Justification der Königl. Mjt. zu Hungarn und Böheim Gerechtigkeit zu der Cron Hungarn ꝛc. In selber als Verordneter:

Herr Christoph Lamberg Ritter.

S. 123. Urk. dd. 1617.

„Des Wohlgebohrnen Herrn Herrn Joachim Andreasen Schlicken Graffen zu Passaun, Freyherrn zu Weiskirchen ꝛc. Kurze Information von der Königl. Erb- und der Ständten Wahlgerechtigkeit in Böheim.

S. 175. Urk. dd. 1184. Vertragsbrief zwischen den Herzogen zu Böhmen und den Grafen von Wrschowetzen.

Wir Fridericus Hertzog in Böhmen ꝛc.

„Und nachdem Uns Ratibor Wrschowcz, der berümtbte Ritter, als ein Führer des Kriegs Volks in Mähren, vorgestellet, welche Vns durch Gottes Willen und Geschicklichkeit, behülflich gewesen, daß Wir den Sieg erlanget, und das Land Mähren zu dem Fürstenthumb Böhmen zugeeignet haben, als haben Wir ihme und seinem künfftigen Geschlecht nachgelassen, und diese Begnadigung gethan, daß Sie in ihrem Schilde im blauen Felde, zwo Parten Creutzweise, darzu zween Adlersflügel zu ewigen Gedächtnüs führen sollen. Darzu haben Wir ihm von wegen seiner Mannheit, unser

Schloß Frauenberg geschenkt und zugeeignet, damit er mit den Bayern ewig keinen Stillstand haben solle."

S. 187. Urk. dd. Eger 13. Martii 1289. Wechsel des Marggrafen von Lausnitz und Landsperg oder Ostland in Meissen mit Kaiser Rudolffen den ersten ꝛc.

u. d. Z.

Otto der Burggraff von Dona.
Hermann von Malediz.

S. 198. Urk. den 3. July 1318. Vertrag zwischen den König in Böhmen und den Herzogen zu Troppau. u. d. Z.

Peter von Rosenberg, Obrister Landkammerer des Königreichs Böhmen.
Heinrich von der Leipe, Unterkammerer.
Ulricus von Ziebrak.
Benedikt von Wartemberg, Burggraff zu Prag.
Ulricus von Rziczian, der Königl. Schenck.
Hermann von Miliczin, der Königl. Truchses.
Tym von Koldicz, Landrichter.
Heinrich von Liechtenburg.
Hemannus und Hinek Gebrüder Putae von Friedland Söhne ꝛc.

S. 207. Urk. dd. Prag 1347. den 1. Septemb. Confirmatio Caesareae Bullae Clementinae: de jure Archiepiscopi Pragensis in consecratione Regis Bohem.

„Vor unsere Hoheit sind erschienen:
Jobst von Rosenberg.
Wilhelm von Landstein.
Berthold und Cheinek Gebrüder von der Leipe.
Waniek, Benesch Gebrüdere von Wartenberg.
Hinek von Slewen.
Ulrich und sein Sohn Neuhaus.
Gescheck von Krawarz.
Stephan von Sternberg.
Jaroslaw von Sternberg.

u. d. 3.
Kraft von Hohenloch.

S. 214. Urk. dd. zu Bacharach. 1349. an der nechsten Mitwochen nach dem Sontag Invocavit. Litera Contractus matrimonii inter Annam filiam Rudolphi Ducis Bavariae, et Carolum Rom. et Bohem. Regem.

u. d. 3.
Herr Schincko von Hasenburgk.
Herr Buschko von Willhertitz.

S. 235. Urk. dd. Prag 1355 den 7ten Tag des Monats Octobr. Kayser Carl IV. Güldene Bull über die Incorporation der Lande in Polen und Schlesien 2c.

u. d. 3.
Jan von Rosenberg.
Gohusla von Schwamberg.
Gotzke von Cunstat.
Domess von Kemnitz.
Ulrich von Uska (Aust).

S. 255. Urk. dd. Prag 1371. an Sant Egidien Tage. Kayser Carls IV. Brief über den Zoll zu Seltz am Rhein, gegeben Herrn Petern von Wartenberg.

„dass Wir haben angesehen, und gnedielich betrachtet groze Treue und merckliche Dienste, die Uns der Edel Peter von Wartenberg genannt von Kost, Unser Hoffmeister, und lieber Getreuer 2c.

S. 258. dd. Nurnberg 1376. am nechsten Dienstag nach des heiligen Cruces Tage. Exaltation. König Wentzels Confirmation über den Zoll zu Sels gegeben Herrn Petern von Wartenberg.

„dass für Uns quam der Edel Petir von Wartenberg genannt von Chost, des Allirdurchluchsten Unsers liben Herrn und Vatter Kayser Kals Hofemeyster Unser lieber Getreuer 2c.

S. 263. Urk. dd. Trenschin. 1421. Dienstags nach Corporis Christi sonst nach Urbani. Kayser Sigmunds Schreiben an die in Czaslau versammelte Landstände.

„derwegen Wir die Wolgeborne Aleschen von Sternberg und Holitz und Puta von Chastalowitz Unsere Räthe und liebe Getreuen abgefertiget."

S. 272. Urk. dd. 1421. Beschluß des Landtages zu Czaslau gehalten. Aus der Landtafel gezogen.

Wir Oldrzich von Rosenberg ꝛc.

„Zum sechsten, haben Wir uns sämptlich und einträchtig verglichen, und unter Uns Zwantzig getreuer und standhafftiger Männer erwehlet, und seynd nemlich diese:

Jan von Kniezowes.
Liderz von Radkowitz.
Pawlick und Jan Charwart, alle Bürger der grössern Alten und Neuen Städte Prag.
Woldrzich von Rosenberg.
Chiniek von Wartenberg oder Vesele.
Woldrzich von Neuhaus.
Hinek Kruschina von Limburg, und
Gindrzich Berka von Dube des Herrn Standes.
Jan Zischka von Trocznowa.
Biniek von Buchowa.
Jan von Smilkowa.
Mikulasch von Barchowa.
Milota von Bodancze (Bodanetz).
Onesch von Mikowicz, und
Gindrzich von Boharin Edelen.
Frantz Rozmital.
Wacha von Satz.
Matieg Prazak von Grätz an der Elben.
Mattieg Hosticzky von Kaurzim.

S. 291. Urk. dd. Prag den 6. May 1458. König Georgs Jurament bei der Crönung geschworen.

in Gegenwart:

Zbynkonis Hasen von Hasenberg, des Königreichs Böhmen Obrister Landrichter.
Procopii von Rabenstein, desselben Königreichs Obristen Kantzlers

u. d. 3.

Zdenko von Sternberg, Obrister Burggraff zu Prag.
Zbynko von Hasenburg, Obrist Landrichter.
Procobius von Rabenstein, Obrister Cantzler,

S. 380. Urk. dd. Prag den zwanzigsten Tag des Monaths Augusti 1609. Kayser Rudolffs. Majestätsbrief, Religionsfrieden den Herrn, Fürsten, und Ständten in Schlesien gebend.

„Unsere liebe getreue Weickhart von Promnitz, Freyherr zu Plesf, auf Sorau, Triebel, und Hoyerwerda.
Hans Georg von Zedlitz auf Stroppen.

Unterschrieben:

Adamus de Sternberg, supremus Burggravius Pragensis.

S. 396. Urk. dd. Prag den 19. Februar 1612. Königl. Mandat, die Reste zu den angestelten Wahltag betreffend.

„Dem Wolgebornen Unserm Lieben besondern und Getreuen Hans Georgen Herrn von Wartenberg Herrn zu Rohositz und Scal, Unserm Cammerer ze.

S. 400. Urk. dd. Prag den Dienstag nach Invocavit. 1617. Königl. Ladung an Herrn Henrichen von Walenstein (Waldstein), wegen eines auf seine Anordnung getruckten Famosliebels.

S. 404. Verzeichnus deren Personen aus dem Herren- Ritter- und Burgerstandt, so vermög eines zu Prag von den Herrn Directoren daselbst angestelten Landtags den 22. Martii 1619. aus der Cron Böheim bandisirt und ewig verwiesen worden.

„Obrister Cantzler Herr Sdenco Adelpert Poppel von Lobcowitz ist vor fünff viertel Jahren mit Ihrer Kayserl. Majest. gen Wien gezogen, allda er auch noch ist, auch hiebevor 8 Jahr im Kayserl. Reichhoffrath gewesen.
Secretarius Paul Michna, sampt seinen Bruder.
Secretarius Philip Fabricius, so auch zum Fenster geworffen.

Sdenco von Kollowrat.
Burgan von Bercka.
Adam Wenzel Pilat, Stattschreiber der alten Statt Prag.
Jakob von Surnitz, Hauptmann zu Melnickh.
Hanns von Liebenthal, Regis Ferdinandi Camer.

Verzeichniß der Personen, so aus vorgemelten dreyen Ständen ihrer Dienste entsetzt, und hinfür in keinem Amt oder Dienst mehr gefördert oder gebraucht werden sollen:

Obrister Burggraff Adam von Sternberg, der sich zu Prag in seiner Behausung auffgehalten, und eine Zeit lang mit zwölff Soldaten bewacht, hernach aber solche wieder abgeschafft, also daß er hat mögen in die Kirche und sonsten herumb in der Statt fahren, oder gehen, wie dann auch noch beschicht.

Wilhelm Schlawata (Slawata), gewesener böhmischer Cammer-Präsident und kaiserl. Cammerer, so auch zum Fenster hinausgeworffen ꝛc.

Hanns Tschernin (Czernin), gewesener Kayserl. Cammerer, so fürm Jahr wegen Ihrer Kayserl. Majestät als Orator gen Constantinopel geschickt, auch hie der Alten Statt Prag Hauptmann gewesen.

Christoff Wratislaw.
Wenzel Liebsteinsky von Kollowrat.
Burghard Totschnickh.
Hanns Hegner, gewesener Kaysers Richter der kleinen Statt Prag.
Hanns Plateis, gewesener Böhmischer Teutscher Secretari.
Matthes Pröckel, gewesener Unter-Landrichter der Cron Böheim.
Jakob Wilhelm Aichler.
Frantz von Osterstockh.
Hans Himmelstein.

Herr Zasuna von Würben.
Wentzel Graf von Pomsdorff.
Heinrich Liepsteinsky von Kollowrat.

XIV.

Abels — Casp. — Stifts- Stadt- und Land-Chronik des Fürstenthums Halberstadt.

4to. Bernburg 1754.

Zugeeignet:

Herrn Heinrich Plato von Ledebur aus Crollage. Scholaster.
Herrn Franz Ego Freyherrn von Fürstenberg.

S. 19. Die Grafen von Mansfeld, deren erster Stamm 1265 verblühet, da denn eine Linie von Qwerfurt ihre Güter und Nahmen geerbet, nun aber den Fürstlichen Titel angenommen.

S. 70. Zu Hettstädt ist auch eins (ein Kloster) von den Grafen von Mansfeld Gunthero und Gebhardo 1451 fundiret und 1525 ruiniret worden.

„Mansfeld in der Stadt (ein weibliches Kloster) fundirt 1229. von Gr. Burchardo (von Mansfeld) ist ruiniret."

S. 89. Im Verz. der Erzbischöfe zu Magdeburg.
Rupertus Graf von Mansfeld. st. 1267.
Conradus II. Graf von Sternberg. st. 1277.
Albertus III. Graf von Sternberg aus Böhmen, ward von K. Carolo IV. dem Stiffte aufgetrungen, resignirte 1371. und ward Bischof zu Leitomischel.

S. 412. Conradus ein Graf von Sternberg, (Erzbischof zu Magdeburg) und zwar nach Torquato aus Böhmen, Gundling stimmt ihm darüber bey, ich wollte ihn aber fast lieber mit Herrn Lentzen von den Grafen von Sternberg aus Westphalen ableiten, und kann mir fast nicht einbilden, daß die Böhmen damals schon zu Magdeburg in solchen Ansehen gestanden."

A. 1278 oder vielmehr 1277 hat er nach zehnjähriger Regierung seinen Geist aufgegeben."

S. 425. Albertus III. Graf von Sternberg, (Erzbischof zu Magdeburg) aus Mähren, wurde vom Kaiser Carolo IV. dem Erzstifte, welches schon Fridericum von Hoym, Bischofen von Merseburg, rechtmäßig erwählt hat, mit Hülfe des Pabstes, der ihn nicht confirmiren wollte, wiederrechtlich aufgetrungen.

„Die Unter-Lausitz zwar nicht an das Reich Böhmen verkauft, doch aber gegen Wiederauszahlung der 6000 Mark, die sein Vorfahr, Burchardus II. darauf gegeben, all sein Recht darauf an K. Carolum IV. abgetretten hat."

S. 564. Im Verz. der Dompröbste zu Magdeburg.
„Melchior von Meckau oder Meggau aus Österreich, ward hernach Bischof zu Brixen, und Cardinal. st. 1510.

S. 565. Im Verz. der Dompröbste zu Halberstadt.
„Ernst Albertus Graf von Harrach, Erzbischof zu Prag und Cardinal, ward vom Pabst dazu ernannt,

doch nicht angenommen, ward auch Bischof zu Trident 1665. st. 1667.

S. 566. Im Vrrzeichniß der Dechante zu Magdeburg: Ernst Graf zu Mansfeld.

XV.

Matrikel der Pfarrkirche zu Weg-städtel. 4to.

(Befindet sich auf der Pfarrey daselbst.)

1651. 27. Aug. u. d. Tauf. Zeugen:
Der Edel gestrenge Herr Wolff Albrecht Belwitz von Nostwitz.
1652. 7. Apr. u. d. Ta. Z.
Der Edelgestrenge Herr Caspar Ratzenberger auf Brotzen.
1653. 15. Juny u. d. Ta. Z.
Der Edelgestrenge Herr Adam Pfefferkorn.
1653. 5. Dezemb. der Wohl Edle gestrenge Herr Adam Matheus Pfefferkorn von Ottenpach alhier Städtlein Wäschstätl. Die Frau Sibilla Judet Pfefferkornin geborne Erffurtin von Frankenbergk hat lassen tauffen ein Töchterlein mit nahmen Anna Rozina. Die geffatter Leut sind: der Wohl und Hochgebohrne Herr Herr Francz Carollus graff Rewari von Rewari, der Edle gestrenge Herr Johannes Kunes

von Lukawecz und auf Czebuß ꝛc. der Edle Gestrenge Herr Michaelis Feldthorn von Feldthorn Hauptman der Herrschafft Melnik.

Die Edle Frau Zbinkin polexina Kaplirzin.

Die Frau Ludmilla Katerina Pfefferkornin von Liblitz.

Die Edle Jungfrau Weronika Mladotin Labaunin von Labaun und Radaim.

Anno 1656. den 9. Janu. der Wohledle und gestrenge Herr Adam Matheaß Pfefferkorn von Ottenpach, die Frau Sibila ꝛc. hat lassen tauffen eine Tochter Ludmilla Mandelena. Die Geffater Leut: der Edle und Gestrenge Herr Kasper Ratzenberger von Ratzenberg und auf Brotzen. Die Wohledle Frau Ludmilla Hankowskin gebohrne Wlkin von schniedowitz. Die Edle und wohlgebohrne Frau Katerina Ludmilla Pfefferkornin von Liebliz, die wohledle Frau Dorothea Kunaschin gebohrne Kaplirzin von Czebuß.

1654. 28. Juny u. d. Ta. Z.

Die Wohlgebohrne Frau Sybyla Judyta Pfefferkornin geborene Erfurthyn von Frankenberg.

1660. dne 12. Aprilis gest Krzteny Dite vrozeneho a wnohno wzactneho Pana, Adama matyasse pffeffrkorna z mèsta Sstèti a Panj Sybilly Juditi geho milost Pana Pani, diteti gest gmeno yan Adam. Kmotrowe:

Vrozeny a stateczny Kytirz Pan yan kuneff z Lukowicz. Vrozeny a mnoho wzactny Pan zykmundt Kytter toho czasu Pan Heyttman a Sprawcze Panstwy melniczkeho. Vrozeny a mnoho wzactnj Pan Kaffpar Raczenberk. Pani Lydmilla Katerzina pffefferkornowa z Lyblicz.

1663. 4 Febr. u. d. Ta. Z.

Die Wohl Edelgebohrne Jungfrau Eleonora Ratzenbergerin von Ratzenberg.

1663. 20. Febr. Ist getaufft worden In Weschstettl Ludmilla Catharina, der Vater Herr Adam Mathias Pfefferkorn von Ottenpach, Mutter Fr. Sybilla ꝛc.

Gevattersl. Herr Kasper von Ratzenberk Herr auf Brotzen.

1665. 7. Nov. u. d. Ta. 3.

Herr Ernst Heynrich von Razenbergk.

1666. 14. Mart. u. d. Ta. 3.

Ihro Gnaden der Herr Hanß Illburg Kißpersky von Wserowicz, H. Lieut. von Rittmeister Henrich.

Ihro Gnaden Johann Felix Kuneß von Lutkawarz.

Ihro Gnaden Frau Katharina Nußbauerin.

Ihro Gnaden Jungfrau Katharina Eusebin von Tanikau.

Ihro Gnaden Frau Veronica Audriczkin von Mladotin.

1666. 25. Martii. u. d. Ta. 3.

Perillustris Virgo Eleonora Constantia de Rozenberg (Ratzenberg).

1684. 5. Martii. u. d. Ta. 3.

Rosina Pfefferkornin.

1684. 8. Martii. u. d. Ta. 3.

Vrozena Panj Antonina Helena Rotenbergrowa (Ratzenberg) rozena Biringowa.

Vrozeny Pan Danihel Krystian Schassek toho czasu Mielniczky Hegtmann. Vrozena Panna Polexina Skultetowa z Dissilow.

1684. 27. Decembris Baptizatus est infans ritu Catholico nomine Ioannes Georgius Godefridus. Pater Perillustris ac Generosus Dominus Godefridus Constantinus Rotzenberger von Ratzenberg, Mttr. Perillustris Dna. Antonia Helena. Levans. Illustrissimus D. D. S. R. I. Comes de Clari &c. testis Perillustris D. Audertzky, Perillustris Dna. Eleonora Rytmaisterin Soror Perillustris Dni. Rotzenberger.

1685. 13. May. Okrztieno gest ditie gmenem Rosalia. Otecz Vroz. P. Frydrych Ratkowsky z Mysoborze. Mtr. Elisabetha. Test. Vrozena Panj Lidmilla z Mesyborze; Trog Czti hodny a Vrozeny Pan Pater Aloisius Alexius z Sumru ssararz Lewinsky.

1685. 24. Juny. u. d. Ta. Z.
Vroz. P. Christyan Sassek z Mezyhorže hegtman Melniczky.

1685. 24. Aug. u. d. Ta. Z.
Katarina Auderezkin z Audersse Rozena Bženska.

Johann Balthasar Graf von Klare zum Sparbesbach.

1685. 30. Oktob. u. d. Ta. Z.
Vrozena Panna Kateržina Lidmilla Pfefferkornowa.

1686. 10. Martii Bap. Joannes Casparus Carolus. Pat. Perilluſtr. D. Godefridus Ferdinandus de Ratzenberg. Mat. Antonia Helena. Lev. Praenob. ac Gen. D. Joannes Fridericus Pffefferkorn. Test. Perilluſtr. Dna. Catharina Audrſskiana de Audrſs. Nobil. D. Adamus Caſparus Ratzenberger.

1686. 26. May Bap. Mariana Mahometana nata. Parentes ignorantur, ſed Praenobilis D. Joannes Fridericus Pffefferkorn aduxit eam quadrimulam ex Turcia. u. d. Tauf. Z.
Perilluſtr. D. Fridericus Conſtantius Ratzenberger de Ratzenberg Dnus. in Brodecz.

1686. 18. Octob. u. d. Ta. Z.
Illuſt. Dnus. Erneſtus Pachta de Rainowa.
Perilluſtris Dna. Helena a Ratzenberg.

1686. 22. Octob. u. d. Ta. Z.
Perilluſtr. Dna. Antonia Helena Ratzenbergerin loco ejus ſtetit. Perilluſtr. Ludmilla Pffefferkorin.

Perilluſtr. Dna. Helena Felicita Pffefferkorn Conjux Dni. Joannis Friderici Pffefferkorn.

Perilluſtr. D. Wenc. Pfefferkorn Eqves de Ottopach.

1686. 20. Nov. Pap. Catharina Judit. Pater Praenob. D. Joannes Adamus Pffefferkorn eqves de Ottopach. Mater Helena Feliciana Conjux nata Schindliana ab Erbhartz. Lev. Perill. D. Dorothea Franciſca Kiſslerin nata Burghartin a Wegefort. Teſt. Perill. D. Ester Catharina Walkaunowa, Wratiſlawka z Mytrowitz.

1686. 4. Nov. u. d. Ta. 3.

Illmus. Comes Joannes Balthaſar de Clari, Capitaneus Diſtrictus Litomeric.

Perillust. D. Georgius Borziwog Auderzky a Audrís Capit. Diſtrictus Lit.

1688. 11. July Bap. Conſtantia Catharina Franciſca Perill. Dni. Godef. Conſt. a Razenberg et Dnae. Antoniae Helenae.

1692. 24. Juny Bap. Maximiliana Anna. Pater Perill. D. Guilielmus Franc. Bazo Eqves a Biſſoffzberg Mat. Catharina Ludmilla nata Pffefferkorniana ab Ottopach. Lev. Illma D. D. Maximiliana Elisabetha Walkaunin Dna. in Zlonitz &c. nata Ranitzkin a Czachrowa.

Testes Perilluſtris D. Catharina Audrczin nata Brzenskiana Dna in Radaun.

Illuſtriſſima Herula Anna Salomena Kanickiana de Czachowra.

Praenob. D. Ludmilla Cſaſchkowa a Mezyhurze.

Perill. D. Caſparus Henricus a Ratzenberg.

Praenob. D. Capitaneus Raudnicenſis Franc. Ignat. Oſtrowsky.

1692. 11. Aug. u. d. Ta. 3.

Sibilla Sabina Oſtrowskin.

Praenob. ac Strenuus D. Joannes Christ. de Montanelli Capitaneus millataris.

1693. 15. Oct. Bap. Margareta Ludmilla Judita. Vater der wohledelgebohrne Ritter Wilhelm Franz Antoni Baza (Baczo) von Bischoffberg. Mutter. Wohledelgebohrne Catharina Ludmilla Bozonyn sonst gebohr. Pfefferkornin. u. d. Ta. 3.

Der Wohledelgebohrne Ritter Wilhelm Maximilian Bukhart von Grünthal Herr aus Scharffenstein.

Der Wohledelgebohrne Ritter Herr Caspar Heinrich von Ratzenberg.

Der Wohledelgebohrne Ritter Herr Daniel Florian Zazek von Merssehursch Hauptmann von Melnik.

Die Wohledelgebohrne Fräule Margaretha Autrixkin von Autretz.

Wohledle Frau Sybila Ostroffkin (Ostrowsky) gebohrne Maschowskin Oberhauptmanin von Raudnitz.

Wohledle Frau Anna Magdalena Kleinin gebohrne von Grünast, dieser Zeit hochangesehene Primatorin.

Wohledle Frau Elisabeth Ratkowskin von Misliborsch.

1698. 17. Nov. Bap. Zwilinge: Anna Sybila Barbara Ludmilla. Vater der Wohledelgebohrne Ritter Hanß Adam Pfefferkorn Wohlmeridirter Herr Rittmeister. Mutter, die wohledle Frau Eleonora &c.

u. d. Ta. 3.

Sybyla Bozonin (Baczo) von Bischoffberg.

1696. 1. Jul. u. d. Ta. 3.

Die Wohledelgebohrne Jungfer Effemie Francisca Antonia Pfefferkorinn.

1697. 2. July. u. d. Ta. 3.

Die Wohledelgebohrne Jungfrau Maximiliana des weyl. Wohledelgeb. Herrn Fridrich Rotkoffsky von Misle horff Edle Jungfer Tochter.

Die Wohledelgeb. Jungfrau Catharina des Wohledelg. Herrn Johann Heinrich Liebnauer von Hermsdorf Edle Jungfer Tochter.

1697. 20. Nov. u. d. Ta. 3.

Der Wohledelgebohrne gestrenge Ritter und Herr Paul Rudolff Stelzel von Löwönost.

1697. 24. Dec. u. d. Ta. 3.

Die Wohledelgeb. Fräule Ephemia des Wohledelg. Herrn Johann Adam Pfefferkorns von Pfefferhoffen Obristen Wachtmeisters Eheerzeugte Tochter.

1698. 25. Febr. u. d. Ta. 3.

Die Wohledelgebohrne Jungfrau Veronica des in Gott ruhenden wohledelgebohrnen und gestrengen Herrn Friedrich Ratkowsky von Mißlibors hinterlassene Tochter.

1698 den 6. April hat der Hochedelgebohrene Ritter und Herr, Herr Johann Adam Pfefferkorn von Ottobach, der Zeit wohlbestellter Obrister Wachtmeister des Corrobelischen Cirasir Regiments, einen türkischen Knaben tauffen lassen.

Patrinus: Der Hochwohlgeb. H. H. Johann Baltazar Graf von Clary, Königl. Creishauptmann des Leutmeritzer Creises.

Testes: Der Wohledelg. H. H. Ritter Wenceslaus Leopold Mulczer von Schönfeld, des General Archischen Regiments bestellter Lieutenant.

Der Wohledelgeb. Ritter H. H. Joachimus Franz Audrischky von Auderscy Herr auf Radaun.

Des Wohlgeb. Grafen obgedacht de Clari Fr. Fr. Gemahlin Anna Ludmilla geb. Gräfin von Attemis.

Die Wohlgebohrne Fräule Margaretha geb. von Audricz der Zeit in Radaun.

1701. u. d. Ta. 3.

Die Wohledelgebohrne Fräule Catharina des Herrn Johann Adam Pfefferkorns Obristen Wachtmeisters Eheliche Fräule.

Ihro Gnaden die gnädige Frau Gräfin de Clari von Schnedowitz Frau Elisabeth.

Herr Franz Henrich von Seidlitz Cornet unter Deletrischer Compagnie.

1704. 1. Jan. getauft Johann Georg Joseph, dessen Eltern: Ihro Gnaden Herr Joachim Antoni Audritzky de Audretz, der Zeit in Weegstädtel. Die Frau Mutter: Ephemia gebohrne Pfefferkorn von Ottobach.

Patrinus: Ihro Gnaden der H. Franz Audritzky von Audretz Herr auf Radaun.

Testes: Ihro Gnaden H. Rudolph Paul Nezel (Stelzel) von Löwenost aus Weegstädtel.

Ihro Gnaden Fräule Margaretha gebohr. Audritzkin Fräule auff Radaun.

1407. 26. May. u. d. Ta. J.

Die Hochedelgeb. Frau Helena geb. Schindlin des Hochedelgebohr. H. H. Johann Adam Pfefferkorns von Ottobach Röm. Kais. Mjt. Obristen über ein Regiment Couraßir geliebte Frau Gemahlin.

Die Hochedelgebohrne Frau Anna Barbara Eusebia gebohrne von Falckenstein des Hochedelgeb. Herrn Fridrich von Gladis Hochfürstl. Saganischen der Herrschaft Raudnitz bestellten Forstmeisters geliebte Gemahlin.

Der Hochwohlgebohrne H. H. Carl Daniel Pachta Freyherr von Reyhoffen, Herr auf Zebus, Brotzen, Walleschitz, Walach, und Binoy.

1707. 13. Octob. u. d. Ta. 3.

Herr Ferdinand des auch W. E. G. H. Johann Adam Pfefferkorn Eheleiblicher H. Sohn.

Der Wohledelgebohrne Ritter Herr Franz Hartung von Hartenfels.

Die wohledelgebohrne Jungfrau Rosalia des in Gott ruhenden Wohledelgeb. Herrn Friedrich Ratkowsky von Myslyborz gewessenen Bürger allhier hinterlassene eheliche Tochter.

1709 den 11. Martii ward getauft Anna Magdalena Barbara Catharina. Hr. Vater der Wohledelgeb. Hr. Romedi von Busterla. Fr. Mutter: Catharina gebohrne Audrzkin.

u. d. Ta. 3.

Die Hoch und wohlgebohrne Frau Frau Anna Grä-fin Clarin von Schnedowitz.

Die Wohledelgebohrne Frau Frau Barbara gebohrne Audritzkin von Radaun.

Der Wohl H. H. Carolus Baron Pachta de Reinowa Herr von Zebus.

Der Wohl. Herr Joachim Franciscus Audrizky von Audrz Herr von Radaun.

1709. 12. Sept. u. d. Ta. 3.

Fräule Anzerle des Wohledelgebohrnen Ritter Herrn Johann Adam Pfefferkorn von Ottobach hinterlassene Fräule.

1711. 24. Febr. u. d. Ta. 3.

Die Wohledelgeb. Jungfrau Rosalia Ratkowskin von Müßlibors Weyl. Hr. Fridrich Ratkowsy Tochter.

1697. 6. Octob. ward Copulirt der Edel veste Herr Johann George Marioth des Löbl. Druxaischen Regiments gewesener Corneth, mit der wohledelgeb. Jungfrau Catharina wohl Edelgebohrnen und gestrengen Ritters H. Johann Henrich Liebnauer von Herrntorf Jungfrau Tochter.

1699. 29. Aug. ward Copulirt der Edle Herr Augustin Franciscus Burckhard der Zeit unter dem löbl. Gnrl. Taffischen Regiment Furir mit der wohledelgeb. Jungfrau Franciska des in Gott ruhenden Wohledelgeb. und gestrengen Herrn Friedrich Ratkowsky von Mißliborz hinterbliebenen Tochter.

1703. 13. Martii ward Copulirt Ihro Gnaden H. H. Joachim Antonius Audrischky von Audrez (Tit.) Ihro Gnaden H. H. Georg Borowoy Audrisky von Audrez Herr auf Radaun hinterlassener Junger Herr,

mit Fräule Effemia H. H. Johann Adam Pfeffer-
korns von Ottopach der Zeit Ihro Röm. Kais. Mjt.
des Balfischen Couralir Regiments bestellter Obristlieut.
u. d. Traungs Z.
Ihro Gnaden Herr Rudolph Stelzel.

1704, 22. Jan. ward Copulirt der wohl Edle und gelehrte Hr. Johann Wächter Hochgräfl. Czerninischer Wyrtschaftsbeamter auf der Herrschaft Cost mit der W. edelgeb. Jungfrau Maximiliana Rathkowskyn von Misliborž des W. E. Geb. H. Friedrich Ratkowsky aus Bergstädtel Tochter.

1708. 22. Sept. ward Copulirt Ihro Gnaden Herr Romedius von Pusterlla mit der Freilen Catharina geb. Audriczkin von Audricz. u. d. Trau. Z.
Ihro Gnaden Herr Joachim Franciscus Audritzky Herr von Radaun.

Der W. E. geb. Ritter Herr Ferdinandus N. von Pfefferkorn.

1709. 23. July ward Copulirt der Edle H. Georgi Franciscus p. t. Contributionsschreiber zu Raudnitz mit der wohledeln Frauen Franciska Rathoffskin von Müßliborž aus Weegstettl.

1687. 19. May. Sepultus Perillustris D. Adamus Melchior Pfefferkorn annorum 86.

1703. 28. Dec. ist in Gott selig entschlaffen und den 2. Januarii 1704. nach Jebus zur Erde bestattet worden, die Wohledelgeb. Frau Ephemia Audritzkin von Audrcz geb. Pfefferkorin von Ottobach.

1705. den 29. Dec. ward begraben der W. Edl. geb. Hr. Johann Heinrich Liebenauer von Herrmansdorf, Königl. Bürger allhier, seines Alters 85 Jahr.

XVI.

Liber Insigniorum Ioannis Henrici von den Bungard feliciter inchoatus in celeberima Lotharingica Academia Pontimussana Anno 1595. 22. die Julii, de Novo Compactus in celeberima Academia Bononiensi Anno 1599. 1. Februarii.

(Befindet sich in der Fürstl. Fürstenbergischen Bibliothek zu Prag mit eingemahlten Wappen und eigenen Handunterschriften.)

1617. Johann Henrich von Metternich, Thumcustos zu Trier, den 9. Martii.

Jean Arnould Comte de Manderscheit et Blanckenheim Baron de Junckeraht Signeur de Baun, et Tep. escrit a Treues le 28. Augost l'An. 1620.

1603 2. May Ioannes Theobaldus a Gemmingen in Hainsen &c. Ratisponae in comitiis.

Carolus Comes a Salmis et Neoburgo ad Oenum, Senis Hetruriae VI. Augusti 1599.

1604. Aluerda de Merode fille de Schlosberg.

—— Margaretha von Merode fille de Schlosberg.

—— 22. Febr. in Heinszberg. Johan Degenhardt de Merode a Schlosberch.

1598. Hoc Joannes et Zeno a Kolowrat Barones in Schlisenburg et Jenikau in perpetuam rei memoriam scripserunt. Ingolstadii 16. April (bey den ersten Namen angemerkt) † Obiit Patavii 1. Xbris Ao. Jubil. 1600 cujus anima Æternis fruatur gaudiis.

1599. Petrus Baro a Schwamberg Dominus in Worlik, Ronsperg, et heist, memoriae causa Scripsit in Siena die 28. Augusti.

Haec Ferdinandus Helfridus et Georgius Helfridus a Meggau L. B. in Creuzen scripsimus 29. die Sept. Anno 1600 Florentiae.

1598. Haec Joannes Zeno a Sternbergk Baro in Bechin et Sedlitz Nobili Dno. Henrico de Bungart memoriae causa Ingolstadii scripsit 4. Sept.

Hieronimus Fugger liber Baro in Kirchberg et Weisenhorn Dominus in Babenhausen Praepositus ad S. Petrum Augustae 29. May 1600.

Maximilianus et Jacobus Fuggeri fratres germani L. B. in Kirchberg et Weisenhorn Dni. in Babenhausen. Romae 29. May 1600.

Christophorus, Franciscus, et Ferdinandus Fuggeri fratres germani &c. 17. Sept. 1598. Ingolstad.

Georgius Guilielmus Baro a Zinzendorff Clem. octavi. pont. opt. max. cubicularius memoriae ergo scripsit Romae 11. Juny 1600.

Wernher von Merode Ritt. deß Heiligen Grabs von Jerusalem 1596. (dazu geschrieben) Obiit † 1601.

1600. Johann Joachim von Trautmanstorff geschrieben in Padoa den 14. Xbris.

Lotharius a Metternich Metropolitanae Eccles. Treuer. Scholasticus amicitiae ergo hice scripsit die 29. Febr. A. 1596.

Ioannes Sigismundus et Ioannes Vitus fratres germani Barones a Törring &c. Romae 10. Aprilis Anno Jubilaei 1600.

Haec scripsit Iohannes Schweichardus a Siokingen 1595. Pontimussi.

1601. Edmundus ab Hatzfeld Metropolitanae Moguntinensis Canonicus. (Von einer andern Hand) Obiit Ao. 1607.

Ioannes Warmundus de Preysing in Altenpreysing. Bononiae 1599.

Hugo ab Halwyll, Senis Hetruriae Ao. 1600. 14. Sept.

1599 geschrieben in Siena den 20. Aug. Hanß Christoff Schaff Gotsche genandt.

1618 Ioannes Godefridus a Fürstenberg Canonicus Moguntinus, Trevirensis et Paderbornensis &c. Scrips. Trev. 7. Mart. Ao. ut supra. (Von einer fremden Hand) Pie obiit Mense Sept. 1624.

In perpetuae amicitiae recordationem Scripsi Ingolstadii 16. Apr. A. ∞ Io IIC. M. Casper Ladislaus Stechlicius (Stehlik) a Czienkow.

1600. Georgius a Khienburg. 29. Apr. Neapolis.

XVII.

Balbini Diva Montis Sancti.

4to. Pragae 1665.

S. 180. Anno 1636 aestivo tempore Perillustris ac Generosus D. Albertus Beneda de Nectin, Dominus in Zaborzi S. C. M. Consiliarius, Judiciorum Regni Assessor Arcis Caesareae Regiae et tributis regiis Praefectus magno in comitatu Suorum ad S. Montem acceffit. (Libell. S. Mont. P. 2. C. 1.)

S. 183. A. 1639. in autumno Illustris Matrona Dorothea Perillustris Domini Sigismundi Miesiczek Conjux, nata ipsa Czabuskia de Prosteho, Ludmilla sorore Virgine comitante ad S. Montem peregrinatur. (st. e. d. s.)

S. 200. Anno 1645 Illustrissima Matrona Anna Carola nata de Swarowa. Illustrissimi Baronis Ioannis de Eckersdorff Conjux hominem suum Ioannem Snidaniczek ad S. Montem advexit. (e. d. s. P. 2. C. 5.)

S. 209 in einem Missale eingeschrieben: „Hodie qvae est XV Augusti Ao. 1638 Illustrissimus Dominus D. Henricus de Kolowrat S. C. M. Consiliarius, Camerarius, et supremus Judex Regni Bohemiae, ex voto obtulit hoc Missale cum Calice, Casula &c. pro Sacello Genitricis D. Virg. Mariae in monte sancto cujus ope et intercessione Illustrissima D. Henrici conjux

Elisabetha nata de Lobkowicz loqventi facultatem diuturna aegritudine interruptam recuperavit. "

S. 209. 1650. Illustrissima Virgo Catharina Benediana (giebt ein Zeugniß von einer Geneßung, in selben ihre Reißegefährtin dahin.)

Illustrissima amitina mea Anna Maria Benedicna nata Wratislawiana de Mitrowicz. (c. d. f. P. 2. C. 7.)

S. 210. 1651. 11. Mensis Octobris ad S. Montem Illustris Matrona Eva Plotiana de Strzitez (Deym) Domina in Czimelicz venit &c.

S. 212. A. 1646. Elisabeth Catharina Pernklovia de Schœnreit in Borzikov proavitae Nobilitatis Matrona.

S. 218. Im Verzeichniß der jenigen die zur Verbesserung des Kirchenbaues und zur Verzierung derselben beytrugen:

1638. Perillustris ac Generosus Dominus Albertus Beneda.

Illustrissimus Dominus Alexius Ferdin. Wratislaw de Mitrowitz & in Nalzowicz id temporis S. C. M. Judiciorum Aulici & Cameratici Assessor, Gener Perillustris D. Alberti Benedae.

1644. Illustrissimus D. Henricus Libsteinsky de Kolowrat Sac. Caes. ac Reg. M. a secretioribus Consiliis, Camerarius Regius & Locumtenens ac supr. Regni Praefectus. Perillustris Matrona Johanna Francisca Raczinian a.

S. 239. Im Verz. derer die in der Bittschrift an Sr. Mjt. den Kaiser, den Jesuiten den h. Berg einzuräumen unterschrieben waren: (Arch. S. Mont. Nr. 4.)

Georgius Malovecz de Cheynow.
Wenceslaus Wratislaw de Mitrowicz.
Wilhelmus Wenceslaus Franciscus de Talmberg.
Ioannes Adalbertus Wratislaw de Mitrowicz.

Adamus Leopoldus Wratislaw de Mitrowicz
Diſtrictus Bodbrscenſis Capitaneus.
Nicolaus Gersdorff de Gersdorff.
Wladislaus Chlumczansky de Przestawlk Diſtrictus Podbrscenſis alter Capitaneus.
Ioannes Wenceslaus Czastolar de Longavilla.
Ioachimus Christophorus Hubka de Czernerzitz.
Ioannes Georgius Horczicze de Prosteho.
Sigismundus Mieſiczek de Weiſskow.
Zdenko Geziowsky de Longavilla,
Guilielmus Smil Horczicze de Prosteho.
Ioannes Fridericus Babka de Mezerziczka.
Ioannes Georgius Bechinie de Lazian.
Sebastianus Berzkowsky de Ssebuzow.
Henricus Pin de Binau.
Ioannes Sudowsky de Hyrſsow.
Cztibor Witanowky de Wlczkowitz.

S. 257. A. 1654. 20. Martii Wenceslaus Hursa Generoſi Eqvitis Joachimi Lipotisky de Lipotniczc. (Arch. S. M. in Attest. L. C.)

S. 258. Ein Zeugniß dd. 4. Juny 1655. unterſchrieben:

Ioannes Adalbertus Wratislaw de Mitrowicz,
Anna Helena de Lazan (Bechinie) (Gemahlin des erſtern.)
(in ſelben.)

„Filiola mea (der erſtern) Franciſca Lidmilla Wratislaviana de Mitrowicz,“

S. 264. A. 1649. Arch. S. M. in Att. L. K.

„Illustris Domina Anna Lidmilla Zadubsky nata de Rziczan venit Przibramum habebat una ſecum Illusriſſimi D. Udalrici Adami de Rziczan fratris ſui filiolam quadrimam parvulam Catharinam Helenam nomine.“

S. 267. Libell. S. M. in Att. L. K.

„1650. Illustrissima Herula Anna Lidmilla.“

(deren Eltern:)

„Illustrissimus DD. Adauctus Genisek de Ugezd; Hedwigis Barbara de Ugezd nata ex Comitibus Rozdrozioviis, quorum genus a D. Adalberti Pragensis fratre descendit.“

S. 281. Arch. S. M. in Att. L. G.

„1654. Kriselda Catharina Wratislaviana nata de Lazian (Bechinie) Domina in Wsseraditz.“

S. 289. Arch. S. M. in Att. L. D.

„1654. Perillustris Eqves D. Ladislaus de Widersperg et Catharina de Strzileze (Deym) ejus conjus.“ (derselben Tochter)

„Maximiliana Eleonora.“

S. 292. Arch. S. M. in Att. L. N. ein Zeugniß dd. Schloß Frauenberg 16 Nov. 1655. unterschrieben:

„Baulus Franciscus de Ordelrik Cap. Arcis et Dominii Frauenbergensis.“

S. 295. Arch. S. M. in Att. L. P.

1655. Salomena Veronica (eine dreyjährig Tochter der

Ioann. Adalbert Wratislaw et

Anna Helena de Lazan (Bechinie)

S. 297. Arch. S. M. inn Att. L. Y.

1653. Generosi Eqvitis D. Henrici Zdenkonis Sadlo de Wraznicho, Domini in Podoli Conjux.

Apollonia Kriselda gente Fremutiana.

Wenceslaus parvus filius.

S. 301. Arch. in Att. L. D. Nr. 1. Ein Zeugniß unterschrieben:

„Anna Dorothea Frischmannia de Mildenbergk 1654.“

S. 302. Arch. S. M. in Att. L. I. Ein Zeugniß

„Ao. 1655. Ego Henricus Strogeticzky de Strogeticz.“

S. 305. Arch. S. M. in Att. L. M. Ein Zeugniß.

„Ego Ferdinandus Wenceslaus Sswihowsky de Ryzmberg et Sswihow Dominus in Nalziow, Prachow, et Czeikow, S. C. M. Consiliarius et in Reg. Boh. Judex 1654. 22. Sept. "

„mea dilectissima Conjux Polyxena Lidmilla nata ex Comitum Zdiarsky Prosapia."

S. 308. Arch. S. M. in Att. L X. Ein Zeugniß dd Dobrziss ad fluvium Czoczavam 17, Apr. 1657. unterschrieben:

Joannes Czeczinger de Birnicz ejusdem Oppidi Primas.

S 321. Arch. S. M. in Att. L. Z. Ein Zeugniß dd. 1656. unterschrieben:

Agnes Kokorzowa nata Nebylowa de Drahobuzy (Nebilowsky).

(derselben Gemahl)

Ioannes Carolus de Kokorzow.

S. 326. Arch. S. M. in Att. L. Dd. unter einer Votiv Tafel v. J. 1653.

Adamus de Rziczan et Dorothea Kunka nata Baronum de Hoddiegow stirpe

filiola nostra unica Veronica Joanna."

S. 327. Arch. S. M. in Att. L. Ff. Ein Zeugniß dd. Bilevicii 14. Jan. 1655.

Illustris Eqves Zdenko Geziowsky

filiola mea Franciska nomine.

S. 328. Libell. S. M. P. 2. C. 7.

1651. Illustrissima Agnes Elisabeth Wratislawiana de Mitrowitz nata Bechinie de Lazan,

(ihre Tochter)

Elisabetha.

S. 332. Acta S. M. Anno 1654.

Perillustris et Generosus Eques Lidmir Obiteczky Conjug. suam Helenam natam Bechiniam de Lazan.

S. 334 Arch. S. M. in Att. L. T. Ein Zeugniß dd. Altstadt Prag 8. July 1656. unterschrieben:

Christianus Christophorus Closner Nob. de Rosenfeldt Rhetor Vetero Pragae.

S. 366. Arch. S. M. in Att. L. Ii. Ein Zeugniß dd. 15. Sept. 1657. unterschrieben:

Sebastianus Zbraslawsky de Swarowa S. Metropolitanae Ecll. Prag. Canonicus.

S. 370. Acta S. M. Anno 1659.

Illustrissima Matrona Maria Eleonora de Waldstein nata ex Comitibus de Wrbna (Würben) filiolam habebat Mariam Barbaram.

S. 374. Arch. S. M. in Att. L. Ss.

1659. Generosus Eqves Fridericus Ernestus Czetensky de Czeten in Militia Caesaris Capitaneus.

S. 375. Acta S. M. 1657.

Generosus D. Theophilus Kleo de Raudna Primas Plsnensis.

S. 377. Arch. S. M. in Att. L. QQ. Ein Zeugniß dd. 1661. unterschrieben:

Fridericus Smilkowsky de Palmberg, Conjux mea Anna Catharina nata Pachtiana de Ragow.

S. 380. Arch. S. M. in Att. L. XX. Ein Zeugniß dd. Krasilovii 20. July 1659 unterschrieben:

Adamus Georgius Zaborsky de Brloha et Anna Helena Conjux, qvorum filius Wenceslaus Wladislaus.

S. 382. Arch. S. M. in Att. L. Cc. Ein Zeugniß dd. Telczii 2. Dec. 1658 unterschrieben:

Joannes Franciscus Wentzky a Kreutzpalmen

S. 387. Arch. S. M. in Att. L. Yy.

1656. Ioannes Carolus Illustrissimi D. D. Joannis Victorini S. R. I. Comitis Wratislaw filius.

S. 388. Arch. S. M. in Att. L. Pp. Ein Zeugniß dd. Przibramii 10. Febr. 1660 unterschrieben:

Ferdinandus Comes de Waldstein.

S. 392. Arch. S. M. in Att. L. Nn. 1658.

Adamus Georgius Gregorii Kafcae et Annae Helenae de Zlinicz parvus filius.

S. 396. Arch. S. M. in Att. L. Bb. 1659.
Catharina de Weitmill.
Illuſtriſſima Matrona Francisca Perilluſtris Eqvitis D. Alberti Odkolek Conjux nata de Weitmill. et amitina Catharina ſoror.

S. 403. Arch. S. M. in Att. L. DD. 1660.
Ioannes Christophorus Malowetz de Malowicz Diſtrictus Bechinenſis Capitaneus et Illuſtriſſima Conjux Anna ex Baronibus de Kokorzow.

S. 428. Eine Votiv Tafel mit folgender Aufſchrift:
„Ego Jaroslaus Bernhardus Comes a Martinitz Illuſtriſſimi et Excell. DD. Maximiliani Valentini S. R. I. Comitis de Martinitz Regni Bohemiae Praefecti Primogenitus &c. Pragae 1. Sept. 1659.

S. 429. Eine Votiv Tafel mit folgender Unterſchrift:
„Ioannes Ernestus Rottenberg de Kölflicher et Diescheli.
„Celebrantur per id tempus Regni Comitia in qvibus non modo probationes de familia mea admiſsae sunt, ſed et ipse inter Bohemiae nobilis adſcriptus. Pragae 20. April 1660.“

S. 429. Auf einer Votiv Tafel:
A. 1657. 22. Aug. eqvitans perilluſtris adoleſcens Godefridus Molovecz de Malovicz ab eqvo petulante dejectus.“

S. 429. Auf einer ſolchen:
Henricus Felix Zaborsky Eqves de Brloha.

S. 431. Auf einer ſolchen vom 29. Jan. 1661.
Ego Ladislaus Hrobczicczky de Hrobczicz et Barbara Conjux nata Borinia de Lhota.

S. 432. Im Verzeichniß derjenigen, die verſchiendene Opfer geſchenkt haben:
1653. 6. Jan. D. D. Comes Adamus Wratislaw Eqves Melitenſis et in Sileſia ſui Ordinis Commendator.

1655. 16. Mart. Franciſca Polexina de Paar nata de Schwamberg.

1658. 25. Aug. Lidmilla Helena Rombaldia nata de Malowecz.

1655. 10. Octob. Illuſtris Baro Wilhelmus junior de Tallenberg.

1658. 15. Aug. Illuſtr. Mater (nämlich des vorhergehenden) Urſula Catharina de Tallenberg nata de Pappenheim.

1656. 18. May. Illuſtris Matrona Lidmilla Augezdeckia nata Laubskia.

1658. 7. Oct. D. Catharina Witanowskia.

1658. 22. Aug. Princeps Matrona Beatrix Porciana (Porcia) ob filiám Franciscam.

1654. 23. Sept. Anna Eleonora Feraria nata Przichowskiana.

1657. 16. Dec. Illuſtr. D. Adamus Kokorzowecz.

(deſſen Sohn)

Franciscus.

1658. 6. Sept. Illuſtr. D. Elisabeth Benediana ex Naczeradecz.

(deren Sohn)

Ioannes.

1658. 13. Dec. Illuſtr. Eva Kokorzowciana.

1660. 15. Mart. Illuſtris S. R. I. Comes Jaroslaus de Wrtby.

1656. 19. Oct. Illuſtriſs. Elisabeth Lobkowicia nata Comes de Tilli.

(ihr Gemahl)

Illuſtriſs. et Excell. Chriſtophorus de Lobkowicz ſupremus Regni Praefectus.

1658. 6. Nov. Illuſtris matrona Maria Zaborskia ex Sstehoviez.

1658. 1. Jan. Generoſus D. Joannes Korzensky

1659. 4. Apr. Excell. Comes Ferdinand. Slavata.

(deſſen Sohn)
Franciscus Antonius.

1658. 27. May. Nobilis Virgo Elisabeth Roczinka ex Kundraticz.

1658. 17. Oct. Nobilis Virgo Ludmilla Sedleczkia.

1655. 20. Jun. Illuſtriſs. D. Urſula de Sternberg nata Comes a Martinitz.

1658. 14. Jul. Illuſtris Matrona Polyxena Gezowskia in Bilenicz.

1658. 25. Jul. Nobilis Dom. Fridericus Görger Pragenſis.

1659. 7. Auguſt. Illuſtriſs. Comes Elisabeth Kocziana nata Czerniniana.

1658. 2. May. Illuſtris matrona Apollonia Letwicia (Letwicky) nata Fremutia.

1659. 16. Oct. Illuſtris Eusebia Hiſerliana nata Maloveciana.

1660. in Dec. Nobilis et Generoſus Dominus Engelhardus de Waal Tynae ad Multavam Emporio Regio Salis Praefecto.

1658. 9. Oct. Generoſus D. Georgius Ludovicus Miliczowsky.

1654. 13. May. Nobilis Matrona Lidmilla Budkowskia.

1659. 13. Febr. Illuſtriſſ. Vidua Maria Elisabeth Zarubiana nata de Sternberg:

1658. 7. Nov. Nobilis Matrona Jacobina Malinovia.

1659. 23. May. Perilluſtris ac Generoſus Dom. Rudolphus Malowecz.

1659. 4. Oct. Generoſus Dom. Servatius Engel, Dominus in Muiſsek.

1659. 21. Jan. Perilluſtris et Generoſus Eqves Franciscus Daudlebsky.

1661. 17. Mart. Illuſtr. D. Ludmilla Wallensteiniana Illuſtr. Guilielmi Senioris de Tallmberg filia.

1650. 9. Aug. Nobilis D. Matthaeus Müller de Müllerberg Primas in nova urbe Pragensi.

S. 448. Im Verzeichniß der Wohlthäter dieſes Gnadenorthes:

1658. Perillustr. D. Salomena Witanowskiana.

Illustrissimus Dom. Alexius Wratislaw Regiae Camerae Praeses.

Illustriſs. D. Catharina Lidmilla Divorzeczkia nata Comes Slikiana.

1660. Illustriſs. Dom. Christophorus Carolus de Swarowa.

Bey dieſen Werk:

Auctuarium I. 4to. Pragae 1665.

S. 59. Im Verzeichniß derer von Adel, die um Karlſtein Beſitzungen hatten: v. J. 1590.

Fridericus Masstiowsky de Kolowrat in Seneez et Tetin.

Adam Otto de Losa in Huti.

Carolus Krabicze de Weitmil in Druchlitz.

Joannes Swab de Chwatlin in Zelkowicz.

Wenceslaus et Nicolaus fratres Wratislavii de Mitrowicz in Oſowey.

Nicolaus Kuneſs de Lukawecz in Lencych.

Georgius Kuneſs de Lukawecz in Drahlowicz.

Wenceslaus de Poczepicz in Recz.

Bohuslaus Nedworsky de Nemyslowicz in Stezow.

Sebastianus Ssanowecz de Ssanowa in Smoloteb.

Wenceslaus Carolus Swarowa in Suchomast, et Woſek.

Joannes Wiezky de Limuz in Rzidky.

Petrus Korka de Korkinie in Suchodol et Woſtrow.

Joannes Kuneſs de Lukawecz et in Rzidky.

S. 69. Urk. dd. 1263. Fundazions Brief des Klosters auf der Insel von Johann Bischof in Prag.

„Ulricus de Valdek subpincerna Domini nostri Otogari Regis Bohemiae.“ (als Stiefter)

u. d. Z.

Ulricus filius Budislai de Rozmital.
Burkardus de Wartenberg.
Bohuslaus de Komarow.
Vitus de Corona.
Orso de Chlustina.
Palsa de Bukovina.
Zipota de Carzes Miles.
Zavisse de Horzowicz.
Sifridus de Sswamberg.
Jaroslaus de Ohrazenicz.
Ulricus de Ohrazenicz.

S. 71. Aus einer Handschrift des Klosters auf der Insel: Chronicon Insulanum M. s. die Hasenburgische Familie betreffend:

„A. D. 1282. Obiit D. Zbigneus (Hasenburg) filius primi fundatoris, Camerarius Regni Bohemie et Burggravius Castri Pragensis et uxor sua Dom. Bohuslawa.“

„Anno Incarnationis Dominicae 1291 obiit D. Budislaus Praepositus Mielnicensis, filius primi fundatoris, pro cujus anima emerunt nobis villam, quae vocatur, Tien.“

„Anno 1304 Obiit D. Ulricus Miles dictus de Mendico, nepos primi fundatoris“

„Wilhelmus (alter nepos, qvi obiit 1319) assignavit 5 sexagenas census perpetui.“

„A. D. 1358 obiit D. Zdeslaus de Hazmburg et Domina Svatoslava uxor sua, pro qvorum animabus habemus villam bonam Chlestienicz.“

S. 82. Haereditariam hujc familiae (Hazenburgicae) dignitatem Joannes Rex A. 1336 contu-

lit, ut ſupremus Regni Dapifer hujus gentis Princeps in omne post futurum tempus habeatur.“

S. 83. Waldsteinii olim Ruttensteinii appellati; Sekirci olim Wrſovecii.“

In ſelben Werk:

Balbini Historia Beatiſs. Virginis in S. Monte auctuarium II. qvod illuſtrissimae, Generosissimae et antiqvissimae ſtirpis Baronum et Eqvitum Maloveciorum antiqvitates complectitur. 4. Pragae 1665.

S. 16. Im Verzeichniß derer, die aus dieſer Familie Obriſte Landſchreiber waren:

„Zdenko Malowecz de Cheynow et Wintrberg obiit 1512.

1576. Wilhelmus Kokorz de Malowicz Regni Bohemiae Vice Scriba.“

S. 17. Unter den Landrechtsbeyſitzern:

1437. Joannes Malowecz de Paczow ſub Sigismundo, Alberto, Ladislao et Georgio.

Udalricus Malowecz de Cheynow ſub Georgio.

Zdenko Malowecz de Cheynow ſub Wladislao.

Udalricus II. Malowecz de Cheynow et Winterberg ſub Ludovico et Ferdinando I.

Wilhelmus Małowecz de Małowicz obiit 1591 6. Auguſt.

Zdenko Małowecz ſub Maximiliano II.

Bohuslaus de Małowecz ſub Rudolpho.

Joannes de Małowecz et Cheynow ſub eodem.

Georgius Małowecz ſub Ferdinando II et III.

Joannes Chriſtophorus de Małowecz ſub iisdem.

Paulus Malovecz de Malowicz et in Zbraslawicz
1557 subpremus Regni Quaestor in bello Turcico delectus."

S. 18. Beym Hof= und Cammergericht:
„Georgius Malovicius de Cheynow et Wintrberg sub Ferdinando II.
Perillustris ac Generosus Eqves Joannes Christophorus Malowecz, Kosorz de Malowicz Dominus in arce Kamen, Districtus Bechinensis Capitaneus.
(Zu Balbins Zeiten.)

S. 18. Unter den Carlsteiner Burggrafen:
Joannes de Paczow, (Malowetz)
Udalricus de Paczow.

S. 19. Als Gesandter an den Hungarischen Königg. 1438.
Jannes Malovecius.
Als Gesandter an Albert Herzog in Bayern 1441.
Joannes Malovecius.
Als Gesandter an Kaiser Friedrich III. 1443.
Joannes Malovecz de Paczow.
1461 Wurden von Georg Podiebrad an den Pabsten gesandt:
Zdenko Kostka.
Procopius de Rabstein.
Udalricus de Malowecz.

S. 20. Als Gesandte an den Polnischen Reichstag 1572.
Wilhelmus a Rosis.
Bohuslaus de Malowecz.
1591 Im Gefolge des Kayserlichen Gesandten nach Constantinopel:
Fridericus Joannes de Malovicz.

S. 21. Anno 1429. Cunradus Malovecz de Winterberg contra Taboritas arcem Zwikow cui Praefectus erat 13. Septimanis accerrime propugnavit."
(M. S. de Drahenicz aput Autorem.)

1384. Bohuſius Malovecz de Paczow Wenceslai Regis ac Caeſaris Dux fuit.

S. 22. Unter jenen dieſer Familie, die der Verfaſſer ſelbſt als Soldaten bey dem Schwediſchen Krieg nennen hörte:

Petrus Paulus Malovecz de Cheynow, Supremus Locum tenens Regiminis mille Chataphractarum ſub Collonelo Wenceslao Zahradeczky

Joannes Chriſtophorus Malovecz de Malovicz 100 Cataphractarum Eqvitum Magister.

Nicolaus Henricus Malovecz de Malovicz Eqvitum Cataphractarum Magister.

Joannes Malovecz de Malovicz Generalis Adjutant.

Rudolphus Malovecz de Malovicz Eqvitum Magister in Regimine D. Vlefeld.

Wenceslaus Malovecz de Malovicz Eqvitum Magister in eodem Regimine.

Paulus Malovecz de Malovicz Vexilifer.

Stiifried Mallovecz de Malovicz Eqvitum Magister dein Capitaneus.

Joachim. Malovecz de Malovicz occisus in bello.

Joannes Malovecz de Cheynow et Winterberg occisus in bello.

Wilhelmus Malovecz de Malovicz in Kreinczich occiſus in bello.

Joannes Chriſtophorus Malovecz militabat adversus Turcas.

XVIII.

Abstammung der Familien Bieschin und Rziczan.

(Mitgetheilt von Herrn Renz)

No. 1. Franz de Paula Bieschin von Bieschin.
— 2. Vater von Nro. 1.
Johann Martin Bieschin.
— 3. Mutter von No. 1 und Gemahlin von No. 2.
Maria Anna Herrin von Rziczan.
— 4. Vater von No. 2.
Johann Joseph Bieschin.
— 5. Mutter von No. 2 und Gemahlin von No. 4.
Viktoria Maria Gezowsky von Lub.
— 6. Vater von No. 3.
Sebastian Karl Herr von Rzitschan.
— 7. Mutter von No. 3 und Gemahlin von No. 6.
Maria Susanna Gräfin von Götzen.
— 8. Vater von No. 4.
Johann Adam Bieschin.
— 9. Mutter von No. 4 und Gemahlin von No. 8.
Susanna Cäcilia Malowetz von Malowitz.
— 10. Vater von No. 5.
Ferdinand Ignatz Gezowsky von Lub.

No. 11. Mutter von No. 5 und Gemahlin von No. 10.
Anna Ludmilla Daudlebsky von Daudleb.
— 12. Vater von No. 6.
Peter Wilhelm Herr von Rzitschan.
— 13. Mutter von No. 6 und Gemahlin von No. 12.
Maria Maximiliana Daudlebsky von Daudleb.
— 14. Vater von No. 7.
Sigmund Friedrich Graf von Götzen.
— 15. Mutter von No. 7 und Gemahlin von No. 14.
Margaretha Barbara Gräfin Slawata von Chlum und Koschumberg.
— 16. Vater von No. 8.
Johann Wenzel Bieschin.
— 17. Mutter von No. 8 und Gemahlin v. No. 16.
Katharina Elisabeth Kotz von Dobrž.
— 18. Vater von No. 9.
Niklas Malowetz von Malowitz.
— 19. Mutter von No. 9 und Gemahlin v. No. 18.
Margaretha Woraczicky v. Pabienitz.
— 20. Vater von No. 10.
Wilhelm Gezowsky von Lub.
— 21. Mutter von No. 10 und Gemahlin v. No. 20.
Sophia Borinie von Lhota.
— 22. Vater von No. 11.
Georg Franz Daudlebsky von Daudleb.
— 23. Mutter von No. 11 und Gemahlin v. No. 22.
Ludmilla Veronika Kalenitzky von Kalenitz.
— 24. Vater von No. 12.
Johann Sebastian Herr von Rziczan.
— 25. Mutter von No. 12 und Gemahlin v. No. 24.
Johanna Chobotsky von Wostrzedek.
— 26. Vater von No. 13.
Adam Friedrich Daudlebsky v. Daudleb.

No. 27. Mutter von No. 13 und Gemahlin v. No. 26.
Anna Dorothea Wratislaw von Mitrowitz.

— 28. Vater von No. 14.
Johann Sigmund Friedrich Graf v. Götzen.

— 29. Mutter von No. 14 und Gemahlin v. No. 28.
Isabella Maria Gräfin von Trzka von der Lippe.

— 30. Vater von No. 15.
Ferdinand Wilhelm Graf Slawata von Chlum und Koschumberg.

— 31. Mutter von No. 15, und Gemahlin von No. 30.
Maria Renata Gräfin von Rachod.

XIX.

Inſchriften.

Mors etiam Saxis marmoribusqve venit.

Auſonius.

Zu Prag bey Maria-Schnee auf der Neuſtadt folgende Grabſchrift:

„Anno a Partu Virginis 1595. die 6. May. Generoſus D. D. Joannes Liber Baro a Sternberk et in Austiek &c. in Domino pie obiit; cui uxor maeſtissima D. Apollonia Baronissa de Valdstein hoc monumentum fieri fecit.

Zu Kemnitz in Schleſien in der Kirche auf einen Grabſtein:

„Pie ex hac vita deceſſit — 1587 — Generoſus Dominus Abraham a Wartemberg Dominus in Kemnic et Zwierzetic.“

Eben daſelbſt auf einen andern Grabſtein:

„Die S. Martini pie ex hac vita deceſſit — 1537 — generoſus Dominus Chriſtophorus a Vartemberg Regni Bohemie Pincerna: vixit extra conjugium.

Zu Prag in der St. Wenzels-Kapelle der Metropolitankirche, Rechts über der Thür:

„Adam Mladſſy z Waldſſteina G. M. Cz. Rada, a neywiſſy Hofmiſtr Kralowſtwy Czeſkeho. 1614.

Zu Prag ober dem Thor des sogenannten Obristen Burggrafen Amtes unter dem Wappen:

„Adam z Waldsteina neywissſy Purkraby prazſky 1636.

Zu Groß Jenikau in der St. Margaretha Kirche folgende Grafschrift:

„Leta Panĕ 1586. w Strzedu prwny w Postie vmrzel gest Vroz. P. P. Gindrzich z Walsteina a na Stuparowiczich ꝛc.

Zu Lstien bey der St. Clemens Kirche auf der großen Glocke:

Leta Panie 1601. tento Zwon pod Tytulem Marie Panny gest slyty nakladem wssech Osadnjku Kostela S. Klimenta, genz na Hradisstj a Miestecžkem Lsstienj nad rzekau Sazawau za Diedicznych Panu těch czasu P. P. Adama mladssjho z Walssteyna na Hradku nad Sazawau, a Lowosyczych, G. M. C. Raddy a Komornjka puwoden P. Waczlawa Lhotskeho z Roberkowitz Aurzednik a na Hradku nad Sazawau.

Zu Wobora in der Maria Himmelfahrtskirche an der Sakristeythüre auf einen Grabstein:

Vrozeny P. P. Jan neystarssſy z Waldsteina a na Hradku nad Sazawau geho Cz. M. neywissſy Sudj Kral. Czeskeho, a potom neywissſy Komornjk tehoſt Kralowstwy, vmrzel w Patek na den swateho Wita w Noczy na Sobotu po IIII Hodine Czeske. Leta 1570.

Daselbst auf einen Stein auſſer der Kirche:

I. Z. W. N. K. K C. (Jan z Waldsteina neywissſy Komornjk Kralowstwj Czeskeho.)

Zu Leutmeritz in der Allerheiligen Kirche folgende Grabschrift:

Johann der ältere von Waldstein und in Augezd. 1545.

Zu Böhmisch Leipa in der St. Peter und Paulskirche:

Anno 1542. 14. Jan. natus est magnificus ac generosus D. D. Joannes a Wartenberg. Dnus in Novaarce, Lippa, et Bezdiez, obiit A. D. 1595. paulo ante horam 12. meridianam dum vixisset annos 52 Menses 11. dies 21. horas 5.

Daselbst auf einen zinnernen Sarg in der Wartenbergischen Kruft:

„A. D. 1595 den 22. Jan. ist in Gott selig entschlafen 1 Viertelstunde nach 11 Uhr Vormittag der Wohlgeb. H. Adam von Wartenberg, Herr auf Neuschloß, Leipa, und Bezdiez. Er war seines Alters 10 Jahr, 7 Monate, 3 Wochen, 5 Tage, 6 Stunden und 15 Minuten."

Daselbst auf einem andern Sarg:

„A. D. 1604. den 16. April am Charfreytage aufn Abend um 6 Uhr ist in Gott selig verschieden die wohlgeb. Frau Elisabeth Wartenbergin, gebohrne von Wartenberg, Frau auf Neuschloß, Leipa, Zwierzetitz, Drum, lebte 15 Jahr im Ehestande, und ist eine Mutter 3 Söhne und 2 Töchter geworden."

Zu Herzmanitz in der St. Magdalenenkirche auf zwey Grabsteinen:

„L. P. 1595. w Patek den Pamatky Swateho Matiege, vmrzel Vrozeny P. P. Wylim starssy z Waldssteyna, Pan na Herzmaniczy, a tuto do radostneho Wzkrzissenj Tielo geho odpocziwa."

„L. P. 1593. we Cztwrtek den S. Marzy Magdaleny vmrzela Vrozena Pani Pani Murkyta z Smirzicz (Smirziczky), Manzelka vrozeneho P P. Wylima z Waldssteina: a na Herzmaniczych, a tuto az do radostneho Wzkrzissenj Tielo gegj odpocziwa."

Daselbst ausser der Kirche folgende Grabschriften:

„L. P. 1581. w Moczy na den Seslanj Ducha Swateho vmrzel gest Adam z Waldsteyna Syn vrozen. Pana Wylima z Waldsteyna a na Herzmanicžych a tuto pochowan gest.“

„L. P. 1578. we czwrtek przed S. Bartolomegem vmrzela gest Hedwika Szlechticzna z Waldsteyna, dczera vrozen. P. P. Wylima z Waldsteyna a na Herzmaniczych.“

„L P. M. DLI. vmrzela Katerzina z Waldsteyna dczera P. P. z Waldsteyna ꝛc.“

Zu Starkenbach in der St. Elisabeths Kapelle folgende Grabschrift:

„A. Dom. MCCCCCCI Λ Dominica Reminiscere obiit Nobilis ac generosus Dominus Zdenko a Waldenstein in Gilemnicz et Stiepanicz.“

Eben daselbst auf einem Altar:

„Ich Eleonora Konstantia Freyin von Harant, gebohrne Gräfin von Waldstein, habe Gott und unser lieben Fraurn und denen Patronen zu Ehren diesen Altar machen lassen. A. 1670 den 1. May.“

Zu Ober Branna auf dem Schloß:

„Gedna wiec hyzdi slawenj
Že gest gemu dano nenj,
Aby se samo hagilo,
Kdyby o niem se mluwilo.
Acž gest zbawene y Zluchu,
Nema w sobie ani Duchu,
Kdo geg bude pomlauwati,
Zneg, že nechce poslauchati.
Zdenek z Waldsteinu. Maria z Martinicz.“

Daselbst auf der mittlern Glocke der St. Niklas Kirche:

„1595 ad res divinas populo pia classica canto
fulmina dispello, funera ploro pia.

Adam mladssy z Waldsteinu na Hradku nad Sazawau, Lowosiczych, a Sstiepanicžych G. M. Cz. neywissy Stržiberny Komornik.“

„Hinek z Waldsteinu na Dobrawicžych, Kunsberczže a Sstiepaniczych.“

Daselbst auf der großen Glocke;

„Prozeny Pan Zdienek Sstiepanicžky z Waldssteina, na Sstiepanicžych a Dymokuržych žadost toho miti raczil, aby zwon tento nowey vdielan byl do Wsy Branine k Kostelu Panie Sw. Mikulasse, a nemoha za swe žiwosti k wykonanj myslu tak pobožneho prživesti, kssaftem swym to opatržiti, a na tento zwon z Lasky Pomocz sstiedrau včiniti raczil. Kteryžto zwon po Smrti tehož Pana pro czest a chwalu P. Boha wssemohauczyho slil, a vdielal Brykczy zwonarž z Czymberku w Nowem Miesste prazskem Leta od Narozeny Syna Božyho Wykupitele Pana Gežysse Krysta tisyczteho, pietisteho sedmdesateho sedmeho w Autery po Sw. Trogiczy.“

Zu Ober-Stiepanitz bey der heil. Dreyfaltigkeits Kirche auf der großen Glocke;

„Tento Zwon slyty gest puwodem Prozeny Pani Pani Marige z Waldssteinu a z Martinicz, pozustale Wdowy po Proz. P. P. Zdenkowy Sstiepanyckym z Waldssteina, Panu na Sstiepanicžych a Dymokuržych, dobre pamieti, a to pro wzbuzowanj lidskeho pokoleni k Modlibam swatym, k slissenj Slowa Božiho a k chwalenj Gmena geho swateho do Kostela w Wsy Sstiepanicžych k pamatce Swate Trogicže. Leta od Narozenj P. C. Krysta 1589.“

Daselbst folgende Grabschrift:

„L. P. 1574. w Autery na Noc na Strželu po pamatcze w tielenj Krysta vmržel w skarem Miesste Prazskem Proz. P. P. Zdeniek Sstiepanicžky

z Waldsſteina, a na Sſtiepanicžych a Dymokuržych. Gehož tuto tielo odpocžiwa.“

Ebendaſelbſt auf der Rohrdecke des Presbyteriums nebſt den Wappen folgende Inſchriften:

„Wylim z Waldsſteinu na Sſtiepanicžych a Dymokuržich, Syn niekdy Vroz. p p. Zdenka Sſtiepaniczkeho z Waldsſteinu.“

„Zdeniek Sſtiepaniczky z Waldsſteinu na Sſtiepaniczych a Dymokuržich. Syn niekdy Vroz. p. p. Wylima z Waldsſteinu.“

„Anna Elecžna z Waldsſteinu dcera niekdy Vroz. p. p. Zdenka Stiepaniczkeho z Waldsſteinu.“

„Aniſſka Elecžna z Waldsſteinu dczera niekdy Vroz. p. p. Zdenka Sſtiepaniczkeho.“

„Maria z Martinicz na Sſtiepaniczych Manželka Vroz. p. p. Zdenka z Waldsſteina na Sſtiepaniczych, dcera Vroz. p. p. Jana Boržity z Martinicz na Smecžnie, Purgkrabiho Karlsſteinskeho.“

Zu Hermannſeifen bey der St. Wenzelskirche folgende Glocken-Aufſchrift:“

Pervigilante Deo qvid gens inimica nocebat?
Nam tacitos fortes, ſpesqve fidesqve facit. Eſa 30.

„Annibal Baro a Waldstein in Arnau et Hermannseyffen Catharina Waldsteiniana Baronissa a Berkau et in Arnau et in Hermannseyffen. Anno Domini 1598.

Daſelbſt in der Kirche am Gewölbe des Presbyteriums:

„Hannibal z Waldsſteina na Hoſtinem a Hermanzeifie. A. 1602. 10. Sept. Kateržina Waldsſteinska rozena Berkowa z Dube a z Lipeho na Hoſtinem, a Hermanzeifie.“

Zu Miletin auf dem Chor der Pfarrkirche unter dem Wappen:

„Wilim A. M, hrabie z Waldsteina a na Miletinie a Forstie 1682.

„Magdalena A. Hrabienka z Waldsteina rozena na Zarubska z Hustirzan, Panni na Miletinie a Forstie. 1682.

„Pertolt w. Hrabie z Waldsteina na Bielohradie."

„Alžbieta k. Hrabienka z Waldsteina rozena z Waldsteina Pani na Bielohradie"

„L. P. 1685. Mies. 13. Čzerwencze okolo 12 hodin polowiczneho Orloge wysoce Vroz P. P. Wilim Krysstof Maximilian Hrabie z Waldsteina, na Miletinie, Forztie, czerwene Trzemissni. a prwnim Dilu Rahawicicze."

Ebendaselbst auf der großen Glocke:

„Vrozeny P. P. Bartholomieg z Waldsteina Pan na Miletinie a Rodowie. Vrozena Pani Magdalena Waldsteinka rozena Bohdanecžka z Hodkowa na Miletinie a Radowie.

„Leta Panie 1654. 14. dne Aprili dal wysoce Vroz. P. P. Jan Krisstof Hrabie z Waldsteina tento zwon vdielati wedle nadepsane Panni Materze geho."

Auf der X. Kapelle des Wegs von Prag nach Altbunzlau nebst dem Wappen:

Ernestus S. R. I. Comes a Waldstein.

auf der XI Capelle daselbst:

Carolus Comes a Waldstein Supremus Aulae Imperatricis Praefectus.

auf der XXXIII.

Joannes S. R. I. Comes a Waldstein.

auf der XLI.

Franciscus Augustinus S. R. I. Comes a Waldstein Custos Corporis Caesar.

Zu Prag an der Grundsäule nebst dem Wappen in den Garten des Waldsteinischen Hauses:

„Albertus (Waldstein) D. G. Dux Megapolitanus, Saganae, Friedlandiae, Princeps Vandaliae 1630.“

Zu Neukirchen in Bayern auf einer silbernen Tafel folgende Aufschrift:

„Illustrissimus et excellentissimus D. D. Ferdinandus Ernestus S. R. I. Comes a Waldstein, D. in Schmiretitz, Studenka, Waletschou, et Scall, S. Caes. Reg. Majest. Consiliarius, Camerarius, locum tenens, et Supremus Regni Bohemiae Camerarius, ex voto dedit ad S. Cruorem in mense Augusti Anno M. DC. LXV.

Zu Turnau in der Franziskanerkirche:

„Hic jacet
Illustriss. et Excell. D. D. Ferdinandus Ernestus S. R. I. Comes de Waldstein, Dominus in Zwireticz, Studanka, Waldtschoff. et Skall. S. C. M. Consiliarius, Regni Bohemiae Locumtenens, Supremus Camerarius, qvi aetatis suae XXXIV, obiit Pragae Ao. M. DC. LVI. 21. Maii.“

Zu Giczin auf einen Stein in der Kirche der schmerzhaften Mutter Gottes:

D. O. M. A.
Honori
Sanctissimae et Individuae Trinitatis, Templi hujus fabrica, pietate in Deum et in egenos Charitate, eregi caepta
Ab
Illustrissimo et Excellentissimo D. D. Alberto (Waldstein) D. G. Duce Megapolitano, Fridlandiae et Sagani, Principe Vandalorum, Comite Sverinensi Domino in Rostock et Stragard. Cujus primum hunc lapidem ex delegato Illustrissimi et Reverendissimi D. D. Ernesti Sanctae Romanae Ecclesiae Cardinalis ab Harrach, Archi Episcopi

Pragensis jecit Blasius Slaninus Societatis Jesu, Collegii Societatis Jesu Giczinensis Rector. Anno 1629. die 17. Octobris.“

Zu Prag in der St. Stephanskirche über der Sakristey unter dem Wappen:

„Adam Mladssy z Waldssteina na Hradku nad Sazawau, Lowosyczych a Dymokurzich G. M. Cz Vherssteho a Czesskeho Krale Tagna Kadda, Komornik a Nejwyssy Hofmistr w Kral. Czes.“

Zu Senftenberg in der Familiengruft auf einen Sarg:

„CatharIna a waLenstelN henrICI IoannIs Co. MItIs a bVbna ConIVX altera annos nata XXXIX eX partV fILIoLae XI. MartY obIt postqvam feliciter enixa vitam alteri inspirasset, exspiravit. Aperuit nascenti filiolae oculos et suos clausit. Caepit vagire infans, illa tacere. Sic generatio unius est corruptio alterius; opertet ergo corruptibile hoc induere incorruptionem. I. Corinth. 15.“

Zu Brandeis am Adlerfluß folgende Inschrift auf einen zinnernen Sarg:

„W Nedèli Leta 160= 9. dne Měsyce Srpna ginák Augusti w sedmau Hodinu z Poledne na Zámku Rosycych dokonala Ziwot swůg pobožně a krzesstiansky vrozená Panj Panj Katerzina Anna z Waldsteina Manzelka třeti Vrozeneho Pána Pána Karla z Zerotina na Dřewohosticých a Rosycych, a drera wlasstnj někdy Vrozeneho P. P Wilyma z Waldsteyna a na Hermanicých, a Vrozené Panj Panj Markty Smiřicke ze Smiřic w Létech Wěku swého 21 o gegizto Dussy gest nepochybná Náděge že gi Pán Bůh w Los swých Wywolených přigiti

a Žiwotem wěčným a blahoslawenym obdařiti ráčil.“

Auf der IV. Kapelle des Weges von Prag nach Hagek:

„Ad augendam Virgineae Matris Gloriam Illustriss. ac Excellentiss. D. Josephus S. R. I. Comes de Waldstein Haeredi. Reg. Bohem. = = = ac ejusdem supremus Marechallus cum conthorali sua pariter Waldsteiniana Pientissime posuere.

Zu Wien in der Hofkirche der P. P. Augustiner folgende Grabschrift:

A. D. O. M.

Maximilianus S. R. I. Comes de Wallenstein, Ferdinandi III. Rom. Imperatoris Hungariae Bohemiae Regis supremus Stabuli Praefectus, Camerarius, Consiliarius et supremus Colonellus civitatis Pragensis, Dominus in Schwigan, Scal, Müngengraz, Closter, Swieretiz, Studenka, Dobrawiz, Lautschin, et nova Wallenstain.

Mortalitatis memor hunc locum sibi suisqve. Qvo animabus in aeternitatem avolantibus corpora humentur, delegit, et aere suo comparavit. 1643.

Zu Goldberg in der Pfarrkirche vor dem hohen Altar folgende Inschrift:

„Generosus Puer Wolffgangus a Waldstein, filius Magnifici Domini Zdenconis Brtnicen. a Waldstein, et Domini in Brtnicia, Summi Capitanei Marchionatus Moraviae exspiravit 13 Die Novembris A. D. 1557.

Zu Oels in der Rüst-Cammer auf dem Podiebradischen Schwert:

Zdenko Waldstein in Brtniz 1556.
Hinck filius a Waldstein in Brtniz 1582.

Zu Strakonitz in dem sogenannten Audienz-Saale an der Wand nebst den Wappen und Schildern:

= = = manus ludovicus S. R. I. Kolovrat lypsteinsky = = Magnus Prior Bohemiae. die 14. Januarii = = re Praefectus Generalis Melitensium.

1361. D: mus Gallus a lemberg Prior Domorum per Bohemiam, Austr. Moraviam.

1371. frater Ioannes de Svirzetitz. Prior Domorum per Bohemiam, Austriam. Moraviam.

1384. Illustris Princeps Dominus Semonitus Dux Tessinensis Prior per Bohemiam, Austriam, Moraviam.

1400. Henricus de Novadomo Prior Generalis &c. Hic contra Ioannem Zizkam bellum gessit.

1425. Rupertus Dux Silesiae Prior per Bohemiam, Austriam, Moraviam.

1420. Venceslaus de Michalovitz Generalis et Capitaneus Districtus Prachensis sub Meinhardo de Novadomo Georgio Podiebradio.

1464. Tadeus Rosenberg Prior per Bohemiam, Austr. Morav. Episcopus Wratislaviensis, Mag. Prior Ecclesiae Pragensis.

1484. Ioannes de Sswamberg (Schwamberg) Prior per Bohemiam, Austr. Moraviam.

1530. Ioannes a Rosenberg Prior per Bohemiam, Austr. Moraviam.

1534. Ioannes Senior a Wartenberg Prior Generalis per Bohem. Austr. Moraviam.

1555. Wenceslaus de Hostiburg &c.

Christophorus a Wartenberg Prior general &c.

Prozeny P. P. Matauss Děpolt z Lobkowic na Strakonicich Ge. Mi. Cz. Radda, a Negwissy Mistr Přeworstwi Czeskeho. ord. S. Io. B. D. Ier. Anno 1593. Sub Rudolffo 2do. Imperatore ac Rege Bohem.

„1637. Rudolphus a Colloredo Comes de Walthsce Prior. Gener. in Boh. Austr. Morav.

F. R. Guilielmus leopoldus S. R. I. Comes de Becenstein et Tattenpach &c. Ord. S. T. H. per Bohem. et Provincias Hereditarias Ser. Tri. austr. Domus Magnus Magister. 1658.

Fr. Adamus Comes de Wratislaw Ao. 1662. die 2. Ianua. electus Magnus Prior Bohem. et eodem Anno 3. Martii prefectus Generalis Trinemium Militensium S. C. M. Consiliarius, nec non Regius locumtenens in Regno Bohemiae.

Anno 1666. die 22. Decembris Magnus Prior Bohemiae et = = = Consiliarius nec non regius locumtenens in Regno Bohem.

Sigismundus de Betts Comendator Comendae locumtenens sub Ioann. de Rosenberg. 1533.

Hinco Popel a Lobkowic Commendator Comendae Maülberg locumtenens sub Ioanne a Schwamberg. 1525.

Zbinko Berka de Dubbe locumtenens sub Ioanne a Wartenberg 1542.

Franciscus Sigismundus Comes de Thun = = = electus Magnus Prior Anno 1701. Sed ante Possessionem Anno = = Morte Prevenius.

F. Wolfgangus Sebas. S. R. I. Comes de Postingeletz Ty. Mag. Prior Bohemiae 1704. nec non Regius locum. ac Majoris Iudicii Provincialis Assessor.

Fr. Ioannes Wenceslaus S. R. I. Comes Wratislaw de Mitrovitz elec. Magnus Prior per. Boh. Austr. Morav. Anno 1711 S. C. M. intimus Consilarius nec non Regni Boemiae Cancellarius et Gubernator Mediolanis.

Fr. Illustris. ac Excell. D. D. Ferdinand. Leopoldus Dubsky L. B. R. de Strzebomislitz, Ao. 1714 elec. Mag. P. pr. Boe. Polo. Morav. Siles. Stir.

Carint. et Aust. Ord. S. Ioann. Hiero. eqvi. S. C. M. colonel. Viceadmiralis et locumtenens Moraviae Iud. Provin. Aſses. in Reg. Bohemiae.

„Fr. Carolus Leopoldus S. R. I. Comes de Herberstein, electus magnus Prior pr. Boe. Ung. Pol. Aust. Mora. Sile. Sty. Carin. Carni. Tyrol. Anno 1721 Hered. Camer. et Archide. in Carin. S. C. M. intimus Consil. nec non Regii locumt. et Mai. iud. Prov. Assessor in Reg. Boe.

Fr. Illustr. ac Excell. Gundacarus Proco. S. R. I. Comes a Dietrichstein L. B. in Hollenburg et Fingenstein ellectus Magnus Prior pr. Boem. Mor. Sile. Pol. Carint. Styr. Aust. et Tyrol. Ao. 1726. haeredi. Archi. Pincer. Carin. S. Io. Hier. Ord. M = nes Comend. Micedlſnae, Firstenfeld, et Metting. S. C. M. intimus Act. Consil. Camer. iudi. Provin. Mai. Assess. Reg. locumte. in Reg. Boe. et pro tempore Praedict. S. Ord. Plenipoten. in Aulae Caeſ

Fr. Rev : mus illus. ac Excell. Wenceslaus Ioachimus Czeyka Comes de Olbramovitz Magnus Prior pr. Boem. Sac Re. Mag. actualis intimus Consiliar. inter ſuprem. totius Regni Boe. Consessus officialis Anno 1750.

Zu Strakonitz folgende Grabſchrift nebſt dem Wappen:

„Hie ligt begraben der Wolgeporn her her hingko popel von lobkowitz Comendator gebeſen hir zm Meilperg der geſtorbě iſt Am Sambſtag des Neuen Jars abent dem gott gendig ſey. amen.

Anon Domin M 5XX.

Zu Strakonitz in der St. Margarethen Kirche folgende Grabſchriften:

„Leta. m. o. errev. o. un. o umřel P. Jan. n. a ran z maclwina = = = merž t to Pan = =

„Leta panĕ 153= uſnul w Panu Wawřinec ==
p S. Matauſſy.

Leta P. 157= Vmřel Vrozeny Pán Micolasch Rzepicky z Sudomĕre zde geſt pochowan. Pan Bůh rač duſſy geho miloſtiw bjti.

L. P. 1598 tu Sobotu v Swate Pannĕ Lucyj, vmřela vrozená Pani Dorota Ržipicka (Rže-piczky) Strzebomiſlic Manželka Vrozeneho Pana Mikolaſſe Rzepickeho ze Sudomeře. Pan Bůh rač Miloſtiw byti gegi mile duſſy.

Zu Chotieſchau auf einem marmornen Grabſtein:

„Hic ſepulta eſt Domina Voyslava Illustris. Comitis Domini Domini Hrcznatae (Hroznata) Tepl. et hujus Monaſterii fundatoris, Soror. Anno Domini 1196.“

Zu Kaunitz in Mähren auf einem Grabſteine:

„Obiit 1360 Generoſus D. D. Mathias Sſtos de Kaunitz. Orate Deum pro eo.“

Ebendaſelbſt folgende Aufſchrift:

„Anno Dom. 1403. Obiit Generoſus Dom. Dom. Johannes Sſtos de Kaunicz. Orate Deum pro eo.

Auch folgende daſelbſt:

„A. 1481 die Sancti Venceslai Obiit Generosus Dominus Dom. Georgius Sſtos de Kaunitz. Orate Deum pro eo.“

Zu Prag in der Metropolitankirche in der Kapelle neben der Sakriſtey:

„Feria tertia ante Reminiscere An. Dom. 1463 obiit Nobilis Margaretha de Wrabsky (Wrabsky) uxor Wratislai.“

Zu Pilſen in dem Dominikaner-Kloſter folgende Grabſchriften:

„Leta Pane 1469 umřel Vrozený Pan Beneš z Daupowa (Daupowetz.)

„Léta Páne 1474 umřel Pan Mikulaš Daupowec ꝛc.

„Doložen gest Pan Ubhard Daupowec z Daupowa, genž byl umřel, Leta 1483 a na zegtři po Swatém Prokopu tu pochowan.“

Zu Eger in der Franziskaner-Kirche vor dem hohen Altar auf einer Tafel eines Grabsteins:

„Hoc in loco sepultus est Hans a Kager (Stampach), qvi vitam cum morte commutavit Anno Christi 1462. die Mercurii ante festum Palmarum, cujus anima sit in benedictione.“

Zu Prag in der heil. Anna-Kapelle der Metropolitan-Kirche auf einem Grabstein:

„Drozeny Panosse Zdislaw Kokořowec z Kokořowa, tu Středu před Swatým Duchem umřel, Leta Pane 1203 Pane Krysste rač se smilowati nad Dussy geho.“

Zu Töpl vor der Kapelle des heil. Johann des Täufers auf einen rothen Marmorstein folgende Grabschrift:

„Anno Domini 1462 feria secunda post Annunciationem Virginis Mariae obiit generosus ac magnificus Comes et D. D. Burian de Guttenstein Dominus in Breitenstein, Residens in Tachovia, requiescat in sancta pace.“

Eben auch daselbst:

„An. Dom. 1452. hic est sepultus nobilis D. D. Joannes de Guttenstein et obiit die Dominica post festum Corporis Christi, Deus propitietur animae.“

Zu Saatz in der Vorstadtkirche St. Jakobs folgende Grabschriften im Chor:

„Anno 1474 In die Assumtionis Mariae debitum Carnis exsolvit Generosus Dominus Zdenko de Sedeziez et de Bezdickow. Orate pro eo.“

„Anno 1496 in festo Sancti Joannis Apostoli obiit nobilis vir, Dominus Ratibor, filius Dom. Zdenkonis de Sedczicz et de Bezdickow.“

Zu Daubrawnyk im Kloster folgende Grabschriften:

„Obiit Generosus Dom. Joannes a Persteyn (Pernstein), orate Deum pro eo.“

„An. Dom. 1496. obiit Generosus Dominus Dom. Viatislaus a Perstayn, orate Deum pro eo.“

Zu Iglau im heil. Kreutzkloster auf einem Grabstein:

„An. Dom. 1402 obiit Generosus Dom. Dom. Hinko de Waldsteyn, orate pro eo.“

Zu Großbytetsch auf Grabsteinen:

„Anno 1432 obiit Generosus Dom. Iaroslaus de Lomnic, Sabbato ante festum Epiphaniarum Domini, hic sepultus, orate pro eo.“

„A. D. 1490 Obiit Generosus Dominus Stephanus de Lomnic et Namiesst, hic sepultus, orate pro eo.“

Zu Rosytz in der Kirche bey der Thür:

„Umřel gest Vroz. P. P. Dobess Czernohorsky z Bozkowic, magyce Leth Wěku swého Ctyrydceti Sest, proste Boha za Dussy geho. (1240.)

Zu Brünn im Franziskanerkloster folgende Grabschrift:

„A. D. 1362 obiit Generosa Domina D. Margaretha de Letowicz, Uxor Domini Ulrici de Bozkowicz, quarta die post festum Sanctae Kunegundis, hic sepulta.“

Ebendaselbst auf einer Tafel:

„Anno 1363 obiit generosus Dominus Dom. Joannes de Bozkowicz decima sexta Calendas Februarii, orate Deum pro eo.“

Zu Großbytesch auf einem Grabstein:

„L. P. 1431. na den Památky Kwětné Neděle, umřela Vroz. P. P. Prareda z Bozkowic, a na Naměsstý, tu w tomto Domu Božým pochowana.“

Zu Brünn im Franziskanerkloster auf einem Grabstein:

„Anno verbi incarnati 1482. Generosus et eqves auratus Dominus Wenceslaus de Bozkowicz

ſupremus Camerarius Czude Olomucensis, in die Sancti Calixti obiit Cujus anima Deo vivat.“

Ebendaſelbſt folgende Grabſchrift:

„A. D. 1450 Obiit Domina Catharina de Kunstat, Uxor Domini Henrici de Bozkowicz.“

Zu Brünn in der St. Wenzelskirche auf dem Berge vor dem Altar bey der Sakriſtey auf einem Stein:

„A. D. 1485 feria tertia ante festum Mariae Magdalenae, obiit ſtrenuus Miles Dominus Duchko de Biczow et Kunowic, hic ſepultus, orate pro eo.“

Zu Znaym in der St. Niklaskirche auf einem Grabſtein:

„A. D. 1494 In die omnium Sanctorum Nobilis Vir Dominus Marquardus Talaphus de Rziczan universae carnis viam ingressus eſt. Hic ſepultus.

Zu Puſtowirz in der Kloſterkirche folgende Grabſchrift:

„A. D. 1482. feria ſexta ante ſestum Sancti Bartholomei, obiit generosus Dom. Dom. Arnestus de Wlaſsim, hic ſepultus, orate pro eo.“

Zu Olmütz in der Biſchofskirche:

„A. D. 1457. die ultima Menſis Julii obiit Dominus Bohuſſius de Zwola Epiſcopus Olomucenſis, Orate pro eo.“

Ebendaſelbſt:

„A. D. 1482. Obiit Reverendus Pater Dom. Dom. Prothasius de Bozkowicz et Czernahora Episcopus Olomucenſis, Orate pro eo.“

Zu Telz folgende Grabſchriften:

„A. D. 1403. Obiit Nobilis Arnestus Konias de Wydrza, orate pro eo.“

„A. D. 1497. ante ſeſtum Beati Bartholomei obiit honesta Virgo Eliska Koniaſowa de Wydrza, hic ſepulta, orate pro ea.“

Zu Olmütz in der ehemaligen Jeſuitenkirche folgende Grabſchriften:

„A. D. 1307. Obiit Dom. Joannes Z u b de Zdetin &c.
— — 1420. — D Bohdal Z u b de Zdetin.“
— — 1453. — — Joannes Z u b de Zdetin.“

Zu Fulnek im Kloſter folgende Grabſchrift:

„A. D. 1416. Obiit Generosus D. D. Laczko de K r a-
w a r z alias de Helffenstein qvi dedit villam Bie-
lowicze Monasterio fulnecenſi.“

Zu Zdiar im Kloſter folgende Grabſchrift:

„A. D. 1484. die 12. Menſis Septembris Obiit Gene-
rosus Dominus Dom. Venceslaus S u b (Zub) a
Fülstein, hic ſepultus, cujus anima dulci fruatur
aevo aeterno.“

Zu Oſoblad in der Kirche folgende Grabſchrift:

„A. D. 1472. Obiit Generosus ac ſtrenuus Miles D.
Joannes de Z u o l a et in Stolecz, hic ſepultus,
orate pro eo Deum.“

Zu Olmütz in der St. Wenzelskirche folgende Grabſchrift:

„A D. 1485. feria ſecunda post festum Sancti Galli,
obiit Generoſus ac ſtrenuus Miles Dom. Joannes
P l a n k n a r de Kynſperg, hic ſepultus, orate
pro eo.“

Zu Breßlau in der Kloſterkirche des heil. Alberts im Chor:

„Anno 1483. Obiit generoſus et ſtrenuus Miles Do-
minus Joannes de Z w o l a, hic ſepultus. Orate
pro eo.“

Zu Olmütz in der St. Peterskirche folgende Grabſchrift:

„A. D. 1495. die Jovis tertia die Decembr. Obiit
famoſa Domina Helena de B i t o w., hic ſepulta.
Orate pro ea.“

Zu Greiffenſtein in dem alten Zeughauſe ſind auf einem alten Schwerte folgende Worte zu leſen:

„An. 1488 hat Herr Ulrich S c h a f f g o t ſ c h e mit die-

fem Schwerdt die Ritterschaft getrennt auff der Buntzlauischen Hayde."

Zu Prag in der Metropolitankirche auf einem zinnernen Sarg:

„Ossa
Venerabilis viri Zbinconis ab Hazmberg Archi-Episcopi Pragensis Consilio et animo illustris, Posonii in Hungaria ab Husitis veneno extincti.
An. 1411. Hic inde translata qviescunt.
Anima ejus luce fruitur perpetua."

Zu Prag bey dem Eingang in die St. Sigmundskapelle an der Treppe zur königl. Gruft in der Metropolitankirche:

„A. D. 1489. feria VI ante Margarethae obiit Magnificus ac Generosus DD. Hinko de Sswanberk (Schwamberg)."

Zu Sedlitz in der St. Jakobskirche folgende Grabschrift:

„A. D. MCCCCLXXIII Emanuel Maximilianus Benedictus de Kalenicz sepultus, orate pro anima ejus."

Zu Czaslau in der St. Peter und Paul-Kirche an einer Säule:

„Anno 1424 die Jovis ante festum Galli vita functus Joannes Zizka a Calice, Rector Rerum Publicarum laborantium in nomine Dei, hoc templo conditus est.
Georgius avunculus P. P."

Zu Klapay in der Kirche des heil. Johann des Täufers an dem hohen Altar:

„A. D. M. CCCC. XCIII. XXVI. April. Rdmus in Christo Pater et Dom. Dom. Benedictus Dei Gratia Episcopus Caminensis, et Baro de Waldstein chorum istum et altaria de novo consecravit, et Ecclesiam reconciliavit ad instantiam gener.

et magnifici D. D. Joannis Leporis cognominati de Hasenburg et Cost &c. consanguinei sui.“

Zu Klein-Trzebeschow in der St. Stephanskirche:

„Leta 1499 w Patek po Bartholomiegi Pan Bůh racžil powolati Vrozeneho a statecžneho Rytirže Pana Tiemina (Tiemin) z Tiemicz, Pana na Daubrawiczy nad Oppau, zde odpoczíwa w Krystu Panu.“

Zu Podiebrad in der Kreutz-Erhöhungskirche folgende Grabschrift:

„Anno M. CCCC. XLVIII. XIII. Octobris obiit Generosa Domina Kunka de Sternberg, Uxor Generosi Domini Dom. Georgii de Kunstat et Podiebrad Domini Gubernatoris terrae Boemiae hic sepulta. Orate pro anima Deum. Byla gest chudych Matj, milowala wsse dobre. Panj Ergo Kunka de Sternberg“

Zu Friedland an den Welizern Mauern:

„hoC LoCo e ChrIstIanIs CzeChIae prInCIpIbVs VIII. serVata est VIta qVo faCInore BerkaeIs, LIppaeIsqVe proCerIbVs nobILItas parata est.“

Zu Prag in der St. Catharina-Kirche auf der Neustadt auf einem marmornen Grabstein nebst dem Lobkowitzischen Wappen:

„Anno Domini M. CCCC. LXV mortui sunt duo filii Pouta et Bohuchwal, et quatuor filiae: Ludmilla, Anna, Afra et Johanna, Generosi Domini Johannis de Lobkowicz, qvorum animae in pace reqviescant.“

Zu Basel in der heil. Gallus-Kapelle der Cathedralkirche:

„Anno Domini M. C. LXXVII. obiit Rever. Hugo de Hasenburg Episcopus Basileensis.“

Ebendaselbst folgende Grabschrift:

„Anno M. CC. XXXVIII obiit Reverendus in Chri-

sto pater Henricus de Thun Episcopus Basileensis Ejus anima reqviescat in pace.“

Zu Sedleč in der St. Andreas-Kapelle:

„A. D. 1486. ante festum Purificationis Mariae Virginis, Generosa Domina Margaretha de Wrchovistie Conthoralis Domini Dechiconis, ex vita migravit, in hocque Sacrophago recondita pro cujus animae sepultae altissimum exorate.“

Zu Raudnitz in der pröbstlichen Pfarrkirche auf einem Steine zwischen der Sakristey und der Kanzel; nun von dem Altar des heil. Johann von Nepomuck bedeckt:

„Anno Domini Millesimo trecentesimo trigesimo tertio, feria tertia in festo Pentecostes Venerabilis in Christo Pater Dominus Ioannes quartus filius Domini Gregorii de Draczicz Pragensis Episcopus vigessimus septimus anno ordinacionis suae trigesimo secundo hoc Monasterium ad honorem sanctae Mariae Virginis fundavit, et erexit, ac sufficienter dotavit, Canonicos regulares instituens in eodem. Idem eciam Dominus Episcopus eodem anno in festo Sancti Bartholomaei pontem in Raudnitz per flumen construxit, tandem per septem annos in eo laborando suis sumptibus ipsum pontem, et Chorum dicti Monasterii perfecit. Cui Deus per intercessionem sue Genetricis in presenti vitam bonam, in futuro cum electis suis mansionem tribuat sempiternam. Amen.“

Zu Schopka über den Eingang des ehemaligen Augustiner-Klosters, nun Amthauses:

„Monasterium Ord. Erem. S. Augustini ad S. Laurentium, fundatum a D. D. Smilkone de Zitow et Paulo de Lusenecz Eqvitibus. A. M. CC. LXVIII “

Zu Wien in der St. Rupertikirche auf einem Kirchenbogen:

„Georgius ab Auersperg Nobilis Carniolanus pene collapsam restauravit Anuo M.CCCC.XXXXVI.

Zu Wien in der Maria-Kirche auf dem Stiegel:

„Ao. Dni. 1474 am Montage vor Jakobi ist gestorben Hannß von Liechtenstein, und liegt da begraben."

Zu Wien in der Kirche zu den Schotten folgende Grabschriften:

„An. Dni. 1499 am Mitichen nach St. Catharein Tag ist gestorben die Edl Frau Barbara gebohrne v. Fronau, des Edlen, und gestrengen Herrn Anthoni von Herberstain Gemahel, der Gott Gnad."

„An. 1476 am Pfingstag nach Marci Evangel. ist gestorben die Edel Fr. Fr. Martha von Rosenberg des Edln Herrn Herrn Hanß von Liechtenstein von Nicolspurg Frau Gemahel."

Zu Wien in der heil. Dorothea-Kirche folgende Grabschriften:

„A. D. 1440 obiit nobilis Dna. Anna de Mezeriz uxor Dni. Leopoldi de Kreig (Kragirz) hic consepulta."

„A. D. 1433. Obiit Dom. Leopoldus de Khreyg (Kreigirz) Dominica proxima post festum Nat. S. Mariae, hic sepultus."

„Hie liegt begraben Fr. Dorothea Herr Leupoldts v. Khreyg (Kreigirz) Tochter, Herrn Ernhardts von Eyerlang weib, und ist gestorben A. D. 1440. an St. Bonifacii Tag. Guadt ihr Gott."

„Nach Christi Geburt 1446 am Montag nach dem H. Pfingsttag ist gestorben der wollgeb. Edel Hr. Hr. Conradt von Chreyg (Kreigirz) des unüberwindlichen Fürsten und Herrn Herrn Friedrichs Römischen Khönigs, Herzogen zu Oesterreich, zu Steyer Hofmaister und obrister Camerer des Für-

stenthums Khernöten, den Gott gnedig sey. Und ist hie begraben."

Zu Wien in der heil. Michaelskirche folgende Grabschrift:

„A. Dni. 1418 Sabatho post festum Purificationis Mariae obiit D. Casparus de Stahremberg."

Zu Breßlau in der Kirche des heil. Johannes:

„Anno M. CCCC. LXVII. die XII. Decembr. Nisae obiit Rever. Dnus. Jodocus de Rosenberg Epus. Wratizlaw. Hic sepultus."

Zu Emmersdorf in Österreich folgende Grabschrift:

„Hie ligt begraben der Edle Wohlgebohrne Herr Herr Cadolt von Stahrenberg, den Gott gnad. Ist gestorben an St. Bartholomes Tag 1471."

Zu Grätz folgende Grabschrift:

„Hie ligt begraben der Edel und gestrenge Ritter, Herr Ruprecht der Windischgrätzer, der verschieden ist am Quatember-Freytag vor Weynachten Anno 1499."

Zu Gratz in der Barfüsser Kirche:

„In St. Jacobs Capellen, dem Kloster zu Grätz, haben die Windisch Grätzer und Wolffsthaler Ihr Begräbnuß, und ligt da Thoma Wolffsthaler der letzte. Anno 1479."

Zu Görlitz in der Klosterkirche vor dem hohen Altar auf einem Stein:

„A. D. M. CCC. LXXX. mortuus est Johannes de Duba filius Berisii."

Zu Auersperg in Crain auf den hintern grossen und in die Runde gebauten Thurm unter dem alten auerspergischen Wappen eines vergoldeten Ochsens:

„Anno Domini 1067 ist durch Herrn Conrad Auersperg angefangen zu bauen, nachmals durch den Erdpüden im Jahr 1511 zerschütt, aber durch mich Trojan von Auersperg Obersten Comur in Crain und der Windischen Mark in grund abge-

prochen und von neuen angefangen zu pauen im 1570 Jahr."

Zu Kloster Schlögel in Österreich folgende Grabschriften:

„An. Dom. M. CC. XXXVIII. ultim. Septembris obiit Caliogus Falkenstain miles, primus fundator hujus Monasterii."

„A. D. M. CC. XXV. XXX. Julii obiit Elisabeth uxor Caligoli fundatrix hujus Monasterii."

Zu Wartburg in einem Fenster der Pfarrkirche nebst dem Wappen:

„Hanns Sintzendorffer. Uxor Euphemia Anno 1490."

Zu Feldkirchen in der St. Peters Pfarrkirche nebst dem Wappen in einem Fenster:

„Potentiana Sintzendorfferin. Wolffgang Prembsers seel. Wittib. MCCCCXCIV."

Zu Kemmaten auser der Pfarrkirche folgende Grabschrift:

„Hie leyt begraben der Edel Lorenz Sintzendorffer der gestorben ist am Sant Hannß Tag Anno MCCCC und XV. Jahr, dem Gott genad und die edel Dorothe Moserin sein Gemahel."

Zu Seysenstein folgende Grabschrift in dem dortigen Kloster:

„Nach Christi Geburt 1462 am Erchtag in den Osterfeyertägen ist gestorben die edle Fr. Fr. Margaretha von Walse Gebohrne von Stahrenberg, der Gott gnädig seye. Amen."

Zu Thal-Wachau in der St. Michaels Pfarrkirche:

„A. Dom. 1418. Sabbathi post festum Purificationis Mariae opiit Dominus Casparus de Stahremberg."

Zu St. Florian folgende Grabschrift:

„Hie ligt begraben die Wohlgebohrne Fr. Fr. Magdalena gebohr. Gräfin von Ortenburg die des Wohlgebohrnen Herrn H. Ulrich von Stahren-

berg seel. Haußfrau gewest. Ist gestorben nach Christi Geburt Anno 1480."

Ebendaselbst:

„Hie ligen begraben die Wohlgebohrne Herrn von Stahrenberg. Herr Ulrich der ältere, so gestorben ist Anno 1474 zu Pürchenstain an St. Jülchen Tag, auch Hr. Ulrich sein Sohn, so gestorben ist zu Lintz Anno 1486 am Mittwoch vor St. Johanns Tag zum Sonnabent, und H. Gotthard sein Bruder, der auch gestorben ist zu Lintz Anno 1493. am Pfingstag nach unser Frauen Tag der Geburth, die Zeit ihres Absterbens, beede Haubtmann des Landes ob der Ennß gewesen, und andere Herrn mehr des Nahmens von Stahrenberg verschieden, deren Seel Gott gnädig seye."

Zu Bibrachzell in der Pfarrkirche nebst dem Schilde:

„Anno 1464. den 15. October in der Nacht starb der Edel und Veste Jacob Philipp von Thürheimb auf dem Meer, als man dieß Jahr auf Barbaria fuhr, und in Hispaniam kam in eine Inßel getragen S. Paulus, ligt daselbst in einem Closter zu St. Margaretha Benedicti Ordens begraben; Das Fähnle hat er selbst getragen auf dem Zug, da man auf Barbaria gezogen ist, denen Gott gnädig und barmherzig seye. Amen."

Zu Praz in meiner eigenen Sammlung unter dem Bildnüß:

„Vera Effigies Generosi Herois Joannis Ziska de Trocnova qvi in obugnatione arcis Przivislaw peste Anno 1424 obiit."

Zu Maulbrunn in der Klosterkirche:

„Anno 1431 pridie Calend. August. Junker Leonhard von Sickingen Herr Sckweikants Sohn, Voit zu Bretten."

Zu Seifenstein folgende Grabschrift:

„A. D. M. CCCC. XXII. Visitationis Mariae ist gestorben Herr Reinprecht von Walsee, Anna von Capellen, Catharina von Liechtenstein seine Haußfrauen."

Zu Prag in der Augustinerkirche in der Wand auf der Evangelienseite des großen Altars:

„An. Dom. M. CCCC. LXXX. feria sexta an. festum Scti Georgii obiit generosus Dnus. Dnus. Johannes de Rozmital (Löw), et hic sepultus. Orate Deum pro eo. Amen."

Zu Probsthaym in der Kirche folgende Inschrift:

„Hic jacet Validus vir Martinus de Rödern, cujus anima et memoria sit in pace. A. 1487."

Zu Schweidnitz in der Franziskanerkirche im Chor:

„An. Dom. M. CCCC XII. in die decolationis S. Joannis B. obiit Strenuus miles Dominicus Ulricus Schoff (Schafgotsch) hic in Choro sepultus. Orate Deum pro eo."

Zu Schweidnitz in Unser lieben Frauen-Kirche folgende Inschrift:

„Fundator hujus monasterii fuerunt: Dominus Stephanus de Wirbenaw (Würben) et Dominus Andreas, Dominus Stephanus et Dominus Franciscus de Wirbenaw, qvod reverendissimus Dominus Laurentius Episcopus Vratislaviensis in honorem gloriosae Virginis Mariae consecravit A. Domini M. CC XIV. Idibus Septembris."

Ebendaselbst und in dieser Kirche folgende Grabschrift:

„An. Dom. M. CCC. XL. tertia Calendas Junii, seu prima Dominica ante Joannis Baptistae obiit Dna. Margaretha de Colditz (Kolditz). Orate pro ea.

Zu Bistritz in der Kirche folgende Grabschrift:

„A. D. 1454. feria secunda post Pascha obiit Nobilis Dna. Margaretha de Kniezic, Conthoralis Do-

mini Andrea de Studnic (Bystrzitzky). Hic sepulta.

Zu Ebrach im Würzburgischen in der Kirche auf dem Begräbniß der Herzen der Würzburgischen Bischöfe:

„An. Dom. M. CC LXXXVII. obiit Dominus Bertholdus a Sternberg Wirceburgensis Episcopus, Pontificatus sui anno XIII. XVIII. Cal. Decemb.“

Cor jacet hac fossa, sine qvo caro nil, nihil ossa,
Praesulis atqve Ducis Wirtzburgi. Da bona lucis
Bertholdo Christe, qvo sacratur locus iste,
De Stellae Monte, dedit hoc munus qvia sponte.“

Zu Würzburg in der Maltheserkirche:

„Gunder: Reichart. von Buttler Sant Johanns Ordens Meister in Teutschlanden ist verschieden Anno M°. CCCC°. LXVI°.“

Zu Prag in der Bibliothek des Domkapitels auf einem geschriebenen Buch, das Chorgesänge enthält:

„An. Domini M. CCC. LXIII. Dominus Arnestus (Malowetz) Praganſis Ecclesiae primus Archiepiscopus fecit scripere hunc librum, ut Domini Canonici eo utantur in Ecclesia praedicta. Obiit autem praedictus Dominus Arnestus Anno Dom. M. CCC. LXIV. ultima die Mensis Junii. Cujus anima reqviescat in pace. Amen.“

Zu Stuhlweißenburg auſſer der Hauptkirche ein Grabmahl mit folgender Aufschrift, welche Herr Hozzuthothy, Kaiſer Maximilians Gesandter am türkiſchen Hofe, mit eigener Hand abschrieb:

„D. T. O. M.
Hoc jacet in tumulo clara de stirpe Sereny
Andreas, Belli Dux, non sine laude perenna.
Qvi patriae ad Iadram cecidit sublatus amore,
Rex Ludovicus cum digno hic tumulavit honore.
Anno Ærae Hum. M. CCC. XLV.

Zu Horaždĕgowitz in dem alten Kloster der Franziskaner folgende Grabschrift:

„Magnificus et Generosus Dominus Puta de Ryzmberg et Skala, Dominus in Svihov et Rabi, Supremus Judex Regni Bohemiae hic sepultus. Ao. 1504. Obiit feria sexta ante festum Mariae Magdalenae.“

Zu Prag in der Theinkirche auf einem Leichensteine im Presbyterio:

„Domus Altera
Illustrissimi Domini Domini Wenceslai Caroli S. R. I. Comitis Czabeliczky L. B. de Sauticz, Domini in Tloskow et Kundraticz S. C. R. M. Consiliarii Actualis Camerarii, Judiciorum feudalis et Cameratici Assessoris, Regiae Camerae Boemicae Consiliarii, et Capitanei Novae Civitatis Pragensis, qvi obiit Anno 1687 die 30. Maij.“

Zu Prag in der St. Jakobskirche auf dem Altar der dritten Kapelle folgende Inschrift:

„Altare honore sacrae verbi incarnati familiae ab illustrissimo Domino Petro Nicolao Straka de Nedabelitz, Domino in Podhorzan, Malobratritz et Lhota Sacrae Caesareae Regiaeqve Majestatis Magni Judicii Provincialis Consiliario, Regio Locumteneute, et supremo Scriba in Regno Boemiae, consumto per incendium Anno 1689 praecedente, erectum, et amplificatum Anno 1702.“

Zu Prag in der ehemaligen Kirche des kleinen Stephans genannt, befand sich auf einem Stein neben der Kanzel folgende doppelte Grabschrift:

„Hoc Sepult. Moniment. Nobil. et Amplissimi Viri Dn. Thomae Hebenstreyt a Streitenfeld, Civ. Senat. Ant. Pragae IX. Junii Ao. M D.C.IV. pie vit. funct. ejusdemqve Cariss. Uxor et Sobol. ad hoc Sacellum Christi An. Sepultur. mandat. L. L. M. Q.“

„Ad perpetuam memoriam Ioannes Teyfl a Ceyls-
pergk Civis Patricius una cum Hester a Strei-
tenfeld (Hebenstreit) conjuge, gener. ſocero,
filia Parenti debitae obſervantiae ergo vivent:
mortuis morituri et Sibi et Suis ff. A. ult. Sec.
clo. Io. CIIX.“

Zu Prag in der Metropolitankirche unter dem großen Chor an dem Schlickiſchen Mauſolaeo:

„Hic Illmi. et Excellmi. Leopoldi Iosephi Schlik.
S. R I. Comitis de Baſsan et Weiskirchen, Leo-
poldo, Josepho, Carolo Imp. et Regibus ab eqve-
stri aurei Velleris ordine, a cubiculo Augusti et a
penitioribus aulae conſiliis, Generalis in campo
Marchalli, in inclito Boemiae regno Cancellarii A.
1723. Pragae ſeculari magno aetatis ſuae LXI.
Vindobonae VI. Idus Aprilis demortui, ossa patrio
ſolo restituta, ſub monumento a pientiſſima vidua
nata Comitissa de Wratislaw poſito, condita
ſunt. Mirare diversos in Viro unico a castris et
palatio honorum titulos bifaria virtutis concor-
diatos. Rarus Martis et Minervae partus. Can-
cellarius, miles, cujus gladio erudita, ac calamo
armata manus utrobique dextra, duplicem in are-
nam apta debellato Christianorum hoſte Carlowitzii
Caduceatorem ſe ſubſignare; repetitis hinc mili-
tiae, illinc legationum expeditionibus, instructo
ſtatu Mediolanenſi, gesto Generalis Commissarii bel-
lici munere, regio tandem Cancellariae Bohemiae
Sigillo, qvaſi ſuo, uti promeruit verus inter leges
Lycurgus meritis pro more Proſapiae ſago et to-
ga, terno iterum ſub regno Caeſarum cumulatis,
optimo mortis genere deceſſit, promoto memo-
rabili opere posthumo negotiorum finem exor-
rante, gemina hac in Baſilica ſolleni Caroli et Eliſae
regia inauguratione.“

Ebendaselbst in der Sternbergischen Kapelle:

„A. D. MDXCV. die 6. Maii Generos. DD. Joannes L. B. a Sternberg et Nauschatick in Domino obiit, cujus uxor maestissima D. Apollonia Baronissa de Waldstein hoc monumentum fieri fecit O. P. A. E.“

Ebendaselbst in der Berkischen Kapelle:

„Sepultura Dominorum Berkorum Catholicorum Baronum de Duba et Lippa, D. D. Ladislaus Berka supremus Moraviae Camerarius f.f. 1607.

Ebendaselbst nicht fern von dem kaiserl. Mausolão auf einen kleinen Stein:

„Catharina Francisca Mladota de Solopisk. Obiit 2. Martii 1714.“

Zu Perutz in der St. Peter und Paulskirche folgende in Mamor gehauene Grabschrift:

„Leta P. 1594. Vsnul w Panu Vrozeny Pan Frydrich z Lobkowic, a na Peruči w Mèstě Presspůrku, odkudž prziwezen, a w toto Misto pochowan tehož Leta.“

Zu Czernausek traf man bey Abtragung des hohen Altars folgende Aufschrift an:

„1674. 18. Aug. Gegich Milost Pan Frantissek Sseidler neywyssij Pisař Kralowstwj Czeskeho, Pán Panstwj hořeyssich Berkowic, Racow, Libocha, Czitowa, Czernaussku dal postawit Oltař tento ꝛc.“

Zu Neu-Ronow in der St. Wenzelskirche:

„Locus qvietis Illustrissimi DD. Josephi Nicolai S. R. I. Comitis de Morzin S. C. R. Ap. Majestatis actualis Camerarii, Domini in Neo Ronnow, qvi pie obiit die XXVI. Sept. Anno 1765 aetatis suae XLVII.“

Zu Sobotka in der Dechantkirche der heil. Magdalena in einer Wölbung unter dem Wappen:

„Udalricus Felix Lieber Baro a Lobkowicz Do-

minus in Bilin, Kost, Beſcowitz, et Blattna Rudolphi II. Rom. Imperatoris ac Regis Boemiae Conſiliarius templi hujus fundator 1595. Anna Baronessa de Novadomo Domina in Bilin, Kost, Beſcowitz et Blattna, praedicti illuſtris DD. Udalrici fideliſſima conjux.“

Zu Golz-Jenikau in der St. Margaretha-Kirche auſſer den Martflecken:

„L. P. 1601 zabyt geſt vroz. P. P. Heržman z Ržiczan, a na Jenikowie, Syn vroz. P. P. Sſebeſtiana z Ržiczan a na Popowyczych, ktereho Tielo mrtwe geſt pochowane w Jenikowie w Koſtele v. S. Markety ꝛc.“

Zu Prag in der St. Stephanskirche auf der Neuſtadt:

„Anno 1734. 8. Jul. obiit Dom. Comes Joſeph de Schoenkirchen Dominus in Weitentrebetitsch et Ledau ſupremus vigilarum praefectus ſtirpis ſuae Eheu ultimus.“

Zu Rudig in der St. Jakobs-Kirche an der Evangeliums-Seite folgende Aufſchrift:

„Anno a Nativitate Domini Nostri Jesu Christi veri Dei Hominisqve 1593 templum hoc renovatum, et completum est, impenſis generoſi et ſtemate clari D. Wladislai Hrobczicz de Hrobczicz in Pietipsech, Wrautek et Ssmikus, idqve ad laudem et celebrationem nominis Divini, nec non legitimorum Sacramentorum uſum, iuxta normam et regulam in verbo Dei comprehenſam &c.

Zu Schöles in der Sakriſtey der h. Wenzels-Kirche:

„L. P. 1612. ten Autery po ſwatych Sſimona a Judy, tot geſt 29 Mieſicze Ržygna vmržel P. Jan Waczlaw Chotek.“

Zu Brentes Porzicz in der St. Nicolaus-Kirche an der Kanzel auf einen Grabſtein:

„Antonius S. R. I. Comes de Clari ab Aldringen,

haereditarius Dominus in Teplicz, Hoſpoſin et Lidkaw, natus 21 Oct. 1700.“

Zu Kiraſch in der St. Andreas-Kirche folgende Grabſchrift:

„Anno 1590 den 10. December umb 2 Uhr in der Nacht iſt in Gott verſchieden der edel geſtreng und ehrenveſte Laurentz Ratſchiner von Ratſchin uf Wilkiſchau ꝛc.

Zu Neukolin in der St. Bartholomäus-Kirche:

„A. D. 1608 Nobilis virtute, atqve doctrina percelebris vir D. Joannes Pacheus (Pachta) de Rayove Caeſareae Majestatis Judex et Senator reipublicae Colonienſis obiit 12. Nov. Hic ſepultus qviescit in pace.“

Zu Swoyſchitz in der St. Wenzels-Kirche;

„Hanc Eccleſiam reaedificavit Excellmus D. D. Michael Joannes Sac. Rom. Imp. Pincern. Haeredit. Comes ab Althann 1773.

Zu Jankau in der heil. Johann des Täufers-Kirche:

„Pohržeb Rodu Panuw z Talmberka od Vrozeneho Pána Jana Giržika z Talmberka, na Jankowie a Gemniſſti L. P. 1503 naržizeny a oſlaweny.“

Zu Woſtrzedek im Schloſſe folgende Aufſchrift unter dem Bildniß:

„Anna Apollonia Zdiarska nata Brechiana cum ſuo altero Conjuge Excellente Domino Joannae Bapt. Birke Medicinae Doctore, Collegio Societatis Jesu Neo-Pragae Brukam dono dedit. Ventita illa practium in Bonum Mratin pro eodem Collegio Neo Pragenſi S. J. emtum ceſſit, Collegii Rectore R. P. Franciſco z Wrtbi S. J. Anno 1678.“

Zu Kammerburg in der Schloßkirche folgende Grabſchrift:

„Hic repoſitum est cor Illuſtriſſimi et Excellentiſſi-

mi D. D. Joannis Adolphi S. R. I. Comitis a Metsch (Khevenhüller), S. C. R. Cath. M. actualis consiliarii intimi et Procancellarii, Domini huius primi acqvisitoris familiae Maccenatis, Pauperum benefactoris. Mort. 28. Nov. Anno 1740 aetatis suae 68."

Zu Untergiercžan in der St. Wenzelskirche:

„L. P. 1561 we cžtwrtek przed Obracženj Sw. Pawla na wjru vmržel gest Kristof Syn Vroz. a statecžn. Rytirže Pana Wssechlawa Libiechowskeho z Liebiechowa, a na Psaržych, tuto gest pochowan.

Zu Pakomieržicz in der Maria Geburts-Kirche an dem hohen Altar:

„Leta 1616 vmržel Vroz. a Statecž. P. Emil Boržanowsky z Bytissky a na Pakomieržiczym swym przed S. Pawlem na Wjrů obraczenj, magicz wieku sweho 48 žiwot swůg w Panu dokonal."

Zu Libeznitz bey der St. Martinskirche auf der größern Kirchenglocke:

„L. P. 1739 gest tento Zwon ke czti a chwale Božy pod Tit. Sw. Jana Kržtit. poswiecžen, a nakladem Zadussy Liebeznicz. k S. Martina Bisk. Turonenskeho vrželit, a wyzdwižen za slawneho Panowanj wysocze Vroz. Gegich Excell. P. P. Frantisska Waczlawa z Nostic a Rinek, P. P. Kateřiny Hrabienky rozene z Ssenbornowy, teš mladych Panůw Franz. Anton. a Fridricha na Falkenawie, Heinrichsgrünu, Czochawie, Stadicy, Hlinay, Kraniecze, Saar, Türmicz, Liebenicz, Pakom. a Miessicy ꝛc.

Zu Lobkowitz in der Maria Himmelfahrtskirche:

„L. P. 1571 ten Pondiely przed = = = Nediely vmržel gest vroz. P. Genek Sekyrka z Sedczicz a na Lobkowiczych a tuto pochowan gest.

Zu Hradeschin in der St. Georgenskirche nächst an dem hohen Altar auf einer eisernen Platte:

„L. P 1638. dne 17. Marzy vmrzela vroz. Panj Ewa Repnalowa rozena Czegkowa z Olbramowicz, vroz. a Statecz. Ritirze Pana Reynala z Strassicz, Heytmann Panstwy Sstworeczkeho a wssech Panstwy G. M. wysocze Oswiczeneho Opawskeho a Arnowskeho Knizete w Czechach Forimystra Manzelka, Anna a Lena dczere geho Tuto gegich Tiela spolu pochowana gsau, a weseleho z mrtwych wzkrzissenj sswissema wywoleneyma Bozyma oczekawagy."

Zum heil. Kreutz in der Pfarrkirche auf der herrschaftlichen Gruft:

„A. 1708 den 12. Martii. Zuckerische Gruft. Darinn ruhet der Wohlgebohrne Herr Wenzel Ignaz Zucker (Cuker) von Tamfeld, so in Gott verschieden den 25. May A. 1699. Item: Die Hoch und Wohlgebohrne Fr. Fr. Anna Theresia Reichsgräfin von Metternich-Winneburg und Pailstein gebohrne Zuckerin (Cuker) v. Tamfeld, Frau der Herrschaft heil. Kreutz, Weißensulz, und Eisendorf, verschieden den 16. Octobr 1712. Item: Die Wohlgebohrne Frau Pollexina Zuckerin von Tamfeld gebohrene Gotkin (Chioteck). Obiit den 6. Juny 1714."

Zu Prostibor bey der St. Niklaskirche auf der großen Glocke:

„Tento Zwon dal slyt vrozeny Pan Waczlaw Toczník z Wosadnjczy, ke czti a chwale Panu Bohu, a S. Mikulassy Leta Bozyho 1551.

Zu Bischofteinitz an dem Grabe Christi:

„Dieses Grab hat aus schuldiger Treu und herzlicher Treuheit, Anna Maria verwittwete Gräfinn von Trautmannsdorf, gebohrene Fürstin v.

Lichtenstein dem Licht der Welt, und Eckstei-
ne der Kirche Christo Jesu zu Ehren, dann allen
abgestorbenen und lebendigen Christgläubigen zum
Trost erbauen lassen im Jahr 1697."

Zu Böhmisch-Krumau in der Gruft der St. Veitskirche auf einer zinnernen Tafel eines Sarges:

„Franciscus Josephus Princeps Schwarzenberg
Dux Crumlovii natus Viennae 8 Aug. 1749, de-
natus Crumlowii 14. ejusdem 1750. aetatis suae
unius anni et sex dierum."

Daselbst in der Kapelle des heil. Johann von Nep.:

„Hier liegt die arme Sünderinn Eleonora (Schwar-
zenberg) bittet für sie. Obiit die 5 May 1741."

Zu Groß-Chiffka in der St. Johann des Täufers Kirche auf einen Grabstein:

„L. P. 1578. w Autery swatodussy vmržela gest
w Panu Vroz. P. P. Kateržina Bernicžka
z Krasolowa, a tuto gest pochowana, gegi
Dussj Pan Bůh wssemohaucý milostiw byti rač.

Zu Austraschin in einer Kapelle in der Maria Verkündigungs-Kirche:

„Jan Kryssstow Leskowecz 1663 z Leskowcze
Kateržina Barbora Leskowczowa rozena z
Weitmila."

Zu Herbitz in der Sanct Laurenz-Kirche:

„1600 Mittwoch nach Misericordia ist in Gott ver-
schieden die edle, und ehr- und tugendsame Jo-
hanna Kölblin gebohrne Kaplerin (Kaplirz)
von Sulewitz auf Prödlitz."

Zu Prag auf einer silbernen Lampe der ehemaligen Kreuzherrn-Kirche mit dem rothen Herzen:

„Theodora Benedicta Reichs-Gräfin von Kuper-
wald, gebohrne Smoliczkin, Frau auf
Suchomast, verehret diese Lamre Unser lieben
Frauen zur ewigen Gedächtnuß den 1. Februarii
1709."

Zu Klassterec bey der daselbstigen Kirche:

„Chram tento Božj gest obnowen za Vrozeneho a Statečneho Rytyře Pana Mikulasse z Bubna a Pana na Žamberce. 1589.“

Ebendaselbst:

„Chram tento Božj gest obnowen w Letu 1691 za Panowanj Wysoce Vrozeneho Pana Frantisska Adama Swate Rz. Rz. Hraběte z Bubna.

Zu Dobřenic auf einem Grabsteine:

„Le = = = 1583 = = = Wylim Heřmann Dobřensky Syn Pana Mikulasse = = = Dobřenic, Čžab, a na Walich nad Labem, narodil se Leta 1578 a Žiwot swug dokonal le = = = 1583.“

Zu Mnischek auf einer Kirchen-Glocke:

„Gott und dem heil. Erzengel Michael zu Ehren ließ mich gießen Servatius Engel von Engelsfluß des heil. Röm. Reichs Ritter 1662.“

Zu Wien in der St. Stephanskirche:

„A. 1630 den 23. Januar ist in Gott selig entschlaffen des Edlen und gestrengen Herrn Daniel Freyslebens Ihro Khay. Mst. böhmischen Hoff Secretari Töchterl Maria Elisabetha.“

Zu Wien in der St. Michaelskirche:

„Den 17. November 1555 starb der Edel gestrenge Ritter Herr Seyfridt von Kholonitsch zu Burgschleinitz R. K. M. Ferdinandi Rath und Regent der N. Oest. Lande, samt seiner Gemahel Frauen Johanna einer gebohrnen von Durschen.“

Zu Wien in der Hofkirche der P. P Augustiner:

„Hie liegt begraben die hoch und wohlgebohrne Frau Frau Catharina Fr. von Colobrath (Kolowrat), freyin z bonn und bayrsperg, so in ihren lebzeiten der Röm. Khayserin auch zu hung. und beh. Königin obr. hoffmaisterin gewesen, ist verschieden 23. Juny Anno 1618.“

Zu Wien in der heil. Kreuzkirche der Konventualen des heil. Franciscus:

„Hie liegt begraben der Edel gestrenge Ritter Herr Treyan von Auersperg, Erb-Camerer in Crain und der Windischen Markth, der Röm. Hung. und beh. Kö. Mst. Rath und Verwalter des Statthalterambts der N. Oest. Lender, der gestorben ist am 8. September 1541."

Ebendaselbst:

„Der wollgeb. H H. Hannß Christoph Fünfkirchen, freyherr zum Schloß Fünfkirchen und Stainabrun, der Röm. K. Mjt. Mundschenkh und Oberwachtmeister über des Herzogen von Fridland leibregiment, hat den 15 Febr. 1620 seines Alters 29. in wahren christl. Cathol. Glauben sein leben beschlossen, und ligt in einem Kupfernen Sarch hier undter begraben."

Zu Weissenstein in Crain oberhalb des Schloßthores folgendes in Stein gehauen:

„Röm. Keyserl. Maj. Ferdinandi Rath und Landeshauptmann in Crain, Herr Jakob von Lamberg Freyherr zu Stein, und Guttenberg, ließ mich von Grund in 1549sten Jahr erheben, und ward mit Kayser- und Landesfürstl. Freyheit zu Weissenstein genannt. Gott verleihe ein glückseeliges Ende. 1558."

Zu Zittau in der Pfarrkirche des heil. Johannes vor der Sakristey:

„Allhier ruhet der Leichnam des weyland Wohl-Edlen, Gestrengen, Vesten, und hochbenambten Herrn Christian von Hartigs auf Hörnitz des löblichen Ordens St. Marci Ritters, alten Herrn und Hochverdienten Burgermeisters bey dieser Stadt. So gebohren in Zittau den 16. May 1605 aber im Herrn entschlaffen 1. May 1677. dessen Seel in Gottes Hand.

Zu Prag auf dem Kirchhof der St. Heinrichskirche:

„1566 w Autery po Sw. Martinie w 18 Hodin vmrzel Vroz. a Statecz. Rytjrz Pan Ratisla w Berzkowsky z Sſebirzowa, a na Berzkowizych ꝛc.“

Zu Prag auf dem Gottesacker vor dem augezder Thor:

„Hier ruhet selig im Herrn die hoch und wohlgeb. Fräule Franziska Henigar von Eberg. Sie starb im 46. Lebensjahre den 26. Horn. 1795.“

Zu Melnik in der Dechantskirche unter dem Chor auf einem Stein:

„Leta Panie 1588 = = = po Sw. Annie vsnula w Panu, Panj Katerzina Purgkhrabinka z Donina, Manzelka Pana Girzika Czenka z Mirossowicz, ten Czas Heytmana Zamku Melniczkeho ꝛc.“

Zu Biczin in der Pfarrkirche auf einem marmorenen Monument:

„L. P. 1625 = = 25 Miesicze dne Brzezna vmřel Vroz. a Stat. Rittirz. P. Waczlaw Bechinie z Lazan, Pan na Picžinie, Hlubossy, a Bukowy, Mysto Sudy Kral. Czesk. Tuto Tielo geho, y s Mladym Panem Ludwikem, a Sslecznau Judith odpoczjwa.“

Zu Kadow im prachiner Kreise in der St. Wenzeslai-Kirche unweit dem Taufsteine:

„L. P. 1582. w Pátek po Swatim Hawle vmrzela Vrozena Pani Salomina Czernin owa z Drahobuzy a tuto tielo gegi Mrtwe odpoczjwa. Pan Bůh racz dussj gegi milostiw bety. Amen.“

Zu Krnsko in der St. Georgikirche ober der Sakristey auf einem hölzernen Schilde:

„L. 1616. 13. dne Měsyce Mage Vrozenj a Statecznj Ritirz Pan Jan Wanczura z Rzehniez

na Krnsku a Solczych žiwot swůg w Panu dokonal."

Zu Haßfurt in Franken in der Ritterkapelle auf einem Monument:

„Sebastian von Rothenhan Ritter, beyder Rechten Doctor, Kayserlichen Mjt. Rath, 4 Sprachen kundig, ist 12 Königreichen durchgezogen: Seiner Eltern und Seelen zu gut hat einen Jahr-Tag gestifftet im Jahr 1522."

Zu Prag in der ehemaligen St. Martinskirche war unter dem Musik-Chor auf einem Grabsteine folgende Grabschrift:

„L. P. 1665 w Patek genž bylo 17. dne April Urozeni a statecžnj Ritirž P. Jan Fridrich Babka z Mezeržicka vsnul w Panu w pul desati Hodine pržed Polednem na pul Orlogi w wěku 45 Let a tuto pohřben gest očekawage radostneho z Mrtwich Wstanj k Žiwotu Wěčnemu."

Zu Wolschan auf dem Gottesacker:

„Hier ruhet Katharina Christ von Goldberg. Gestorben den 14. Herbstmonat 1795."

Zu Würzburg in dem Kirchengange der P. P. Conventualen:

„Ao. Dni. 1560. den 26. December starb der Edel und Ehrenveste Merten von Rotenhan, zu Rentweinstorff, Wirtzburg. Rath und alter Hoffmeister, deren Seel Gott gnädig seyn wolle. amen."

Zu Nepomuk auf der Kirche folgende Inschrift:

„Hanc Ecclesiam in domo cunarum B. Joannis Nepomuceni fantem in honorem S. Joannis Baptistae exstruxit, ex legato Illustrissimi Conjugis sui Francisci de Sternberg Ludmilla de Rziczan, et nuper vero Anno 1686 die 20. Augusti incendio hujus oppidi deformatam pristino decori restituit, eorundem filius et haeres Wenceslaus Adalbertus Comes a Sternberg. Anno 1688."

Zu Lobositz in der St. Wenzelskirche:

„Maria Francisca Marchionissa Badensis et Hochbergensis nata Landgravia de Fürstenberg Vidua. Obiit 7. Martii 1702.“

Zu Bilin in der St Peter und Paulikirche auf der großen Glocke:

„Christophorus Baro de Lobkowitz Dominusq. in Cost; et Bescowitz &c. &c. Eqves auratus hoc opus dono dedit Ecclesiae Bilinensi ad laudem et gloriam Dei omnipotentis. Restaurator hujus turris et Ecclesiae A. D. 1573. Anna a Biberstein conjux Domini &c.

Zu Prag in der Franziskanerkirche zu Maria Schnee:

„In manus tuas Domine commendo spiritum meum, redemisti me Domine Deus veritatis, in te Domine speravi, non confundar in aeternum. Illustriss. D. D. Innocentius Ferdinandus S R. I. Comes de Bubna et Littitz S. C. M. actual. Camerarius, Dominus in Skrziwan et Mistiowes, Cliens humillimus Ord. Seraphici S. Francisci. A. 1711. die 1. Maij. “

Zu Pilsen im Franziskanerkloster rechter Hand:

D. O. M. A.

Annae Blowskae a Kozolup, quatuor liberarum, Veronicae, Elisabeth, Wenceslai et Adalberti Matri. Anno 1591 die 10. Junij defunctae Conjugi charissimae Caspar Blowsky a Palatino aeternae memoriae ergo maestus fieri curavit.

Ebendaselbst zur linken Hand:

„Hic requiescit peccator magnus, Wenceslaus Adalbertus Carolus de Swarowa, qvi perpessus in mundo plerumqve ab iis, qvos sibi fidelissimos putabat. ab infantia sua infortunia, injurias, et adversitates plurimas, morte temporali haec cuncta finivit, tandem fideliter sperans refrigerium sempi-

ternum in regno vivorum, obiit 4. Aug. Anno 1646. Qvisqvis fidelium transis, ora pro eo.

Zu Senftenberg in der Famliengruft folgende Sargschrift:

„Anno 1725 obiit pie in Domino 8. Martii Illustrissimus Dom. D. Antonius Ignatius Comes de Bubna et Litticz Dominus in Senftenberg, Daudleb, Jellenii, Weywanowic et Blatto, Sac. Caes. Majest. actualis Camerarius, aetatis suae 46 ann.

Zu Drhowle ober dem Schloßthore unter denen Wappen:

„Hanc Turim et arcem S. P. I. Comites et Conjuges Franciscus de Morzin, Eleonora de Trautmannsdorff f. 1700.

Zu Leiden in der heil. Pangratzkirche:

„Ossa Baronis Radislai a Wchynitz (Kinsky) et Tettau. obiit Anno. 1660. 26. Junij, aetatis suae 78.“

Zu Prag in dem innern Hofe des Kreuzherrnklosters mit dem rothen Sterne:

„A. D. 1526 Reverendus ac nobilis Dnus Wenceslaus de Hradessin Supremus et generalis Magister fratrum Crucigerorum cum rubra Stella hoc fecit.

Zu Wien in der heil. Dorotheakirche:

„A. 1766 10. Xbris sepultus hic Illmus ac Excellentissimus D. D. Carolus Otto Comes a Salm et Neyburg ad Oenum S. C. R. M. Consiliarius intimus, et Camerarius, Principalis Commissarius, Commercii Praeses, et supremus Judex in Marchionatu Moraviae: Serenissimae Archiducis Joscphae aulae Praefectus, Apoplexiae tactus in Ecclesia Domus Professorum S. I. 8. Xbris, et ibidem eodem die defunctus annorum 62.“

„A. 1767. 27. Xbris obiit et 29. sepulta est Illustrissima Herula Theresia memorati D. Caroli Ottonis Comitis a Salm filia annorum 14.

Ebendaselbst unter dem großen Altar:

„Reliqviae Illustriss. ac Mag. D. D. Annae Mariae a Dietrichstein Natae Dominae in Hollenburg et Finckenstein, Illustriss. ac Mag. Dni. Julii Comitis Salmae et Neoburgi ad Oenum secundae Conjugi, qvae vixit annis XXVII et edita prius sui nominis filiola abortiva, cujus mortuum corpusculum simul hic qviescit, in arce Sempthe obiit 5. Martii a. 1586.

Zu Wien in der Hofkirche der P. P. Augustiner:

„Hic reqviescit Illma. et Excellentissima Dna. Dna. Maria Theresia S. R. I. Comitissa Kinsky de Kinitz et Tettau Baronessa de Fünffkirch. Vixit annos 53. Mens. 1. Dies 19. Obiit pie in Domino 1729 die 15. Augusti. Ei reqviem precare Viator!“

Zu Liebesnitz auf der eine Viertelstunde davon stehenden und durch den intoleranten Fanatismus der tollerirten Protestanten ruinirten Statue des heil. Wenzels:

„DIVo VVenCesLao BohemIae patrono In VInels tVteLarI.

Ioann. Ign. Ios. Gemerich de Neuburg Sac. Caes. Maj. Regii Supremi Burgrav. Judic. Consiliarius in Regno Boemiae, cum sua Consorte Ludm. Theres. Gemrichiana de Neuberg nata Koberiana de Koberneg. f. f.

Zu Prag in der Sluppergasse in der ehemaligen Maria Verkündigungskirche auf einem marmornen Grabstein:

„Joannes Petrus Deym Eqves de Strzitez, Cziczovae Dinasta &c. cum evolutis annis III. et qvinqvaginta, die vitae ejus sicut fumus defecissent, ipse

qvoqve in fumum evanescens A. S. 1717 die 10. Junij fatis functus, atque hic conditus."

Zu Prag auf dem Wischehrad in dem Brunnen Gezerka inwendig auf dem zweyten Steine:

„B. Anno 1636. Obnoweno Nakladem Iana Finka z Kolburku. M. N. M. Praes."

Zu Prag in der ehemaligen St. Salvatorskirche der P. P. Paulaner:

„Haec est reqvies mea et meorum. Albertus Maximilianus S. R. I. Comes Des Fours in Montatienville et Haereditarius Dominus in Rohosez, Semille ad Iseram et Wartenbergicum Skall, et Sac. Caes. Majest. Consiliarius, Cubicularius, Supremus Eqvitum et Vniversae imperialis Militiae Vigilarum Magister Generalis. A. D. 1671."

Zu Prag auf dem Neustädter Gottesacker in Wolschan:

„Hic jacet Perillustris Dominus Josephus Nicolaus Eqves de Deim de Strzitetz Natus 1710 die 21. Augusti. Pie obiit 3. Junij 1788. Ætatis suae 70.

Zu Prag in der ehemaligen Kirche in Zderaß gleich beym Eingang des Klosters auf einem Sandsteine:

„Hic jacet illustrissima Herula Anna Leopoldina Czeikin de Olbranowitz, Quae pie in Domino obiit Anno 1720 die 11. Januarii."

Zu Hadersdorf auf dem Grabmahl des Feldmarschall Loudons:

„Gideoni Ernesto Loudono Conjux contra votum superstes ac haeredes Pos. Anno 1790 Tyro ad Boristhenem; Dux ad Moravam, Viatrum, Boperim, Neysam, Vistritam; Ad Unam, Istrum, Sagum, Claris Triumphis, Simplex, Verecundus, Carus Caesari, Milit. Civi.

Bemerkungen und Berichtigungen zum I. Band.

Diese hat das adeliche Publikum meistens dem in diesem Fache eben so geschickten als bewanderten, und dazu gewissermassen verpflichteten landtäflich-heraldischen Mahler Herrn Franz Emanuel Renz zu verdanken. Gewissenhaft beobachtete ich, besonders bey Handschriften, die Abschrift nach dem Urtexte, diese Bemerkungen und Berichtigungen sollen zu der benannten Absicht dienen, um dem Werke die möglichste Vollkommenheit zu geben.

Vielleicht dürfte manchen die Notitz auch nicht unwillkommen seyn: daß die Familien-Wappen nach den Diplomen durch obigen Herrn Renz erhalten werden können.

Kaspar Pilat.

Ad Nrum I.

Seite 2 Zeile 22 Alverina Saluzo de Hlavzana. Nach seiner eigenen Unterschrift: Michael Alverina Saluzzo Marchese de Clavesana.

— 4 — 32 Buttler von Clonemore muß heißen: Buttler von Clonemore.

— 5 — 14 Bornstätt geb. Hermenin, dafür geb. Hermanin.

— 13 — 33 Hasswin, soll seyn: Goßwinn, und welches kein Familien sondern ein Taufname ist.

— 13 — 36 Francelius von Bautz, soll heißen: Gamhelius von Banz Philipp.

— 14 — 17 Statt Gleich soll Glich stehen.

— ' — 25 Statt Schloßramb, von Schloß Campo.

— 17 — 13 Statt Sitzenstein, Sirenstein.

— ' — 27 Statt Eßing, von Estink.

— 20 — 29 Statt Kolath, von Tolleth u. Kebbach.

— ' — 34 Statt Nungaria, de Hungaria.

— 21 — 21 Statt Fankowsky von Jenbau, Jenikowsky von Jenikow.

— 22 — 5 Bey Kottwitz, Emerentia Kotwitzin gebohrne von Fürstenau, und nicht: Fürstin Auerin.

— 22 — 22 Koltsdorf, soll heißen: Kolsdorf, und gehört eigentlich unter den Buchstaben M., weil der betreffende Johann Menzel von Kolsdorf hieß.

— 23 — 13 Statt Johann Kratu v. Krgstorf, Johann Kratu von Kristorf.

S. 25 Z. 31 Kolledorf Klemens, ist hier ganz überflüssig, und nach dem Anfangsbuchstaben falsch, da eben dieser S. 19 Z. 18 am rechten Orte unter H. schon steht.
— 26 — 20 Statt Chenau. Lenau.
— 27 — 15 Bey Ledebur statt Michelu, Wicheln.
— 28 — 8 Bey Langebach statt von Leimberg von Limberg.
— : — 19 Lobb gehört in den Buchstaben C, denn es soll Cob heißen.
— 30 — 9 Statt Faparel soll heißen: Caparel.
— : — 12 Bey Morak, statt: von Morenfeld, von Morenfels.
— : — 20 Bey Mayer, statt: von Oberschellen, von Oberschellang.
— 31 — 21 Bey Meiderle, statt: von Monsberg, von Mansberg.
— 32 — 4 Statt Montrochier, Montroschier.
— 51 — 10 Bey Schütz. statt: Leopoldsheim, Leiboltzheim.
— : — 16 Statt: von Reiß, von Reist.
— 54 — 1 Bey Trautsohn soll stehen: Herr von Sprechenstein.
— : — 20 Bey Thun, statt: zum Rogen und Calders, und Caldes.
— : — 31 Statt Trzi, Terzi.
— 55 — 3 Statt Tuchar, Tucher.
— : — 26 Bey Ungnad, statt: von Sunek, von Sonek.
— 56 — 13 Eben so Sonek.
— : — 27 Bey Wrochinie, statt: von Rebtan, nach den Neuern: von Rept.
— 57 — 1 Statt geborn. Polstein von Perg, Polsterstein von Pergen.
— . — 12 Bey Luniborth Johann, soll heißen: Cunibert von Wenzelsberg.

S. 59 Z. 25 Statt Meyer, Weyer.
— 60 — 12 Bey Zeillner, statt: von Streipfenber, von Streiffenberg.
— 60 — 24 Bey Ziegler, statt: von Kliebhaus, von Klipphausen.
detto Z. 26 Bey Zettwitz, statt: von Sidtmdorf, von Seitendorf.

Uibrigens benützte ich bey No. I. nebst dem sich auf der Strahöfer Stiftsbibliothek befindenden Klauserischen Mscte. auch jenes, welches sich gleichlautend in der kaiserl. Bibliothek zu Prag befindet, weswegen diese Berichtigungen auch für beyde dienen.

Ad Nrum IV.

Die schon in Händen habenden Auszüge der sämmentlichen Matrikeln dieser St. Niklaspfarre werden in den fortgesetzten Bänden dieser Herausgabe folgen. Nur durch unüberwindliche Hindernisse können alle meine vaterländischen Vorgänger abgehalten worden seyn, von so authentisch-genealogischen Beyträgen, wie sie die Kirchenbücher liefern, keinen Gebrauch gemacht zu haben.

Ad Nrum VII.

S. 125 Z. 22 statt Borinie von Lhotka, von Lhotta.
— 126 — 22 statt Höflingen, von Höpflingen.
— 129 — 1 statt von Przerubentz, von Przerubenitz.
— — — 6 statt Hegner von Kaßelsfeld, von Rößlfeld.

S. 129 Z. 8 statt Feronitz, Feroniß.
— = — 26 statt Kolansky, Keblansky.
— 130 — 10 statt Miesticzek, Mnieſiczek.
— = — 14 statt von Lowenost, von Löwenaſt.
— = — 31 statt von Duche, von Suche.
— 132 — 33 statt von Kowin, von Rowin.
— 138 — 23 statt von Hruschkow, von Hruſchowa.
— 140 — 18 Austenberg wird wahrſcheinlich Owestenberg heißen ſollen, der ein Bruder des Strahöfer Prälaten dieſes Namens war, und 1646 ſtarb.
— 146 — 24 statt Ornias, Ornius.
— 147 — 12 statt Osterssstock, Oſterſtock.
— 149 — 34 statt Goltberg, Goldburg.
— 150 — 1 statt Rosenfeld, Roſenwald.
— = — 7 statt von Srisłowitz, von Tiyſkowicz.
— = — 22 statt von Persbach, von Perlbach.

Ad Nrum X.

S. 182 Z. 17 Pani Offka Bubnowa rozena Hlozkowa z Hampachu.
— 183 — 1 statt Hewissowicz z Gewiſſowicz.

Ad Nrum XI.

Dobneri Monumenta ſind und bleiben für die vaterländiſch-hiſtoriſche Literatur ein ſtets ſchätzbares Werk. Ewig Schade, daß es die gegenwärtigen frommen Väter durch den Verkauf der ganzen vorräthigen Auflage an einen Juden zu frühzeitig zum raren Buch gemacht haben. Sie ſollen von eben dieſen ihren würdigen Ordensbruder noch einen Schatz von Handſchriften beſitzen, über den ein guter Genius wachen wolle!

S. 190 Z. 19 statt Swabenicz, Schwabenitz.
— 195 — 30 statt Breik de Nasyl, Byrek de Nasyle.
— 196 — 5 Ficzthum schreiben sich itzt Vitzthum und leben seit 1711 im Grafenstande.
— 200 — 19 Gutstein soll heißen: de Guttenstein, so auch S. 205 Zeile 10.
— 200 — 20 Plankner de Kynsperg, eigentlich Plankner von Königsberg.
— 207 — 2 Bruggner soll heißen: Brikner von Brugstein.
— = — 29 Mirskowsky besser Mirzkowsky.
— 208 — 7 Streinherr soll stehen: Strein, Herr zu Schwarzenau.
— 209 — 1 Hisrle de Chodnow, auf deutsch von Chodau.
— 210 — 4 Schlowky de Sslowitz, soll heißen: Schlowsky von Schlowitz.
— , — 23 statt Chatauchowsky Chotauchowsky, so auch Z. 29.
— , — 25 Robinhapp et Sucha, Rabenhaupt von Suche.
— = — 29 Dohaeshy soll stehen: Dohalsky.
— 214 — 5 Dworeczky soll heißen: Dworzecky.
— 220 — 34 Haznberg Hasenburg, so auch S. 297 Z. 33.
— 222 — 4 Mežerzicky soll stehen: Mezeržicky.
— 223 — 6 Babieniz, de Pabieniz, so auch S. 248 Zeile 7.
— = — 12 Jesso de Polyczan, eigentlich: Policzansky de Policzan.
— 224 — 16 Rupowec Raupowa.
— 232 — 27 Schwerzetitz, Zwirzeticz, so auch S. 233. Z. 23.
— = — 31 Bozchowicz, Boskowicz.
— 233 — 15 Michelsberg, oder von Michalowicz, so auch S. 236. Z. 15.

S. 233 Z. 22 Wilhartitz, Welhartitz, so auch S. 296. Z. 9.
— 249 — 13 Berca de Zduba, Berka de Duba.
— 255 — 25 Ssteffele soll heißen: Steffek.

Ad Nrum XII.

Dieß hier aus der eben so zahlreichen als wichtigen genealogischen Sammlung dieses Musäums ausgezogene Mscr. ist trotz seiner besondern Orthographie hauptsächlich von darum interessant, weil es landtäfliche Dokumente gleich nach dem Brande der königl. Landtafel in Prag enthält, und ein Eigenthum des eben so emsigen Geschäftsmannes als gelehrten Mäcenaten Hodiegowsky von Hodiegowa gewesen zu seyn scheint.

S. 259 Z. 9 Lwowy z Rozmitala. Leben bis itzt noch in Mähren unter der deutschen Benennung Löw im Freyherrnstande.
— 259 — 28 Herrstoffu soll heißen: Gerstorff.
— 264 — 16 Botian z Botianu. Sind die heutigen Grafen Bathyan.
— 265 — 10 Bauffy soll Bamffi heißen.
— — — 21 Tucharowy z Ssobarowa, eigentlich: Tucher von Schoberau.
— — — 24 z Ladronu, heutiges Tages: Lodron.
— — — 27 Ssenberg z Ssenberku, sind die heutigen Grafen Schönberg in Sachsen.
— 266 — 11 Menstein z Papnheynu, soll heißen: Manssteyn z Pupnheynu.
— — — 25 Fink z Finkenssteyna, sind die noch lebenden Grafen im Preußischen.
— 267 — 34 Kremmer z Kynighoffu, Krämer von Königshoff.

S. 268 Z. 30 Sſweyn z Sſweynu sind die preußischen Grafen Schwerin.

— 269 — 8 Sſynowicz z Vngersberdu, die noch itzt lebenden Freyherrn Schönowitz von Ungerswerth.

— — — 31 Pruskowsky z Pruſkowa sind die abgestorbenen Grafen Proskau.

— 270 — 20 z Plawna, heute: von Plauen.

— — — 24 Hoyos z Sſtyrensteyna, richtiger von Sirenstein.

— 271 — 30 Pergar z Pergku, deutsch: Perger von Perg.

— 172 — 10 Maiger z Proksdorffu, eigentlich: Mayer z Poksdorffu.

— 273 — 5 Sſtreyn Swobodny Pan na Sſwarczenowě, eigentl.: Strein Herr von Schwarzenau.

— — — 16 Sſytter z Klingenbergka, nämlich: Schütter von Klingenberg, nachmalige Herrn von Klingenberg.

— 276 — 18 Mulczr z Sſlokowerdu, sind die noch lebenden Multz von Waldau.

— 277 — 7 Kanſka z Soběticzek, eigentlich die noch lebenden Kausek.

— 278 — 15 Sſmerhowskyho z Libkowicz, muß heißen: Schmerowsky von Lidkowitz.

— 278 — 36 Sſtradina z Sſorndorffu, itzt Schradin von Schorndorf.

— 282 — 24 und 25 Winkelmon z Hasutalu a Widemon z Hasutalu, Winkelmann und Wiedemann von Hasenthal.

— 283 — 28 Giglinger. Eigentlich: Kyglinger.

S. 285 Z. 30 Ssisskuz Yamoliczе sind die noch lebenden Schiska von Jamolitz.
— 286 — 18 Prekle — Prekel von Procksdorff.
— 287 — 25 Ssmidtgröbnera, sind die vor einigen Jahren in Freyherrnstand erhobenen Schmidgräbner von Lusteneck.
— 287 — 29 Holosspomra z Hosteyna, richtiger: Holczsporera z Hosteyna.

Ad Núm XIII.

S. 289 Z. 13 Hurnheim wird Hirnheim heißen sollen.
— 291 — 29 Sweyretitz, Zwirzeticz.
— 292 — 32 Plirtha de tzirotyn, soll heißen: Plichta de Zierotin.
— 293 — 1 Sagunatz de Constat, soll heißen: Zagimacz de Cunstatt.
— : — 13 Malowitz de Potzo, soll seyn; Malowetz von Patzow.
— : — 21 Betting wird geschrieben Pötting.
— 299 — 26 Totschnickh, eigentlich Točžnik von Krzimicz.

Ad Nrum XV.

S. 302 Z. 18 Pfefferkorn von Ottenpach, soll überall heißen: von Ottopach.
— 303 — 6 statt Labaun von Labaun, Labaunsky von Labaun.
— 304 — 10 Kißpersky von Wserowicz, richtiger: von Wrzesowitz.
— 305 — 13 Klare zum Sparbesbach, soll heißen: Clari von Sparbersbach.

S. 305 Z. 31 bey Pachta soll das Prädicat überall heißen: von Rayowa.

— 306 — 8 Schindliana ab Eberhartz, eigentlich: Schindl von Eberhartz.

— 306 — 21 Bazo a Bisoffzberg — Baczo von Bischoffenberg, auch Balsio, so wie S. 307 Z 5 und 27.

— 307 — 9 Bukart, sollte geschrieben seyn: Pikardt.

— . — 13 Zazek von Merssehursch, sollte geschrieben seyn: Schaschek von Mezihursch.

— 308 — 6 Steltzel von Löwonost, soll seyn: Neltzel von Löwenast. So auch Seite 309 Zeile 13.

Ad Nrum XVII.

Allgemein anerkannt sind die Verdienste, die sich Balbin um die vaterländische Genealogie erwarb; so viel und so vieles leistete vor und nach ihm keiner, wie er. Der einzige mühsame Auszug aus den Erektionsbüchern würde schon gerechten Anspruch auf unsere Danknehmlichkeit machen dürfen, den ich demnächstens verkürzt in diesem Werke folgen lassen werde. Mich freut es: daß ich dieses in eben jenem Hause schreibe, in dem er lebte, und starb; und in dem so viele brauchbare Männer in einer Gesellschaft versammelt waren, die sich durch wahren Geistes-Adel des Namens ihres Ordens werth zu machen bestrebten.

S. 317 Z. 7 Hubka de Cernerzit, soll heißen: Hubka de Czerniczitz.

— 318 — 17 de Ordelrik, soll heißen: Ordelrinkd

— 320 — 13 Czeten, besser: de Czetne.

S. 321 Z. 17 Rottenberg de Kölflicher et Diescheli, soll heißen: Rottenberg de Kötscher et Drschl.

— 324 — 8 Divorzeckia, wird wahrscheinlich Dworzeczki von Olbramowitz heißen sollen.

— 326 — 15 Kokorz soll heißen: Kolorz.

Ad Nrum XVIII.

Um die kostspieligen tabellarischen Stammreihen zu vermeiden, habe ich eine Sammlung von Familien-Abstammungen nach vorliegender leicht in eine bäumliche zu verwandlender Form als Versuch und hier zur Probe um so mehr mit einrücken lassen, als sie nicht von den Zweck dieser Materialien abweicht.

Ad Nrum XIX.

Von Inschriften machte von jeher jeder Geschlechtsforscher Gebrauch. Durch eine vieljährige Sammlung, die sich unter der Hand vermehrt, bin ich im Besitz einer beträchtlichen Anzahl derselben, und gedenke, so Gott will, jeden Band damit zu beschlüssen.

BAYERISCHE STAATS-BIBLIOTHEK MUENCHEN

Alphabetisches Verzeichniß der im ersten Bande vorkommenden Familien.

A.

	Seite
Abensberg und Traun	2
Adelar	116
Agrikola	148
Albin	62. 279
Albrecht	2
Alexius	137. 280
Altbach	134
Altersheim	1
Althan	1. 2. 266. 363
Altringen	1. 2
Alverina	2
Amon	2
Amstadt	2
Andiel	89. 125. 127
Appelmann	2
Aremberg	2. 138
Argentea Stella	226
Arko	2. 264
Arlin	2
Arnold	150
Arnoldin	1
Attems	208
Audrczky	92. 132. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311.
Auersperg	853. 354. 368
Augesteczky	322
Aulik	2
Auostalo	1. 268. 287
Aurcziz	218. 231
Auschtitsky	213
Austet	97

B.

	Seite
Babka	370
Baczo	306. 307
Baderšky	198
Bakalarz	127
Balbin	155
Balcke	96
Baliste	96
Bambazon	4

Seite

Bamffy Zalfsolindwy 3. 265
Banno 154
Barbo 6
Barchowa . . . 241
Bartholotti . . . 3
Barwizius 7
Basilius 81
Barsotti 3
Bathori 6
Batthyan . . 3. 264
Baubinsky . . 128
Bautschner . . . 6
Bawor 116. 119. 229. 244. 246. 249
Becenstein . . . 343
Bechinie 92. 134. 196. 222. 244. 245. 317. 318. 319. 369
Bechler von Memming 4
Beck 83
Bedarides 3
Bedeberg 6
Belwitz . 6. 82. 136
Beneda 91. 251. 315. 316. 322
Benedk . . . 128
Beneschow . . . 216
Benevelozucconi . 4
Benig 4
Benighausen . . . 4
Berbek . . 3. 268
Berbisdorf . 4. 5. 265
Berchtold . . . 4
Berg 5

Seite

Bergmansfeld . . 5
Berka 69. 70. 77. 78. 96. 97. 98. 110. 111. 114. 152. 165. 196. 201. 207. 215. 242. 249. 254. 337. 343. 351. 361.
Berlebs 3
Berlichingen . . . 7
Bernauer von Felburg 6. 271
Bernitz . . 6. 366
Bernwald 231
Berfuder 6
Berzkowsky 90. 317. 369
Bethovia . . . 236
Bettau 98
Bettengel . . . 128
Betts 343
Beykowsky . . 258
Bichor . . 250. 251
Biczow . . . 348
Bieberstein 67. 68. 87. 91. 113. 121. 122. 124. 371
Biela . . 254. 255
Bielinsky von Wrzezowicz 226
Bielsky 6
Bieschien 185. 329. 330
Bile 214
Bileck 148
Bielotin . . . 239
Binago . . 4. 147

	Seite
Biſchitzky	145. 201. 202. 204
Biſſingen	3
Bitow	349
Blanckenſtein	111
Blanſchardt	3
Blatensky v. Blattna	229
Bloenſtein	6
Blowic	161. 181
Blumberg	169
Bock	3. 6. 80. 83
Bogis	81
Bohdanetzky	208
Bokelkam v. Grünfeld	5
Bolkowa	181
Bonazina	7
Boos	5. 84
Borawz	120
Borinie	90. 125. 128. 211. 322. 330
Bornſtätt	5
Borre	6
Borzanowsky	364
Borzek	148. 226
Boskowitz	197. 231. 232. 233. 242. 243. 347. 348
Bolso	270
Brachanetz	124
Bradletzky	253
Brandl	4
Brandſtein	5
Branowa	261
Braun	266
Bredau	6. 126
Breik	195
Breüner	7
Briaumondt	5
Briefſigel	6
Brodetzky	4
Brosius	255
Broune	7
Brucio	4
Bruckner	82
Brümmer	5
Brüncken	5. 137. 140
Brüſſel	4
Bruner	4
Bruno	4
Brykner	206. 207
Brzekowſky	147. 148
Brzeſky	138
Bubna	126. 181. 182. 183. 184. 212. 340. 367. 371. 372
Bukowina	231. 325
Buckowka	12
Budkowsky	323
Budowetz	182. 183. 214. 230. 255
Bünder	5
Bünau	3. 6. 75. 94. 107. 108. 109. 114. 115. 117. 128. 136. 199
Bünzon	146
Buqoy	26
Burkart v. Pinkenſtein	39
Buſterla	310
Buttler von Clonebugh	3. 4. 7. 358

Seite

Buzowan . . 128
Bydzowsky 136. 146. 155
Bystrzicky . 86. 238
Bzensky . . 306

C.

Caba von Caberg 9. 133
Caccia 7
Camenz . . . 119
Cammerarius . . . 8
Campion . . 84
Canosin . . 9
Capra . . . 8
de Cara . . 8. 149
Caraffa . . . 9
Carlowitz . . 76
Carmes 8
de Caro . . . 128
Carzes . . . 325
Cavriani . . 8
Chanow . . 190
Chanowsky . 128. 148
Chiesa . . . 8
Christ von Goldberg 370
Chlum . 79. 183. 223
Chlumczansky 133. 317
Chlustina . . 325
Chmelicz . . 260
Chmelirž 127. 149. 157
Chobotsky . 330
Chochol . . 134
Chatauchowsky . 210
Chotek 92. 128. 143. 206. 261. 362

Seite

Chotieborsky . . 169
Chotieschin . . 189
Chotyetyg . . 251
Chrasth . . 251
Chrastzan . . 250
Chrzenowicz . 225
Chwaletitz . 250
Ciconia . . . 8. 55
Cierzicho . . 190
Clari 7. 9. 305. 306. 308. 309. 310. 362
Closner . . 320
Clowicek . . 152
Cob von Neudingen 28
Codicillus 157. 166. 167
Coenens . . 146
Collaldo . . 7
Collona . . 128
Coloredo . . 9
Columberg . . 147
Contreras . . 7
Conway . . 8
Corest . . 148
Courant . . 7
Couriers . . 8
Crafft von Lammersdorf 9. 99
Cranach . . 7
Crather . . 251
Cratto . . 8. 268
Cratz . . . 8
Creunitz . . 9
Crocin . 147. 149
Cron . 8. 325

Seite

Cronburg zu Hohenge-
roltsegg . . 8
Crsonicz . . 251
Crusina . 221. 244
Crusius . . . 150
Ctynsky . . . 90
Cuker . . 365
Cunnemila . . 257
Czabeliczky . . 359
Czalta . . 186
Czastalowicz 99. 225. 249
Czastolar . . 317
Czechticz . . 165
Czeczek . . 225
Czeczeliczky . . 150
Czeczinger . . 319
Czegka 89. 127. 250.
344. 365. 374
Czelender . . 9
Czenek . . 369
Czernin 82. 83. 92. 128.
132. 135. 143. 169.
180. 181. 323. 369
Czernohorsky . . 221
Czernowicz . . 9
Czertoreisky . . 269
Czetensky 9. 91. 206.
320
Czigel . . . 149
Czikan . . 133
Czimburg 116. 120. 161.
197. 232. 233.
240. 241. 242
Czirn . . . 7
Czirnhaus . . 9

Seite

D.

Daczicky . . : 211
Daudlebsky 323. 330
Daun . . 10
Daupowetz 89. 125. 345.
346
Deblin . . 10. 248
Dedraziez . . . 137
Deutschenberg . 10
Deym 316. 318. 373. 374
Diecyn 192. 193. 194
Dietrich . . 10
Dietrichstein . 10. 373
Dirix 81. 82. 144. 149
Ditzler . . 134. 144
Diwischowsky 127. 150
Dobrzeiowiez . 190
Dobrewitz . . 242
Dobrohost 131. 171. 228
Dobruschka 153. 163. 246
Dobrzensky 128. 149. 367
Dohalsky . 209. 210
Dol . . 229
Dolan . . 250
Dona 7. 10, 69. 72. 77.
78. 88. 105. 124.
128. 134. 137. 146.
204. 248. 369
Dornham von Dornham 10
Draczicz . 161. 352
Drago . . 10
Drahnicz . . 188
Drask . . 218
Drisskin . . 99

Seite

Drozensky . 253
Duba 119. 120. 189. 190.
191. 192. 193. 194.
221. 224. 230. 232.
233. 241. 243. 244.
246. 247. 354
Dubansky 126. 257. 259
Dubsky . . 222. 343
Duchoslaw . 147
Durnhain . . . 10
Dworeczky 148. 214.
255. 324
Dworsky 155. 156. 165
Dworzetky . . 148
Dyenberger . . 10
Dyrnholcz . . 229

E.

Ebelin . . 11. 146
Eben . . . 10. 11
Eck . . . 11
Eckersdorf . 11. 315
Eggenberg . 11. 138
Ehrenpreys . . . 11
Ellenberg . . . 97
Eltz . . . 11
Endern . . 11
Endernburg . . 194
Engel . . 323. 367
Enkefourth . . 11
Enis . . . 11
Euernheyn . . 267
Eyssen . . 11
Eyssing . . 11

Seite

F.

Falkenstein 13. 96. 98.
113. 309. 355
Faraboſko . . . 119
Feldhoffen . . . 13
Felnar 12
Fels . . 11. 264
Ferary . . 13. 322
Ffaffaut . . . 150
Fidler 128
Fikar . . 134. 146
Finck . . . 11. 266
Finck von Kolburg 374
Fircytz . . 92. 132
Fitzthum 11. 69. 94. 95.
98. 104. 109. 110.
115. 117. 196. 268
Fleiſchmann . . 13.
Fluxa 194
Foſſa 12
de Fours . . 12. 374
Fragſtein . . . 128
Franchimont . . 13
Frank 145
Frankenberg . . 12
Frankengrüner . 128
Frankenſtein . . do.
Fremut . . 318. 323
Frens 13
Freudenberger . 12
Freyenfels . . . do.
Freysleben von und zu
Biſchoffen 12. 13. 367
Friedberg . . . 13

Seite

Friedrich . . . 13
Friedland 116. 120. 190
Frischmann . . 318
Fritsch . . 128
Frois . . 128
Fronberg . . . 163
Fruewein 12. 133. 255
Fugger 101. 102. 103. 313
Fünfkirchen 12. 368. 373
Fürstenberg 12. 82. 98. 100. 118. 128. 141. 174. 179. 314. 371.
Fürstenbusch Rüdiger Goßwin von . 13
Fux . . . 12. 147

G.

Gallas 14
Galles von Gallis 231
Gauchelius von Pauz 13
Ganssneb . . . 14
Gastheim . . 15. 16
Gaston 54
Gebharten . . . 16
Geczer von Osterburg 272
Gelenius . . . 107
Gemerich von Neuburg 373
Gemmingen . . 312
Gempolt . . . 96
Geneč 157
Genischek . 92. 318
Genstein . . . 195
Geraldinus . . 15. 16

Seite

Gerard 16
Gerbera . . . 133
Germersheim . . 14
Gerstorff 14. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 86. 128. 159. 184. 259. 260. 317.
Gesbery . . . 213
Gestržibsky . . 91
Gewischowitz . . 183
Geyer 15
Gezek 150
Gezowsky 317. 319. 323. 329. 330
Ghinderthal . . 16
Gilemnitzky . 89. 125
Gilowsky . . . 211
Gitzin 231
Glatz 148
Glauchowa . . 15. 80
Glich 14
Globitz . 15. 81. 82
Gniczen . . . 14
Görger 323
Götz 15
Götzen 16. 329. 330. 331
Gollen 16
Goltz . 14. 134. 137
Grabstein . . . 170
Graiffinger von Salek 16. 265
Grangie 15
Granigal . . . 14
Granitzer . . . 151
Graschopf . . . 14

	Seite
Graſwein	15
Greifenfelſs	15
Gregori	15
Gremheim	198
Greynar	128
Grieſsbek	14. 136. 157. 166. 262
Grill	215
Grodetzky	15
Groppau	15
Grünaſt	307
Grünau	15
Grumpach	16
Günter	14
Güntzel von Günzelfeld	14
Guttenſtein	91. 126. 143. 178. 196. 200. 205. 227. 228. 241. 346
Gymnich	16

H.

Habartitzky	128
Habran	191
Hännig	18
Hagek	156. 190
Hagenſchmid	19
Haldius	135. 147
Halleweil	20. 133. 314
Hannewald	19
Hannl	20
Hanowetz	186
Harant	128. 187. 335
Hardetz	78
Harnach	20
Harrach	17. 18. 80. 159. 267
Hardeck	18. 136. 263
Hartig	17 75. 368
Hartmann	16
Hartung	309
Haſe	96. 98
Haſenburg	126. 136. 143. 153. 155. 158. 164. 165. 171. 188. 193. 216. 218. 220. 221. 222. 223. 227. 228. 230. 232. 233. 243. 244. 245. 246. 247. 251. 325. 350. 351
Haßlauer	127
Hatzfeld	314
von der Hauben	19
Haugwitz	74. 75 89 104. 108. 111. 112. 121. 122. 125. 159. 231. 259.
Hawerlyk	163
Hawljk	163
Hay	219
Haydler	17
Haymhauſen	do.
Hebenſtreit	359. 360
Hegner	16. 129
Heidelius	127. 149. 150
Heiſſenſtein	18. 19
Heiſter	20
Helverſen	18

Seite

Hemſie 190
Henigar 369
Henkel 19
Henneberg 94. 106. 107. 108. 109. 111. 113. 114. 116. 117. 118.
Hennet 126
Herberſtein 18. 19. 20. 63. 344. 353
Herbroth . . 17. 260
Hertel 19
Heſselius . . . 62
Hieſerle 135. 139. 209. 323
Hillebrand . . . 17
Himmelreich . . 20
Himmelſtein . . 150
Hinnburg . 147. 150
Hippman . . . 148
Hirnheim 101. 118. 289
Hirſchberg . . . 71
Hirſtein 101. 118. 120. 216
Hlawatz . . . 213
Hlawſa 91. 127. 149. 153
Hloſa 224
Hložek 200
Hochberg . . . 76
Hochhauſer . . 143
Hock . . 17. 19. 129
Hodiekowsky 92. 132. 152. 155. 319
Hoë Huerta von Welhartitz . . . 18
Höpflingen . . . 126

Seite

Hoffkirchen . 18. 25
Hoffman . 17. 18. 19. 129. 269
Hog von Hogen . 268
Hogner . . . 149
Hohenembs . . . 17
Hohenlohe 19. 93. 94. 97. 98. 100. 120. 173. 174. 175. 176
Hohenwarter . . 17
Holldorf . . 19
Holland . . 129
Holub . . 231
Holzſpohrer . 129
Homelius . . . 165
Homuth . . . 128
Hopky . . . 192
Hořič 170. 181. 241
Hornek . 18. 19
Horſtein . . 81. 139
Horczicze . . . 317
Horžiczka . . . 185
Horzowicz . . . 325
Hoſſek . . . 166
Hoſtialek . . . 255
Hoſtiburg . . . 342
Houchin . . . 18
Hoyos . . 17. 270
Hrabanie . . . 129
Hradeſchin . . 372
Hradetzki . . . 146
Hraditſchtsky . . 210
z Hradku . . 154. 240
Hrobcziczky 158. 321. 362
Hromada . . 253

Seite

Hroznata . 248. 345
Hrubi 156
Hruschka . . . 205
Hruschowa . 131. 139
Hržan . . 128
Hubka . . 317
Hubner . . 47
Humburg . 147. 150
Humpoletz . 132. 148
Hurdome von der Fos-
sen 19
Hussmann von Ramedy
16. 18
Hybel . . 80. 129

F.

Jackerdoffsky . . 21
Jakobo 20
Jacks 260
Janinall 20. 21. 148
Janowitz 177. 192. 193.
229. 250
Jaworitz . . 132
Jcking . . 20
Jenik Zasadsky von
Gemsendorf . 15
Jenicken . . 15
Jenikowsky v. Jenikow 21
Jenyssowitz . . 251
Jeromirž . . . 229
Ieronis . . 129. 212
von der Jhan . . 20
Jllau . . . do.
Jllburg . 77. 120. 228

Seite

Jmbsen 21
Jörger . . . 20. 21
Jonghen . . . 20
Jselin nnd Lanan . 21
Jsolani oder Jsolan . 20
Jungen 21

K.

Kaba von Rybnian 129
Kaczerow . . . 239
Kaiserstein 22. 24. 126
Kalenitzky 91. 330. 350
Karlhardt von Stern-
feld . . . 22. 25
Kalischte . . . 164
Kalsko . . . 79
Kaltenstein . . 22
Kaltschmid . . 23
Kamenik . . : 150
Kameryt . . . 246
Kanaschin . . . 25
Kanitzky 129. 181. 306
Kapaun 144. 154. 159.
160. 162. 165. 168.
169. 183. 205
Kapi-Hory . . 150
Kaplirž 92. 129. 214.
255. 303. 366
Kapr . . 148. 166
Kaprin . . 25. 272
Karasek . . . 282
Karbowitz . . . 170
Karel 184

Seite

Karlowitz 21. 22. 23. 152. 264
Karlsberg . . . 226
Karyk 158
Kastner 22
Kaukowsky . . . 279
Kaunitz 23. 25. 231. 241. 345
Kautschky . 133. 213
Kautt 24
Kawka . . 149. 320
Kawyk 62
Kbelsky . . . 162
Keblin 129
Keblon 189
Kelleymaymi . . 25
Kemnater . . . 193
Kemnitzer . . . 99
Keppler . . . 130
Ketzierskp . . . 87
Khal 25
Kheck . 21. 129. 270
Kheller 25
Khergel . . . . bo.
Khevenhüller . . 364
Khinich . . . 25
Khisel 22
Khormasch . . . 81
Khuen . . 21. 22. 23
Khülmansek . . 21
Khünigel . . . 22
Khünnel . . . 25
Kinsky 80. 89. 127. 134. 138. 139. 140. 144. 255. 372. 373
Kirchmayer . 129. 149
Kirchner . . . 21
Kisler 306
Kittlitz . 68. 87. 121
Klachow . . . 222
Kladensky von Kladno 82, 240
Klastersky . . 254
Klauss . . . 129
Klebelsberg . . . 22
Klenau 129. 143. 225. 226. 292
Klencz 281
Kleo 320
Klingenberg 108. 244. 256
Klinstein . 195. 227
Kloet 149
Klussak 129. 138. 140. 211
Kniezic . . . 357
Kniežowes . . . 297
Knobloch . . . 277
Kober . 242. 255. 373
Koch . 23. 24. 129
Kochan 255
Kocker . . . 147
Kocyn 155
Koczka 278
Koczowsky . . . 181
Kodow 231
Kölbel 366
Kölley 271
König 81
Königseck . . 24. 123
Kohaut 147

Seite

Kokorzowa 64 90. 181. 319. 321. 322. 346
Kokot 257
Kokowitz . . . 218
Kolansky . . . 129
Kolban . . . 120
Kolditz 77. 95. 99. 105. 108. 112. 114. 120. 121. 193. 216. 221. 233. 292. 295. 357
Kolin . . 133. 159
Koldyn 146. 150. 153
Kollmberger . . 24
Kollonitsch . 23. 367
Kolstansky . . 225
Kolstein . . . 97
Kolowrat 71. 80. 83. 91. 98. 126. 129. 133. 141. 158. 161. 178. 186. 187. 188. 197. 198. 199. 202. 208. 210. 222. 226. 227. 241. 253. 293. 299. 300. 313. 315. 316. 324. 342. 367
Komarow . . . 325
Kometka 91. 166. 132
Konias . . 23. 348
Konitz . . 240. 252
Konopischt . . . 221
Koralek . . . 129
Korka . . 148. 324
Korowitze . . . 97
Korzensky 129. 261. 322
Koslowsky . . . 25

Seite

Kossors 249
Kostelezky . . . 126
Kosti 167
Kostka 89. 99. 125. 155. 170. 187. 224. 293. 327
Kostomlat . 256. 257
Kottulinsky . 23. 125
Kotwa . . 90. 147
Kotwitz 22
Kotz . . . 323. 330
Kowan 216
Kozlik 250
Kozoged . . . 240
Kozyhlawa . . 251
Krabice 85. 86. 88. 90. 91. 124. 228
Kragirz 86. 88. 89. 92. 124. 125. 137. 142. 156. 158. 170. 217. 229. 234. 235. 236. 237. 238. 240. 275. 291. 295
Krakau von Kristorf 23
Krasna . . . 283
Krassikow . 191. 192.
Kratzer 22
Kraus 25
Krausenek . . . do.
Krawarz 158. 217. 229. 234. 235. 236. 237. 238. 240. 275. 291. 295
Krayftan . . . 22
Kretschmer . . 129

Seite

Krieger 26
Kriegelstein . . . 147
Krisch 24
Krömer . . 24. 267
Kroneberger . . 147
Kropatsch 87. 124. 159
Kropf 24
Krumsin . . . 239
Krusina 97. 148. 228. 257
Krussowicz . . 193
Krzessin . . . 194
Krzineczky 87. 124. 159
Krziz 24
Kuczera . . . 149
Kudowetz 135. 136. 146. 164
Kuefstein . . . 23
Künenburg . 24. 314
Künemund von Mannhardt . . 24
Kunesch . . 324
Kuniborth . . . 57
Kunowitz 25. 87. 124
Kunstadt 86. 97. 99. 108. 146. 152. 162. 221. 227. 238. 242. 243. 256. 290. 291. 293. 296. 351
Kuperwald . 22. 366
Kurz . . . 22. 24
Kurzbach . . . 24
Kuthen 156
Kutowetz 135. 136. 146. n. 164
Kwieton sehe Quieto

Seite

Kyglinger von Khneiflstein 24
Kyspersky . . . 148

L.

Labbe . . . 28. 269
Labaunsky 158. 191. 261. 277. 303
Laczenbock . . 291
Lamberg . 27. 28. 294
Lamboy . 27. 29. 368
Lammersdorf . 27. 28
Lamott 27
Landshütter . . 28
Landstein 99. 129. 165. 191. 192. 193. 195. 217. 220. 232. 233. 290. 295
Lang . . . 28. 284
Langebach . . . 28
Langendorf . . 134
Lanoy 28
Laschansky . 29. 126
Laubsky . . . 322
Laukowsky . . 281
Lautterburg . . 28
Lawin . . . 286
Lazari 28
Lazenbock . . . 291
Lebečow . . . 229
Lebenrode . . . 231
Lechner . . 27. 156
Ledczar . . . 282

Seite

Ledeburg . 27. 29. 30. 119. 300
Ledetz 190
Lehnar 278
Leitter 62
Lemberg . . . 342
Lenau 26
Leskowetz 168. 186. 201. 211. 221. 260. 162. 275. 366
Lesslie . . . 27. 29
Lesstinsky von Podhagicz . . 28. 266
Lestna 223
Letniansky . . . 285
Letowitz . . . 347
Letwiczky . . . 323
Leuchtenberg 97. 192. 216. 223. 232. 244
Leuthenburg . . 190
Leweneur von Grünwall . . . 26. 29
Lhotak . . 149. 276
Lhotsky 333
Liebnauer . 310. 311
Libiechowsky . . 364
Liboczs 252
Lichtenstein 26. 29. 87. 94. 95. 117. 124. 142. 175. 177. 178. 215. 228. 229. 230. 232. 239. 242. 256. 353. 357. 366
Lichtenberg 99. 120. 193. 230. 232. 233. 236.

Seite

237. 246. 252. 295
Lidl . . . 29. 268
Lidlau . . 29. 129
Liebenthal 29. 129. 299
Liebnauer . 310. 311
Linhard . . 129. 133
Lintello . . 26. 28
Lintner . . 28. 267
Lipomsky . . . 260
Lippa 85. 87. 95. 120. 124. 164. 189. 190. 193. 216. 222. 230. 244. 245. 246. 247. 248. 295
Lipotisky . . . 317
Lischowsky . . 145
Lobkowitz 63. 65. 81. 89. 90. 114. 125. 128. 129. 134. 135. 136. 137. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 153. 157. 160. 164. 166. 168. 170. 171. 202. 205. 207. 210. 213. 254. 259. 274. 293. 298. 316. 322. 342. 343. 344. 351. 361. 371
Lockschan . . 26. 268
Lodron . 26. 27. 118. 119. 265
Löbl 15
Löfelholz . . . 27
Löw 162. 170. 197. 198. 199. 241. 259. 357

Seite

Löwenberg . . 229
Löwenstein . . 27. 47
Log . . . 87. 124
Logau . 28. 29. 136
Lomberg . . . 282
Lomnitz 189. 231. 232. 233. 240. 243. 290. 347
Longin 27
Lopetz . . . . do.
Losenstein . . 27. 129
Losselius . . . 149
Losy 26
Ludanitz 83. 87. 123. 242
Luffen 96
Luha 278
Lützow 29
Lungwitz . . . 129
Lupatzka . . . 240
Lusenecz . . . 352
Luttitz . . 71. 191
Lypniczka . 257. 258
Lyppan 250
Lyska 169
Lyssau 29
Lyttowsky . . 149

M.

Mändl . . . 150
Mager . . . 286
Magerle . . . 212
Magnis . . 30. 33
Makrous . . . 216
Malenditz . . . 295
Malenowitz . . 221
Mallaissa . . . 31
Molina . . . 323
Malotin . . . 238
Malowar . . . 217
Malowetz 82. 125. 129. 130. 133. 162. 293. 316. 321. 322. 323. 326. 327. 328. 329. 330. 358
Maltitz 30. 115. 121. 233
Maltzan 33. 87. 114. 124. 272
Mamminger 30. 32. 263
Manderscheid 100. 312
Manerbio . . . 33
Mannsdorf . . 34
Mannsfeld 31. 32. 77. 94. 95 98. 100. 103. 105. 107. 109. 111. 113. 115. 116. 117. 119. 120. 130. 139. 167. 173. 300. 301. 302
Manryko . . . 268
Manstein . . . 266
Maradas . . . 31
Marek . . . do.
Marquart . . . 180
Martin . . . 145
Martinitz 65. 90. 127. 130. 133. 135. 143. 220. 253. 321. 323. 335. 336. 337
Mathiades . . . 33

Seite

Materna . . . 128
Mattiaschofsky 33. 284
Mattuschka . . 32
Matzak . . . . do.
Maxen 87
Mayer 30. 34. 133. 272
Mayerle . . . 133
Mayern . . . 30
Mayhe . . . 33
Mazanek . . . 152
Mazowetz . . . 282
Medeck 86. 150. 262
Meggau 33. 121. 301. 313
Mehl 30. 154. 267
Meiderle 31. 57. 81
Melander . . . 31
Melantrich 158. 163. 169
Mendico 77. 120. 325
Menschik 254. 276. 285
Mentzl von Kolsdorf 22
Merode . . 312. 313
Metternich 30. 31. 45. 312. 313. 365
Mettich von Tschettschau 32. 33
Meyer 59
Meystitzky . . 287
Mezericzky 222. 231. 235. 236
Mezerod 32. 33. 75. 76. 87. 124
Michalko . . . 221
Michalowitz 77. 98. 99. 119. 143. 154. 156. 163. 190. 191. 192. 226. 227. 231. 233. 236. 240. 246. 255. 284. 342.
Michelsitz . . . 97
Michna 33. 34. 81. 82. 84. 126. 130. 298.
Micholup . . . 190
Miesiczek 130. 315. 317
Miestecz . . . 225
Miesticzek . . . 130
Mikes 190
Mikosch . . . 34
Mikowitz . . . 297
Milczan . . . 238
Miletink . . . 216
Miliczin 120. 216. 295
Miliczowsky . 31. 323
Millesimo . 31. 32. 83
Miller von Milhausen 80. 255. 287
Miltitz 121
Minetti . . . 33
Minkowitz 32. 75 76. 109. 112. 115. 211
Mirek 209
Mirica . . . 245
Mirskowsky . . 207
Mislik 130
Mitrowsky . . 91
Mitzan . . . 254
Mladiegowitz . . 223
Mladota 204. 248. 203. 204. 361

Seite

Mlycowicz . . . 218
Mohr 31
Mollarth 33
Monstein . . . 32
Montanelli . . 307
Montani . 30. 281
Montecucoli 32. 33. 34. 55
Montfort 94. 95. 101. 118. 179
Montrochier . . 32
Morack . . 30. 147
Morauer . . . 130
Morawan . 189. 257
Morll . . . 32
Morzin 30. 32. 361. 372
Moschowsky von Morawczin . 33
Mossern . . 32
Mosteczek . . 83
Mraczin . . 137
Mraz . . 164
Muckenberg . 32
Mühler . . 130
Müller 148. 150. 324
Mulzer . 32. 308
Mund . 33 143
Muschwitz . 75
Mutienina . 146
Myslik . . 279

N.

Nachod 217. 230. 231. 331

Naczeradsky . . 206
Nadasti . . 34
Narcisus . . 146
Nakser . . 277
Nastubil . . 147
Nath . . 35
Natterman . . do.
Naumayer . . do.
Nawoy . . 36
Nebilowsky . 313
Nedworsky . . 83
Negebinsky . 285
Negedly . . 284
Neiching . . 35
Nekes von Stromberg 286
Nell . . 36
Neltzel 83. 130. 208. 309. 311
Nerelhow . . 276
Nesiedel . . 97
Nesslinger . . 34
Neuman . 148. 149
Neurell . . 35
Neydeck . 34. 262
Nickel . . 35
Niedrnmb . . do.
Niemisch . . do.
Niemtzitz . 210. 211
Nimetz . . 183
Ninitz . . 229
Nohelnitz . 282
Nollden . . 35
Nostalowa . 239
Nostitz 34. 35. 36. 64. 65. 67. 68. 71. 72.

Seite

75. 76. 86. 122.
124. 130. 271. 364
Notthaft . . 35
Novodomo (Neuhaus)
63. 69. 86. 120.
143. 153. 154. 160.
168 170. 187. 215.
219. 220. 227. 228.
236. 237. 256. 290.
295. 297. 342. 362.
Novo-Castro . 229
Nütz 34
Nyestyeyka . . 194

D.

O-Birnn . . . 36
Obitetzky 132. 255. 319
Odern . . . 37
Odkolek . . . 321
Oedt 37
Ogierž . . . 195
Ogilvy . . . 37
Ohrazenicz . . 325
de los Olivos . . 36
Ophtalmius . 147. 150
Opitz . . 37. 83
Opoczna . 99. 291
Oppel . . . 37
Oppersdorf 36. 37. 65.
71. 127. 261
271. 274
Ordelrynk . 37. 318
Orin von Arino . 37
Ornius . . . 146

Seite

Orschinowsky 133. 255
Ortenburg . 174. 355
Oryan . . . 278
Ostein . . . 36
Osterberg . . 37
Osterstock 147. 148. 299
Ostescham . . 37
Ostrowsky . 306. 307
Ottersdorf . 146. 255
Otto . 183. 255. 324

P.

Paar . . 40. 322
Pacher . . 38
Pachonhey . . 37
Pachta 150. 305. 309.
310. 363
Palffy . . 42
Pallandt . . 39
Pampil . . 86
Papazoni . 42. 148
Pappenheim 4. 38. 322
Pardubsky . 281
Pradis . 41. 126
Paschasius von Osterberg 37
Passeck . . 149. 155
Pasynewsy . . 91
Pauczar . . . 130
Pauhofen . . 40
Paulechner . , 38
Pauli . . 38. 41
Pauscht . . . 41
Pauwitz . . . 38
Pawlik . . . 224

Seite

Payern . . . 145
Pechmann . . 41
Peczinow . . 277
Peczlinowsky . . 286
Peitzeldorf . . 41
Pek . . . 283
Peldržimowsky 80. 130
Pepperle . . . 149
Pergen . . . 40
Perger 42. 147. 150. 271. 272
Perglenetz . . . 150
Pergler von Perglas 38. 126. 137
Pernklau . 130. 316
Pernstein 67. 77, 91. 113. 140. 144. 153. 156. 157. 161. 164. 166. 167. 168. 242. 260. 347.
Pertoldt von Saxengang . . 41. 273
Pertubita . . . 293
Peschick . 130. 205
Pesseln von Pesseli 39
Pethe . . 42. 230
Petraczek . . . 148
Petrowitz . . . 195
Petzing . . . 42
Petzinger . . . 130
Peyczlsdorff . . 272
Peygott . . . 41
Peykert . . . 148
Pezynow . . . 277
Pfaltz . . . 147

Seite

Pfefferkorn 38. 41. 255. 265. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311
Pflug 68. 69. 70. 88. 106. 111. 112. 115. 121. 125. 140. 162. 178
Pichl von Pichelsberg 130. 286
Pichelsdorf 40. 41
Pichler . . . 62
Picolomini . 39. 41
Pietichwost . . 157
Pietipesky 88. 89. 130. 255
Pilgram . 42. 271
Pin . . 317
Pirkstein . 187. 292
Pironius . . . 39
Pirowano . . 38
Pisetzky 81. 82. 133. 158. 255
Pisnitz . . 143. 277
Plakwitz . . 284
Plancknar 124. 200. 349
Plankenheim . . 39
Plaski . . . 140
Plateys 41. 130. 136. 148. 299
Plauen 40. 222. 270
Ploskowitz . . . 277
Plott 316
Plumlow . 221. 229
Pock 96

Seite

Poczepicz . . . 324
Podole . 191. 234
Pomsdorf . . . 300
Pötting 37. 38. 40. 64. 293
Polidor . . . 133
Poll 38
Pollet 2
Polop . . . 217
Pomberg . . . 163
Popp . . . 42. 273
Poppen 37. 38. 41. 136
Porcia . . 40. 322
Porotin . . . 99
Porowitz . . . 99
Port von Arlsperg 42
Possadowsky 87. 124
Poßo 42
Postingeletz . . 343
Pothenstein 119. 219
Pottpusch . . . 38
Praecipiano . . 47
Prandl . . . 41
Prandeis . . 37. 38
Praschek . . . 144
Praschel . . . 40
Pratsky . . . 130
Prawietitzky von Radwanowa und Wokachynicz 39. 266
Precht . . 41. 266
Přech . . . 91
Preffat . . 158. 277
Preitenbach . 40. 270

Seite

Preising 172. 173. 175. 176. 177. 314
Prekel . . 286. 299.
Přemek . . . 86
Priami von Royorat 40
Prock . . . 39. 264
Promnitz 67. 143. 266. 298
Proschowitz . . 148
Prosecz . . 160. 282
Prossowsky . . 83
Proy von Geißelberg und Findelstein 39
Pruschkowsky 38. 130. 269. 274. 275
Pruskau . . . 66
Přzehorzowsky 12. 130. 142
Přzichowsky . . 322
Přzischimos . . 190
Przepitzky von Rychenburg . . 42
Przestitzky . . . 161
Plaček 163. 187. 226
Puchar . . . 262
Pucherſky . . 279
Puchheim 38. 232. 291
Puchelius . . . 254
Pulytzan . . . 223
Pureib . . . 39
Purghamer . . 285
Purgstall 37. 38. 267
Puteani . . 42
Putz 38. 39. 40. 41. 83. 234

Seite

Q.

Quarinon . 42. 272
Questenberg . 42. 140
Quernheim . . 42
Quieton von Rosenwald 26

R.

Rab von Springenberg 45
Rabatta . . . 43
Rabenhaupt . 92. 130. 210. 259
Rabnow . . . 45
Rabstein 156. 167. 297. 298. 327
Rackl . . . 43. 45
Raczin . 138. 363
Raczinowes . . 218
Raczinowsky . . 192
Raczowicz . . 239
Radek . . . 249
Radeschinsky . . 45
Radetz . . . 217
Radjce . . . 167
Radkowitz . . 297
Radostein . . 45
Radomowsky . . 280
Rakowitz . . . 252
Rakuschitz . . 257
Ramsperg . . 177
Ranfft 43
Ranzau . . . 44
Rapec 228
Rasch 147
Raschin . . 209. 210
Rathmüller . . 44
Ratkowsky 305. 307. 308. 309. 310. 311
Rattich . . 82. 84
Ratzenberger 43. 44. 45. 224. 302. 303. 304. 305. 306. 307
Raupow 130. 180. 196. 205. 211. 254
Rechenberg 71. 136. 207. 281
Redern 44. 268. 357
Regal 45
Regnier . . . do.
Reichard . . 43. 44
Reichenberg . . 291
Reißman . 149. 151
Rendel . 89. 164
Rensperg . . . 206
Repnal . . . 365
Retter 43
Rewary . . . 302
Reynowsky . . 280
Reysky . . . 288
Rhen 45
Ribencze . . . 96
Richter . . . 144
Riesenberg 78. 110. 193. 194. 210. 219. 221. 252. 292
Ritterschütz . . 149
Rittman . . . 45
Ritz 43
Riwara 44

	Seite
Roboretta	45. 130. 137.
Rochowa	218
Roden	44
Rodenstock	88
Roder	133. 273
Rodowsky	90
Rodu	44
Rörich	43. 44
Roffrano	45
Rogendorff	43. 44. 266
Rogeschitz	260
Rokytnick	189
Rokytzansky	146. 187
Rombaldi	322
Ronsperg	159
Ropal	158
Rosenberg	55. 69. 70. 77, 98. 103. 120. 144. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 176. 178. 190. 192. 193. 201. 216. 220. 223. 226. 227. 232. 233. 241. 244. 245. 246. 247. 290. 292. 295. 296. 297. 327. 342. 354
Rosenhammer	43
Rosenthal	229
Rosver	43
Rossau von Pallesano	do.
Rostock	252
Rothal	42. 44. 45
Rothen-Rosen	134
Rotleb	194
Rotnstein	219
Rottberg	44. 321
Rottenberg	148. 150
Rottenhan	370
Rottenpuch	43
Rotter	45
Rowin	133
Rowny	190
Rozdrazioff	43. 44. 143. 260. 318
Rozmital	297
Rubner	145
Rück	43
Rumerskirchen	125
Rungen	36. 43
Ruor	87
Rupau	241
Rusetzky	43
Rutzky	44. 45
Rychnar	282
Rzasne	144
Rzehaczek	146. 278
Rzepitzky	224. 345
Rzeschansky	295
Rziczan	91. 92. 120. 130. 132. 161. 169. 189. 190. 205. 208. 216. 221. 224. 238. 252. 254. 257. 317. 329. 330. 348. 362. 370.
Rzisnitzky	276
Rzitka	188

Seite

S.

Sadlo . . 226. 318
Salawa 91. 126. 252
Salazar . . 48. 50
Salburg . . 48. 53
Salhausen 106. 121. 131
Salisch 46. 50. 267. 270
Salm 47. 88. 109. 118. 161. 247. 264. 266. 312. 372. 373
Saltza . . . 49
Sauer . . . 47
Saurau . . . 46
Sarengang . . 52
Scalcbrien . . 46
Schaden . . . 47
Schaffgotsch 46. 49. 77. 87. 124. 314. 349. 357
Schampach . . 291
Schanowetz . . 324
Scharowa . . 243
Schascheck 90. 304. 305. 306. 307
Schatny . . . 284
Schauenburg . 49. 243
Schebikow . . . 168
Scheidler . . . 361
Schebischowsky von Schönowitz . 50
Schellenberg 108. 157. 162. 167. 198
Schenborn . . 364
Schidlinger . . 280

Seite

Schimman . . . 80
Schindl . 306. 309
Schirmer . . . 96
Schischka von Jamolitz . 131. 285
Schlechta 153. 158. 283
Schlechtin . . . 286
Schleinitz 53. 68. 70. 103. 106. 110. 111. 112. 113. 114. 116. 120. 121. 123. 136. 191. 165
Schlendorff . . 96
Schlibowsky . . 131
Schlick 69. 70. 71. 72. 88. 91. 99. 100. 110. 112. 113. 114. 116. 125. 126. 136. 141. 171. 172. 177. 214. 254. 294. 360.
Schliwitz . . . 52
Schlowsky 91. 131. 210 278. 281
Schmerowsky 46. 135.
Schmetzka . . . 131
Schmidauer . . 46
Schmied . . 52. 131
Schmiden . . . 47
Schmidlin . . . 52
Schmiedgräbner 131. 287
Schmulowa 150. 277
Schobel . . . 285
Schoberg . . . 50
Schobloch . . 51
Schöflinger . 47. 52

Seite

Schönaich . . . 52
Schönberg 48. 50. 233. 265. 267
Schönburg . . . 50
Schönebeck . . . 49
Schönfeld . . 50. 167
Schönkirchen . . . 362
Schönowitz 45. 51. 52. 269
Schönpflug 126. 145. 150
Schönwald . . 238
Schol 278
Schollius 25
Schradin 46. 48. 278
Schradni 262
Schrepl 149
Schreynar . 146. 148
Schrol 53
Schwabel 83
Schwabenitz 189. 190. 230
Schwamberg 92. 130. 139. 141. 144. 161. 177. 186. 198. 204. 207. 217. 224. 225. 227. 241. 254. 292. 296. 313. 322. 325. 342. 350
Schwarzenberg 49. 107. 141. 142. 366
Schwarzenhorn . 49
Schwarzenwolf . 50
Schweba 98
Schweist 96
Schwerin . 48. 268
Schwick 146

Seite

Schwihofsky 131. 135. 186. 213. 221. 225. 319
Schud . . 157. 210
Schudet . 285. 286
Schufflen . . . 98
Schütter . . . 52. 273
Schütz . 46. 51. 131
Schultis . . . 280
Schumann . . . 49
Schuster . 127. 149
Scorow 233
Screta 161. 211. 255
Seberg 246
Sebinschi 97
Sebottendorf 52. 67. 267. 272
Sebuzyna . . . 131
Seckendorf . 173. 176
Sedlczanek . . 251
Sedlczansky . . 281
Sedczicz 346
Sedleczky . 227. 323
Segrandt v. Taschberg 48
Seidlitz . . . 309
Seifert 286
Seilern 53
Selb 47
Seldenschlack . . 287
Selstranck . . 96
Sendenraut . . 189
Sereny . 46. 47. 358
Seryn . . 51. 273
Sezyma . . 131. 218

Seite

Eickingen 104. 106. 107. 118. 178. 314. 356
Einan 190
Einzendorf 47. 50. 355
Eixt . . . 86. 163
Ekalitzdorf . . . 253
Ekalsky . . 155. 280
Ekaly . . 191. 193
Ekopeck 78. 167. 291
Ekonicze . . . 285
Ekorny . . . 282
Ekultet . . . 304
Ekurowsky 134. 191
Eladowsky . . 254
Elawata 80. 88. 124. 127. 131. 169. 299. 322. 330. 331
Elepotitzky . . . 135
Elewen . . . 295
Eluzsky . . . 135
Emetana . . . 288
Emil 149
Emilkow . . . 297
Emilkowsky 297. 320
Emirzitzky 99. 130. 140. 187. 188. 213. 222. 225. 274. 334
Emolenze . . . 96
Emolik . . . 367
Eobek 147
Eobieffin . . . 238
Eoctern . . . 51
Eolms 46
Eolmarz . . . 226
Eommer . . 51. 273
Eonneck . 155. 157
Ephianus . . 170
Epaczman . 119. 120
Epanowsky . . 275
Epantko . . . 49
Eparr . . . 50. 76
Epatczek . . . 191
Epetel 90. 125. 131
Epigel . . . 206
Epinule . . 46. 268
Epork . . . 48. 49
Epranger . . 52. 272
Eprinzenstein . . 49
Epündler . . . 48
Erna 150
Esedliez . . . 255
Esentygar . . 166
Esliben . . 87. 124
Esteffele . . . 255
Estycha . . . 133
Estypny . . . 81
Etadeler . . . 96
Etadion 49. 50. 101. 176. 178
Etaditz 290
Etamborius . . 216
Etampach . 131. 346
Etanberg . . . 47
Etanowsky . . . 144
Etansdorf itzt Steinsdorf 48. 137. 263
Etarhenberg 47. 51. 52. 77. 82. 354. 355. 356

	Seite
Starschedel	48. 49. 51. 271
Starschrimsky	283
Stehle	do.
Stehlik	314
Steinau	46. 51
Steinbeck	144
Stenz	231
Sternberg	64. 69. 70. 77. 82. 86. 95. 96. 97. 99. 105. 106. 112. 113. 119. 120. 123. 130. 131. 139. 164. 165. 168. 178. 187. 191. 192. 193. 197. 198. 199. 220. 226. 227. 229. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 246. 248. 256. 257. 260. 262. 290. 291. 292. 295. 297. 298. 299. 301. 313. 323. 332. 351. 358. 361. 370.
Stiepanek	151
Stirnsky von Stirn	48
St. Julian	45
Stogeschitz	260
Stornberg	52. 265
Strachotinsky	280
Strachowsky	215
Straden	46. 150
Straka	135. 359
Strakonitz	191. 193. 237
Stralekh	240
Stralendorf	52. 293
Stranetzky	214
Stransdorff	137
Strasoldo	48
Stratman	46
Straz	222. 292
Straznicz	237
Streyn von Stwyn	52
Streinheer	208
Střelec	90
Strnad	48. 150. 220. 269
Strageschitz	260
Strogetitzky	318
Strommer	53. 272. 287
Stroperius	48
Strozzi	46
Střybersky	86
Strzelá	131
Strzibrny	201. 202
Strzisowsky	47
Stubenberg	48. 99. 155
Stubickh	48. 51
Studenczye	250
Stuppart	50
Sturm	131. 146. 164. 279
Stwolinsky	51
Sudowsky	317
Sulewitz	96
Sulka	198
Sultzer	49
Sunnstrit	97
Surnitz	199
Suthof	191
Suys	51

Seite

Swab . . . 324
Swarowa 53. 196. 205. 315. 324. 371
Sweerts . . . 51
Swenda . . . 48. 268
Swinarz 196
Swinie 187
Switkowsky . . 278
Swoganowsky 199. 200

T.

Taaffe 54
Tändl 53
Talatzko . . 210. 276
Tallæus . . . 257
Talmberg 131. 178. 316. 322. 323. 363
Taparel . . . 30
Tas 164
Tassow 230
Tatek 259
Tauffer 146
Taxis 53
Tebner 54
Techow 190
Teiffel 54. 132. 263. 360
Teiffenbach . . 54
Teintz 177
Teltcz . . . 63. 218
Terman . . . 150
Terzi . . . 53. 54
Tettauer 87. 124. 274
Teyprecht . . . 133
Thürheim 55. 171. 356
Thun . . 53. 54. 140. 343. 352
Thurn . 53. 54. 80. 263
Tiechenitz . . . 133
Tiemin 351
Tilli 322
Tischinowsky . . 283
Tischnowa 127. 146. 149
Tlura 187
Tocznik 131. 299. 365
Törring 55. 173. 175. 176. 177. 313
Tondeur . . . 55
Tonner . . . 53
Towar . 53. 55. 267
Towatzowsky . . 221
Trautmannsdorf 54. 313. 365. 372
Trahotusch . . . 124
Trahowitz . . . 277
Trautsohn 54. 171. 270
Trkow . . . 251
Trnowa 54
Trnowansky von Wo-
rzessan . . 53
Trötscher . . . 54
Trojanowa . . . 159
Trost 132
Trpenowicz . . 237
Trziewen . . . 119
Trzka 81. 137. 138. 144. 145. 157. 159. 161. 162. 163. 166. 168. 169. 198. 213. 274. 275. 293. 331

Tschirnhaus 53. 71. 131
Tucher 55. 265. 267. 286
Tulechow . . 150. 165
Tuncel 70. 242. 274
Turek 81. 82. 134. 135. 146. 149
Turgau 233
Turkowetz 224
Tusch 99
Tymisstie . . . 252

U.

Ubaldini 27
Ulch ik . . . 56
Ulgarde . . 55. 56
Ulgezd 318
Ullersdorf . . 55. 56
Ungnad 55. 56. 168. 264. 271
Unhaschtz . . . 219
Unwerth . . . 56
Ursin 56

V.

Vasquetz von Ulmen 55
Verdugo . . 55. 56
Vernier . . . 56
Vertenberg . . 55
Vogt von Hunoldstein 56
Vortenburg . . . 82
Vrsin 278

W.

Waal 323
Wachtel . . . 140
Wachtendung . . 57
Waggky 56. 57. 58
Walbrun . . . 58
Waldeck . . 991 325
Walderode . . 56 58
Waldstein 64. 65. 79. 81. 82. 89. 90. 97. 98. 121. 125. 131. 152. 134. 136. 137. 141. 142. 143. 144. 160. 163. 164. 169. 186. 188. 189. 190. 192. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 221. 291. 292. 298. 320. 323. 326. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 347. 350. 361.
Walkon 84. 90. 132. 306
Walldorf 59
Wallis . . . . do.
Walmerode . . . 57
Walter 158
Walterskirchen . . 58
Walwareko . . . 58
Wamberszky . . . 204

Seite

Waniek . . . 224
Wanezura . . 369
Warkosch 214
Warnsdorf . . 96
Wartenberg 70. 78. 79.
88. 89. 96. 98. 111.
119. 120. 125. 132.
135. 152. 156. 165.
166, 167. 188. 189.
190. 191. 192. 193.
194. 195. 197. 199.
200. 201. 202. 203.
208. 209. 211. 212.
214. 215. 216. 217.
223. 224. 233. 234.
236. 244. 246. 248.
249. 261. 290. 291.
295. 296. 297. 298.
325. 332. 334. 342.
Wawrziečii . . 190
Weber 57
Weidlingen . . 58
Weinbergen . . 57
Weissenwolf . . 58
Weißeman . . . 59
Weitmühl 178. 219. 222.
241. 259. 274. 321.
324. 366.
Welechow . . . 150
Welemisky . 89. 125
Weleslawina 163. 164.
169
Welis 216
Weljk . . 162. 279
Welniger . . . 59

Seite

Wendau . . . 144
Wendschuch . . 58
Wentzelik . . . 59
Wentzky 320. 322. 324
Wenzel 57
Wgezd 190
Werth . . 59. 82. 137
Wesseczky . . . 279
Weselitz 253
Wessele 98. 120. 191.
192. 193
Wetrub 250
Weys . . . 59. 272
Wick 59
Wickow . 87. 312
Widmann . 50. 282
Wiedersperg 132. 181. 318
Wierett . . . 85
Wiersperg 59. 132. 276
Wieschnik 58. 59. 237
Wietbach . . . 57. 88
Wiezky von Limutz 324
Wilhartitz 78. 232. 233
296
Willani . . . 56
Wimberg . . . 278
Winar . . . 263
Windischgrätz 58. 264. 354
Winkelburg . . 60
Winterberg . . 119
Wirschberg . . . 57
Wischin 151
Wissenburg 131. 244
Wissenstein . . 189
Witanowsky . . . 317

Seite

Witaſcheck 149
Withowsky 198
Witte 57. 260
Wittorfsky . . . 57
Wizner 149
Wlaſſim . . . 223. 242.
292. 348
Wlk 145. 303
Wlkanowa . 132. 279
Wodierádsky . 138. 208
Wodniánsky . . . 147
Wodolansky . 282. 285
Wötzscher . . . 59
Woko . . 81. 222
Wokou . . . 221
Wolfsegk . . 59. 273
Wolfstein . . . 57
Woping . . . 56
Wopisk 180
Woracziczky . . 132. 189.
223. 230. 248. 249.
256. 257. 330
Worlična . 154. 282
Worzikowsky 149. 150
Woskobersky . . 282
Wostrowecz . . 255
Wrabsky 86. 88. 124. 125.
137. 203. 213. 240
Wratislaw 90. 123. 127.
132. 135. 154. 159.
181. 184. 185. 204.
214. 299. 306. 316.
317. 318. 320. 321.
324. 331. 343. 360
Wrbczansky . . 277

Seite

Wrchowiſcht . . . 352
Wreſſkowsky . . 159
Wrochinie . . . 56
Wrſſowecz . . . 294
Wrtbi 132. 322. 363
Wrtěnczie . . . 262
Wrzeſowetz 83. 156. 160.
161. 181. 203. 206.
226. 345
Wſſchrad 165
Wünar 58
Würben 57. 58. 66. 87.
124. 134. 300.
320. 357
Würth 149
Wunſchwitz . 59. 126
Wycher 218
Wywoditz . . . 222

Z.

Žabka . . . 86. 274
Zablatsky . . . 60
Zaborsky 320. 321. 322
Zabsky 85
Zach 149
Zaczal 146
Zadler 251
Zadubsky . . . 317
Zahradeczky . . 279
Zahradka . . . 277
Zakoſtelsky . . 154
Zapansky . 260. 261
Zaruba 275. 323. 338
Zaſad 251

Bayerische Staatsbibliothek München

	Seite		Seite
Zasmutzky	288	Zitow	352
Zatoczil	151	Zitschy	60
Zbraslawsky	320	Zizka 79. 224. 292. 297. 350. 356	
Zdiarsky 85. 208. 319. 363		Zlatnik	162
Zedlitzky 134. 184. 298		Zlinitz	320
Zehuschitzky 86. 89. 199		Zliuen	229
Zeilner	60	Zlutitzky	146
Zelender	60	Zrmrzlyk	163
Zeller	132	Znidecky	89
Zelotyn	158	Zniowsky	60
Zemenize	97	Zub	349
Zenitz	191	Zumsande	60
Zettwitz 60. 264		Zwirzeditz 99. 156. 187. 188. 218. 222. 226. 232. 233. 290. 342	
Zeydlitz 135. 153. 253. 275		Zwole 241. 275. 347. 349	
Ziadetzky 88. 168		Zwonarz	146
Ziakawetz	181	Zwunek	do.
Ziampach	132	Zypansky 146. 148. 169	
Ziegler	60		
Zierotin 60. 70. 138. 165. 198. 213. 214. 228. 240. 269. 270. 271. 274. 340			

Bayerische Staatsbibliothek München

Buchbinderei
R. Wawrzyniak

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Schönfeld, Johann F. von

Materialien zur Diplomatischen Genealogie des Adels der österreichischen Monarchie

Bd.: 1

Prag 1812

Don.Lud. 101-1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10727727-1